

**Untersuchungsbericht zum Zustand
der historischen Fenster
Rathaus Bergedorf**

Wendtorfer Straße 38
21029 Hamburg



Zeitraum der Untersuchung: Januar bis Juli 2024

Inhaltsverzeichnis

1.	Objektidentifikation	3
2.	Veranlassung	4
3.	Ergebnisse der Farbbefunduntersuchung	5
3.1	Nachuntersuchung zu den Fenstern	5
3.1.1	Rahmenfarbigkeit	8
3.1.2	Strebenfarbigkeit	13
3.1.3	Türbekleidungsfarbigkeit	14
3.2	Farbbefundprotokolle	16
4.	Untersuchungsberichte zu den Fenstern	52
4.1	Allgemeines und allgemeine Handlungsanweisungen	52
4.2	Kellergeschoss	52
4.3	Erdgeschoss	97
4.4	Erdgeschoss Türen	191
4.5	1. Obergeschoss	200
4.6	2. Obergeschoss	312
4.7	3. Obergeschoss	399
4.8	4. Obergeschoss	401
4.9	5. Obergeschoss	414

1. Objektidentifikation

Bezeichnung:	Rathaus
Adresse:	Wentorfer Straße 38 21029 Hamburg
Denkmal-ID.:	25144
Typ:	Rathaus
Datierung:	1898/1899, Umbau 1925-1927
Entwurf:	Johannes Grotjan, Umbau Wilhelm Krüger/Georg Lindner
Ensembles:	Wentorfer Straße 30 (heute Standesamt), 38 (Rathaus), 40 (heute Poststelle) mit Grünanlagen, einschließlich dem erhaltenen Parkteil südlich des Schulbrooksweg

Erbaut als repräsentativer Wohnsitz einer wohlhabenden Persönlichkeit im ausgehenden 19. Jahrhundert mit dem eindrucksvollen Eingangsbereich mit Marmorschmuck und kunstvollen schmiedeeisernen Geländer mit anschließenden Spiegelsaal mit Vertäfelung und Tafelparkett.

Anschließend durch große Doppeltüren verbunden, befindet sich das ehemalige Herrenzimmer mit üppigen Wandschmuck und eingebauten Schrankelementen. In diesem großem Raum befinden sich abgeteilte Nischen, ebenfalls in reich verzierter Art des ausgehenden 19. Jahrhunderts ausgeführt.

Aufgrund der heutigen Nutzung als Bezirksamt sind zahlreiche Gebäudeteile ergänzt und überformt. In den Bereichen des heutigen Bezirksamtsleitungsbüros und des anschließenden Spiegelsaales haben nur kleinere Veränderungen ohne Verfälschung des Denkmalwertes dieser Inneneinrichtung stattgefunden.

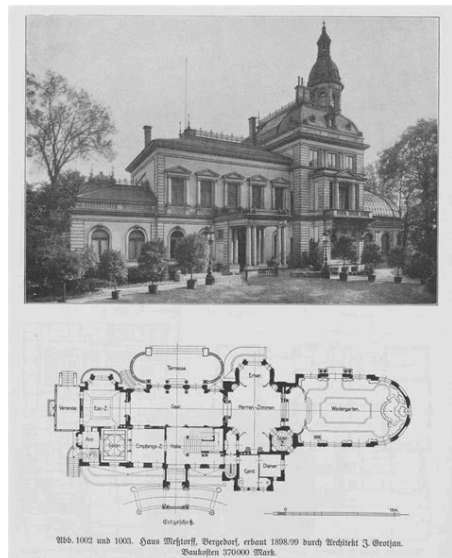


Abb. 1: Ansicht der Messtorff'schen Villa mit Grundriss.

2. Veranlassung

Die gesamten Fenster aus dem Rathaus Bergedorf, dem heutigen Bezirksamt Bergedorf, sollen im Zuge einiger Sanierungsmaßnahmen die Fenster technisch und optisch ertüchtigt werden.

Dazu wird eine Farbbefunduntersuchung durchgeführt, um einerseits die aktuellen Farbschichten festzuhalten und zu dokumentieren und andererseits festzustellen, ob es noch Farbreste aus der Entstehungszeit gibt. Danach würde dann gegebenenfalls die Farbigkeit des neuen Anstiches festgelegt werden.

Des weiteren wurde der Zustand der historischen Fenster, die aus der Entstehungszeit der Gebäude (1889/1899 bzw. 1925-1927) sind nach konservatorischen und restauratorischen Gesichtspunkten hin untersucht. Dabei geht es um den Erhalt der Fenster mit einem möglichst geringem Eingriff in die vorhandene Substanz.

Die historischen Bleiglasfenster werden ebenfalls auf die konservatorischen und restauratorischen Gesichtspunkte hin untersucht, um mit einem möglichst geringem Eingriff die Bleiglasfenster zu stabilisieren und zu erhalten.

3. Ergebnisse der Farbbefunduntersuchung

Die Farbbefunduntersuchung hat ergeben, dass die Flügel in einem Altweiß bis hellem Ocker gehalten waren. Fensterrahmen sowie die Schlagleiste war in einem Blau gehalten. Zudem war bei den Buntglasfenstern vom Plenarsaal der Fensterkitt der Querstreben vermutlich in einem zurückhaltendem Grau gehalten.

Zu Befund 10 ist anzumerken, dass es sich hierbei um ein Fenster aus der Messdorffschen Villa handelt.

Auf einer historischen Aufnahme ist zu erkennen, dass die Fensterzargen und die Schlagleiste dunkel sind und die Flügel erscheinen Weiß (siehe Abb. 2).

Zu den Türen ist aus der Untersuchung keine einheitliche Farbgebung zu erkennen.

3.1 Nachuntersuchung zu den Fenstern

Durch ein Gespräch mit Herrn Hahn vom Denkmalschutzamt und der Bauherrin Frau Savvidis-Hazami von der Sprinkenhof GmbH wurden die vorläufigen Ergebnisse besprochen und es sollten folgende Fragestellungen geklärt werden:

1. Ausdehnung der blauen Rahmenfarbe an den Fenstern
2. Farbigkeit der Metallstreben an den Buntglasfenstern im Plenarsaal
3. Farbigkeit der Türbekleidungen an den Nebeneingangstüren



Abb. 18 Einweihung Rathaus Bergedorf. Aufnahme vom 12. 3. 1927.

Abb. 2: Historische Aufnahme der Rathauses Bergedorf bei der Einweihung. Die unterschiedliche Farbigkeit der Fenster ist deutlich sichtbar.

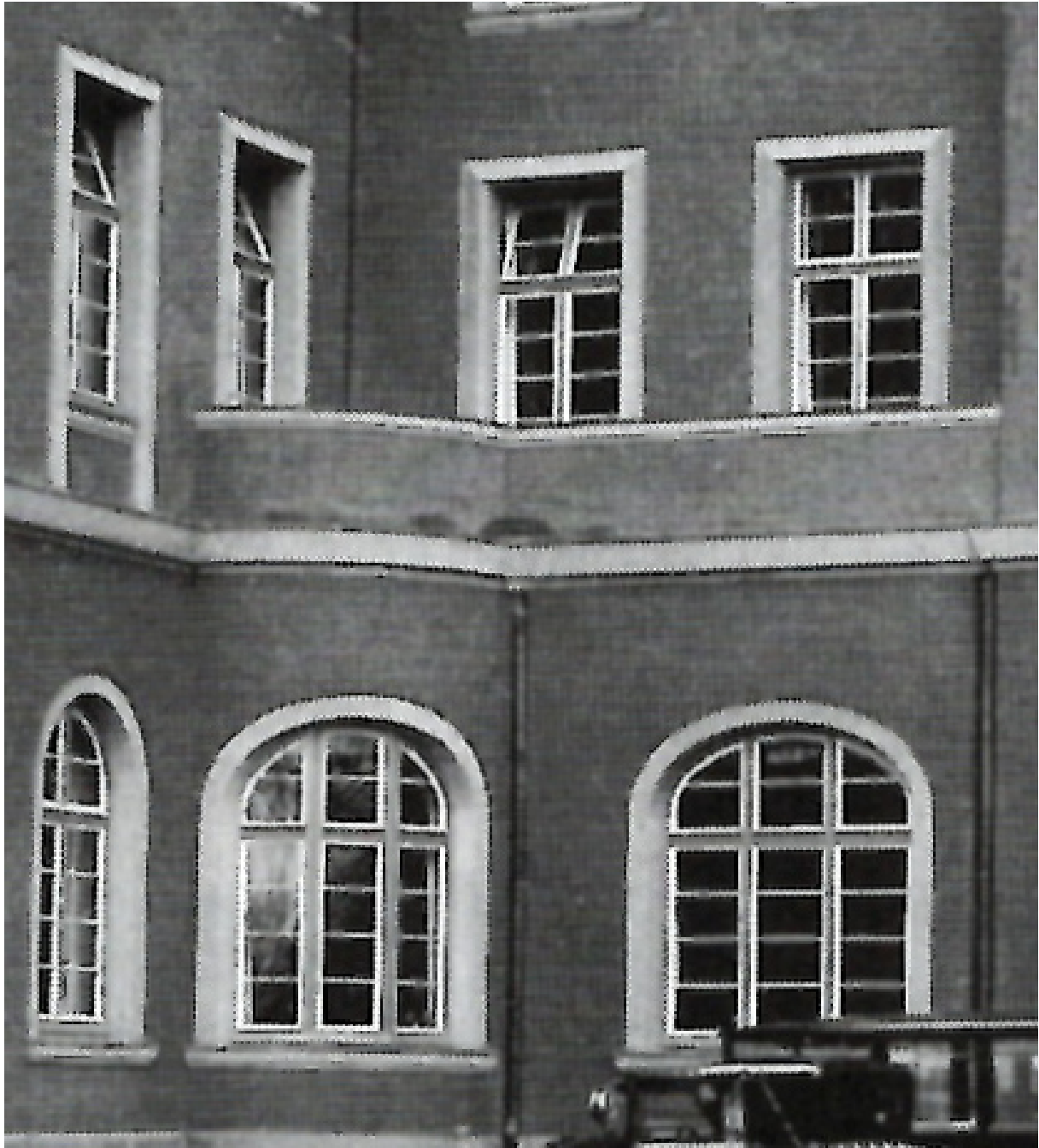


Abb. 3: Detail von den Fenstern aus Abb. 2

3.1.1 Rahmenfarbigkeit

Blaue Fassung ist nachweisbar auf Bauteilen: Fensterblendrahmungen, Wetterschenkel, Anschlagholz (teilweise profiliert) der Stulpfenster, Kämpferholz zwischen Fensterflügeln und Oberlicht.



Abb. 4: Süd-Fassade, 1. OG, Plenarsaal



Abb. 5: Nord-Fassade, 1. OG, Balkontürrahmung



Abb. 6: Westfassade, 1. OG, Wetterschenkel



Abb. 7: Süd-Fassade, EG, Spiegelsaal

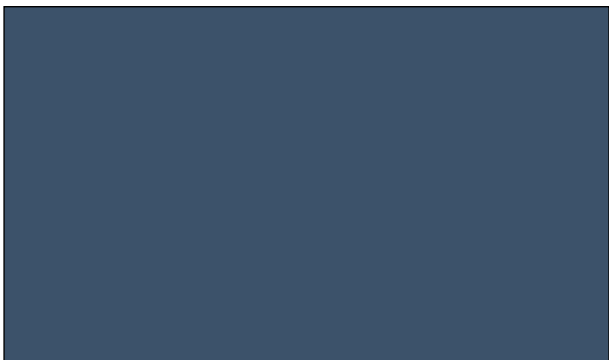


Abb. 8: NCS S 6020-R90B



Abb. 9: NCS S 6020-B



Abb. 10: Einfache Visualisierung der Fensterfarbigkeit, Nord-Fassade

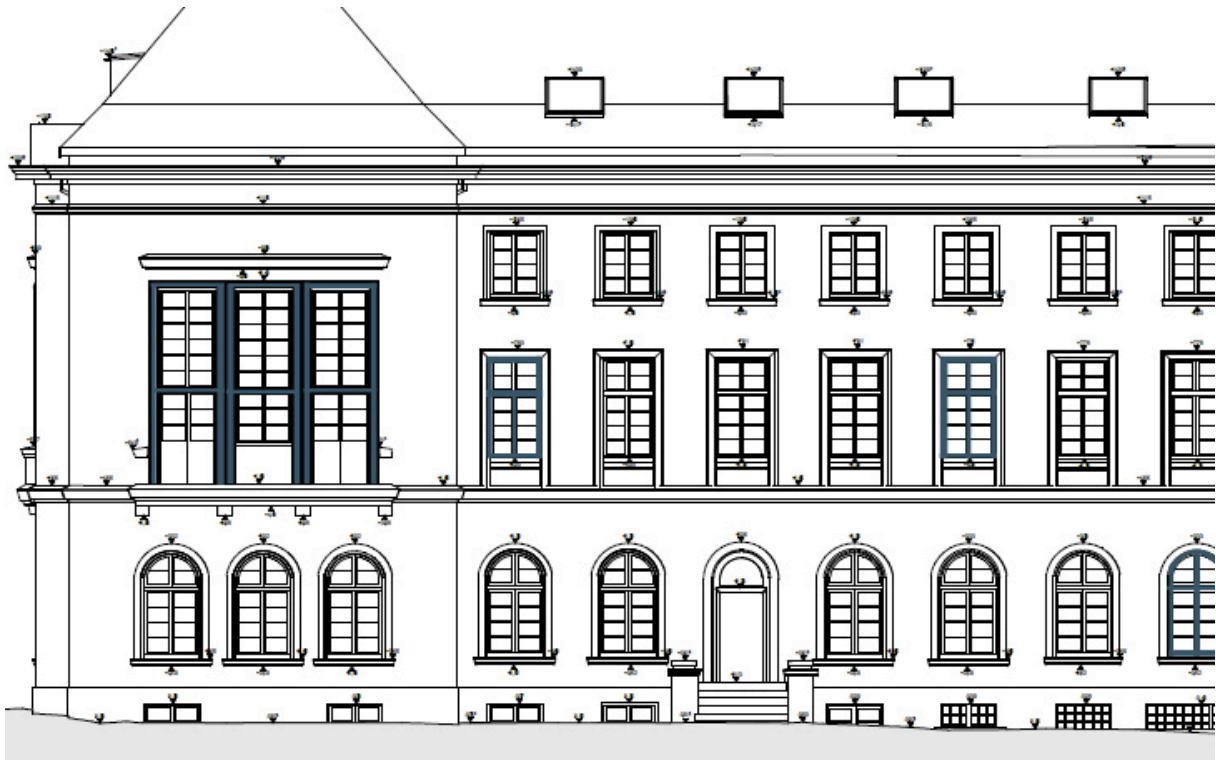


Abb. 11: Verortung der Befunde an der Nord-Fassade, linksseitig



Abb. 12: Verortung der Befunde an der Nord-Fassade, rechtsseitig

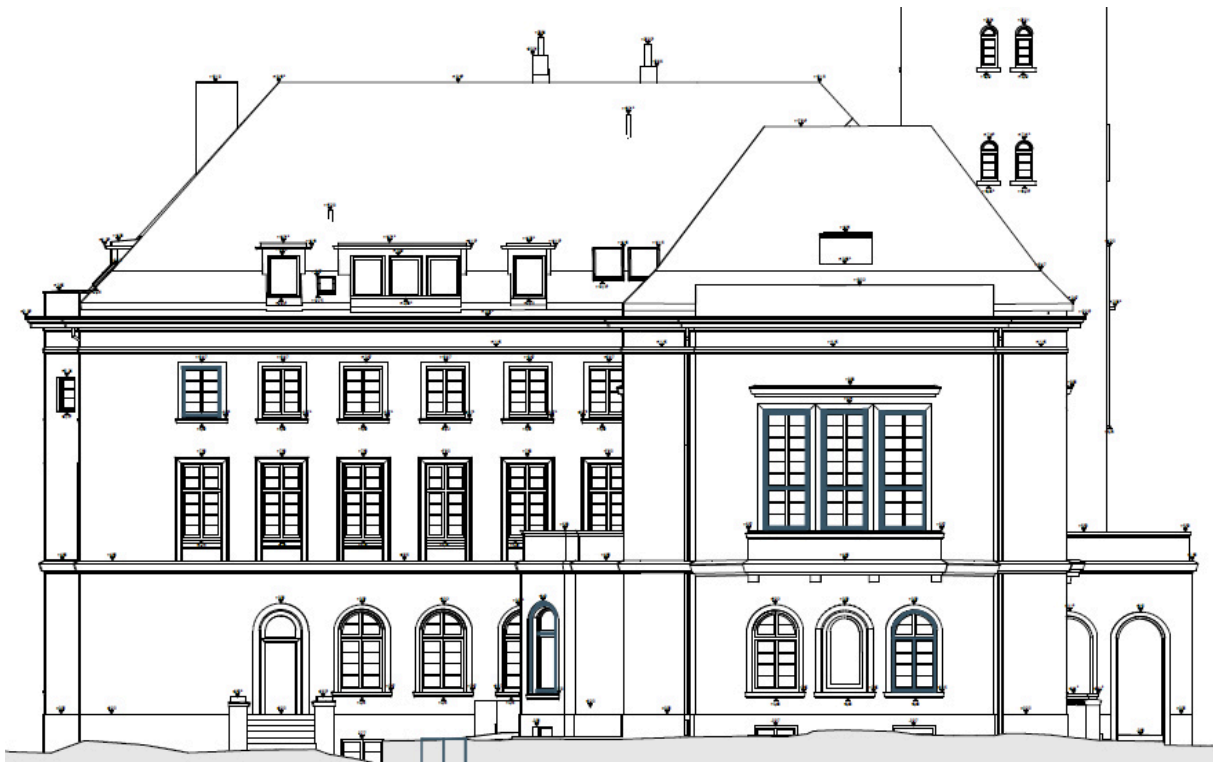


Abb. 13: Verortung der Befunde an der Ost-Fassade



Abb. 14: Verortung der Befunde an der West-Fassade



Abb. 15: Verortung der Befunde an der Süd-Fassade, linksseitig



Abb. 16: Verortung der Befunde an der Süd-Fassade, rechtsseitig

3.1.2 Strebenfarbigkeit



Abb. 17: Nord-Fassade, 1. OG

Abb. 18: Süd-Fassade, 1. OG

Aufbau der Struktur:

Dünne Metallstreben zwischen den drei Buntglasfensterfeldern der Balkontüren. Einkittung der Buntglasfelder mit Leinölkitt (graugrüne Farbigkeit). Anschließend Aufbringung eines Grauen Farbtons auf Kitt und Strebe zur Einpassung in die Optik der verwendeten Bleiruten der Fenstergläser.

Zweite Farbfassung ist ein Altweiß.

Anschließend Überkittung und mehrfache Überfassung des Strebenbereiches. Teilweise deutlich über die Kittungsfläche - auf das Buntglas - hinauf.

3.1.3 Türbekleidungsfarbigkeit

Lediglich die Türen der Nebeneingänge an der Nord-, sowie der West-Fassade besitzen eine auffällig profilierte, hölzerne Türbekleidung.

Die Ornamentik der Tür an der Nord-Fassade zeigt in der Erstfassung ein Dunkelblau, gleich der Farbigkeit der Fensterrahmen.



Abb. 19: Nord-Fassade, EG, Nebeneingangstür

Abb. 20: Nord-Fassade, EG, Nebeneingangstür

Die Tür an der West-Fassade zeigt in der Erstfassung ein dunkles Rot, darauf liegend das dunkle Blau. Diese Farbschichtenfolge ist nur an der Tür im Westen zu finden.

Eine Probenentnahme ist erfolgt und soll klären, ob sich auf der roten Farbschicht eine Patina gebildet hat, und diese Farbschicht somit bewittert wurde, oder ob es sich vielleicht um eine Grundierung oder einen Probeanstrich handelt.

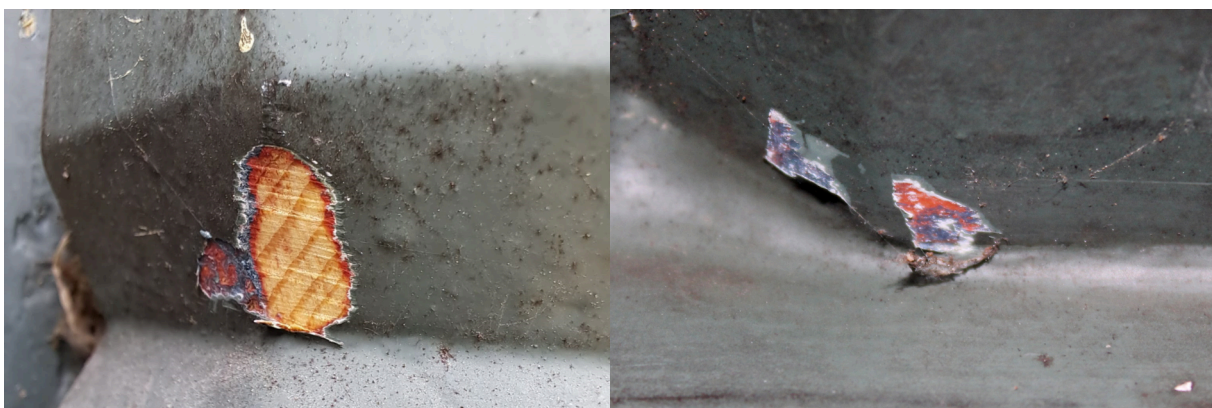
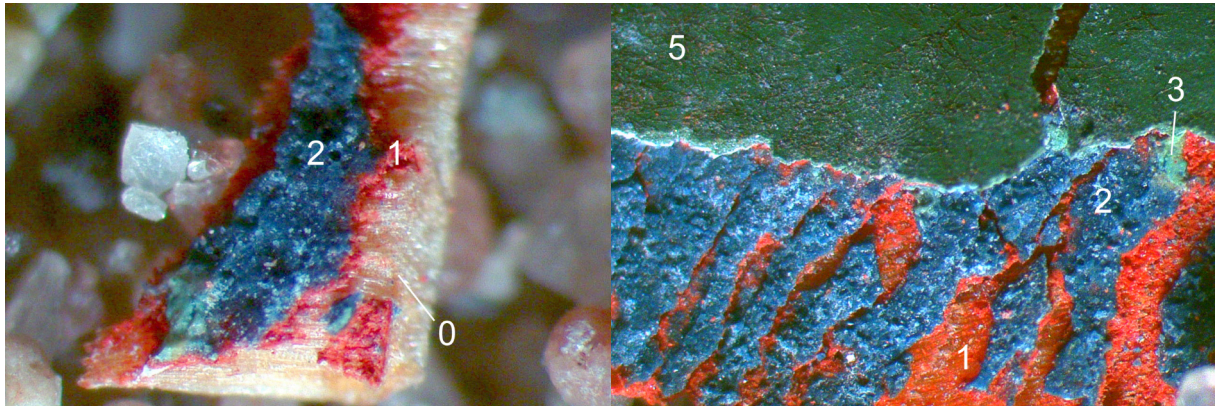


Abb. 21: West-Fassade, EG, Nebeneingangstür

Abb. 22: West-Fassade, EG, Nebeneingangstür

Probenauswertung

**Abb. 23:** Anschnitt der entnommenen Probe**Abb. 24:** Aufsicht der Probe

Als erste Farbschicht an der Nebeneingangstür der West-Fassade lässt sich ein dunkles Rot finden. Darauf folgend das dunkle Blau. Da sich keine Schmutzschicht zwischen diesen beiden Fassungen finden lässt, ist davon auszugehen, dass es sich um einen Probeanstrich oder Ähnliches handelt. Die Nuance der roten Fassung gleicht der Fassadenfarbigkeit. Also erste Sichtfassung dieser Türbekleidung stand das Dunkelblau.

3.2 Farbbefundprotokolle

Befundnummer:	1	Bauteil:	Fensterflügel
Geschoss:	OG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_1.jpg		

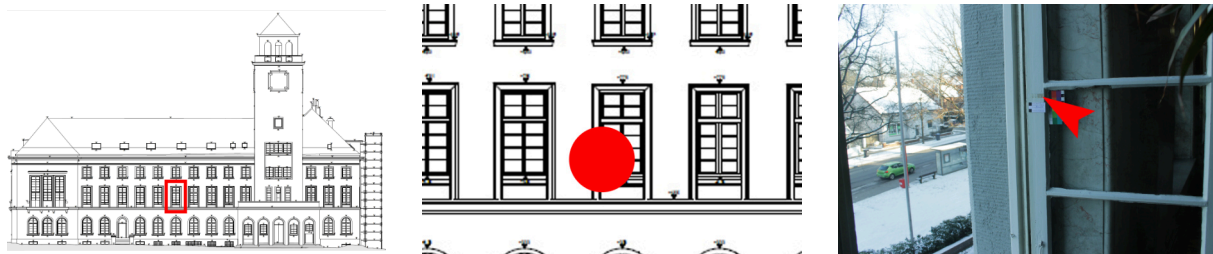


Abb. 25: Detail des Fensterflügels

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Holz	Braun hell		
(1)	evtl. Grundierung, dünnsch.	hell		
1	Fassung, vermutlich Ölfarbe, matt	Grauocker	S 2010-Y10R	
2	Fassung, dünnschichtig	Altweiß	S 0505-G50Y	
3	Fassung, dünnschichtig, nicht präpariert	etwa Altweiß		
4	Fassung	Altweiß rötlich		

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
5	Fassung	Ocker rötlich hell	
6	Fassung, dickschichtig, fest	Weiß	
7	Fassung	Altweiß	
8	Fassung	Altweiß rötlich	
9/10/...	weitere Fassungen	jeweils hell	
	Rezente Fassung	Altweiß	

Befundnummer:	2a	Bauteil:	Buntglasfenster, Rahmen
Geschoss:	OG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_2a.jpg		

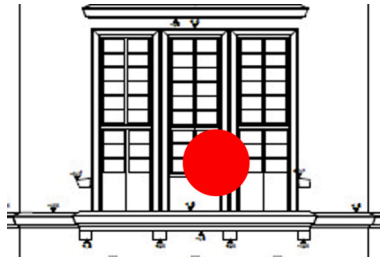


Abb. 26: Detail der Türrahmung

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Holz	Braun		
1	Fassung	Altweiß	S 1005-Y20R	
2	Fassung	Grün hell	S 4020-G10Y	
3	Fassung	Grün	S 5010-G30Y	
4	vermutlich Grundierung	Weiß		
5	Fassung, glattschichtig	Altweiß		
6	Fassung	Grauocker		

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
7	Fassung	Altweiß	
8	Fassung	Altweiß gelblich	
9	Fassung	Grauocker	
10	Fassung	Weiß	
11	Fassung, nicht präpariert	Weiß	
12	Fassung, nicht präpariert	Weiß	
13	Rezente Fassung	Weiß	

Befundnummer:	2b	Bauteil:	Buntglasfenster, Strebe
Geschoss:	OG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_2b.jpg		

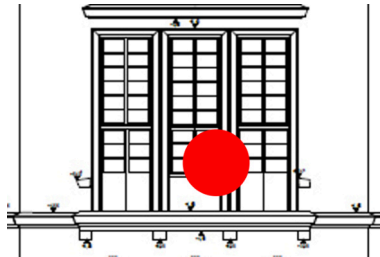


Abb. 27: Detail der Fensterstrebe

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	a	Träger: Kitt, Leinölkitt	Grau	
	b	Strebe: Holz	Oberfläche: Graubraun	
1	Fassung in Anlehnung der Bleiruten	Grau dunkel	S 7502-G	
2	Fassung	Altweiß gelblich	S 0505-Y20R	
3	Fassung	Grau mittel	S 5502-G	
4	Fassung	Weiß		

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
...	weitere Fassungen	alle hell	
	Rezente Fassung	Weiß	

Befundnummer:	3	Bauteil:	Fensterflügel
Geschoss:	EG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_3.jpg		

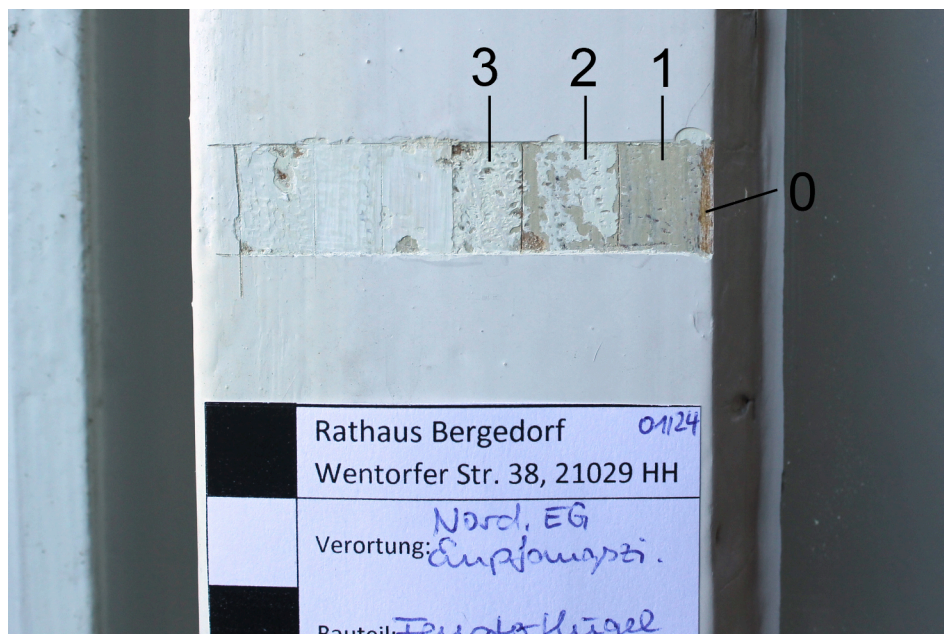
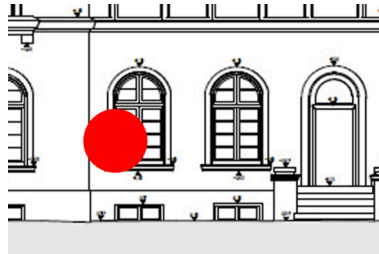
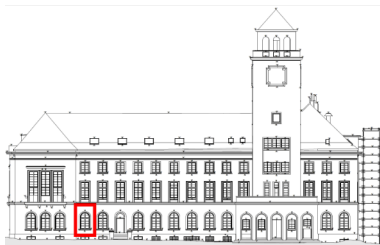


Abb. 28: Detail des Fensterflügels

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Holz	Braun hell		
(1)	evtl. Grundierung, dünn-schichtig	hell		
1	Fassung, vermutl. Ölfarbe, matt	Grauocker	S 2010-Y10R	
2	Fassung, dünn-schichtig	Altweiß	S 0505-G50Y	
3	Fassung, dünn-schichtig, nicht präpariert	etwa Altweiß		
4	Fassung	Altweiß rötlich		
5	Fassung	Ocker rötlich hell		

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
6	Fassung, dickschichtig, fest	Weiß	
7	Fassung	Altweiß	
8	Fassung	Altweiß rötlich	
9/10/...	weitere Fassungen	alle hell	
	Rezente Fassung	Altweiß	

Befundnummer:	4a	Bauteil:	Nebeneingangstür, Türband
Geschoss:	EG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_4a.jpg		

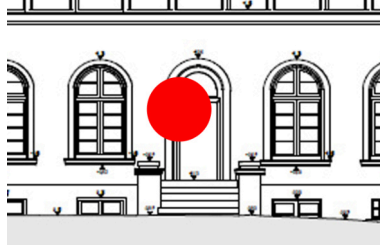
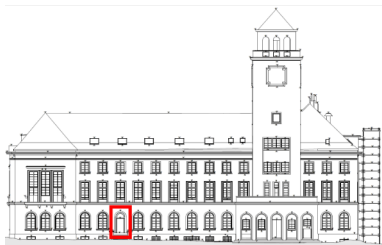


Abb. 29: Detail des oberen Türbandes

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Metall	Schwarz		
		Auflage, Rost: Rotbraun		
1	vermutlich Rostschutzanstrich	Schwarz	S 8005-G80Y	
2	Fassung	Grau hell	S 2005-R80B	
3	Fassung	Altweiß	S 1002-Y	
(4)	Holzimitation, Reste der Türinnenseite	Braun rötlich, changierend		

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
4	Fassung	Grün dunkel	S 6030-G10Y 
5	Fassung, vermutlich verblichen	Türkis	
6	Fassung, in Resten	Braunrot	
7	Fassung, in Resten	Braun	
8	Fassung, glänzend, Lack	Braun dunkel	
9	Fassung, dickschichtig	Weiß	
10	Fassung	Weiß	
11	Rezente Fassung	Grün dunkel	

Befundnummer:	4b	Bauteil:	Nebeneingangstür, Rahmung
Geschoss:	EG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_4b.jpg		

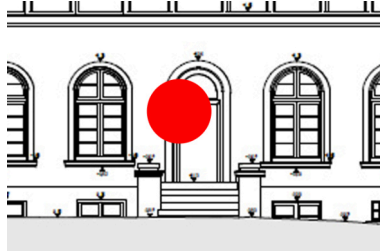
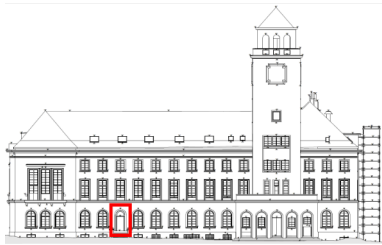


Abb. 30: Detail der Türrahmung

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Holz	Braun		
1	Fassung	Grün blass	S 3030-G	
2	Fassung	Blaugrün dunkel	S 7020-B30G	
...	weitere Fassungen			
	Rezente Fassung			

Befundnummer:	4c	Bauteil:	Nebeneingangstür, Fenstergitter
Geschoss:	EG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_4c.jpg		

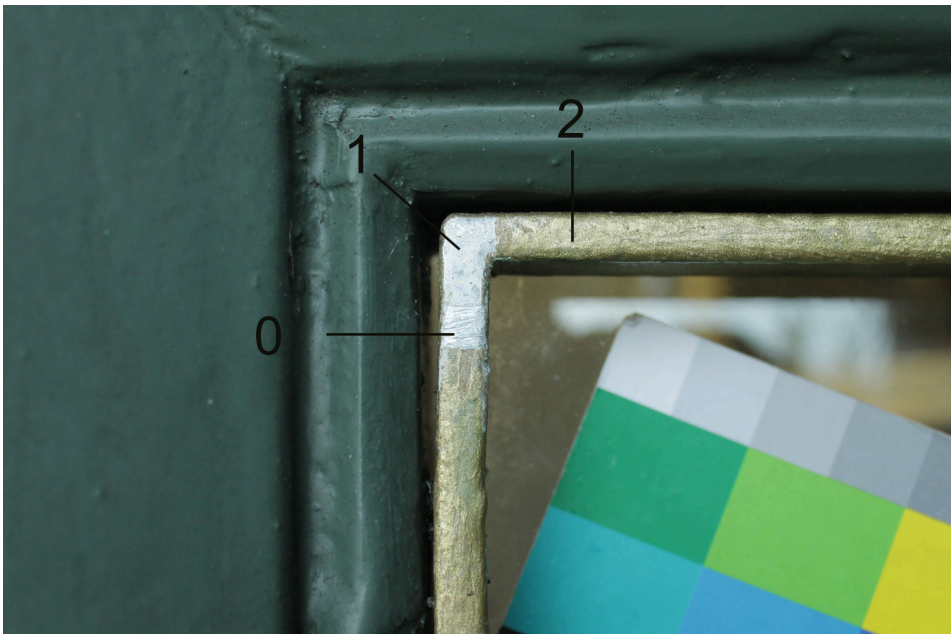
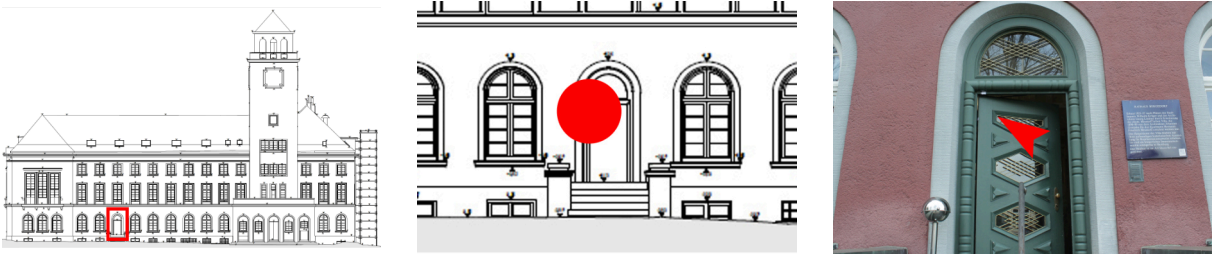


Abb. 31: Detail des metallenen Fenstergitters

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
0	Träger, Metall	Silber	
1	Grundierung	Weiß	
2	Rezente Fassung	Gold	Keine NCS-Zuordnung für metallene Oberflächen möglich
Gitter scheint abgearbeitet worden zu sein.			

Befundnummer:	5a	Bauteil:	Haupteingangstür, Türband
Geschoss:	EG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_5a.jpg		

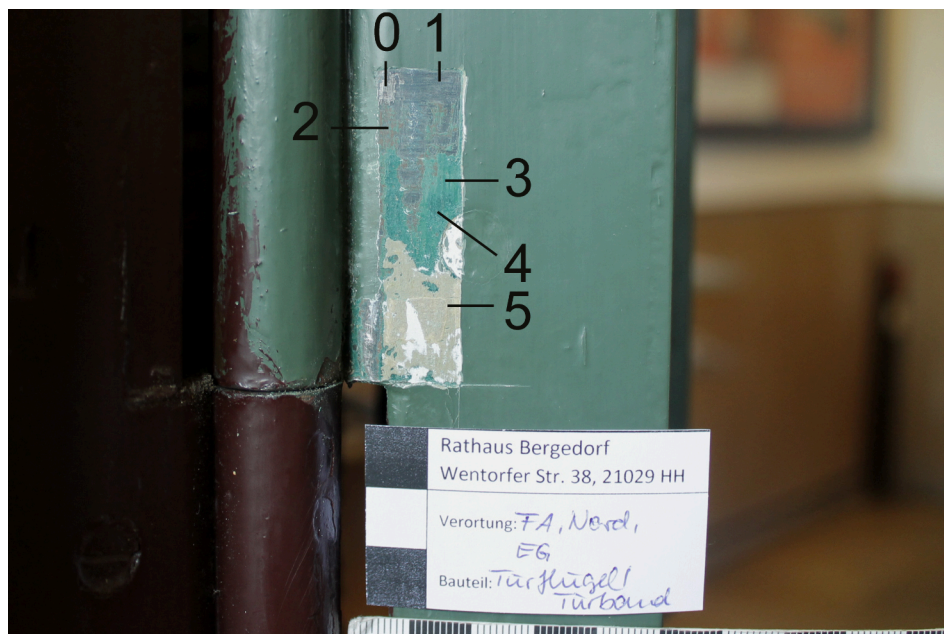
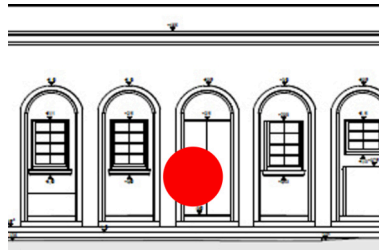
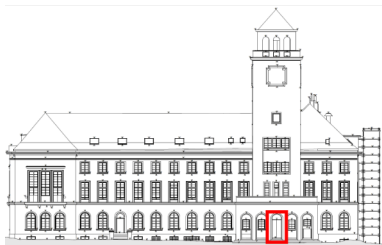


Abb. 32: Detail des mittleren Türbandes

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Metall	Silber		
1	vermutlich Rostschutz	Schwarz		
2	Fassung, dünn-schichtig	Rotbraun	S 7020-Y40R	
3	Fassung	Grün dunkel	S 7020-G10Y	
4	Fassung	Grün dunkel	S 6030-G	
5	Fassung	Braungrau	S 4010-Y10R	
6	vermutlich Kitt	Ocker		

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
7	Fassung	Braungrau	
8	Fassung	Altweiß	
9	Fassung/Grundierung	Weiß	
10	Rezente Fassung	Grün dunkel	

Probenummer:	1	Bauteil:	Haupteingangstür, Türband
Geschoss:	EG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Probe_1.jpg		

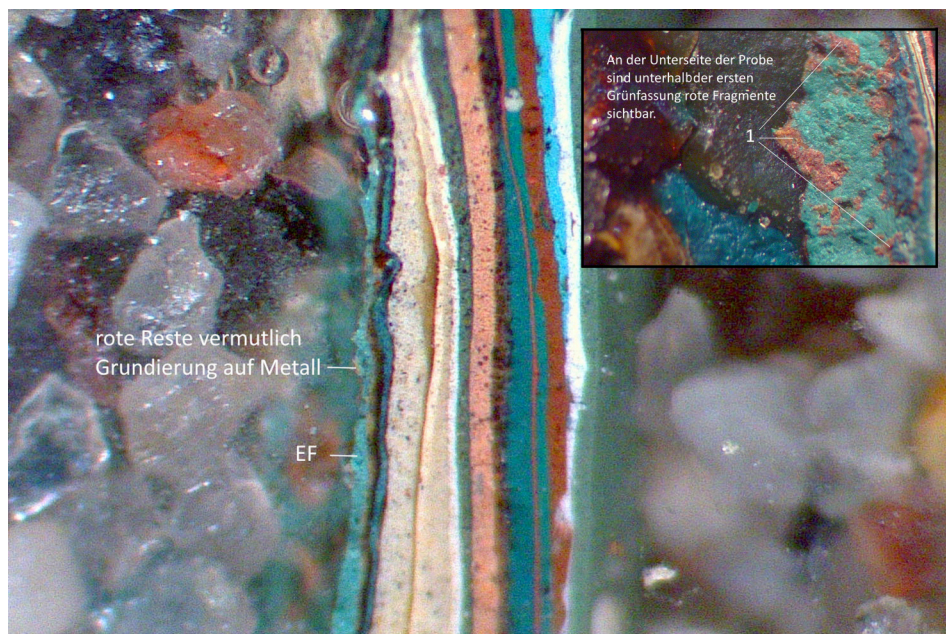
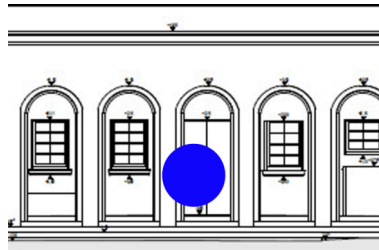


Abb. 33: Detail des Türbandes

Schicht	Beschreibung
0	Träger, Metall, nicht abgebildet
1	Fassungsreste, Rot bräunlich
2	Fassung, Grün
3 - ...	weitere Fassungen

Befundnummer:	5b	Bauteil:	Haupteingangstür, Türblatt
Geschoss:	EG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_5b.jpg		

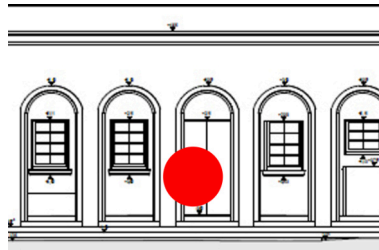


Abb. 34: Detail des rechten Türflügels

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
0	Träger, Holz	Braun	
1	Fassung	Grün	
2	Fassung / Grundierung	Weiß	
3	Rezente Fassung	Grün dunkel	
Türblatt ist abgearbeitet worden.			

Befundnummer:	5c	Bauteil:	Haupteingangstür, Fenstergitter
Geschoss:	EG	Richtung:	Nord
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_5c.jpg		

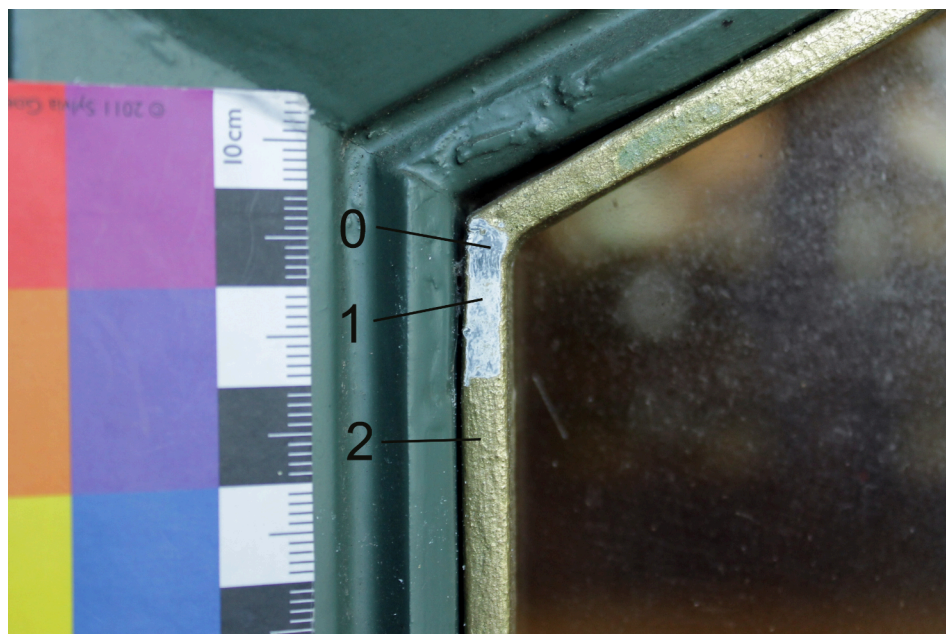
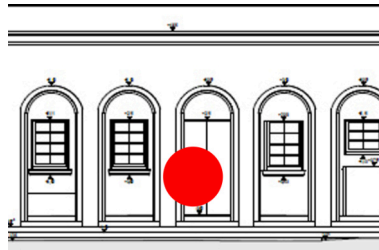


Abb. 35: Detail des metallenen Fenstergitters

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
0	Träger, Metall	Silber	
1	Grundierung	Weiß	
2	Fassung	Gold	Keine NCS-Zuordnung für metallene Oberflächen möglich

Gitter scheint abgearbeitet worden zu sein.

Befundnummer:	6	Bauteil:	Nebeneingangstür, Türrahmung
Geschoss:	EG	Richtung:	Ost
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_6.jpg		

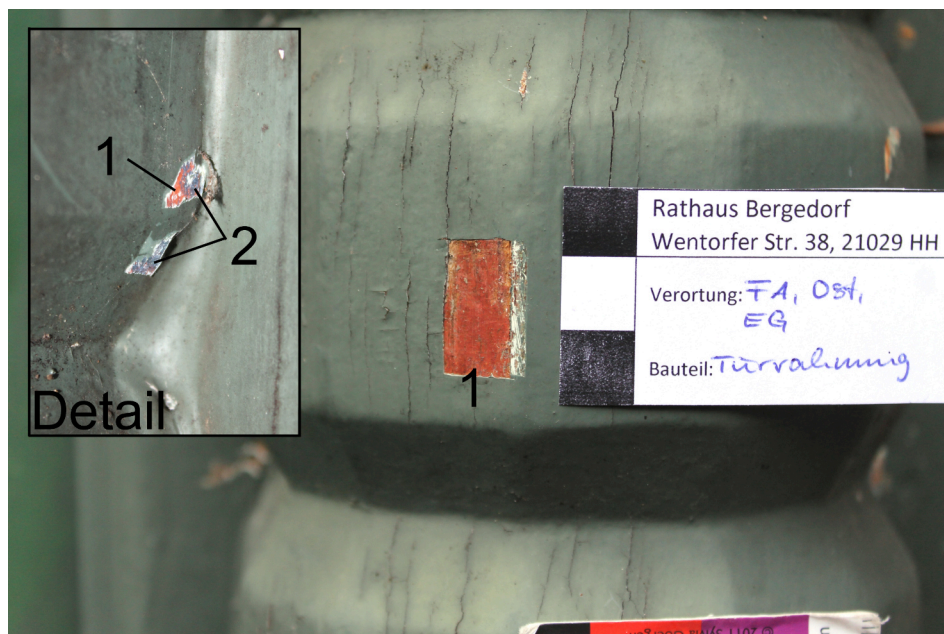
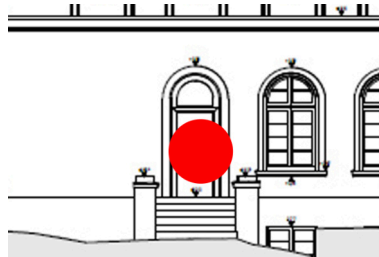
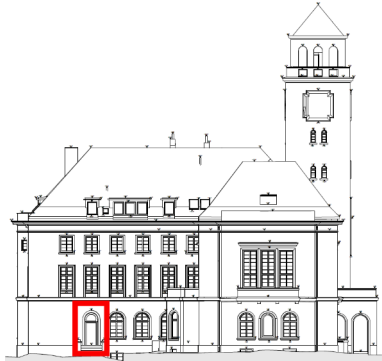


Abb. 36: Detail der Türrahmung

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Holz	Braun		
1	Fassung	Rot, changierend	S 4050-Y70R	
			S 5040-Y70R	
2	Fassung	Blau	S 6020-R90B	
3	Fassung	Weiß		
4	Rezente Fassung	Grün dunkel		

Probennummer:	2	Bauteil:	Nebeneingangstür, Türrahmung
Geschoss:	EG	Richtung:	Ost
Dateiname:	Rth_Bd_Probe_2.jpg		

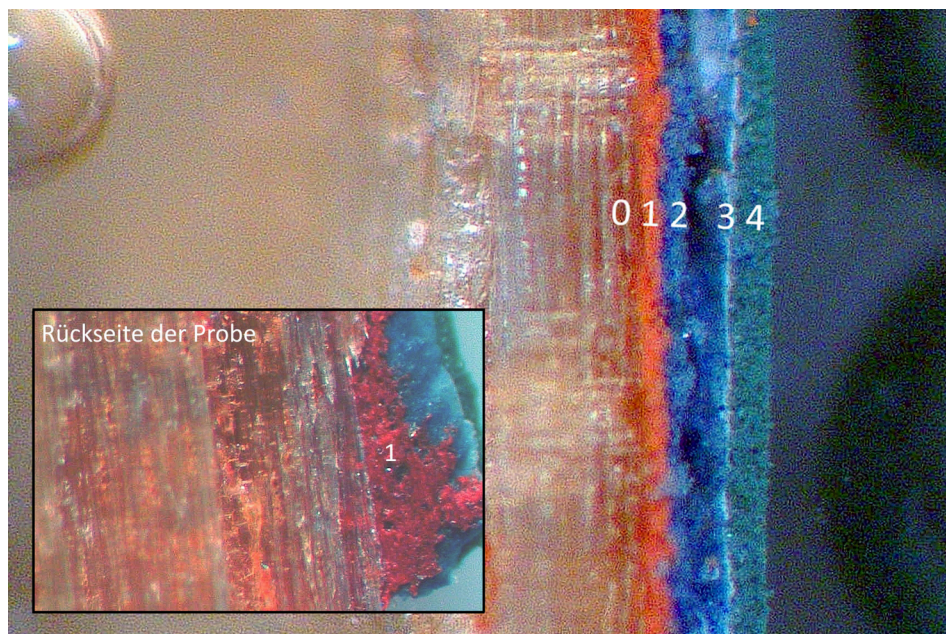
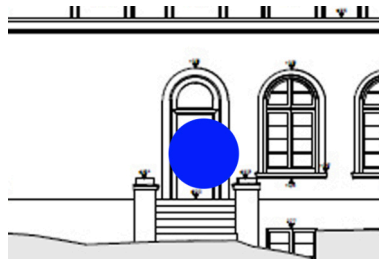
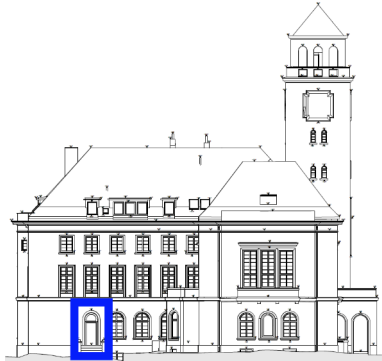


Abb. 37: Detail der Türrahmung

Schicht	Beschreibung
0	Träger, Holz
1	Fassung, Rot
2	Fassung, Blau
3	Fassung, Blau
4	Fassung, Grün

Befundnummer:	7	Bauteil:	Fensterflügel
Geschoss:	4. OG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_7.jpg		

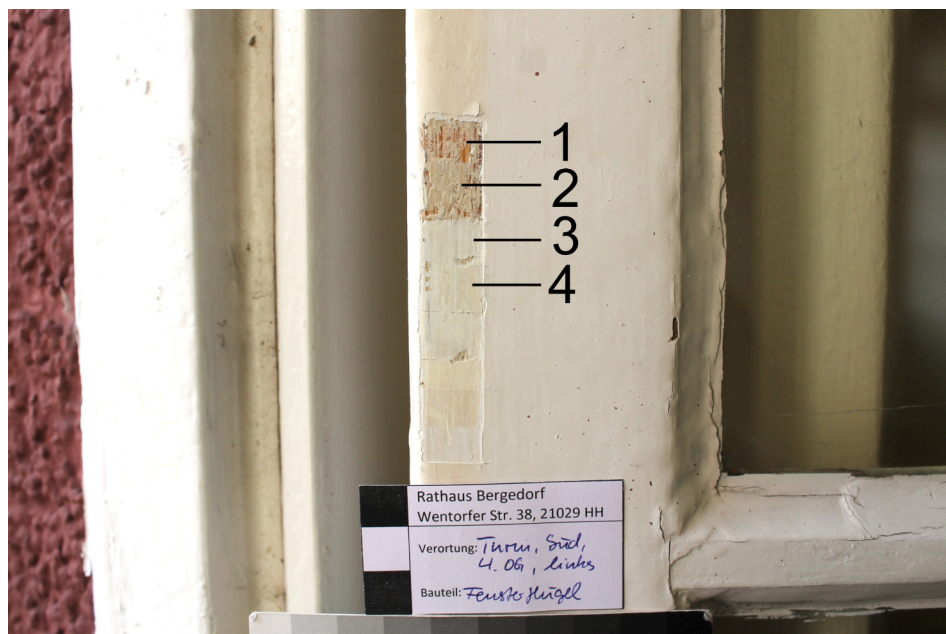
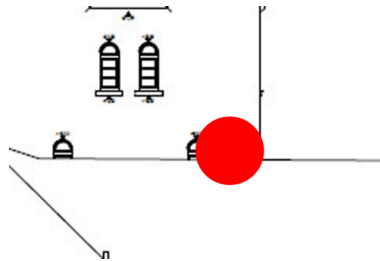
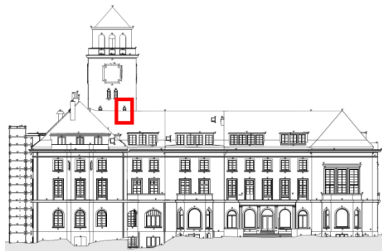


Abb. 38: Detail des Fensterflügels

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Holz	Braun		
1	Fassung	Altweiß	S 1005-Y40R	
2	Fassung	Ocker		
3	Fassung	Weiß		
4	Fassung	Weiß		
5	Fassung	Altweiß		
6	Fassung	Grauocker		

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
7	Fassung	Weiß	
...	weitere Fassungen	alle hell	
	Rezente Fassung	Weiß	

Probennummer:	3	Bauteil:	Fensterflügel
Geschoss:	4. OG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Probe_3.jpg		

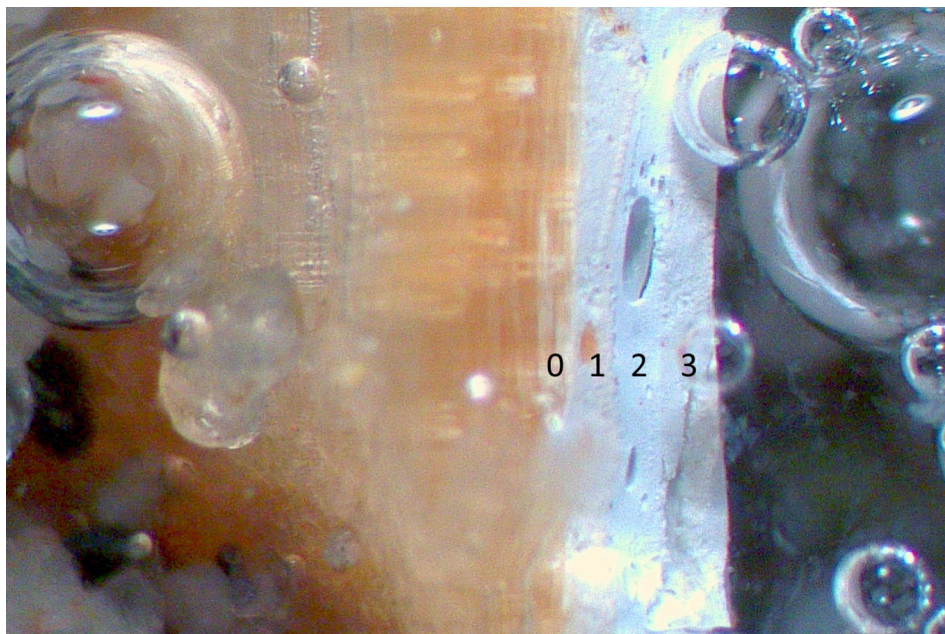
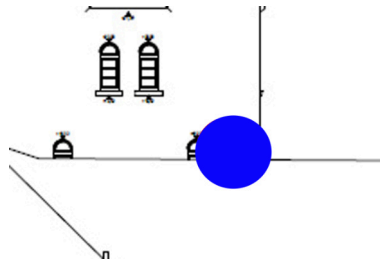
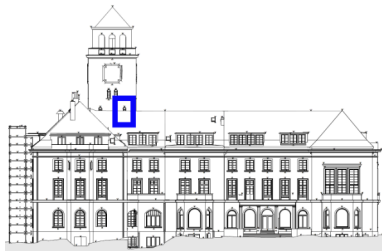


Abb. 39: Detail des Fensterflügels

Schicht	Beschreibung
0	Träger, Holz
1	Fassung, Altweiß
2	Fassung, Weiß
3	Fassung, Weiß
4 - ...	nachfolgende Schichten haben sich von der Probe abgelöst

Probenummer:	4	Bauteil:	Fensterrahmen
Geschoss:	4. OG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Probe_4.jpg		

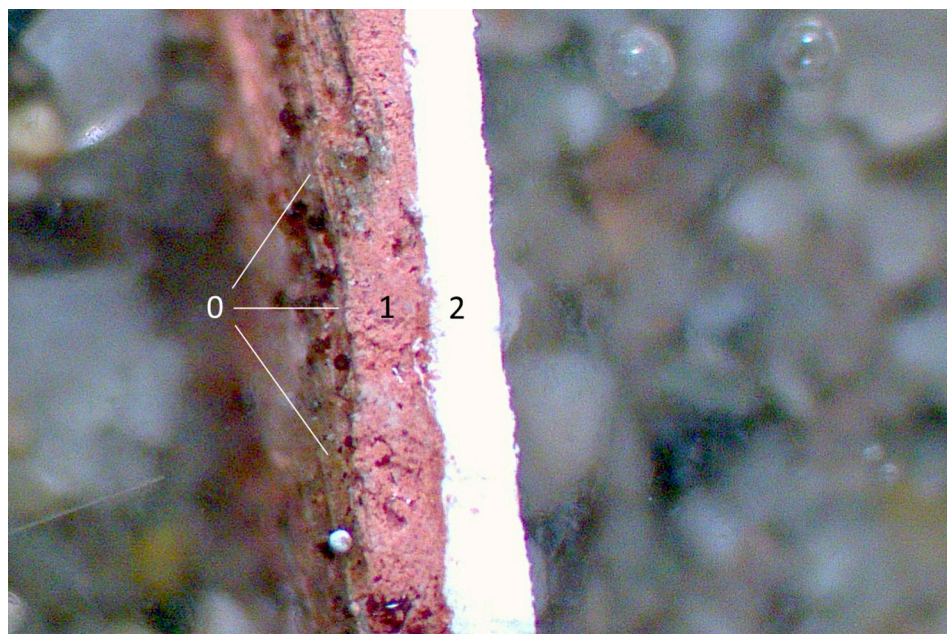
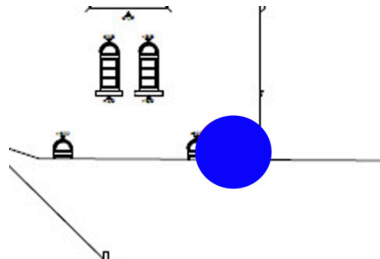
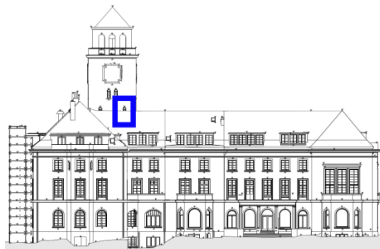


Abb. 40: Detail des Fensterrahmens

Schicht	Beschreibung
0	Träger, Holz
1	Fassung, Rot dunkel
2	Fassung, Weiß

Befundnummer:	8	Bauteil:	Fensterrahmen
Geschoss:	2. OG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_8.jpg		

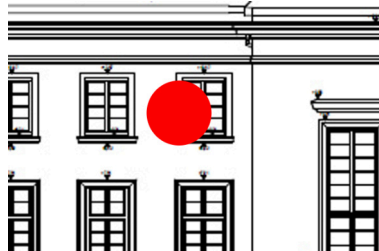
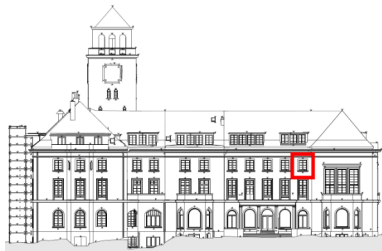


Abb. 41: Detail des Fensterrahmens

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
0	Träger, Holz	Braun	
1	eventuell Fassung	hellgrau	
2	Fassung	Blau dunkel	S 6020-B
3	Fassung	Türkis	
4	Fassung	Grauocker	
5	Fassung	Grau	
6	Fassung	Weiß	

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
...	weitere Fassungen	alle hell	
	Rezente Fassung	Weiß	

Befundnummer:	9a	Bauteil:	Balkontür, Rahmen
Geschoss:	1. OG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_9a.jpg		

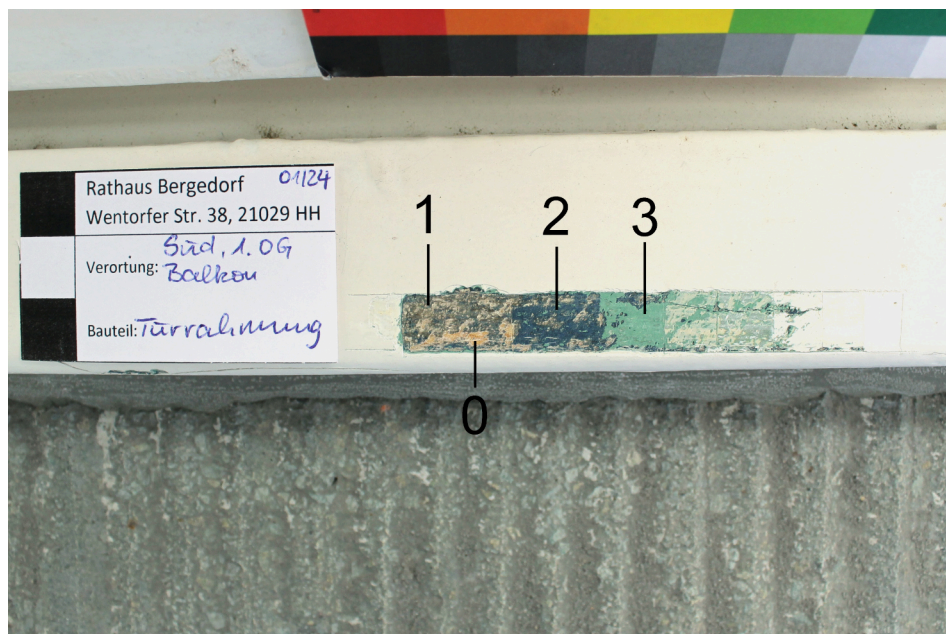
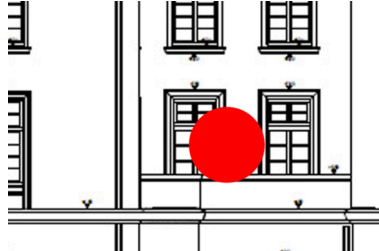
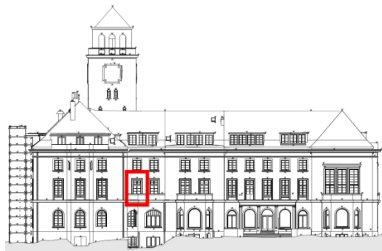


Abb. 42: Detail der Türrahmung

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Holz	Braun		
1	vermutlich Fassung	Graubraun, changierend	S 7010-Y30R	
			S 6010-Y50R	
2	Fassung	Blau dunkel	S 6020-B	
3	Fassung	Grün mittel, changierend	S 3020-G30Y	
			S 3020-G40Y	
4	Fassung	Altweiß gelblich		

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
5	Fassung	Grau grünlich	
6	Fassung	Altweiß gelblich	
7	Fassung	Altweiß rötlich	
8	Fassung	Altweiß gräulich	
9	Fassung	Weiß	
10	Fassung	Weiß	
...	vermutlich zwei bis drei Schichten	alle hell	
	Rezente Fassung	Altweiß	

Befundnummer:	9b	Bauteil:	Balkontür, Türflügel
Geschoss:	1. OG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_9b.jpg		

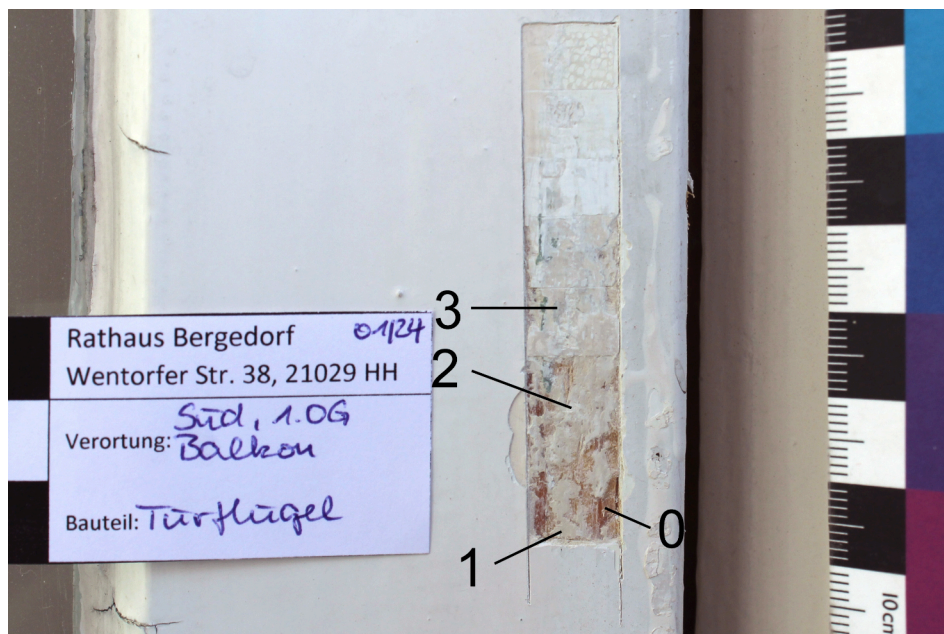
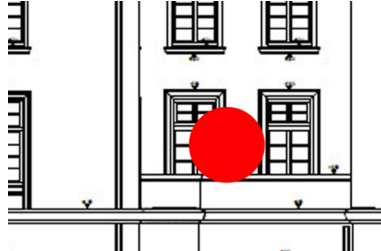
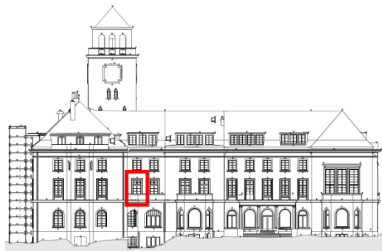


Abb. 43: Detail des Türflügels

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0	Träger, Holz	Braun		
1	Grundierung, auch unter Leinölkitt	hellgrau		
2	Fassung	Altweiß / Hellocker	S 1005-Y40R	
3	Fassung	Altweiß	S 0505-Y10R	
4	Fassung	Weiß		
5	Fassung	Altweiß rötlich		
6	Fassung	Weiß		

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
7	Fassung	Weiß	
8	Fassung	Rotgrau blass	
...	min. 4 Schichten	alle hell	
	Rezente Fassung	Altweiß	

Befundnummer:	10a	Bauteil:	Fensterrahmen
Geschoss:	EG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_10a.jpg		

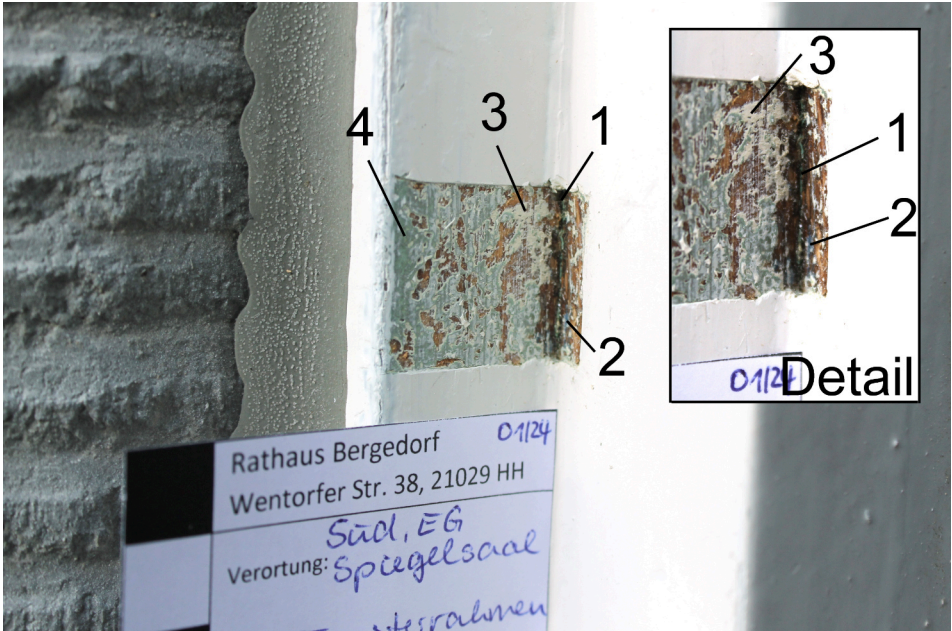
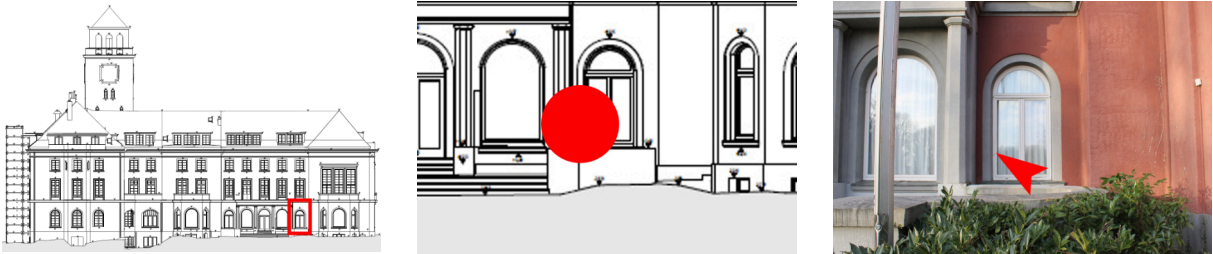


Abb. 44: Detail des Fensterrahmens

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
0	Träger, Holz	Braun	
1	Fassung, kristallin, dünn-schichtig	Braun, dunkel	S 8010-Y50 R
2	Fassung	Blau dunkel	S 5030-R80B
3	vermutlich Grundierung	Weiß	
4	Fassung	Grün hell	S 3020-G
5	Fassung	Altweiß	
6	Fassung	Grau	S 4005-G

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
7	Fassung, nicht präpariert	Weiß	
8 / 9	zwei Schichten	Weiß	
10	rezente Fassung	Altweiß	

Probennummer:	5	Bauteil:	Fensterrahmen
Geschoss:	EG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Probe_5.jpg		

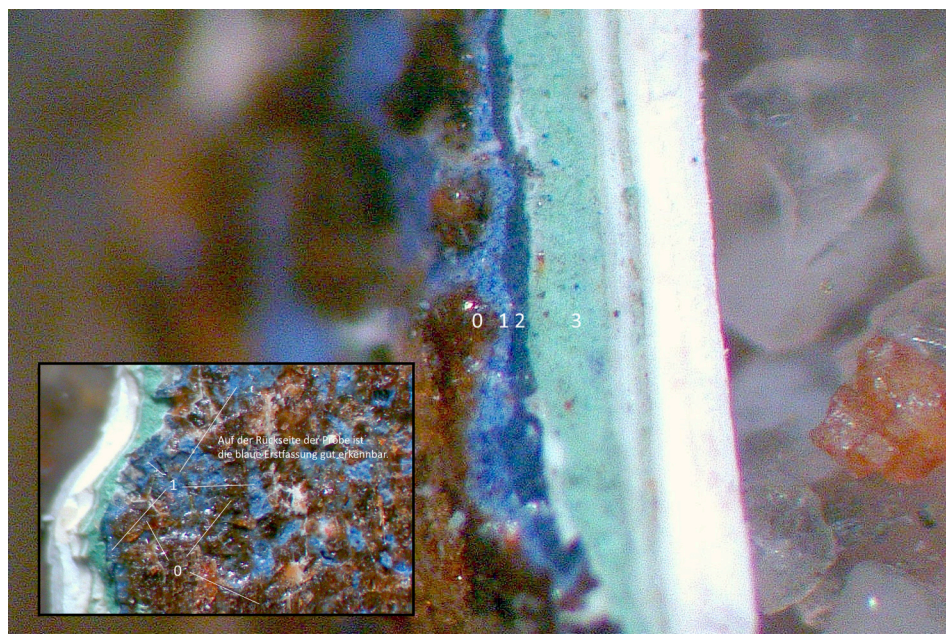
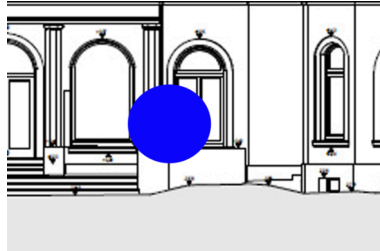
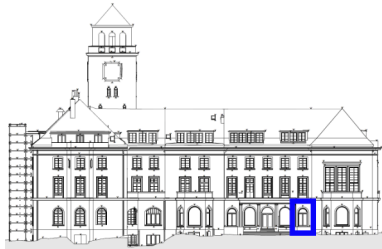


Abb. 45: Detail des Fensterrahmens

Schicht	Beschreibung
0	Träger, Holz
1	Fassung, Blau
2	Fassung oder Oberfläche, Blau
3	Fassung, Grün
4 - ...	weitere Fassungen

Befundnummer:	10b	Bauteil:	Fensterrahmen
Geschoss:	EG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_10b.jpg		

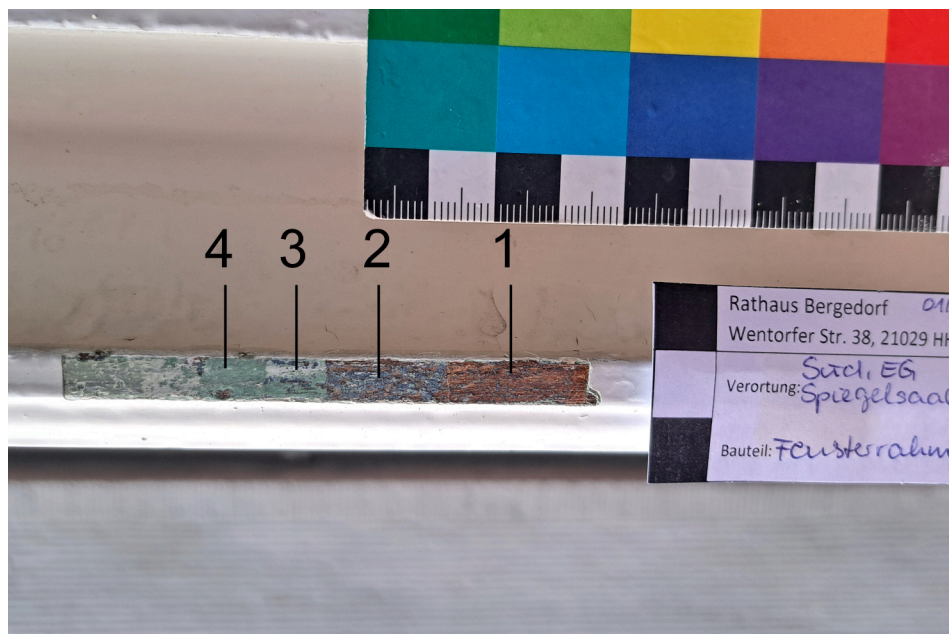
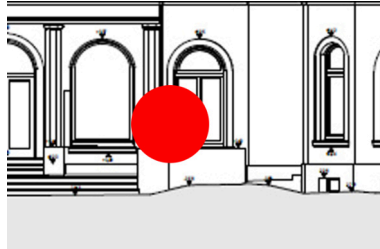
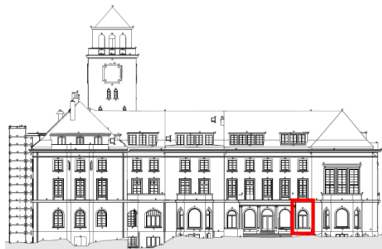


Abb. 46: Detail des Fensterrahmens

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
0	Träger, Holz	Braun	
1	Fassung, kristallin, dünnsschichtig	Braun dunkel	S 8010-Y50R
2	Fassung, in Resten	Blau dunkel	S 6020-B
3	Fassung	Altweiß	
4	Fassung	Grau	S 4005-G
...	weitere Fassungen		
	Rezente Fassung	Altweiß	

Befundnummer:	11	Bauteil:	Nebeneingangstür, Hausmeisterei, Türflügel
Geschoss:	KG	Richtung:	Süd
Dateiname:	Rth_Bd_Befund_11.jpg		

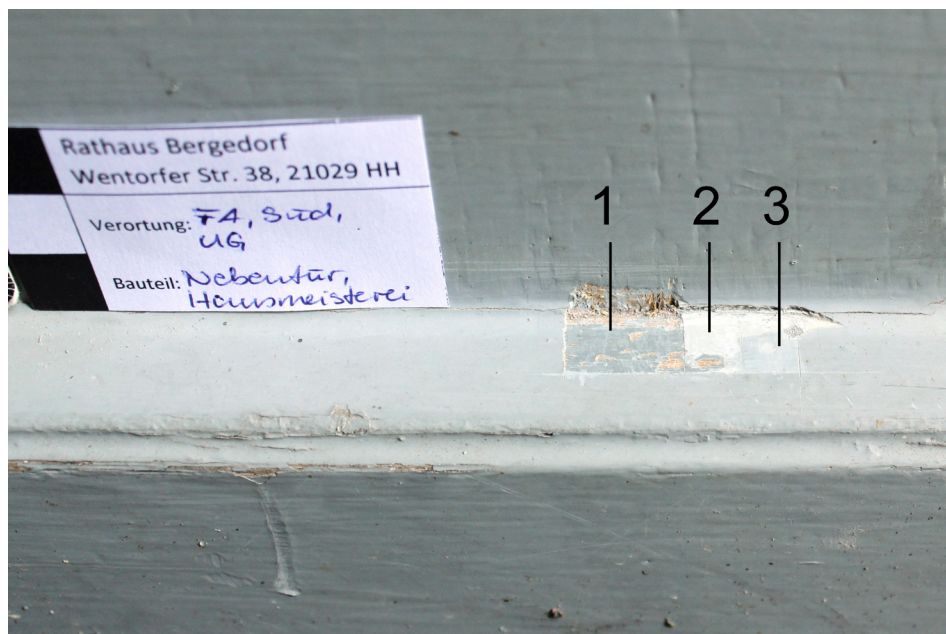
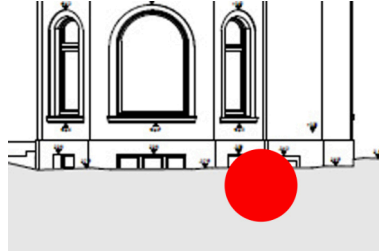


Abb. 47: Detail der Nebentür

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung
0	Träger, Holz	Braun hell	
1	Fassung	Grau	S 4502-B
2	Fassung	Altweiß	
3	Fassung	Hellgrau	
4	Fassung	Grau	
5	Rezente Fassung	Grau	

Schicht	Beschreibung	Farbton	NCS-Zuordnung	
0 a	Träger, Metall	Schwarz		
b		Auflage, Rost: Rotbraun		
1	vermutlich Rostschutzanstrich	Schwarz	S 8005-G80Y	
2	Fassung	Grau hell	S 2005-R80B	
3	Fassung	Altweiß	S 1002-Y	
(4)	Holzimitation, Reste der Türinnenseite	Braun rötlich, changierend		

4. Untersuchungsberichte zu den Fenstern

4.1 Allgemeines und allgemeine Handlungsanweisungen

Die Schadensmuster an den Fenstern sind je nach Himmelsrichtung und anderer baulicher Gegebenheiten unterschiedlich stark ausgeprägt. Daher sind alle Fenster bei der Bearbeitung auf eventuell nicht sichtbare Schäden bzw. Veränderungen, die zu späteren Schäden führen können, hin zu untersuchen.

Grundsätzlich ist bei den Fenstern auf folgendes zu achten:

- Gangbarkeit (kein schleifen oder klemmen, Mechanik leichtgängig)
- Verbindungen (haben sich Verbindungen gelöst, Eckverbindungen/Leisten, etc.)
- Korrosionsschutz (sind Metallteile korrodiert)
- Kondensatbildung (Kondensatablauf muss gewährleistet sein)
- Dichtigkeit (die Fenster sollen nicht komplett dicht sein -> aktuell sehr viele Farbschichten. Es soll ein Luftaustausch bei geschlossenem Fenster möglich sein)
- Wie ist mit der Oberlichtmechanik umzugehen, wenn die durch das innenliegende Fenster nicht nutzbar ist?
- Fehlstellen ergänzen (kleinere Fehlstellen/Risse werden mit Fensterkitt ergänzt, größere Fehlstellen/Risse werden Materialkonform ergänzt)
- Intakte Glasscheiben werden nicht ersetzt (Vorsichtig den Kitt entfernen!)
- Sturmhaken auf der Außenseite werden entfernt.

4.2 Kellergeschoss

Fenster:	F 001	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

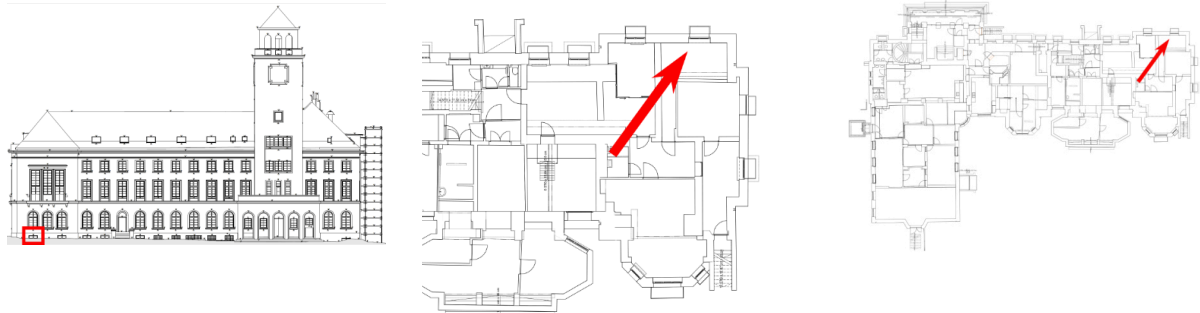


Abb. 48: Ansicht des Fensters von innen mit dem integrierten Lüftungskanal.

Befund

- Das Fenster ist mit einem Lüftungskanal zugebaut.
- Die Flügel lassen sich nicht öffnen, der Lüftungskanal verhindert dies.
- Das Fenster ist stark verschmutzt, sowohl von innen als auch von außen.
- Der Wetterschenkel vom rechten Flügel weist eine Fehlstelle auf.
- Die Holzfechte ist im Normalbereich.

- Im rechten Flügel ist im mittleren Feld eine Klappe eingebaut.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Wetterschenkel am rechten Flügel wird ergänzt.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweise

- Was passiert mit dem Lüftungskanal?

Fenster:	F 006	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 49: Ansicht des linken Flügels

Befund

- Die Fensterflügel lassen sich nicht öffnen. -> Die Toilettenwand verhindert dies.
- Es ist von den allgemeinen Schäden, die auch bei den anderen Fenstern vorhanden sind auszugehen.
- In beiden Flügeln ist ein Oberlicht im oberen Feld verbaut.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden wenn möglich gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Überprüfen, warum das eine Glas mit einer Platte versehen ist am rechten Flügel -> ggf. beheben.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweise

- Soll die Funktion wiederhergestellt werden? Dann müsste die Wand geändert werden!

Fenster:	F 007	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

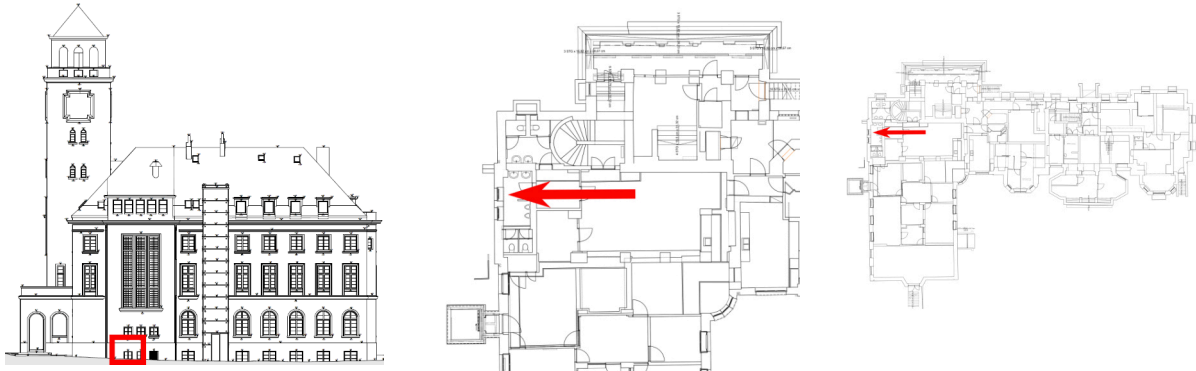


Abb. 50: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Es ist von den allgemeinen Schäden, die auch bei den anderen Fenstern vorhanden sind auszugehen.
- Das Fenster war nicht erreichbar. Die Funktion konnte nicht überprüft werden.
- Neuzeitliche Windhaken.

Maßnahmen

- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 008	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

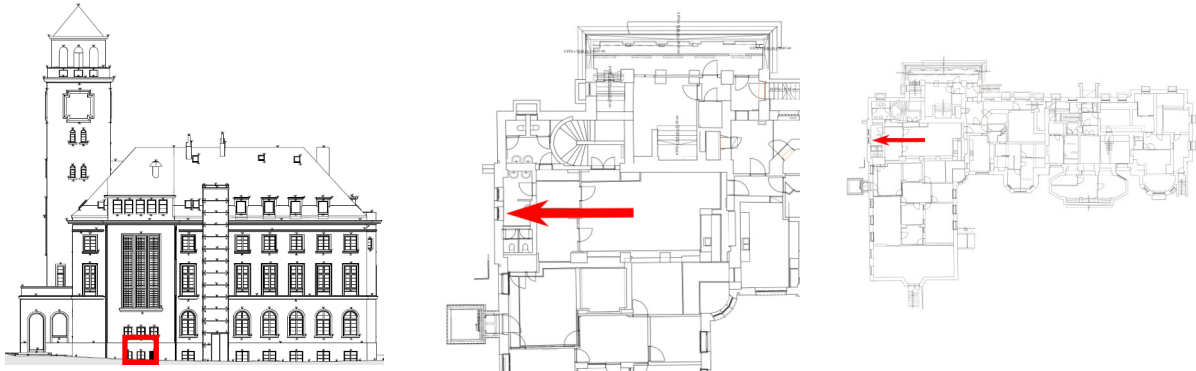


Abb. 51:

Befund

- Es ist von den allgemeinen Schäden, die auch bei den anderen Fenstern vorhanden sind auszugehen.
- Das Fenster war nicht erreichbar. Die Funktion konnte nicht überprüft werden.
- Neuzeitliche Windhaken.

Maßnahmen

- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 009	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

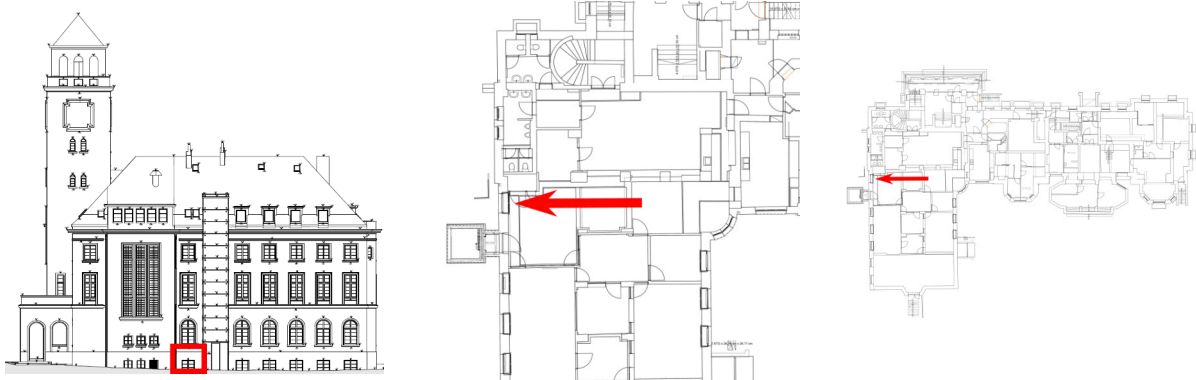


Abb. 52: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der recht Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig.
- Oberlicht schließt nicht komplett.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Olive ist nicht bauzeitlich
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite stark verschmutzt.
- Windhaken fehlen

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturiert, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannte Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälze in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 010	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

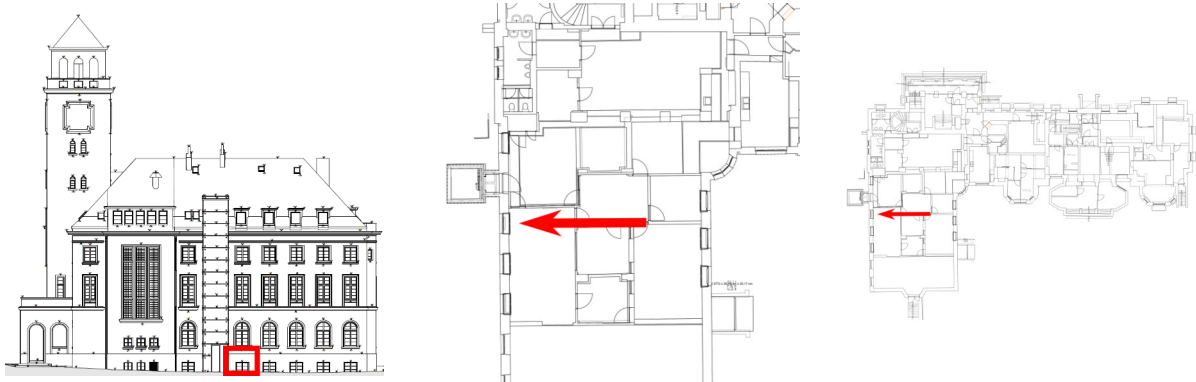


Abb. 53: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der recht Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig.
- Oberlicht schließt nicht komplett.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Olive ist nicht bauzeitlich
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturiert, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannte Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälze in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 011	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

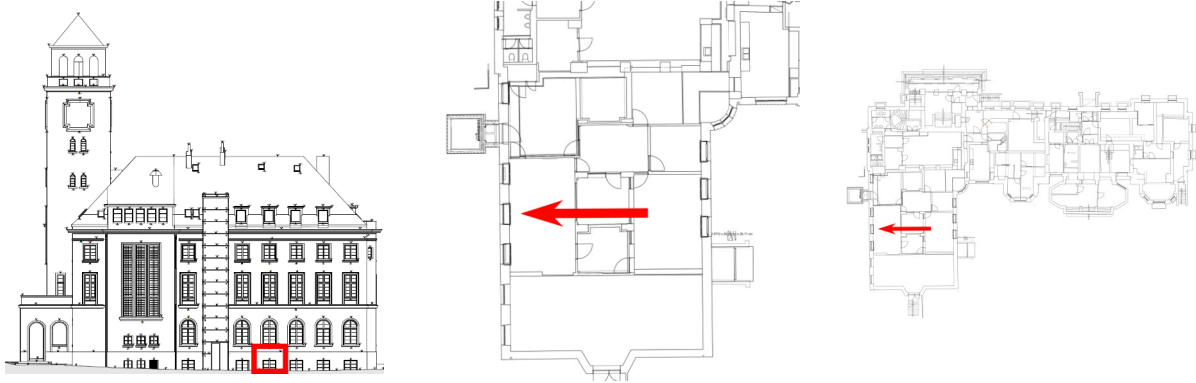


Abb. 54: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Olive ist nicht bauzeitlich
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.

- Fehlstellen an den Wetterschenkeln von beiden Flügeln.
- Schlagleiste außen im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Fehlstellen an den Wetterschenkeln ergänzen.
- Äußere Schlagleiste ggf. im unteren Bereich erneuern -> nach Abnahme der Anstriche überprüfen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturiert, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannt Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälze in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 012	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

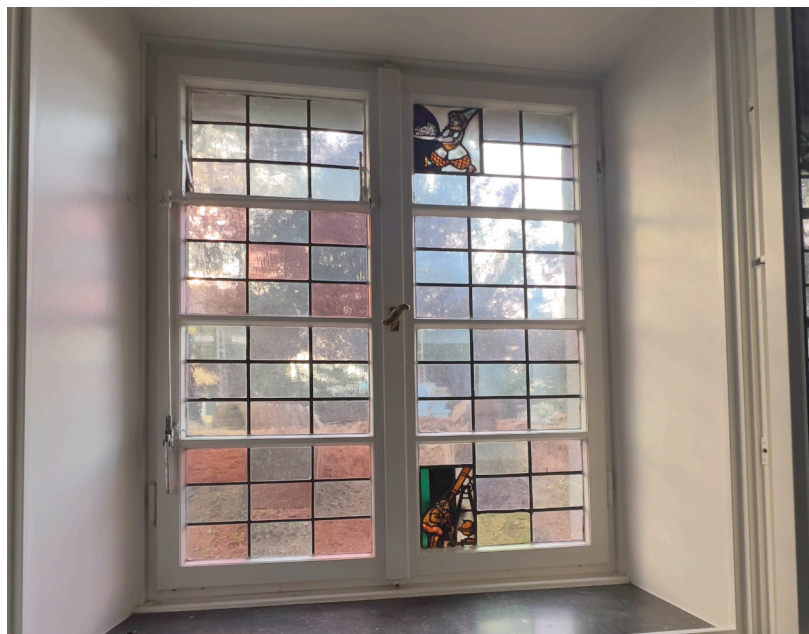
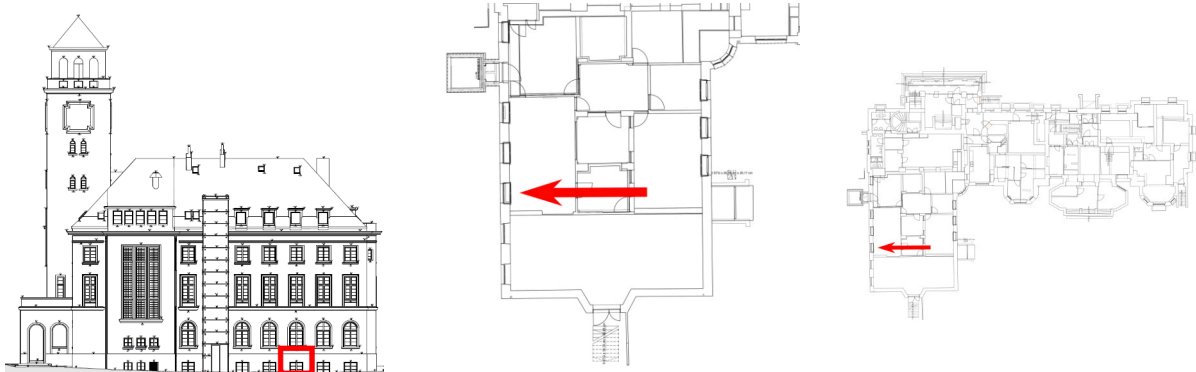


Abb. 55: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Das Oberlicht im linken Flügel ist funktionstüchtig.
- Das Oberlicht schließt nicht komplett.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Olive ist nicht bauzeitlich
- Olive ist schwergängig
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturiert, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannt Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälze in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmenteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 013	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubaus 1927

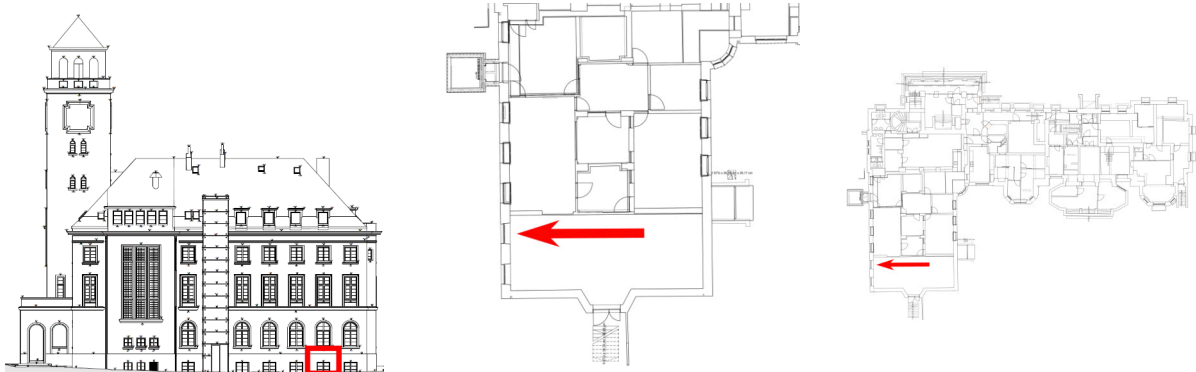


Abb. 56: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich nicht öffnen -> Olive fehlt.
- Das Oberlicht im linken Flügel ist funktionstüchtig.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Äußere Schlagleiste ggf. im unteren Bereich erneuern -> nach Abnahme der Anstriche überprüfen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive montieren. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturte, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannt Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch

Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.

- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälze in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 014	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

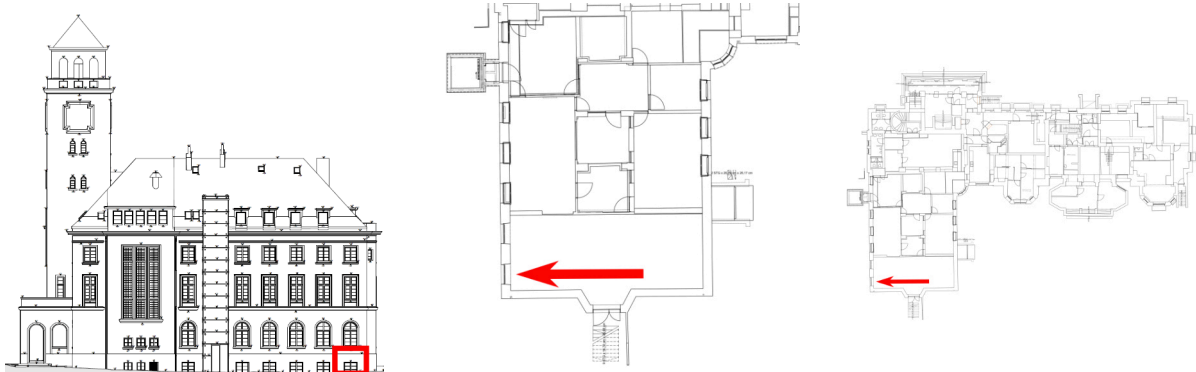


Abb. 57: Außenansicht vom Fenster.

Befund

- Es ist von den allgemeinen Schäden, die auch bei den anderen Fenstern vorhanden sind auszugehen.
- Das Fenster war von innen nicht erreichbar. Die Funktion konnte nicht überprüft werden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.

- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- ggf. Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturte, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannt Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/ Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/ oder schließen lassen.
- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälze in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmenteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 015	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

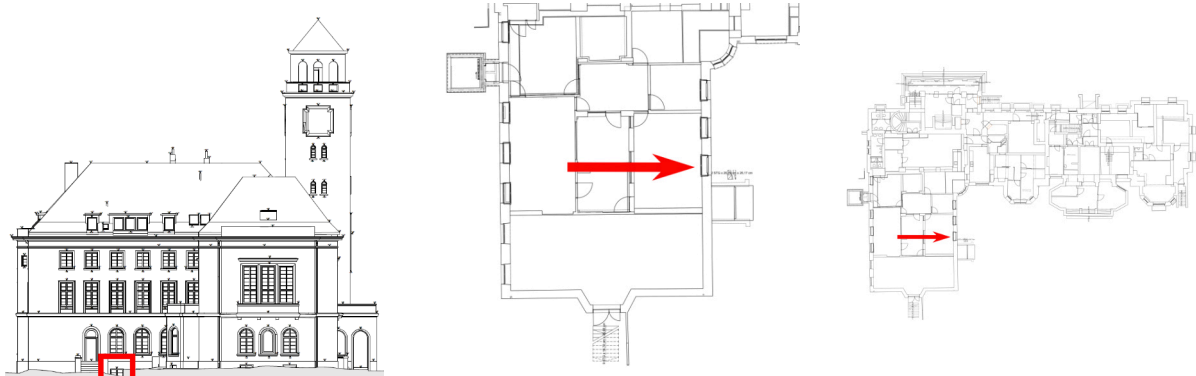


Abb. 58: Innenansicht vom Fenster

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Olive ist nicht bauzeitlich

- Olive ist schwergängig
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturiert, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannte Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch

Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.

- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälze in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 016	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

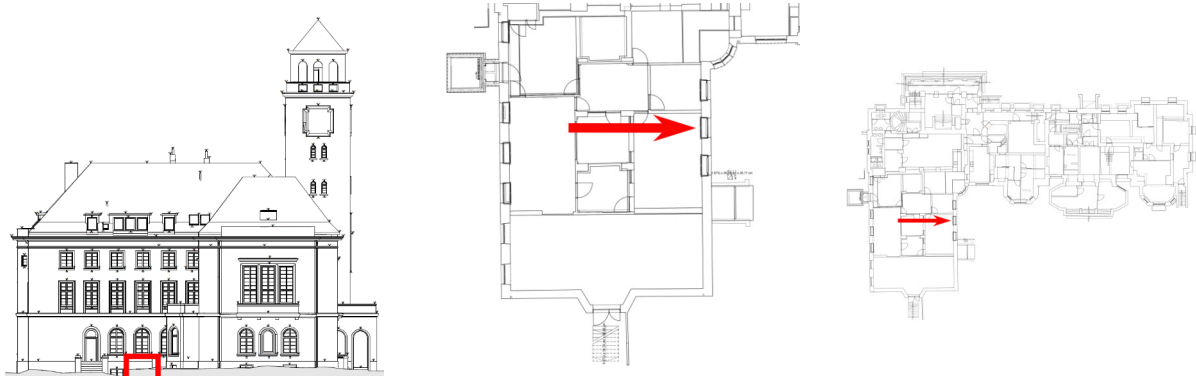


Abb. 59: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Olive ist nicht bauzeitlich
- Olive ist schwergängig

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturte, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannt Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/

Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.

- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälze in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmenteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 017	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

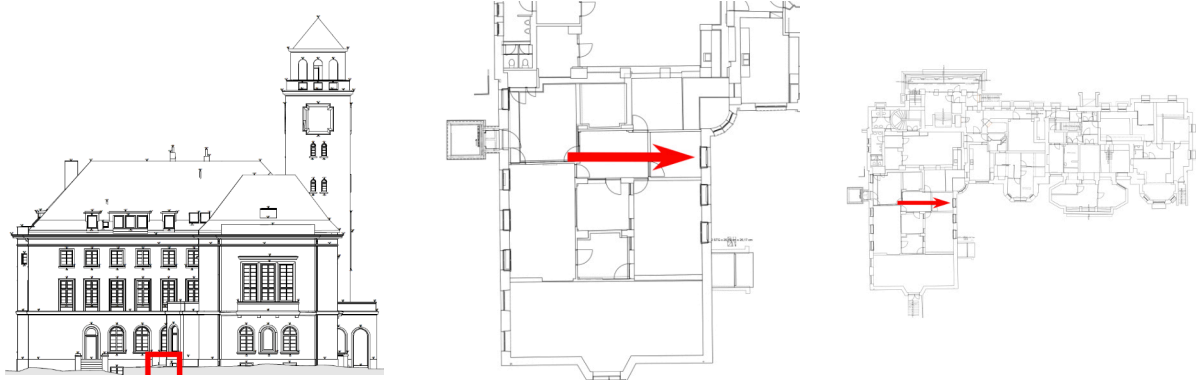


Abb. 60: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Es ist von den allgemeinen Schäden, die auch bei den anderen Fenstern vorhanden sind auszugehen.
- Das Fenster war von innen nicht erreichbar. Die Funktion konnte nicht überprüft werden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.

- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- ggf. Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturte, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannt Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/ Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/ oder schließen lassen.
- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälsche in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmenteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 018	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 61: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatabläufe sind von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Olive ist nicht bauzeitlich.
- Olive ist schwergängig.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Fenster ist gerade im unteren Bereich stark verwittert
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatabläufe wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.
- ggf. muss das Fenster ausgebaut werden.
- Der mittlere Flügel ist fest und muss evtl. für die Bearbeitung demontiert werden.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 9 - 14 (Westseite), 15 - 18 (Ostseite)

Westseite: sechs Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm

Ostseite: drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 51 x 32 cm,

sowie ein dreiteiliges Fenster „Bergedorfer Grundeigentümer“, zwei Fensterflügel, ein Teil feststehend, mit je vier Bleiverglasungen 45 x 31 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas mit Schwarzlotfarbe überzogen, gewischt und gebrannt. Zum Teil mit Schwarzlotfarbe konturte, mit Glas-Pigmentfarbe kolorierte, gebrannt Glasmalereibilder und - Ornamente.

Zustand Westseite

- Westseite, Bleisubstanz dem Alter entsprechend gut und stabil, stellenweise durch Glasreparaturen durch Aufbiegen etwas beschädigt. Einige wenige gebrochene Bleiruten/Lötstellen. In drei Fenstern Lüftungsklappen 47 x 30 cm,, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Einige Bleiverglasungen wurden im Laufe der Zeit neu angefertigt. Deren Zustand ist sehr gut, die Farben entsprechen aber nicht dem des Original-Bestandes.
- Kittfälze in Teilen bereits erneuert, teils aber ausgetrocknet und lose, bzw. bereits abgängig.
- Kitteinlagen innen an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei defekte Scheiben.

Zustand Ostseite

- Ostseite: Befund wie oben beschrieben, jedoch nur zwei Lüftungsklappen, die sich nicht mehr öffnen und/oder schließen lassen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 50 bis 70 % entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Lüftungsklappen gangbar machen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Zustand Fenster 18

- Ostseite, Eckfenster (Nr. 18): jedoch je zwei senkrechte Gitterstäbe als Einbruchschutz außen vor den Fenstern. Daher erschwertes Herankommen und Bearbeiten der Kittfälze.
- Kittfälze größtenteils intakt.
- Zur Zeit der Besichtigung keine defekten Scheiben.

Notwendige Maßnahmen Fenster 18

- Kittfälze prüfen, gegebenenfalls lose Teile entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis vorbehandeln, neue (Leinöl-)Kittfälze anlegen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.

Fenster:	F 019	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

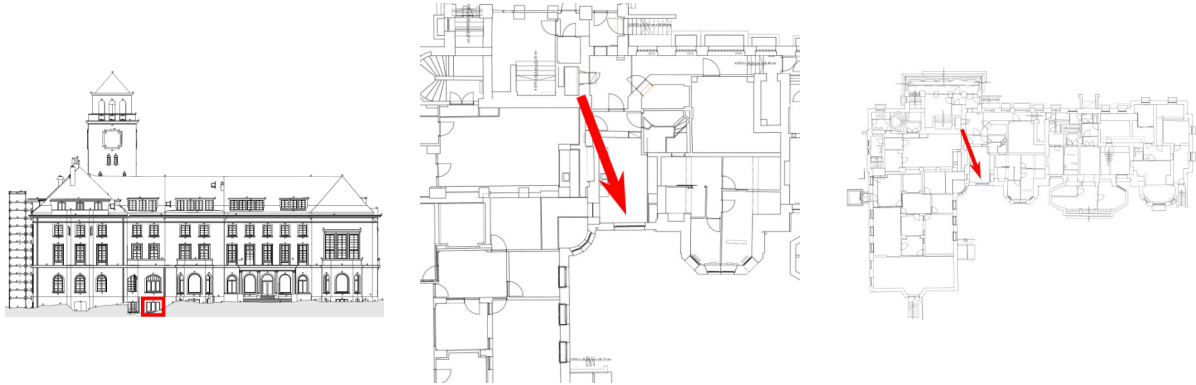


Abb. 62: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der linke Flügel lässt sich öffnen. Olive schwergängig.
- Der rechte Flügel hat keine Olive.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite stark verschmutzt und es gibt Pflanzenbewuchs.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Olive nach historischem Vorbild ergänzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Pflanzen stark zurückschneiden.
- ggf. muss das Fenster ausgebaut werden.
- Der mittlere Flügel ist fest und muss evtl. für die Bearbeitung demontiert werden.

Fenster:	F 020	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

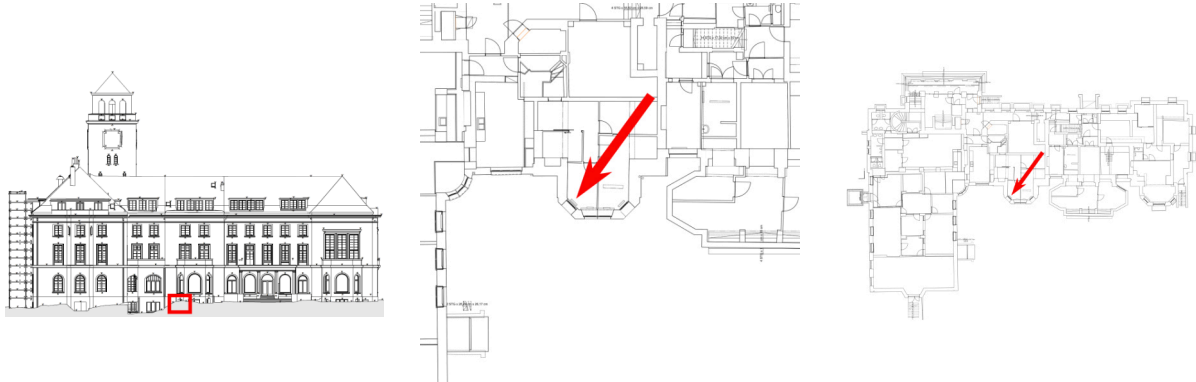


Abb. 63: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig.
- Das Oberlicht schließt nicht komplett.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Öffnungsmechanik des Flügels partiell mit Farbe zugemalt.
- Im unteren Bereich stark verwittert bis marode.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Korrodierte Verschraubung.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Fenster:	F 023	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

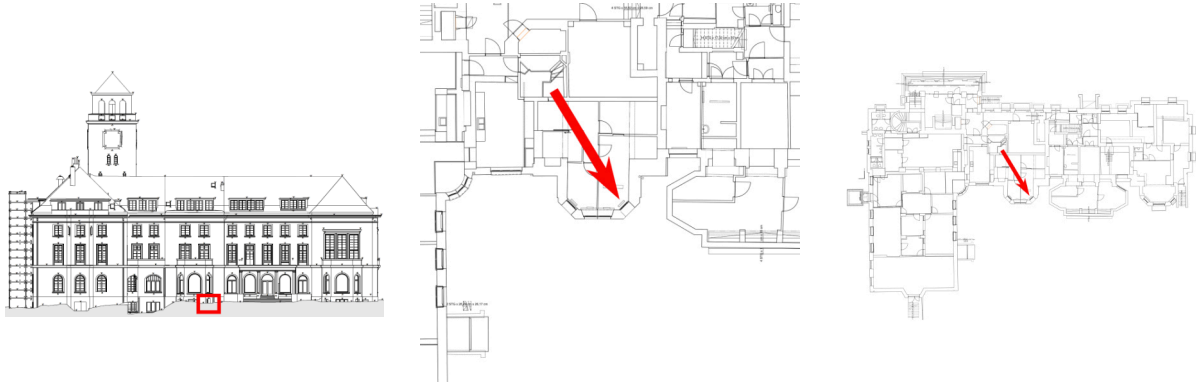


Abb. 64: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig.
- Das Oberlicht schließt nicht komplett.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Öffnungsmechanik des Flügels partiell mit Farbe zugemalt.
- Im unteren Bereich stark verwittert bis marode.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Korrodierte Verschraubung.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Fenster:	F XXX	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Kellergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 65: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Olive ist schwergängig
- Anstricht ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.

- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.

Hinweis

- Das Fenster dient der Lüftung für das Notstromaggregat

4.3 Erdgeschoss

Fenster:	F 028	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

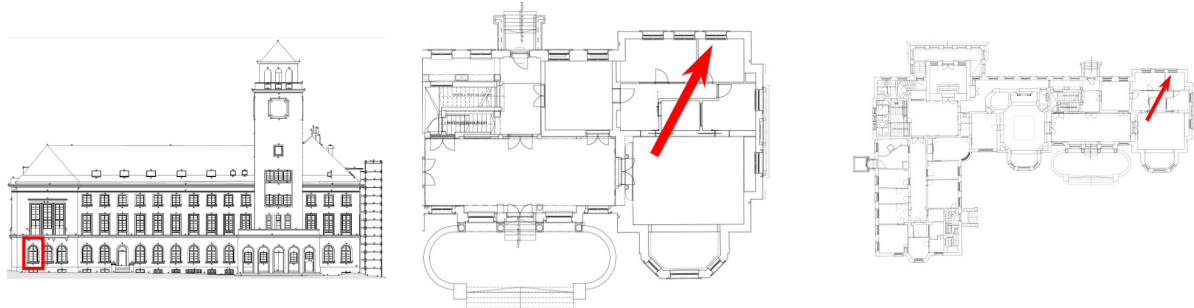


Abb. 66: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von außen verschlossen.
- Kondensatablauf wirkt von innen offen
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das äußere Fenster lässt sich nicht komplett öffnen, da die Windhaken gegen das untere Rahmenholz des inneren Fensters schlagen.

- Das Oberlicht ist verschlossen und lässt sich evtl. mit einem Vierkantdrücker öffnen.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Kitt partiell gelöst
- Neuzeitliche Windhaken.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ersetzen.

Fenster:	F 029	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

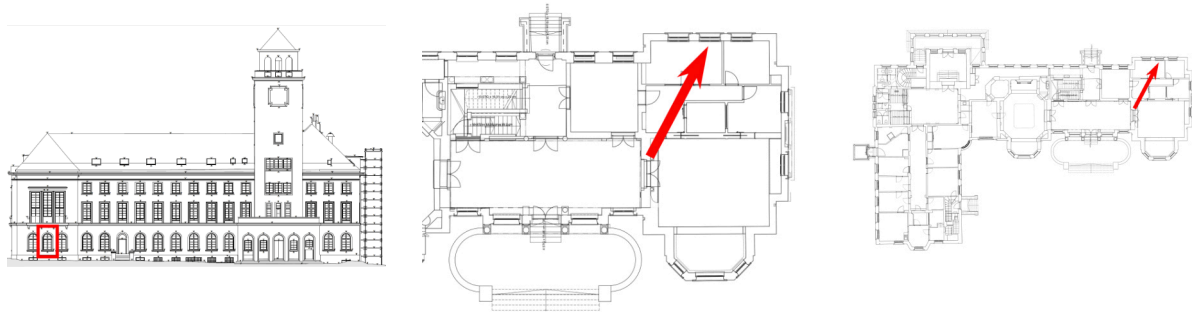


Abb. 67: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Das Oberlicht ist verschlossen und lässt sich evtl. mit einem Vierkantdrücker öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Wassernut/Tropfnase sind mit Farbe zugemalt.
- Olive ist schwergängig

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen und partiell abgebrochen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken sind partiell vorhanden.
- Halterung für eine Gardinenstange vorhanden.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Windhaken erneuern oder fehlende Teile ergänzen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ersetzen.

Fenster:	F 030	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

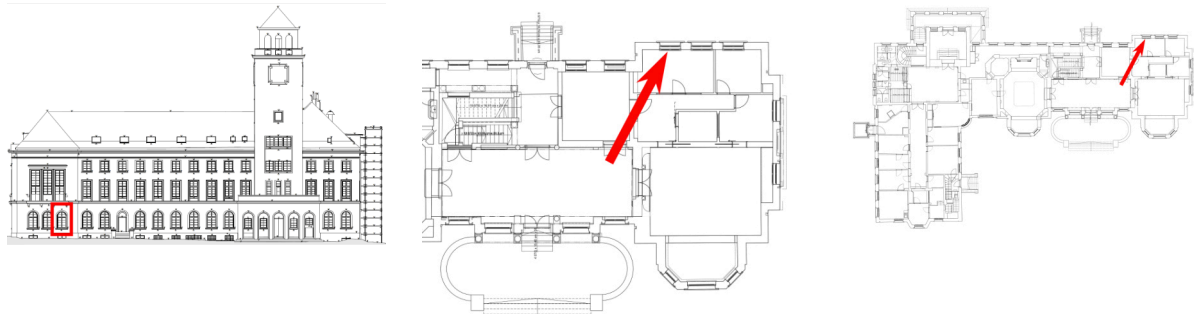


Abb. 68: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Das Oberlicht ist eventuell funktionstüchtig.
- Eventuell mit Vierkantdrücker zu entriegeln.
- Der Oberlichtöffner lässt sich bewegen, aber wird von der inneren Zarge behindert. Oberlicht öffnet nicht.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Die Wetterschenkel der Flügel sind verwittert.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Die Wassernut/Tropfnase ist partiell mit Farbe verschlossen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken sind nicht vorhanden.
- Halterung für eine Gardinenstange vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Windhaken erneuern oder fehlende Teile ergänzen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Der untere Bereich der Schlagleiste wird ggf. erneuert.
- Die Wetterschenkel der Flügel werden ggf. erneuert.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Fenster:	F 031	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

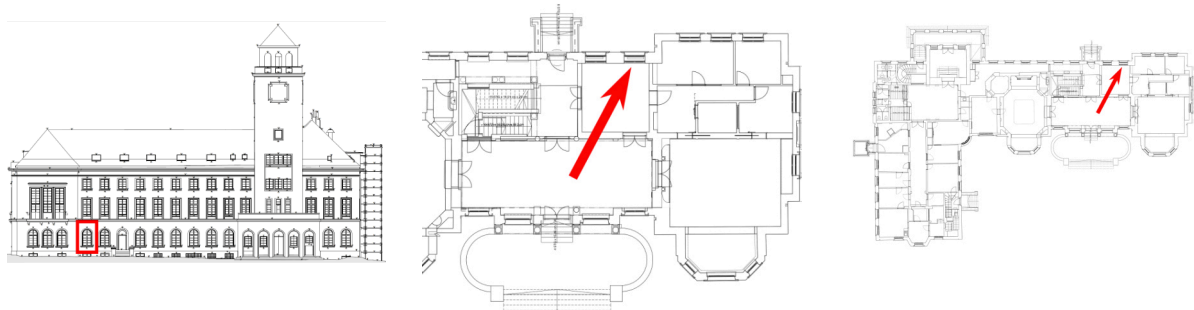


Abb. 69: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig.
- Das Oberlicht stößt gegen das innere Fenster.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ersetzen.

Fenster:	F 032	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

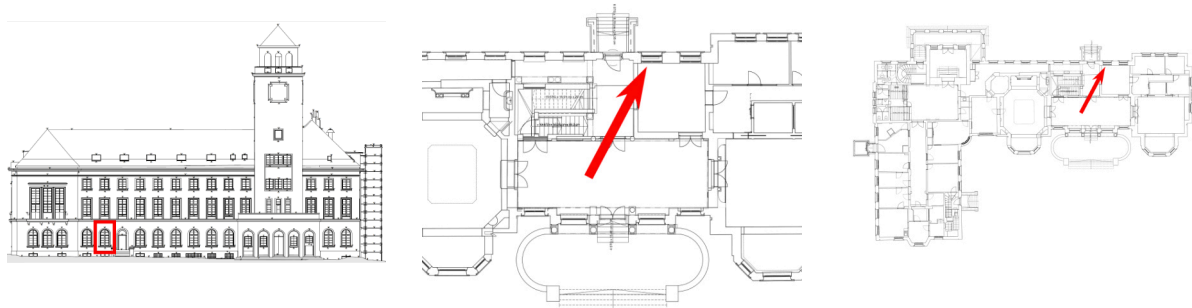


Abb. 70: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich öffnen. Der linke Flügel stößt gegen das innere Fenster.
- Das Oberlicht ist nicht funktionstüchtig.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ersetzen.

Fenster:	F 033	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

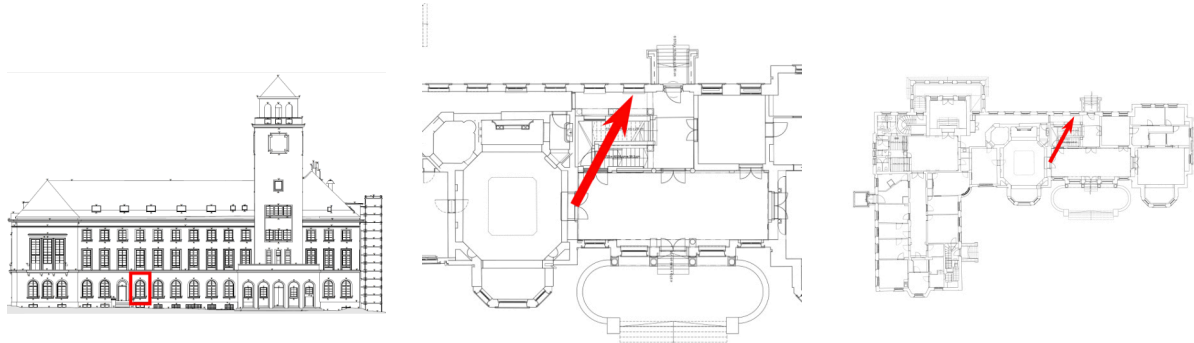


Abb. 71: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen 2x verschlossen. Außen ist kein Kondensatablauf sichtbar.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist evtl. mit Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Keine Olive vorhanden. Mit Vierkantdrücker öffnen.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch von innen und an den Bändern.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ersetzen.

Hinweis

- ggf. eine geeignete Olive montieren.

Fenster:	F 034	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

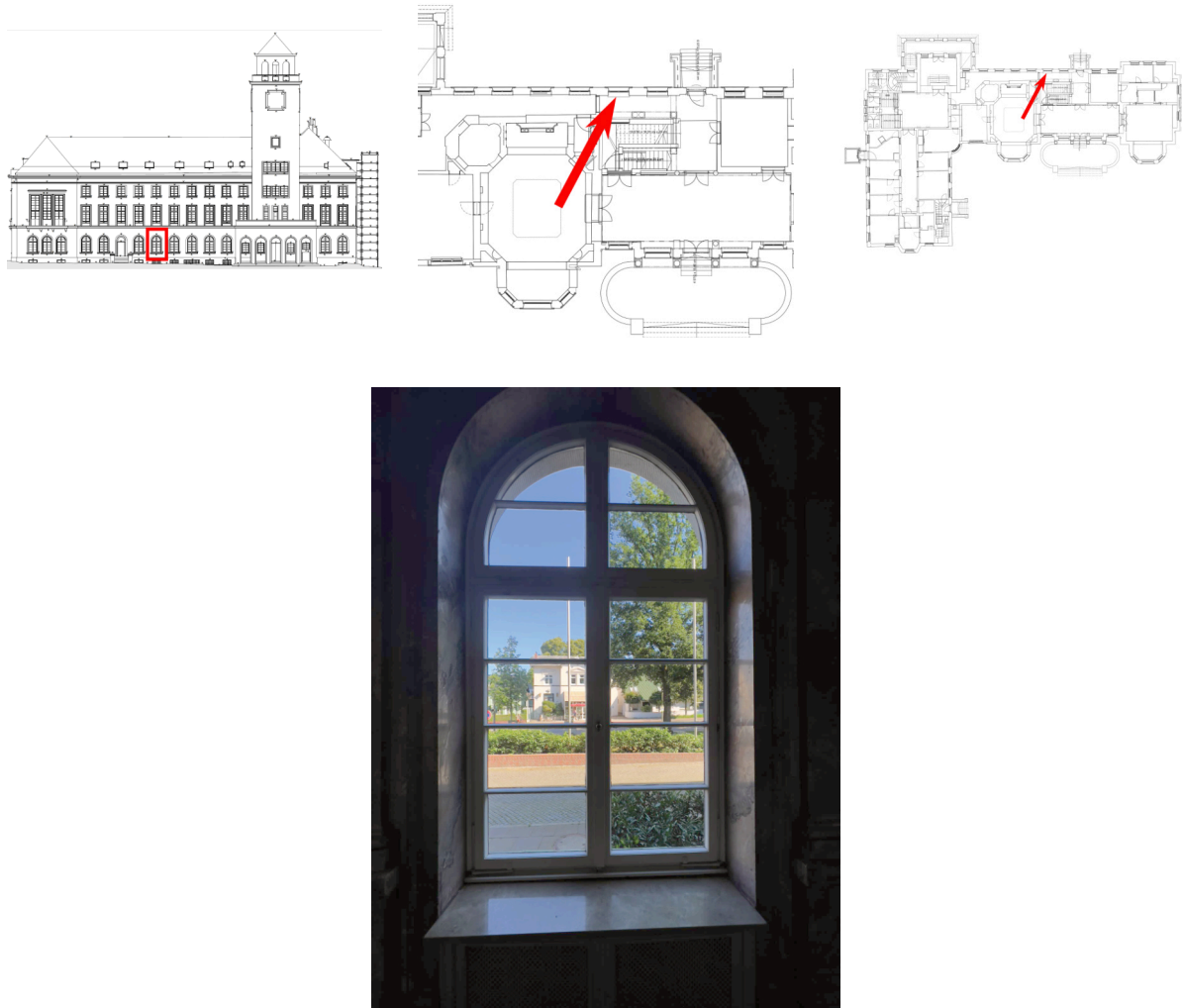


Abb. 72: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen 2x verschlossen. Außen ist kein Kondensatablauf sichtbar.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist evtl. mit Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Keine Olive vorhanden. Mit Vierkantdrücker öffnen.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch von innen und an den Bändern.
- Wetterschenkel vom rechten Flügel verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ersetzen.

Hinweis

- ggf. eine geeignete Olive montieren.

Fenster:	F 035	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

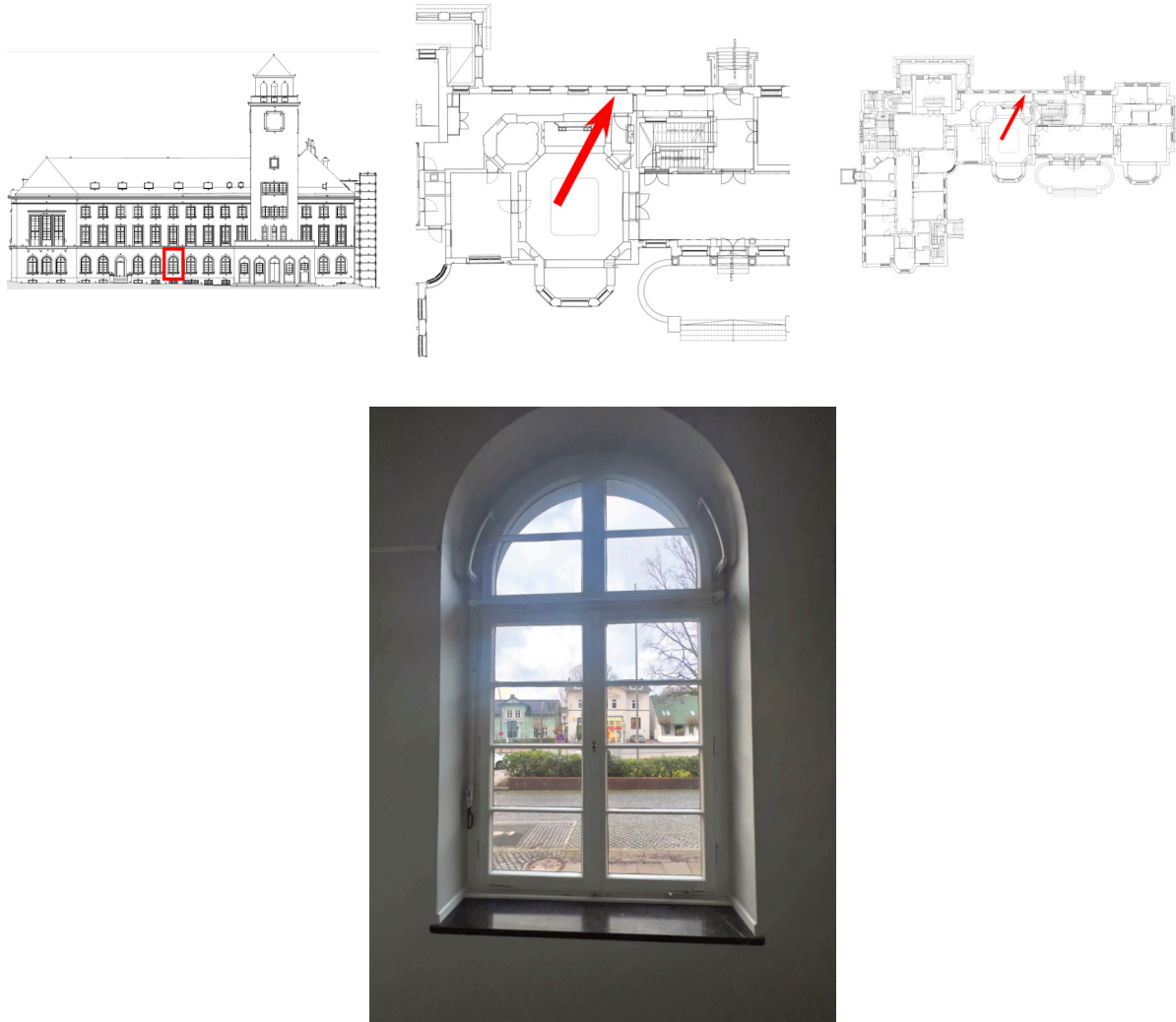


Abb. 73: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Keine Olive vorhanden. Mit Vierkantdrücker öffnen.

- Windhaken fehlen partiell.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- ggf. eine geeignete Olive montieren.

Fenster:	F 036	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

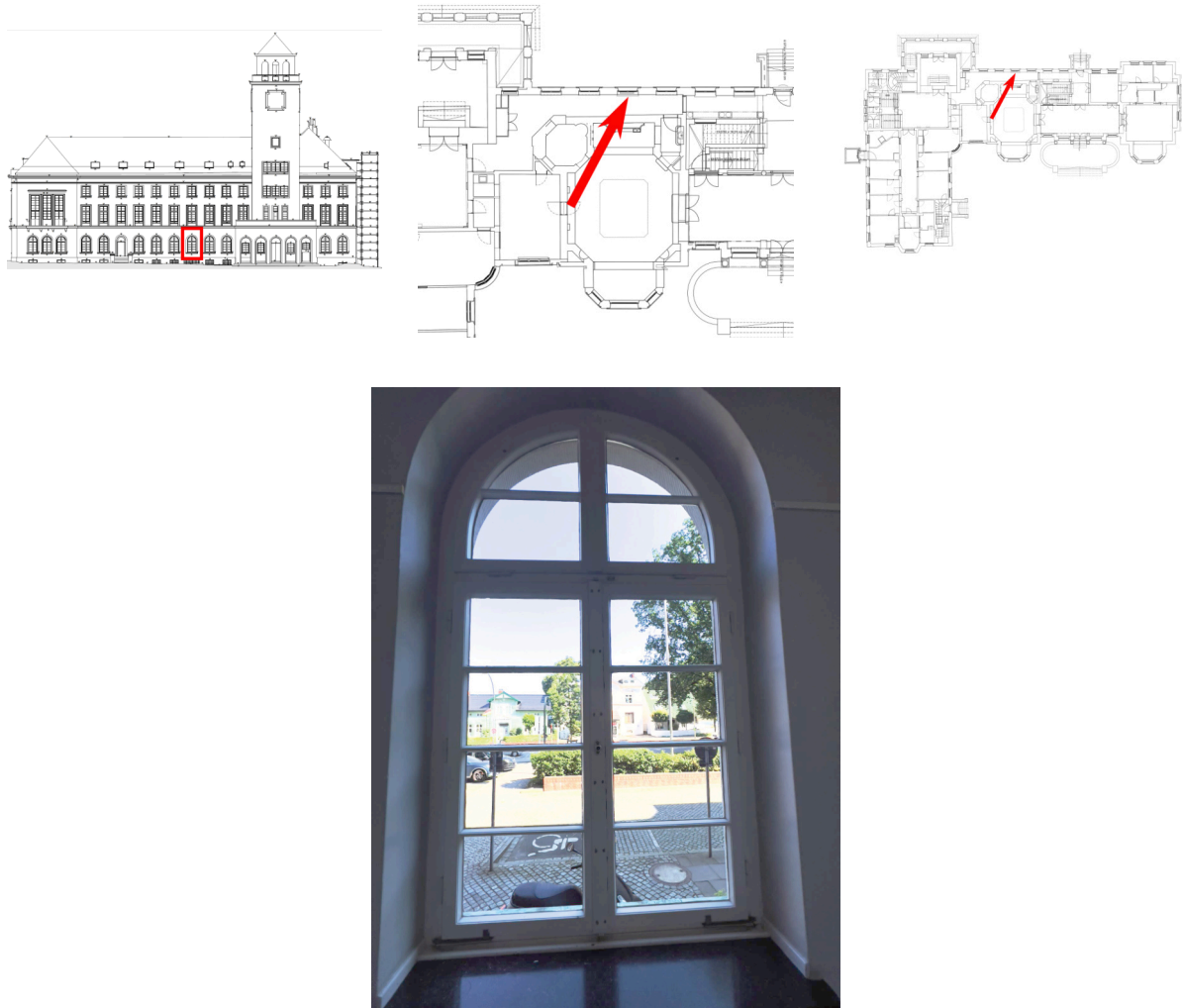


Abb. 74: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber schwergängig.
- Die Flügel schleifen.
- Das Oberlicht ist evtl. mit einem Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Keine Olive vorhanden. Mit Vierkantdrücker öffnen. Ist schwergängig.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbverklebungen haben zu Holzablösungen geführt.
- Innere Schlagleiste wurde neu mit Schrauben befestigt.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Holzablösungen durch verklebte Farbe ggf. verleimen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ersetzen.

Hinweis

- ggf. eine geeignete Olive montieren.

Fenster:	F 037	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

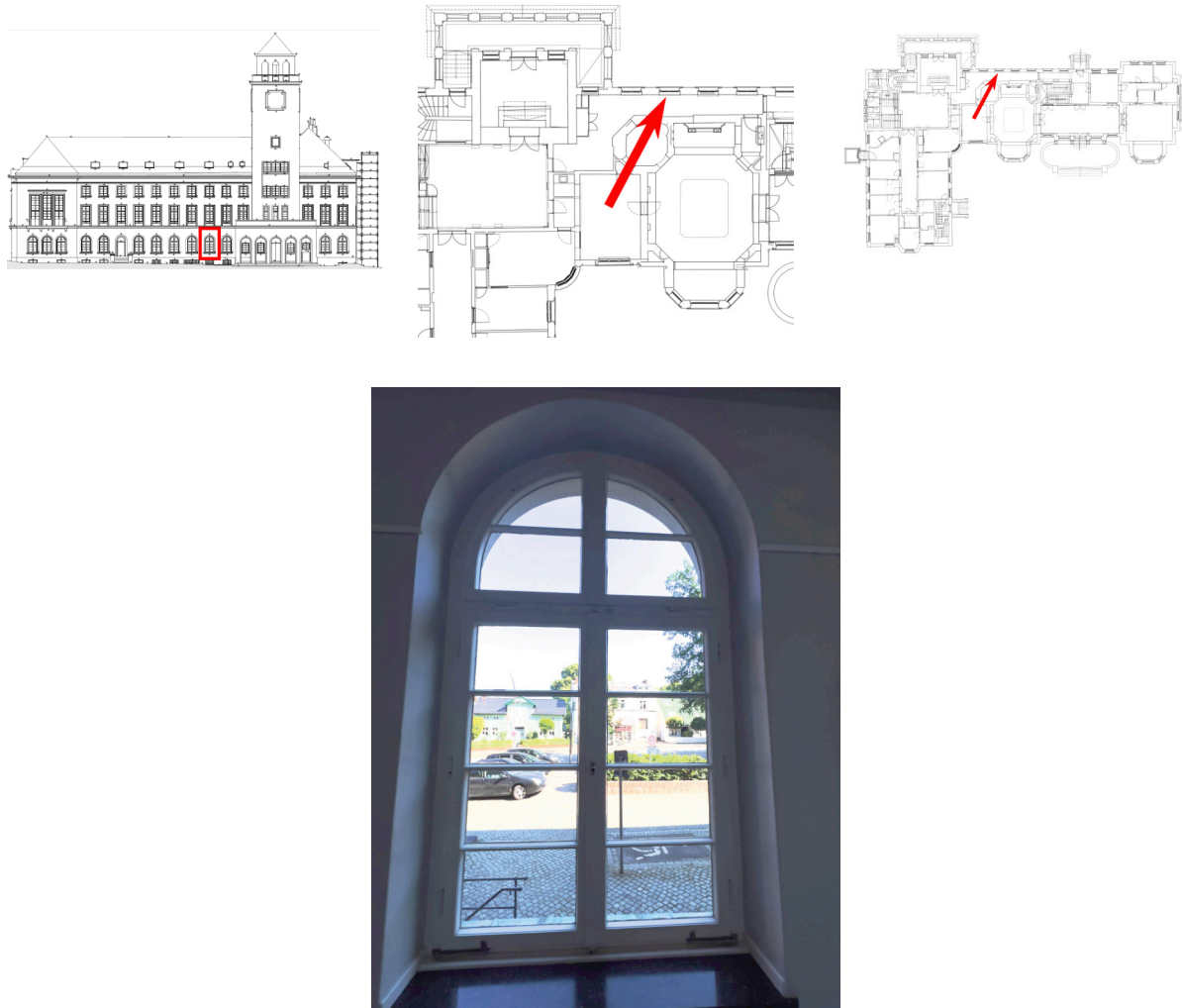


Abb. 75: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber schwergängig.
- Die Flügel schleifen.
- Das Oberlicht ist evtl. mit einem Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Keine Olive vorhanden. Mit Vierkantdrücker öffnen. Ist schwergängig.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbverklebungen haben zu Holzablösungen geführt.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Holzablösungen durch verklebte Farbe ggf. verleimen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ersetzen.

Hinweis

- ggf. eine geeignete Olive montieren.

Fenster:	F 038	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

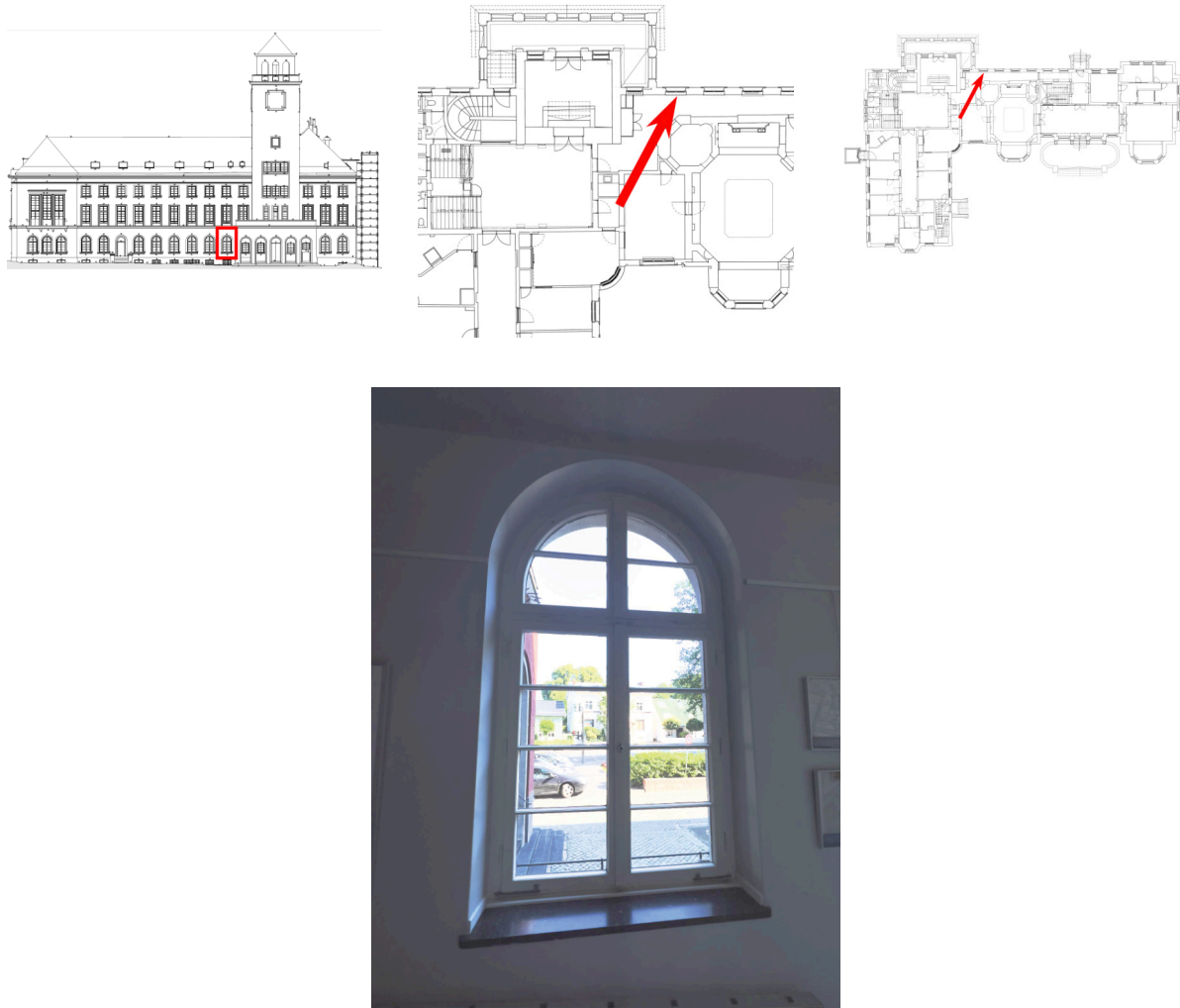


Abb. 76: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber schwergängig.
- Die Flügel schleifen.
- Das Oberlicht ist evtl. mit einem Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Keine Olive vorhanden. Mit Vierkantdrücker öffnen. Ist schwergängig.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbverklebungen haben zu Holzablösungen geführt.
- Riss im Wetterschenkel vom rechten Flügel.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Holzablösungen durch verklebte Farbe ggf. verleimen.
- Riss im Wetterschenkel vom rechten Flügel verleimen oder Wetterschenkel erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ersetzen.

Hinweis

- ggf. eine geeignete Olive montieren.

Fenster:	F 039	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 77: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich nicht öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Keine Olive vorhanden. Mit Vierkantdrücker öffnen.
- Anstrich ist minimal verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.

- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. eine geeignete Olive montieren.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 39, 40, 41, 41a

Drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 42 x 29 cm, ein Fenster über Eingang zum Ratskeller mit sechs Bleiverglasungen 42 x 29 cm.

Bleiverglasungen in gutem, stabilen Zustand. Lediglich einige Bleistege, die durch Reparaturen von Gläsern etwas beschädigt sind, sollten ausgekittet und etwas gerichtet werden.

Fenster:	F 040	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

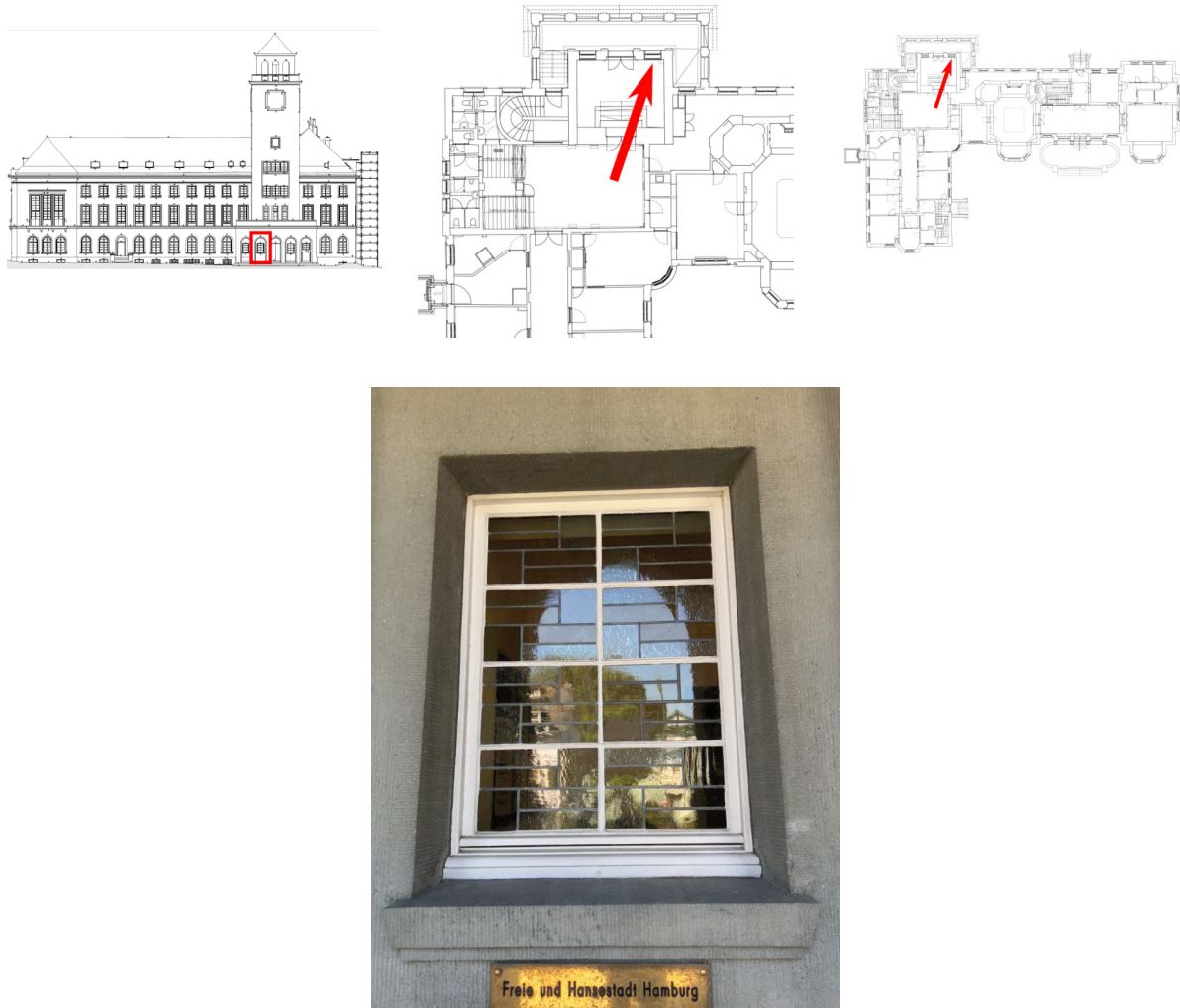


Abb. 78: Außenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich nicht öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Keine Olive vorhanden.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.

- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. eine geeignete Olive montieren.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 39, 40, 41, 41a

Drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 42 x 29 cm, ein Fenster über Eingang zum Ratskeller mit sechs Bleiverglasungen 42 x 29 cm.

Bleiverglasungen in gutem, stabilen Zustand. Lediglich einige Bleistege, die durch Reparaturen von Gläsern etwas beschädigt sind, sollten ausgekittet und etwas gerichtet werden.

Fenster:	F 041	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

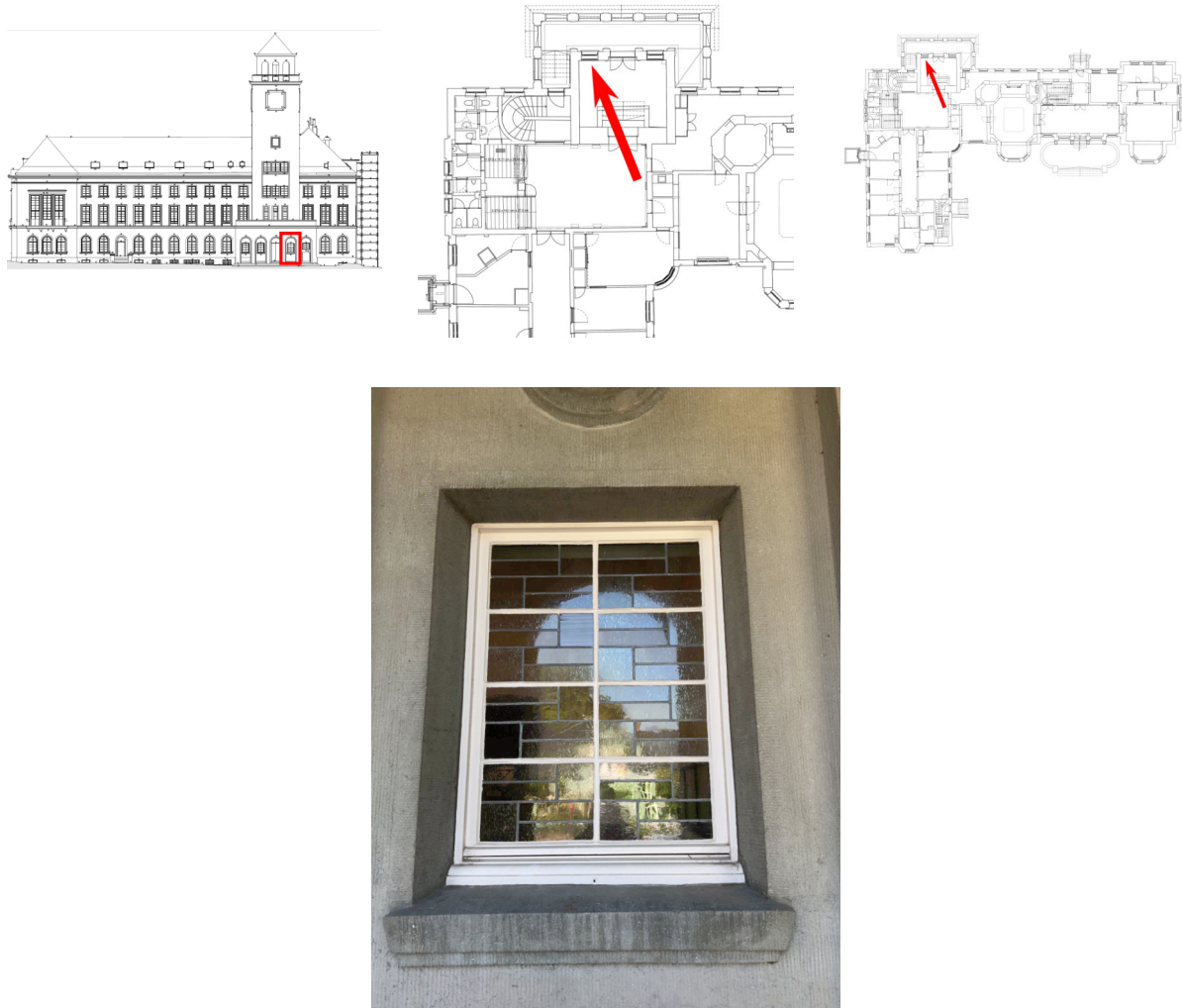


Abb. 79: Außenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich nicht öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Keine Olive vorhanden.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.

- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. eine geeignete Olive montieren.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 39, 40, 41, 41a

Drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 42 x 29 cm, ein Fenster über Eingang zum Ratskeller mit sechs Bleiverglasungen 42 x 29 cm.

Bleiverglasungen in gutem, stabilen Zustand. Lediglich einige Bleistege, die durch Reparaturen von Gläsern etwas beschädigt sind, sollten ausgekittet und etwas gerichtet werden.

Fenster:	F 041a	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 80: Außenansicht vom Fenster.

Hinweis

- Das Fenster konnte nur aus der Ferne gesichtet werden.
- Es ist von allgemeinen Schäden und Überarbeitungsmaßnahmen auszugehen.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 39, 40, 41, 41a

Drei Fenster mit je acht Bleiverglasungen 42 x 29 cm, ein Fenster über Eingang zum Ratskeller

mit sechs Bleiverglasungen 42 x 29 cm.

Bleiverglasungen in gutem, stabilen Zustand. Lediglich einige Bleistege, die durch Reparaturen von Gläsern etwas beschädigt sind, sollten ausgekittet und etwas gerichtet werden.

Fenster:	F 042	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

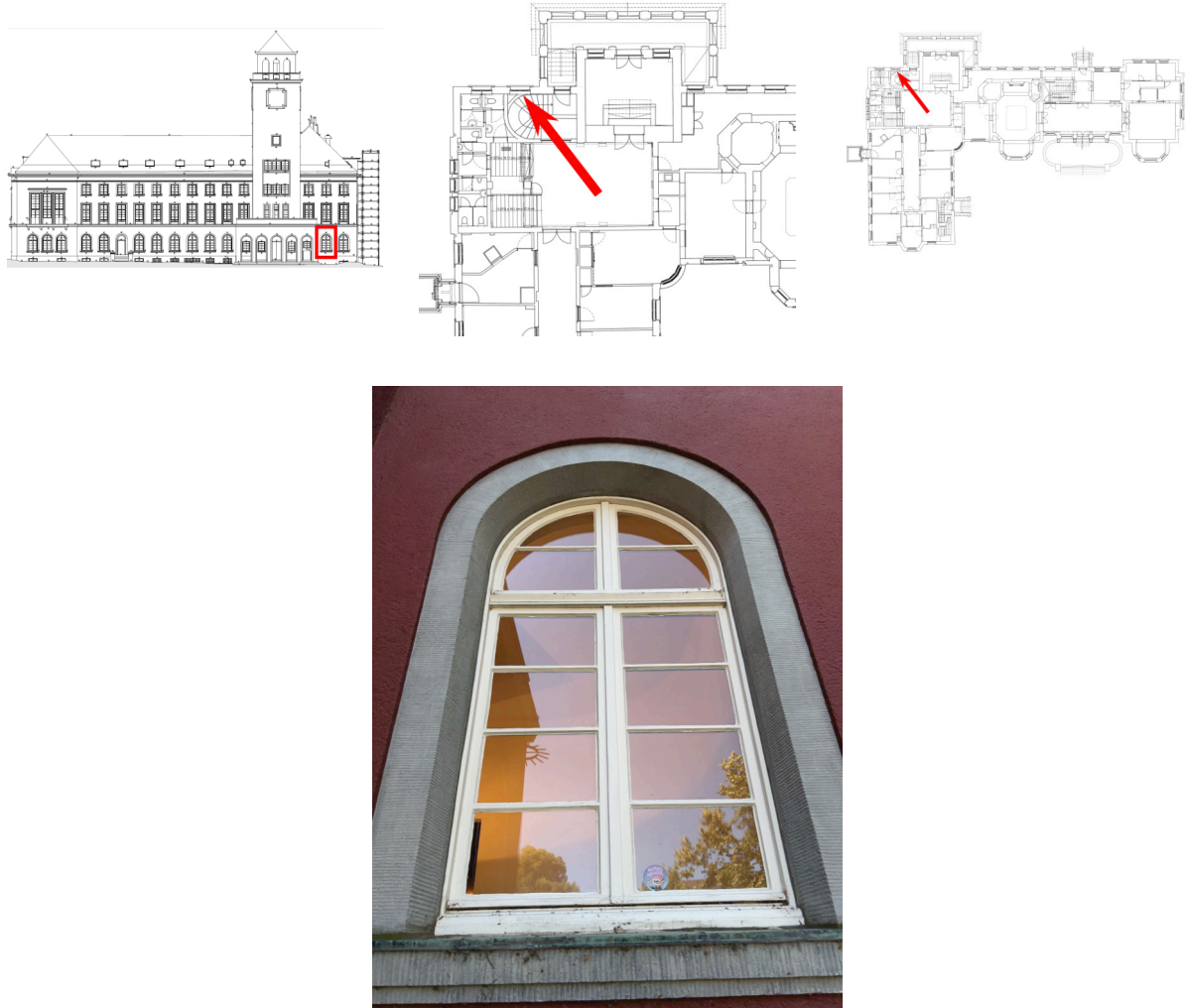


Abb. 81: Außenansicht vom Fenster.

Hinweis

- Das Fenster konnte nur aus der Ferne gesichtet werden.
- Es ist von allgemeinen Schäden und Überarbeitungsmaßnahmen auszugehen.

Fenster:	F 043	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

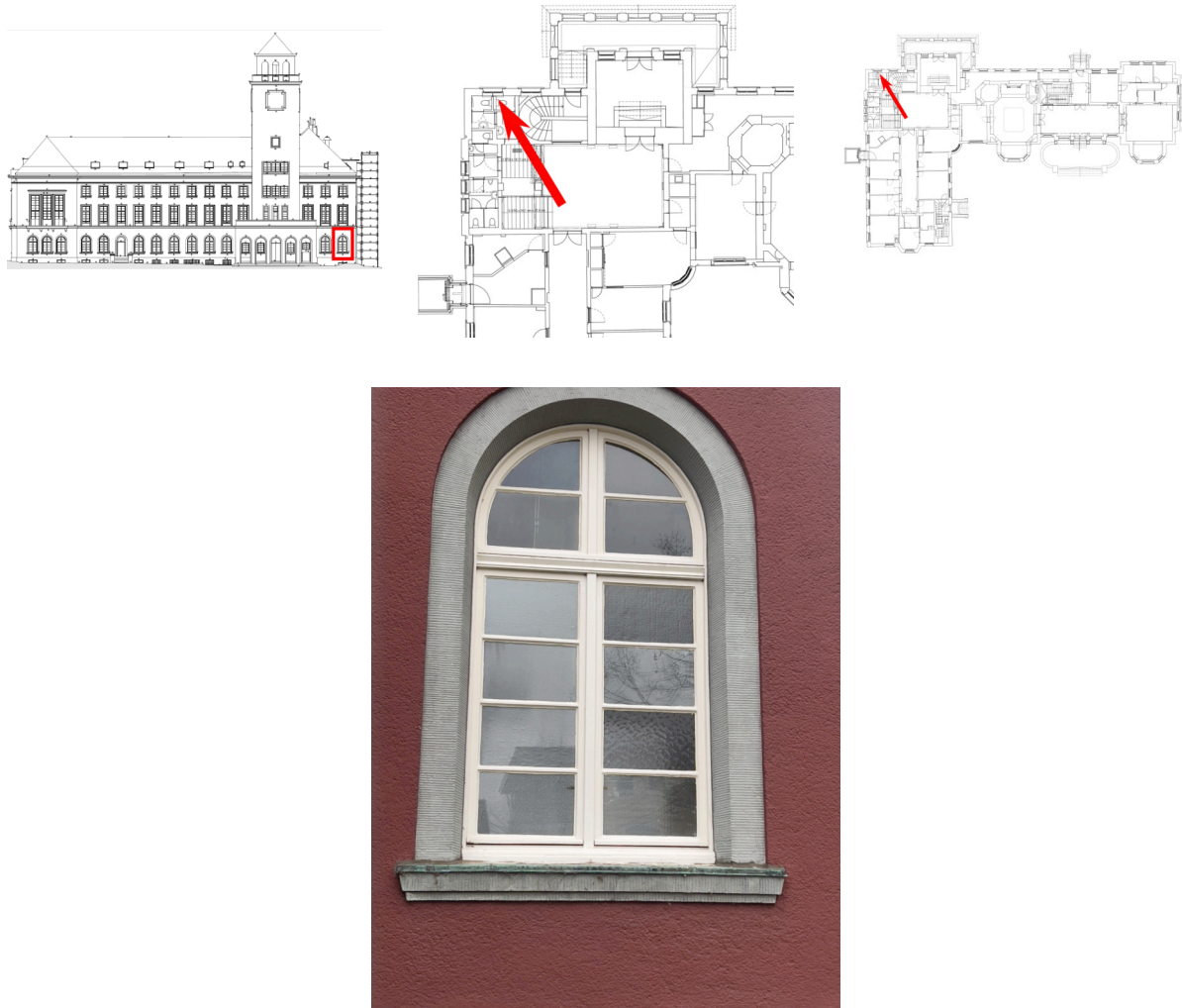


Abb. 82: Außenansicht vom Fenster

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der linke Flügel lässt sich leicht öffnen und schließen.
- Die obere Olive vom linken Flügel fehlt.
- Das Oberlicht befindet sich im Bereich der abgehängten Decke.
- Der rechte Flügel lässt sich schwer öffnen.

- Das Schließblech vom rechten Flügel ist defekt.
- Die untere Olive schließt nicht richtig beim rechten Flügel.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Fehlende Olive bzw. Schließblech wird ergänzt.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 044	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

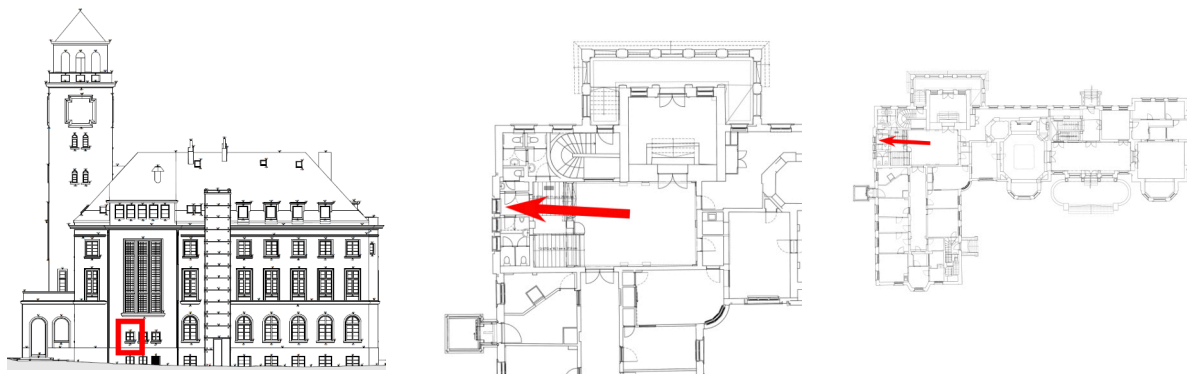


Abb. 83: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Das Fenster lässt sich leicht öffnen, aber der rechte Flügel ist schwergängig.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Verwitterungen am Wetterschenkel vom linken Flügel
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Dicke Farbanstriche
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Der Wetterschenkel vom linken Flügel ggf. erneuern.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 045	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

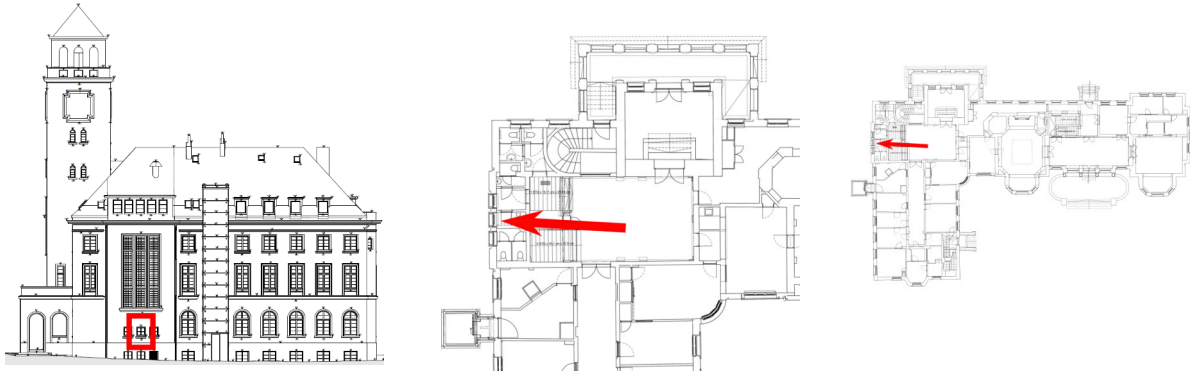


Abb. 84: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der linke Flügel ist schwergängig
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen bzw. eine Ecke fehlt.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen innen und außen.
- Verwitterungen am Wetterschenkel der Flügel und der Zarge
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Die Wetterschenkel der Flügel und der Zarge ggf. komplett oder partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 046	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

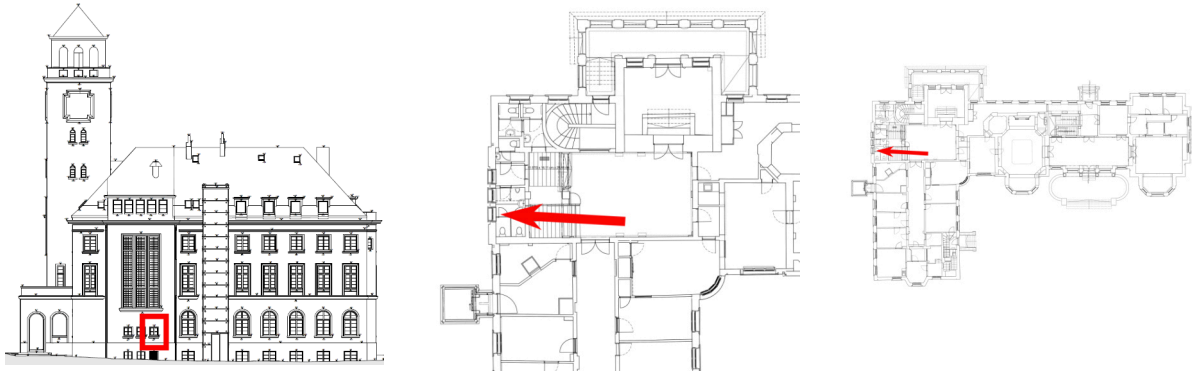


Abb. 85: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel sind mäßig schwergängig.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen -> Toilettenkabine im Weg.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen speziell auf den Wetterschenkeln
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Wetterschenkel partiell oder komplett erneuern -> nach Farbfreilegung zu entscheiden.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 047	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

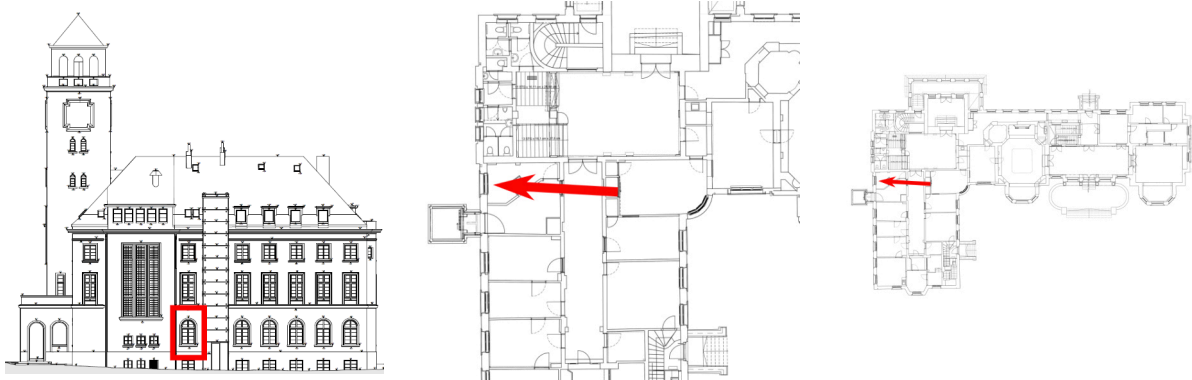


Abb. 86: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbabblösungen.

- Wetterschenkel der Zarge und vom rechten Flügel sind verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge und des rechten Flügels ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

Fenster:	F 048	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

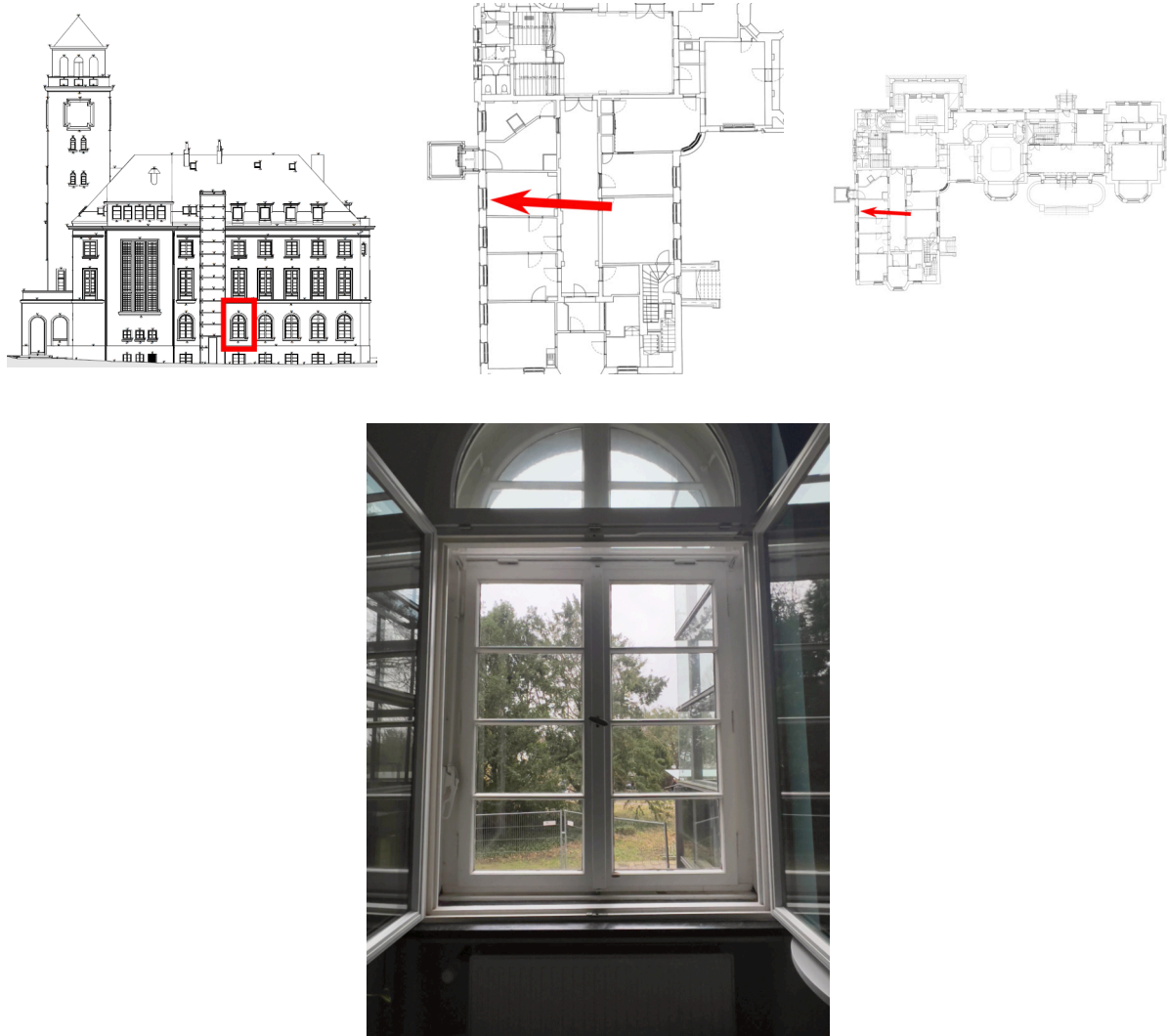


Abb. 87: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der rechte Flügel läuft auf das innere Rahmenholz auf.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen die Oberlichtmechanik ist im Weg.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen. Die Mechanik ist vorhanden. Das Oberlicht würde gegen das innere Fenster schlagen.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Das Schließblech fehlt und es gibt dort Holzausbrüche.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert und es gibt diverse Abblätterungen.
- Wetterschenkel an den Fensterflügel ggf. partiell oder komplett erneuert.
- Wetterschenkel der Zarge ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Die äußere Schlagleiste im unteren Bereich verwittert, ggf. partiell erneuern -> nach Abnahme der Farbschicht überprüfen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Flügel richten, damit diese nicht mehr Schleifen.
- Wetterschenkel der Zarge und der Flügel ggf. erneuern.
- ggf. muss die Schlagleiste im unteren Bereich erneuert werden.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

Fenster:	F 049	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

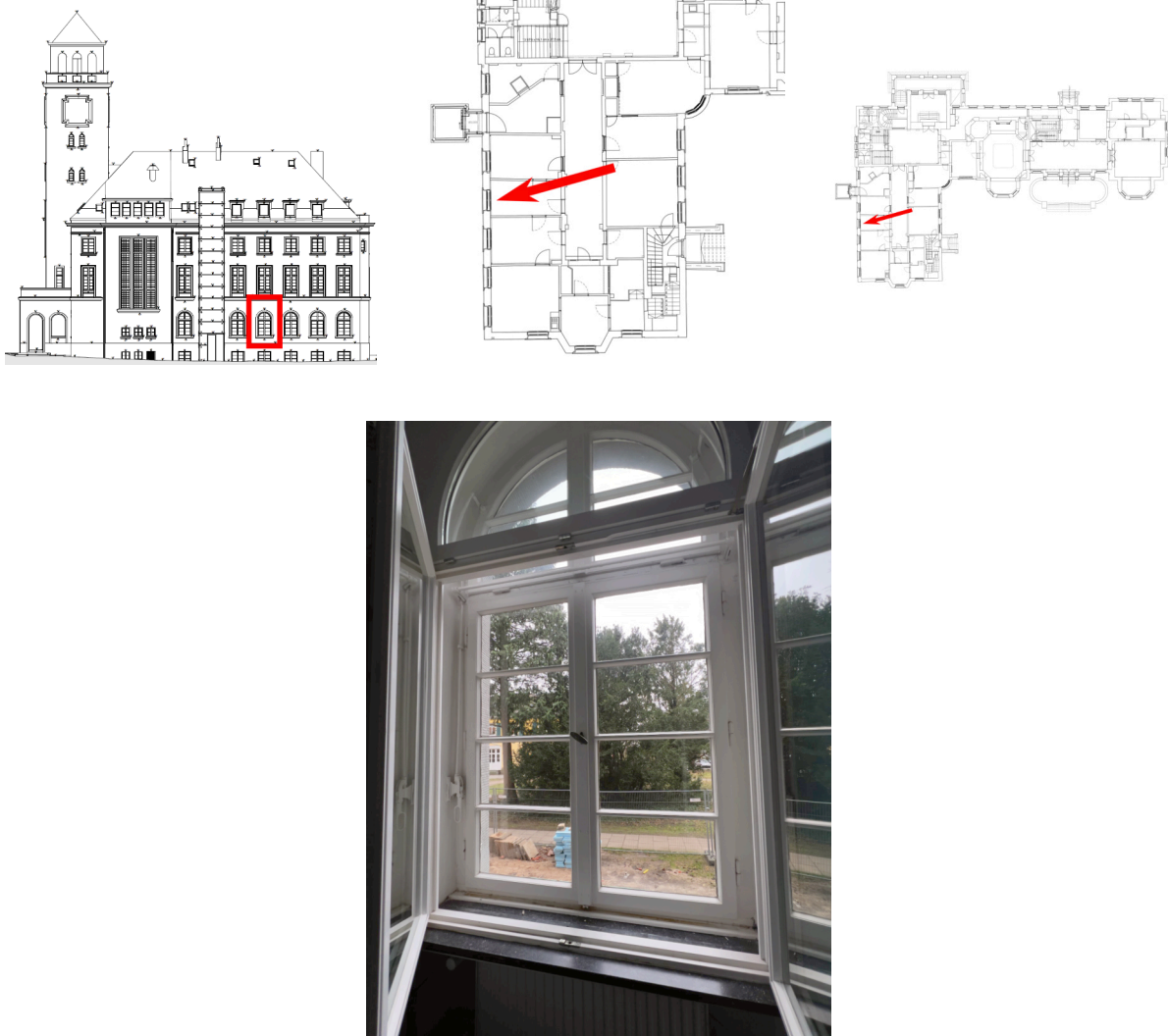


Abb. 88: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der linke Flügel schleift leicht. Der rechte Flügel läuft auf die Zarge auf und schleift.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Der Fensterkitt ist großflächig gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen. Die Mechanik ist vorhanden. Das Oberlicht würde

gegen das innere Fenster schlagen.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen und schabt an der Zarge.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen gerade im unteren Bereich.
- partiell Farbabplatzungen aufgrund von dicken Farbanstrichen.
- Kondensattrinne hat Wasser gestanden.
- Wetterschenkel an den Flügeln und der Zarge verwittert.
- äußere Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Flügel richten, damit diese nicht mehr Schleifen.
- Wetterschenkel und Schlagleiste überprüfen, ob ggf. partiell ergänzt werden muss.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 050	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

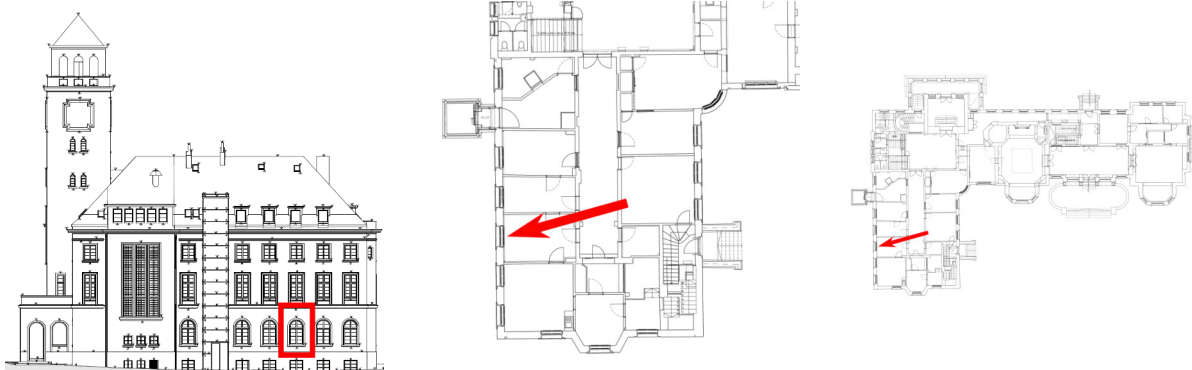


Abb. 89: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Beide Fensterflügel laufen auf das untere Rahmenholz auf.
- Das Oberlicht ist verschlossen und lässt sich ggf. mit einem Vierkantdrücker öffnen.
- Die Oberlichtmechanik wurde demontiert/fehlt/nie vorhanden?
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Auf der Innenseite löst sich der Kitt ebenfalls partiell.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Farbablösungen primär im Bereich der Wetterschenkel.
- Die äußere Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Das Schließblech fehlt und es gibt in diesem Bereich Holzausbrüche.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Flügel richten, damit diese nicht mehr Schleifen.
- ggf. die Wetterschenkel der Flügel erneuern
- ggf. unteren Bereich der äußeren Schlagleiste erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern bzw. ergänzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 051	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

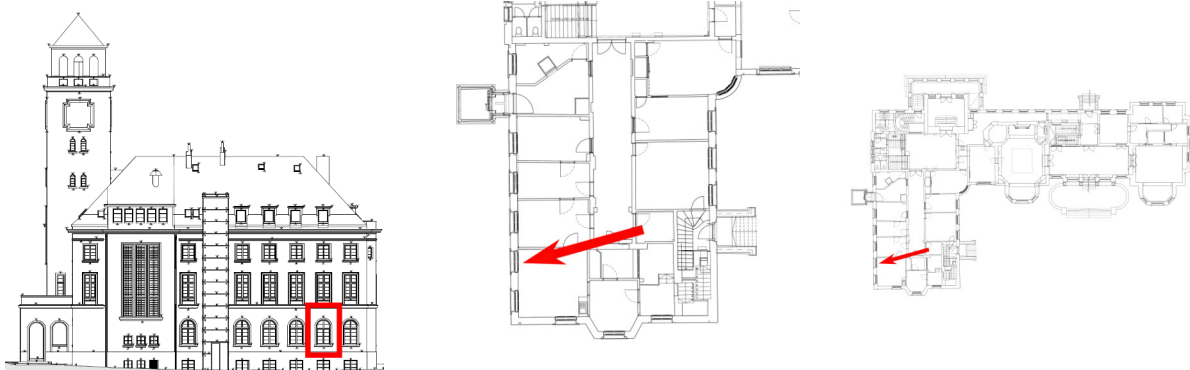


Abb. 90: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Beide Fensterflügel laufen auf das untere Rahmenholz auf.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen -> er schlägt gegen die Oberlichtmechanik.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen. Die Mechanik ist vorhanden. Das Oberlicht würde gegen das innere Fenster schlagen.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig und schließt nicht komplett.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Der Wetterschenkel vom linken Flügel ist marode.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Flügel richten, damit diese nicht mehr Schleifen.
- Wetterschenkel vom linken Flügel erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 052	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

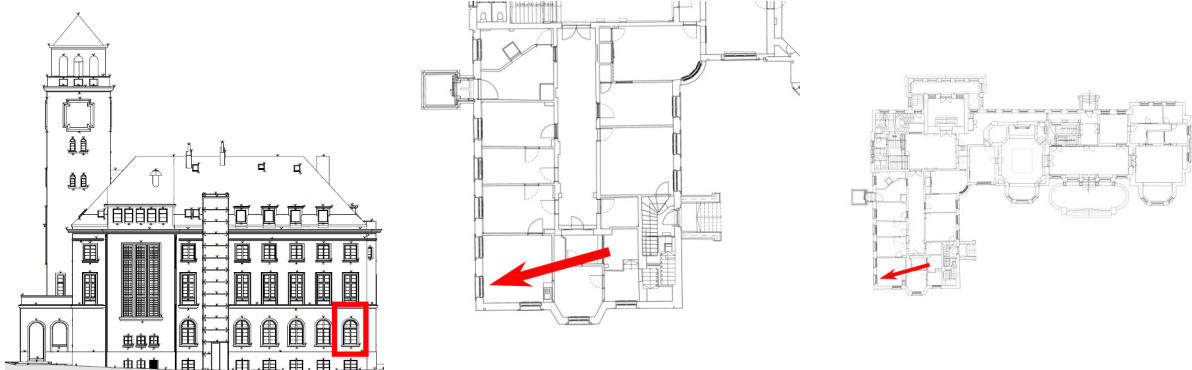


Abb. 91: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der rechte Flügel läuft auf das untere Rahmenholz auf.
- Das Oberlicht ist verschlossen und lässt sich ggf. mit einem Vierkantdrücker öffnen.
- Die Oberlichtmechanik wurde demontiert/fehlt/nie vorhanden?
- Der Bereich vom Schließblech wurde repariert.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbablösungen im Bereich des Kondensatablaufs und auf der Innenseite des linken Flügels an der unteren linken Ecke.
- Wetterschenkel verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert und weich.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Die Reparatur wird entfernt und erneuert. -> **originale Substanz bleibt erhalten!**
- Wasserschenkel und Schlagleiste nach Farbabnahme überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Wofür ist das Kabel? Kann das umgelegt oder entfernt werden?

Fenster:	F 053	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

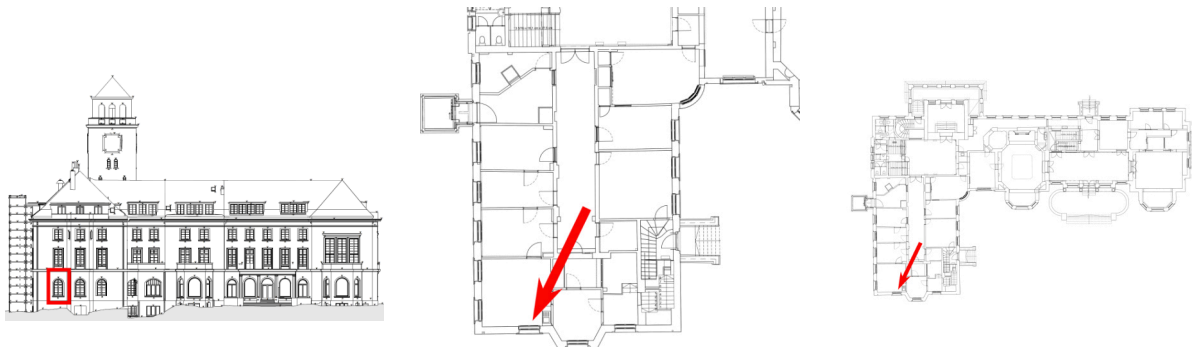


Abb. 92: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Beide Flügel schleifen auf dem unteren Rahmenholz.
- Das Oberlicht ist verschlossen und lässt sich ggf. mit einem Vierkantdrücker öffnen.
- Die Oberlichtmechanik wurde demontiert/fehlt/nie vorhanden?
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Farb- und Kittablösungen am Oberlicht.
- Tropfnase vom Kämpfer ist beschädigt.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Die äußere Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Wetterschenkel der Flügel verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Flügel ggf. erneuern.
- Unteren Bereich der äußeren Schlagleiste ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 054	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

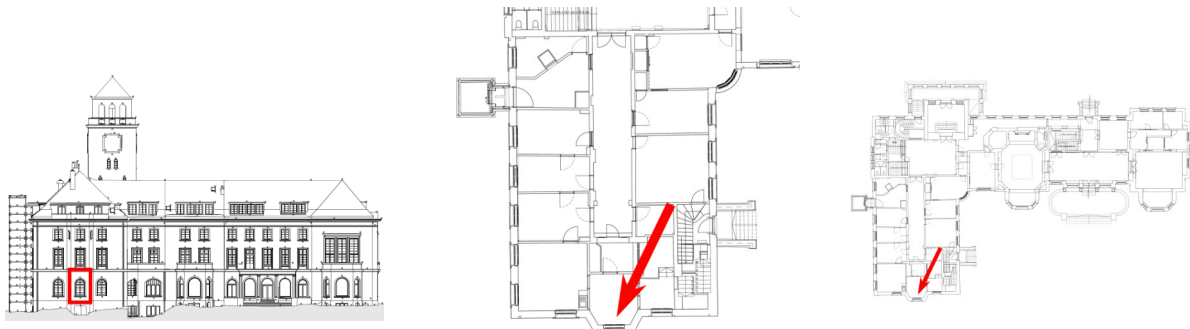


Abb. 93: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen, da die Oberlichtmechanik im Weg ist.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Der linke Flügel schleift auf dem unteren Rahmenholz.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig. Lässt sich aber nicht richtig öffnen, da die Mechanik

gegen das innenliegende Fenster stößt.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Schließblech ist nachträglich verändert worden.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel vom linken Flügel und Schlagleiste im unteren Bereich sind verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. die Schlagleiste im unteren Bereich und den Wetterschenkel erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 055	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 94: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Oberlichtmechanik fehlt partiell.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Farbablösungen.

- Wetterschenkel ist verwittert.
- Wetterschenkel der Flügel verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Metallwinkel an den Eckverbindungen der Flügel fehlen vereinzelt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- Wetterschenkel an den Flügeln ggf. erneuern.
- Schlagleiste ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Das Fenster ist Teil eines Sicherheitsbereiches.

Fenster:	F 056	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

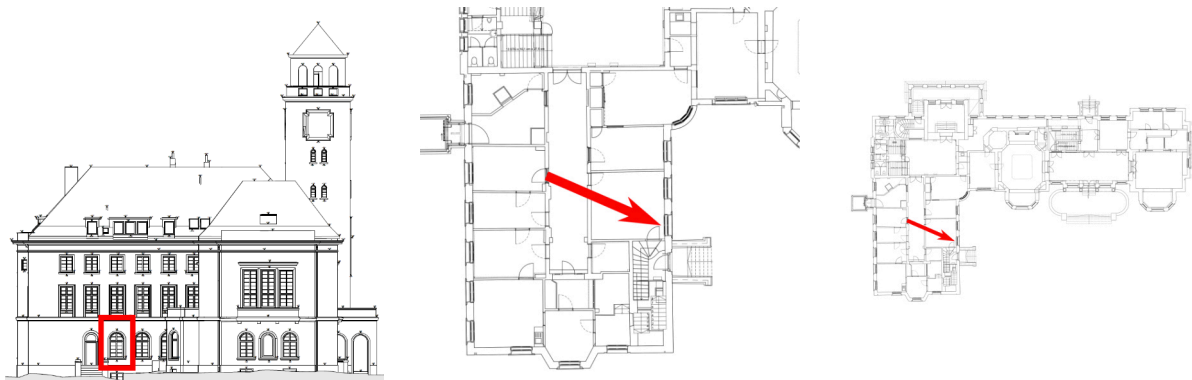


Abb. 95: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig. Es stößt jedoch gegen das innenliegende Fenster und lässt sich dadurch nicht komplett öffnen.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen bzw. weist Fehlstellen auf.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 057	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

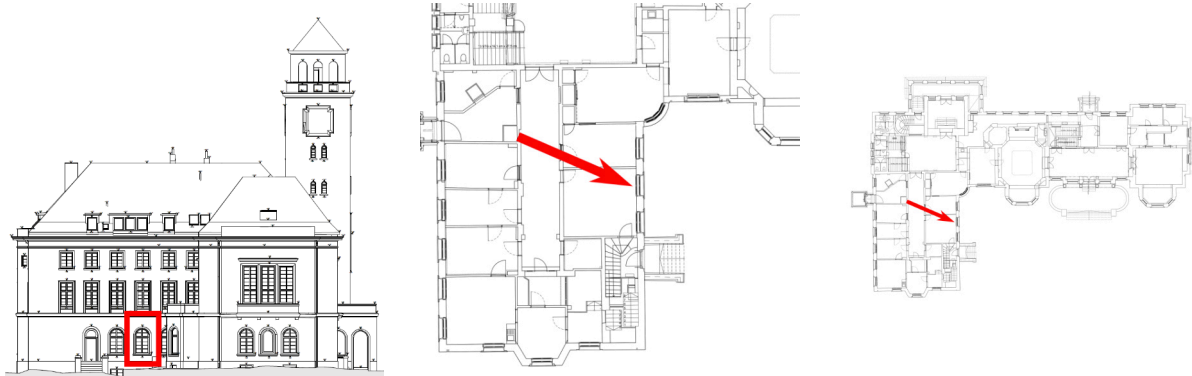


Abb. 96: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Keine Oberlichtmechanik vorhanden. Das Oberlicht lässt sich ggf. mit Vierkantdrückern öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Textile Dichtungen partiell vorhanden -> vermutlich neuzeitlich.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Farbablösungen.
- Holz im unteren Bereich des des rechten Rahmenholzes stark verwittert.
- Wetterschenkel an dem Rahmenholz und der Flügel verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Die textilen Dichtungsreste werden entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Rahmenholz im unteren Bereich erneuern.
- ggf. Wetterschenkel erneuern.
- ggf. Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Das Fenster ist vermutlich komplette mit Rahmen auszubauen.

Fenster:	F 058	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

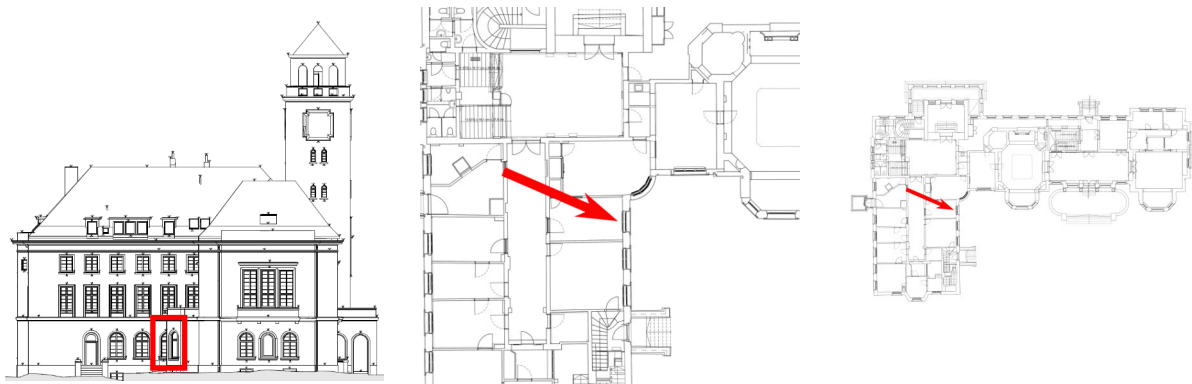


Abb. 97: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen, da die Oberlichtmechanik im Weg ist.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig, lässt sich nur nicht komplett öffnen, da die Mechanik an das innenliegende Fenster stößt.
- Gardinenstange partiell vorhanden.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Hohes Kondeswasser aufkommen.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel sind verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel nach Farbabnahme überprüfen und ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Schlagleiste ggf. im unteren Bereich partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Gardinenstange wieder herstellen?

Fenster:	F 059	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

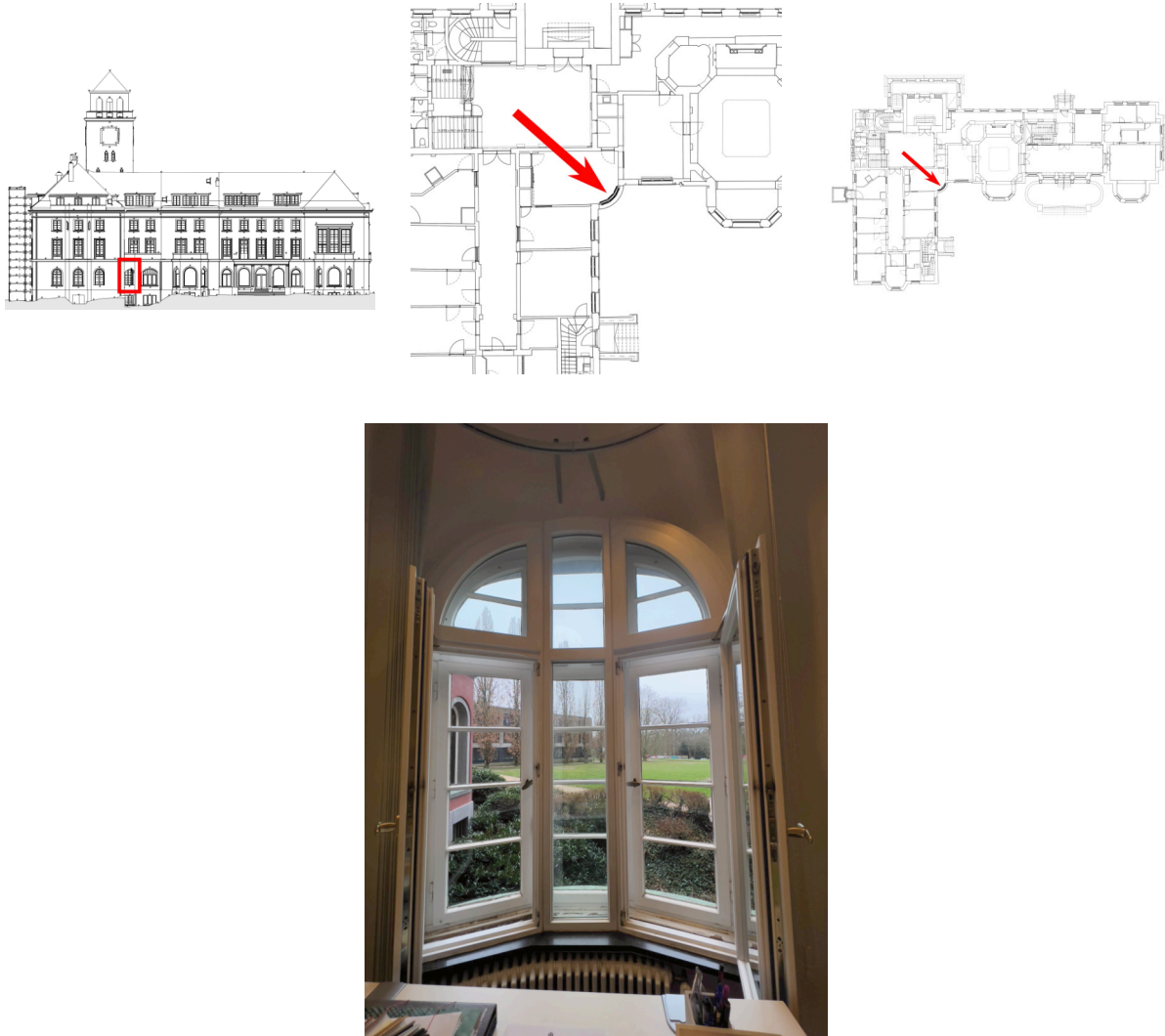


Abb. 98: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der rechte Flügel schleift.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen.
- Oberlicht ggf. mit Vierkantdrücker öffnen bzw. entriegeln.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Starke Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Die senkrechten Zargenhölzer sind im unteren Bereich verwittert.
- Die Wetterschenkel sind verwittert. Die Wetterschenkel der Zarge sind stark verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Mitte fester Flügel.
- Windhaken fehlen partiell.
- Starke Kondensatbildung -> daher viele Farbablösungen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- Zarge im unteren Bereich ggf. partiell erneuern.
- Wetterschenkel der Flügel ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Wie wird hier mit dem innenliegenden Fenster umgegangen bzw. gestaltet? -> dies kann evtl. Anpassungen am bauzeitlichem Fenster erforderlich machen.
- Wie wird mit den Oberlichtern umgegangen?

Fenster:	F 060	Bauteil:	Bauteil
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

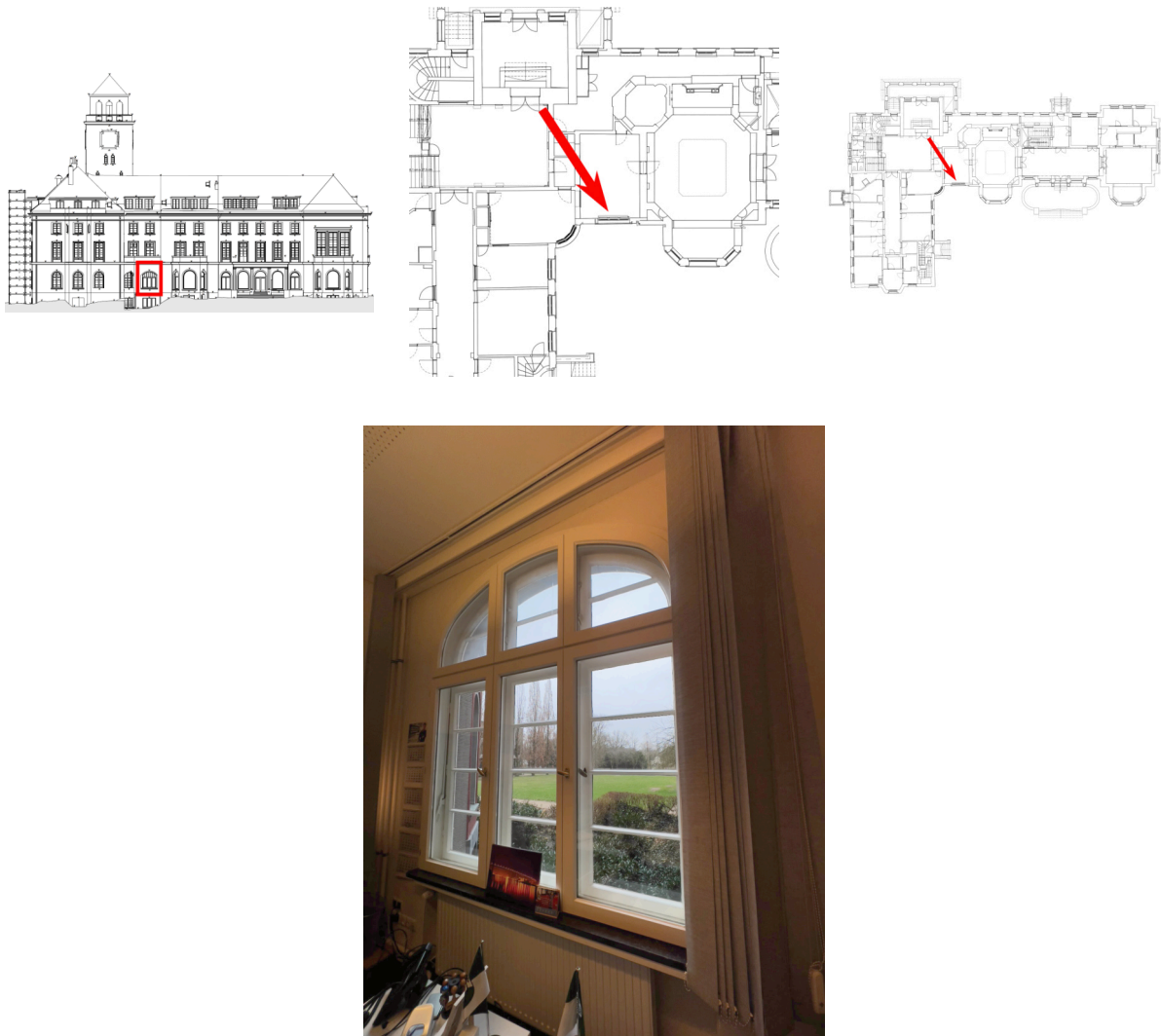


Abb. 99: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Beide Fensterflügel schleifen.
- Das Oberlicht in der Mitte lässt sich nicht öffnen. -> Mechanik entfernt und Griff wird behindert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Tropfnase am Kämpfer partiell mit Farbe zugemalt.
- Wetterschenkel von Zarge und Flügeln verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Wetterschenkel an Zarge und Flügel erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Wie wird hier mit dem innenliegenden Fenster umgegangen bzw. gestaltet? -> dies kann evtl. Anpassungen am bauzeitlichem Fenster erforderlich machen.
- Wie wird mit den Oberlichtern umgegangen?

Fenster:	F 061	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Messdorfsche Villa 1899

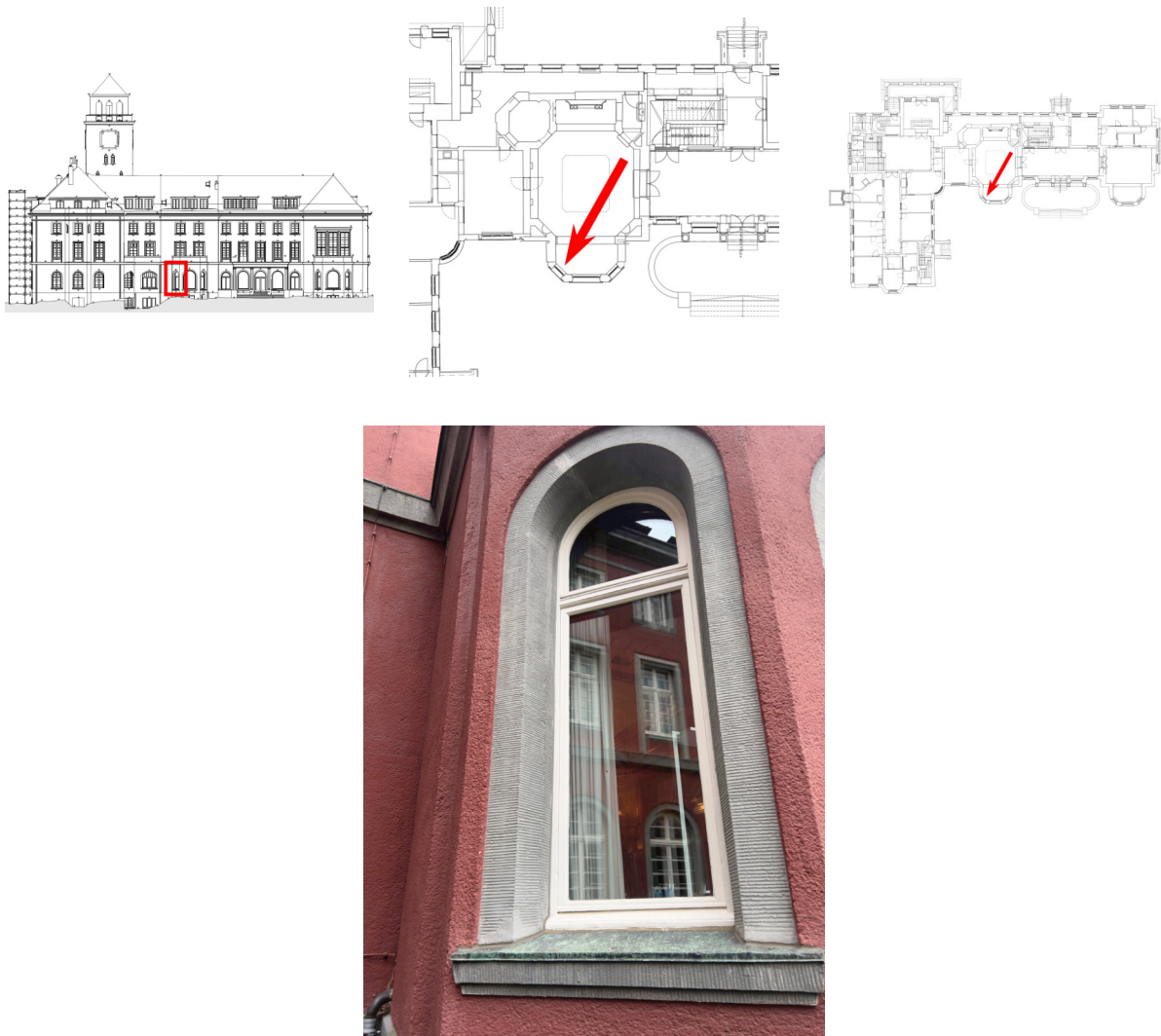


Abb. 100: Außenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber schwergängig.
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbabblösungen.
- Das Oberlicht ist ggf. zu öffnen.

- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Die Farbe wird komplett entfernt, aber nur auf der Außenseite (Innenseite ist mit einem holzsichtigen Überzug versehen).
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Silikonfugen überprüfen und ggf. erneuern.

Hinweis

- In das Fenster wird evtl. Sicherheitsglas eingesetzt. -> Flügel kann anfangen zu hängen.

Fenster:	F 062	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Messdorfsche Villa 1899

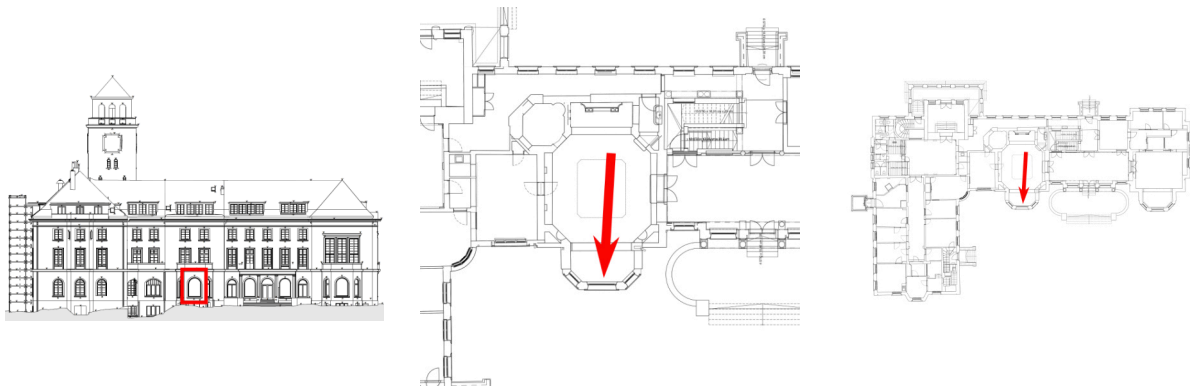


Abb. 101: Außenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel und Aufdopplung im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Die Farbe wird komplett entfernt, aber nur auf der Außenseite (Innenseite ist mit einem holzsichtigen Überzug versehen).
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- Wetterschenkel ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Silikonfugen überprüfen und ggf. erneuern.

Hinweis

- In das Fenster wird evtl. Sicherheitsglas eingesetzt.

Fenster:	F 063	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

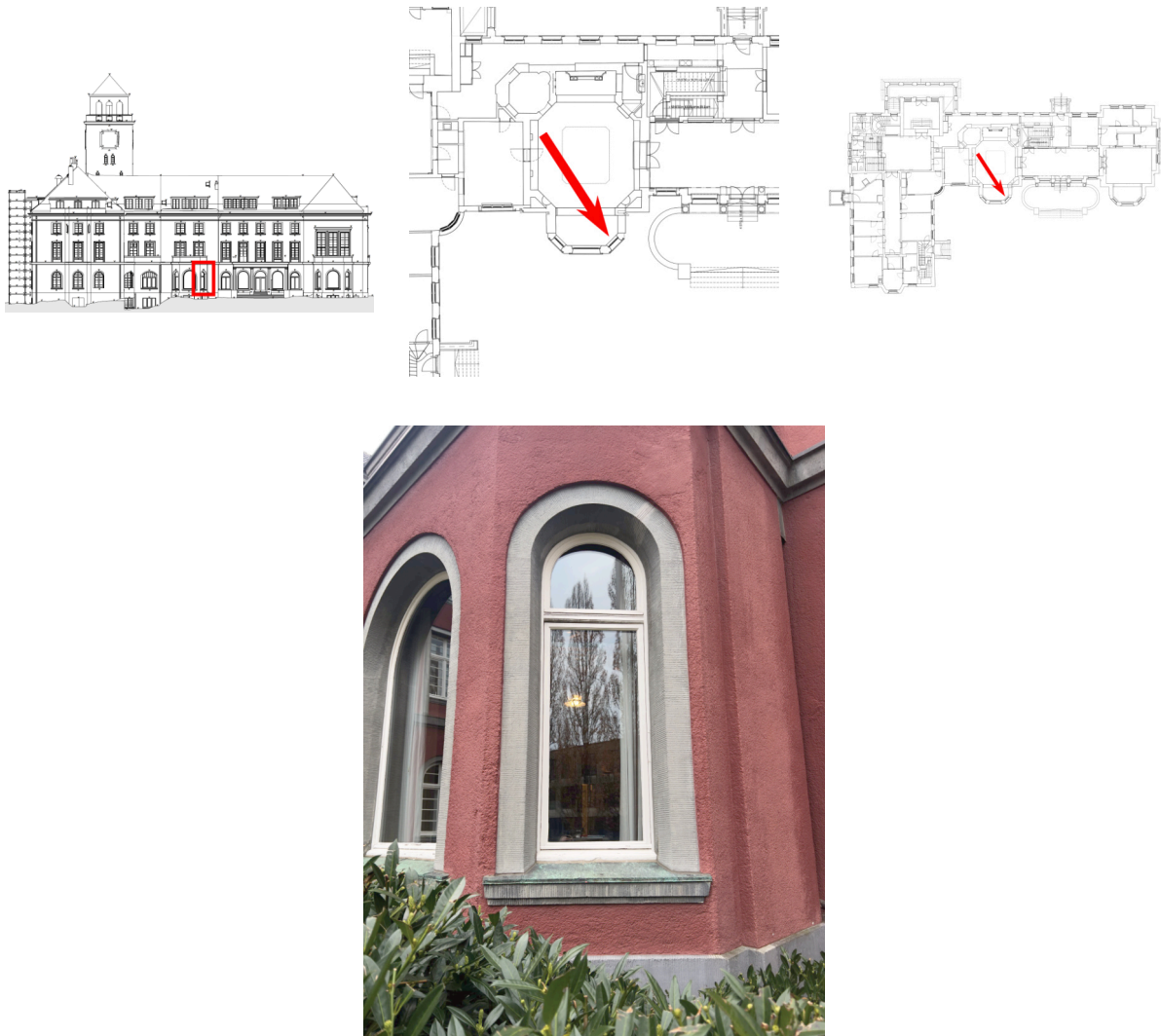


Abb. 102: Außenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber schwergängig.
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Das Oberlicht ist ggf. zu öffnen.

- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Die Farbe wird komplett entfernt, aber nur auf der Außenseite (Innenseite ist mit einem holzsichtigen Überzug versehen).
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Silikonfugen überprüfen und ggf. erneuern.

Hinweis

- In das Fenster wird evtl. Sicherheitsglas eingesetzt. -> Flügel kann anfangen zu hängen.

Fenster:	F 064	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

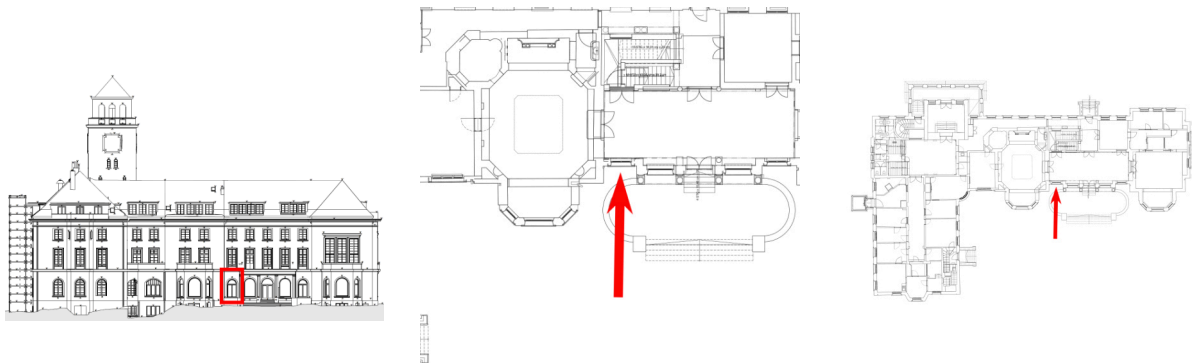


Abb. 103: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist verschlossen. Seilzug fehlt.
- Silikonfugen rissig.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- diverse offene Stoßfugen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- ggf. Kondensatablauf wieder herstellen
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Silikonfugen überprüfen und ggf. erneuern.

Hinweis

- Seilzug für das Oberlicht wieder herstellen?

Fenster:	F 065	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

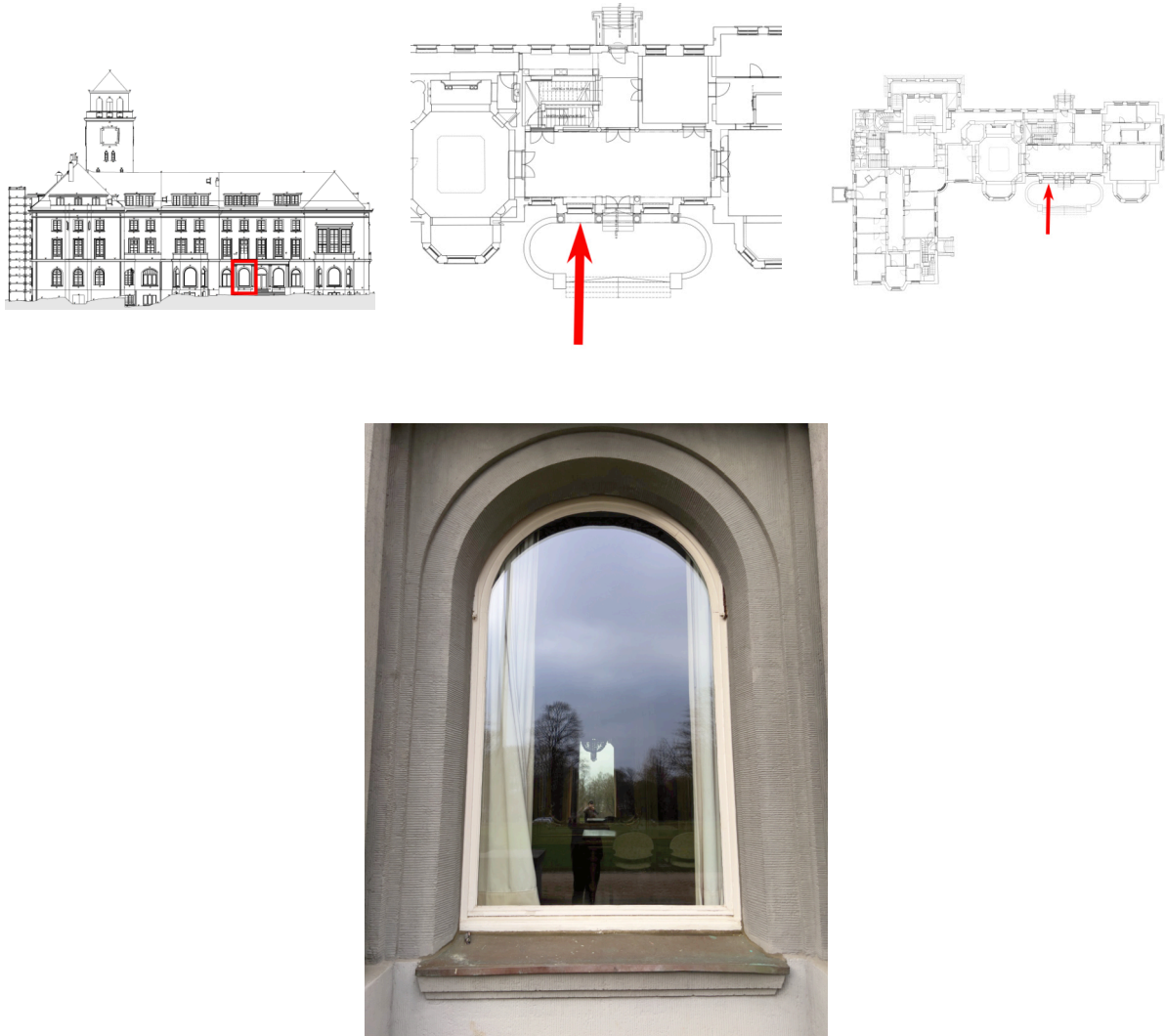


Abb. 104: Außenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen. -> nicht sichtbar! evtl. kein Kondensatablauf vorgesehen?
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Silikon rissig.

- Wetterschenkel und Aufdopplung im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- ggf. Kondensatablauf wieder herstellen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- Wetterschenkel ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Silikonfugen überprüfen und ggf. erneuern.

Hinweis

Fenster:	F 066	Bauteil:	Tür
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

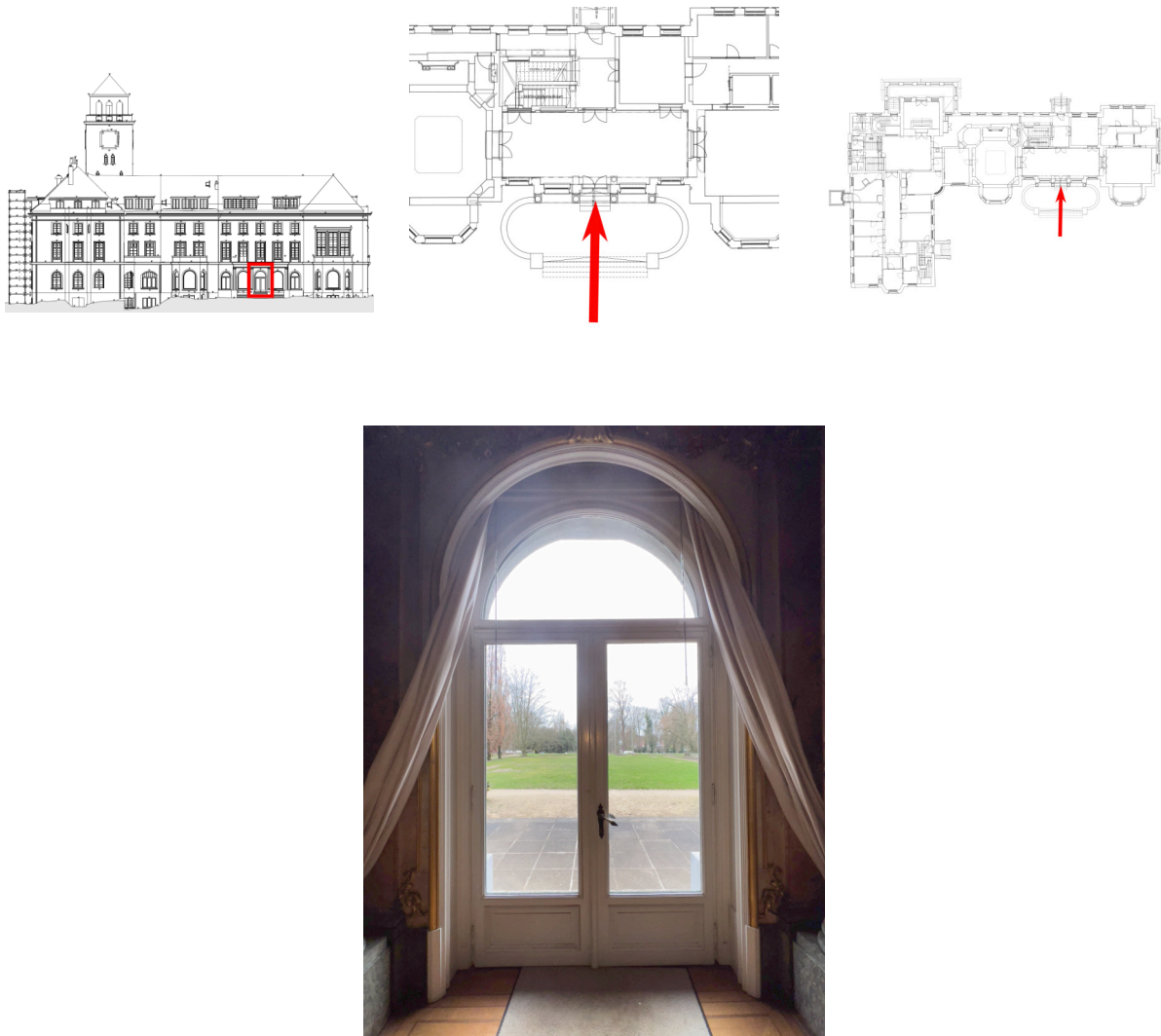


Abb. 105: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Die Türflügel lassen sich öffnen.
- Türdrücker hängt.
- Schlüsselschild außen weiß angemalt.
- Fenster wurde auf der Innenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.

- diverse offene Stoßfugen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Silikonfugen rissig.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Silikonfugen überprüfen und ggf. erneuern.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Farbe vom Schlüsselschild entfernen.
- Türdrücker richten bzw. Schloss reparieren.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

Fenster:	F 067	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

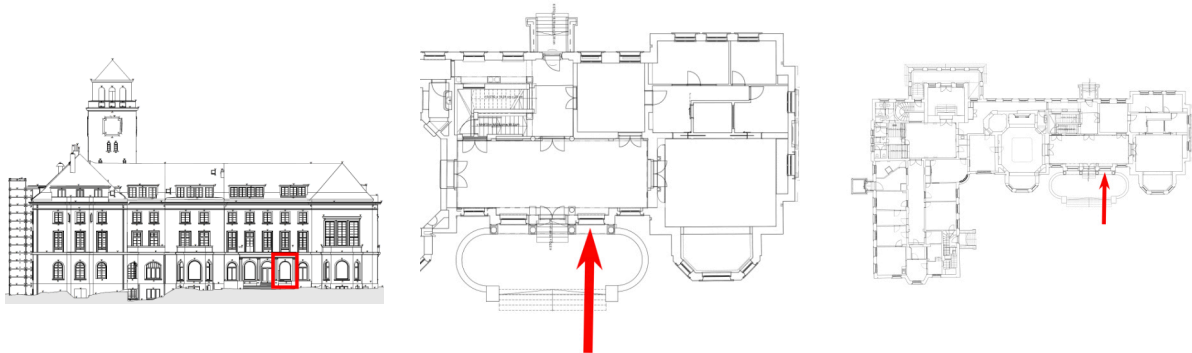


Abb. 106: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen. -> nicht sichtbar! evtl. kein Kondensatablauf vorgesehen?
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Silikon rissig.

- Wetterschenkel und Aufdopplung im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- ggf. Kondensatablauf wieder herstellen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- Wetterschenkel ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Silikonfugen überprüfen und ggf. erneuern.

Hinweis

Fenster:	F 068	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

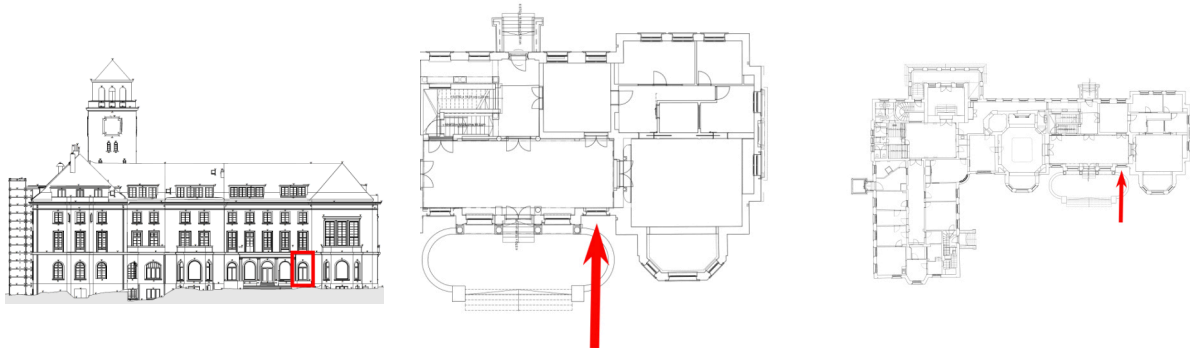


Abb. 107: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.
- Die Flügel lassen sich öffnen, schließt im oberen Bereich nicht richtig.
- Das Oberlicht ist verschlossen. Seilzug fehlt.
- Silikonfugen rissig.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbablösungen auch im Innenbereich.
- diverse offene Stoßfugen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- ggf. Kondensatablauf wieder herstellen
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Silikonfugen überprüfen und ggf. erneuern.

Hinweis

- Seilzug für das Oberlicht wieder herstellen?

Fenster:	F 069	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

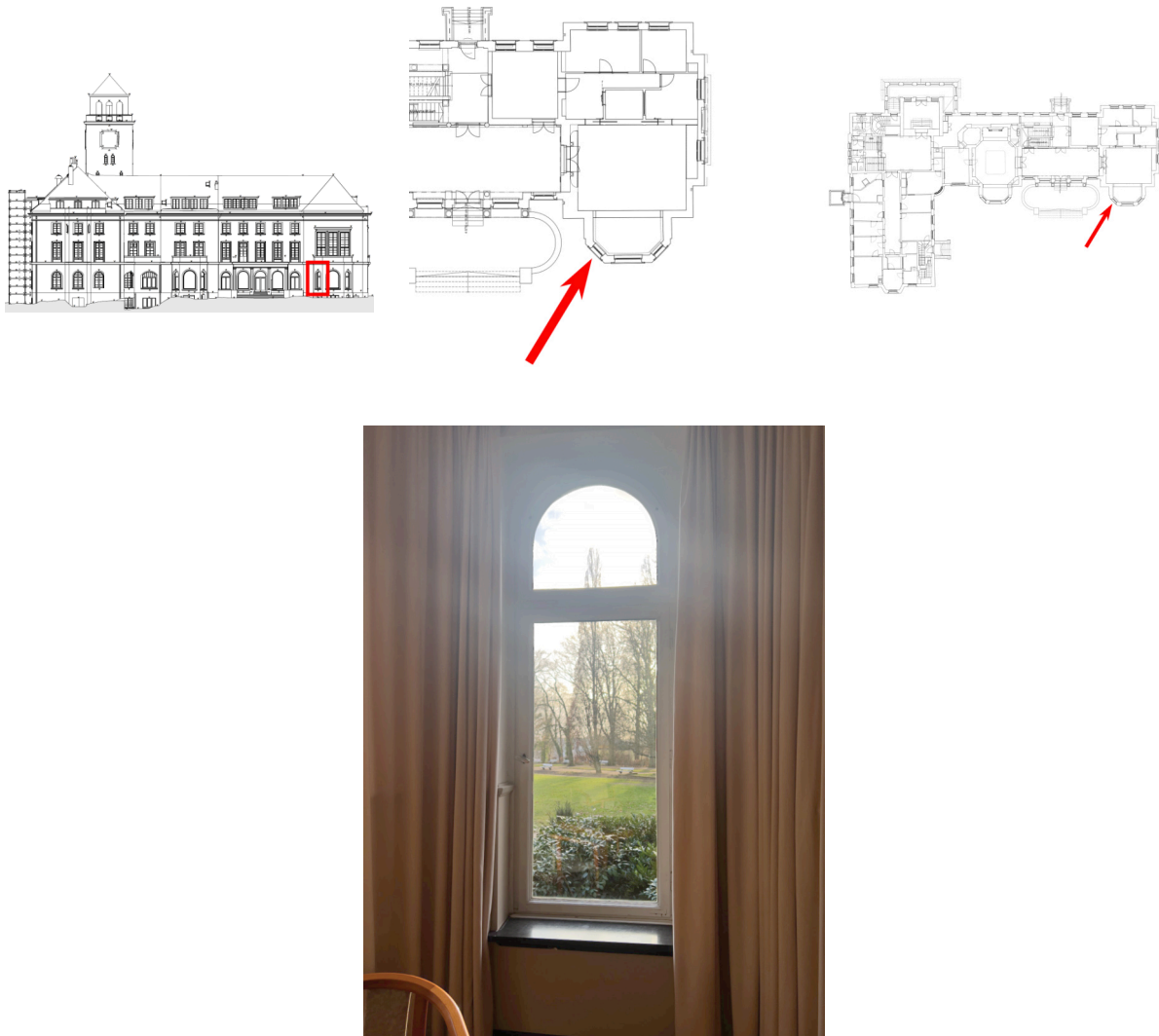


Abb. 108: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber er klemmen bzw. schleift. -> ggf. zu hohes Gewicht durch Isolierglas.
- Das Oberlicht ist ggf. mit Vierkantdrücker zu öffnen.
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.

- Silikonfugen sind rissig.
- diverse Stoßfugen sind offen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farblösungen.
- Holz im unteren Bereich außen und innen verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Silikonfugen erneuern.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Kondensatablauf wieder herstellen
- ggf. Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- ggf. Teile der Zarge und des Flügels im unteren Bereich erneuern.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fenster muss komplett ausgebaut werden.

Fenster:	F 070	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

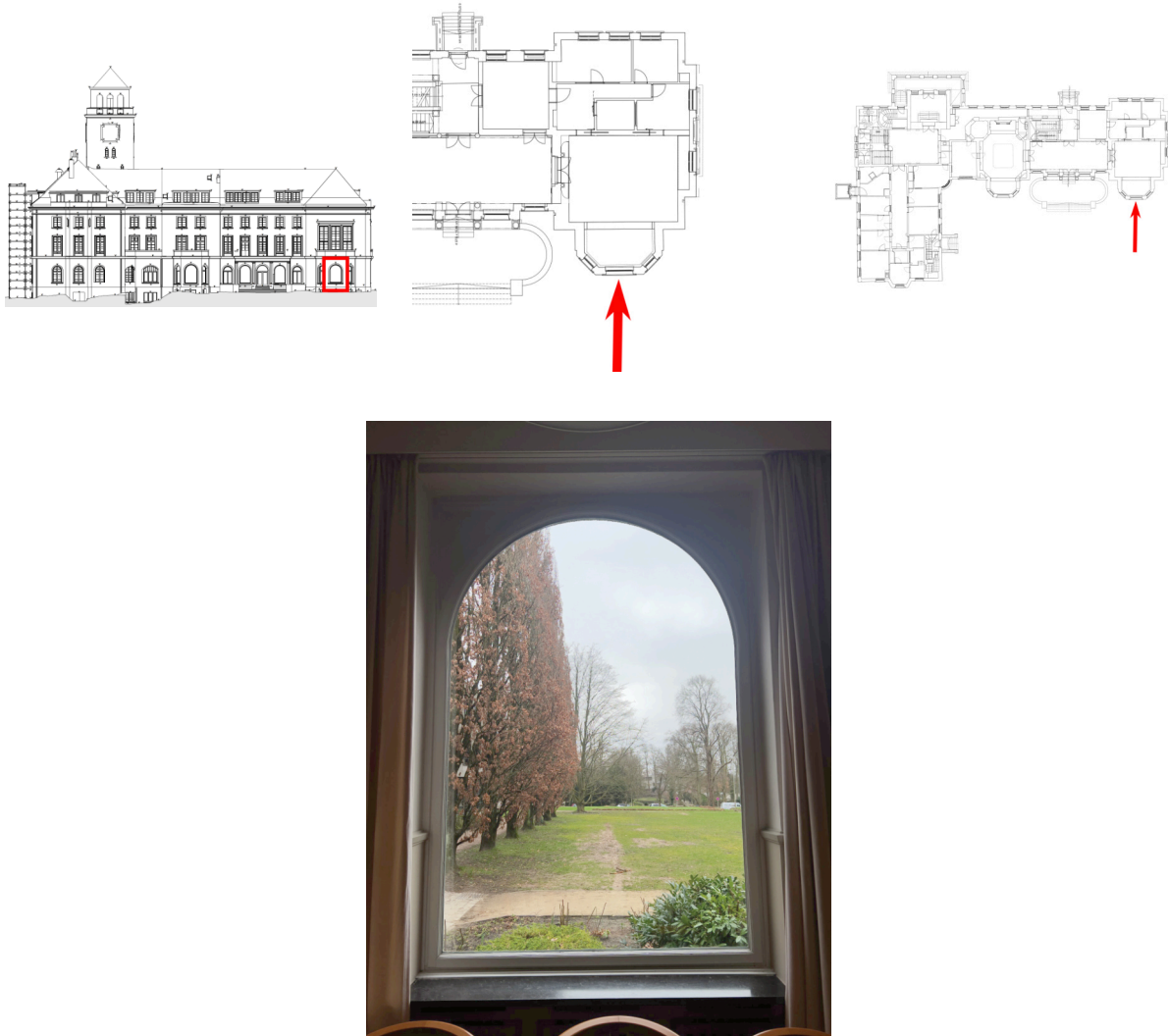


Abb. 109: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel ist fest.
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.
- Silikonfugen sind rissig.
- diverse Stoßfugen sind offen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz im unteren Bereich außen und innen verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Silikonfugen erneuern.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Kondensatablauf wieder herstellen
- ggf. Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- ggf. Teile der Zarge und des Flügels im unteren Bereich erneuern.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Fenster muss komplett ausgebaut werden.

Fenster:	F 071	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

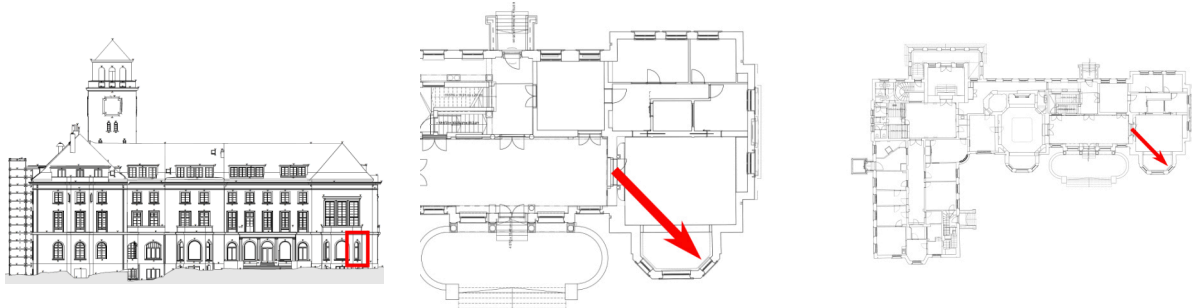


Abb. 110: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber er klemmen bzw. schleift. -> ggf. zu hohes Gewicht durch Isolierglas.
- Das Oberlicht ist ggf. mit Vierkantdrücker zu öffnen.
- Fenster wurde auf der Außenseite aufgedoppelt, damit Isolierglas eingesetzt werden kann.

- Silikonfugen sind rissig.
- diverse Stoßfugen sind offen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farblösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Silikonfugen erneuern.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Aufdopplung für Glasscheibe ggf. erneuern und konstruktiv so verbessern, dass kein Wasser eindringen kann.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 072	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

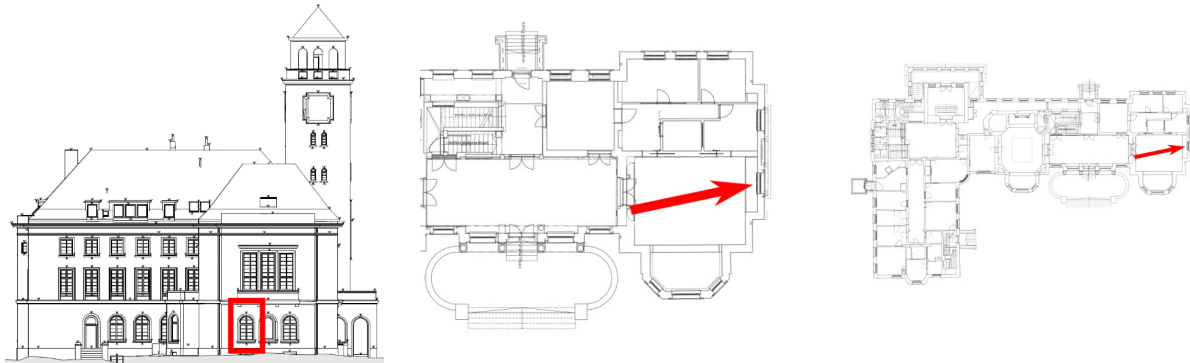


Abb. 111: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Das Oberlicht ist vermutlich funktionstüchtig. -> Mechanik wird durch das innenliegende Fenster behindert.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Schließblech ist gelöst.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Rechter Flügel schleift auf dem unteren Zargenholz des inneren Fensters.

Fenster:	F 073	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

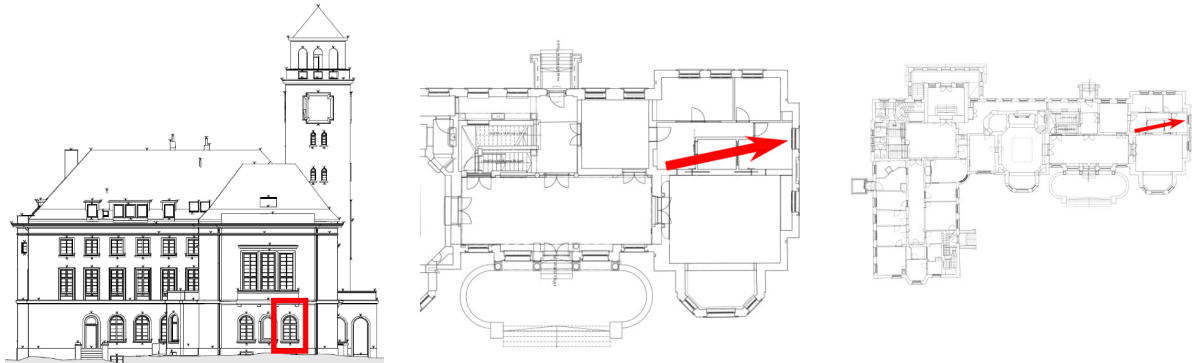


Abb. 112: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist verschraubt und Mechanik fehlt partiell.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch auf der Innenseite.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. die Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Verschraubung des Oberlichts ist vermutlich zur Sicherung.

4.4 Erdgeschoss Türen

Tür:	Hauteingang	Bauteil:	Tür
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

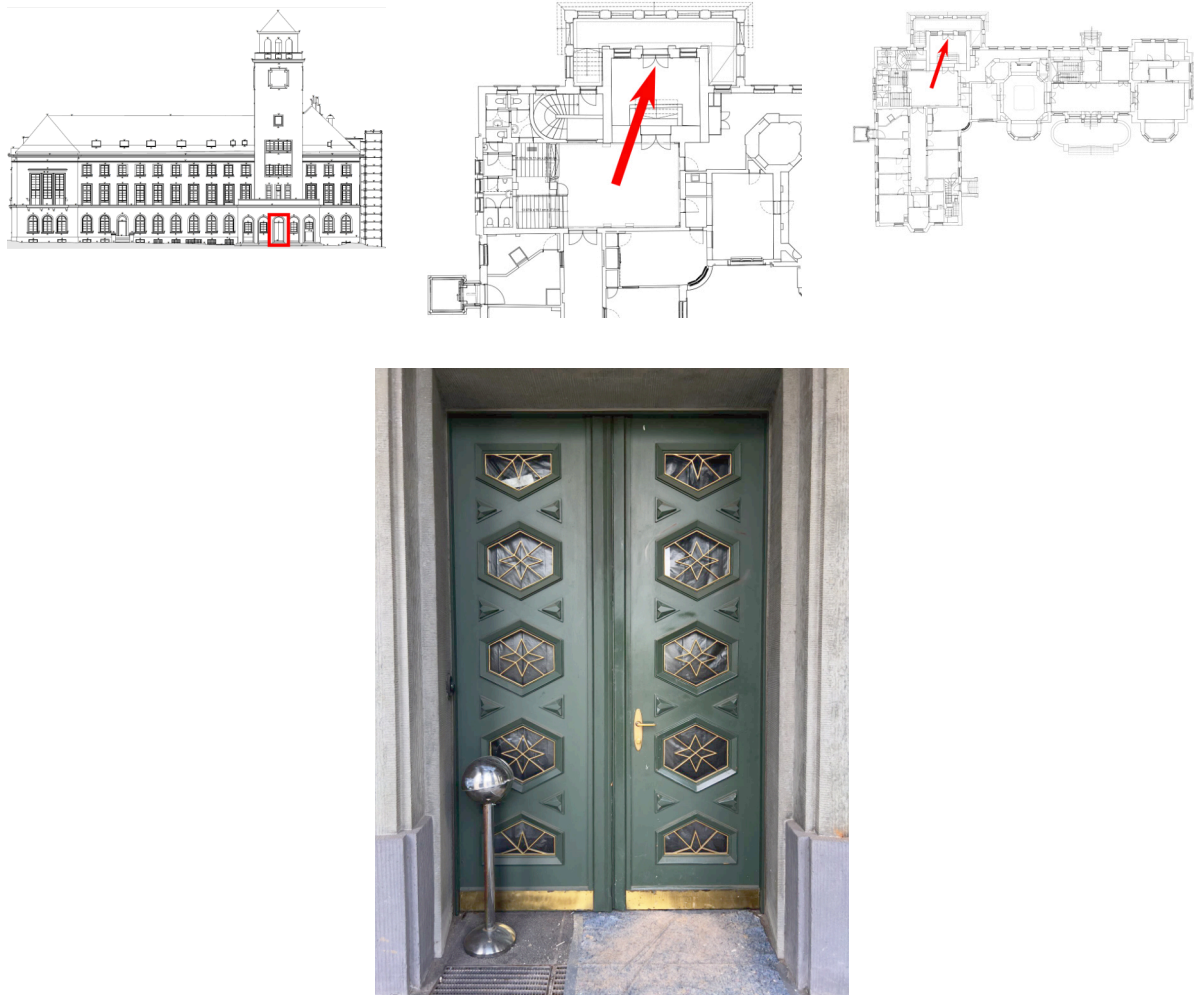


Abb. 113: Außenansicht von der Tür.

Befund

- Tür ist in einem guten Zustand

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz

versehen.

Hinweis

- Fassung ist nicht alt. Entfernen und im gleichen System wie die Fenster streichen?

Tür:	Nebeneingang Nord	Bauteil:	Tür
Geschoss:	Erdgeschoss.	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

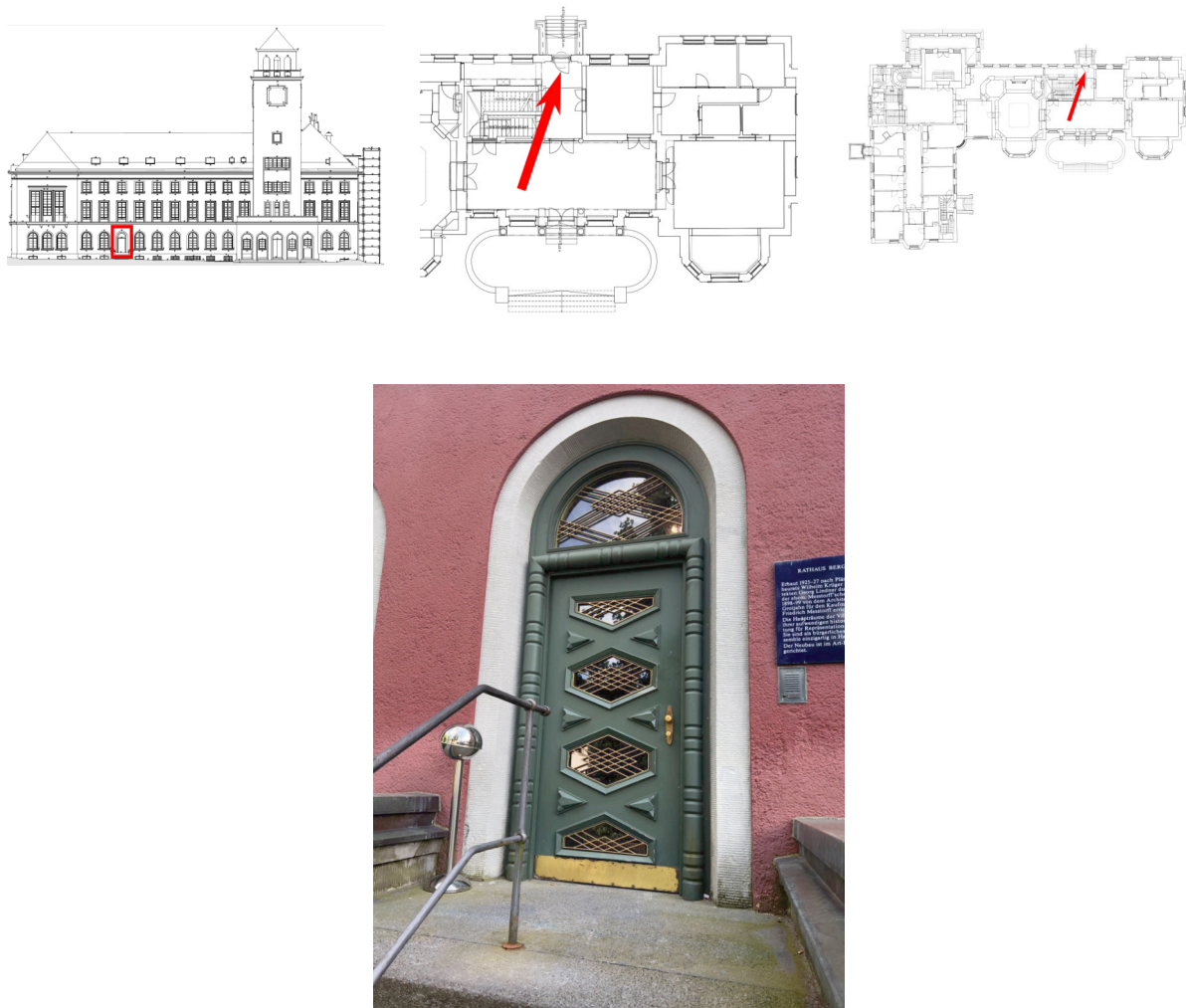


Abb. 114: Außenansicht von der Tür.

Befund

- Tür ist in einem guten Zustand
- Vereinzelt Fehlstellen
- Schrauben im Stoßblech fehlen.
- evtl. Zarge und Applikation im unteren Bereich durch Schlagregen verwittert.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Fehlstellen ergänzen.
- Schrauben ergänzen.

Hinweis

- Fassung ist nicht alt. Entfernen und im gleichen System wie die Fenster streichen?

Tür:	Nebeneingang Ost	Bauteil:	Tür
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

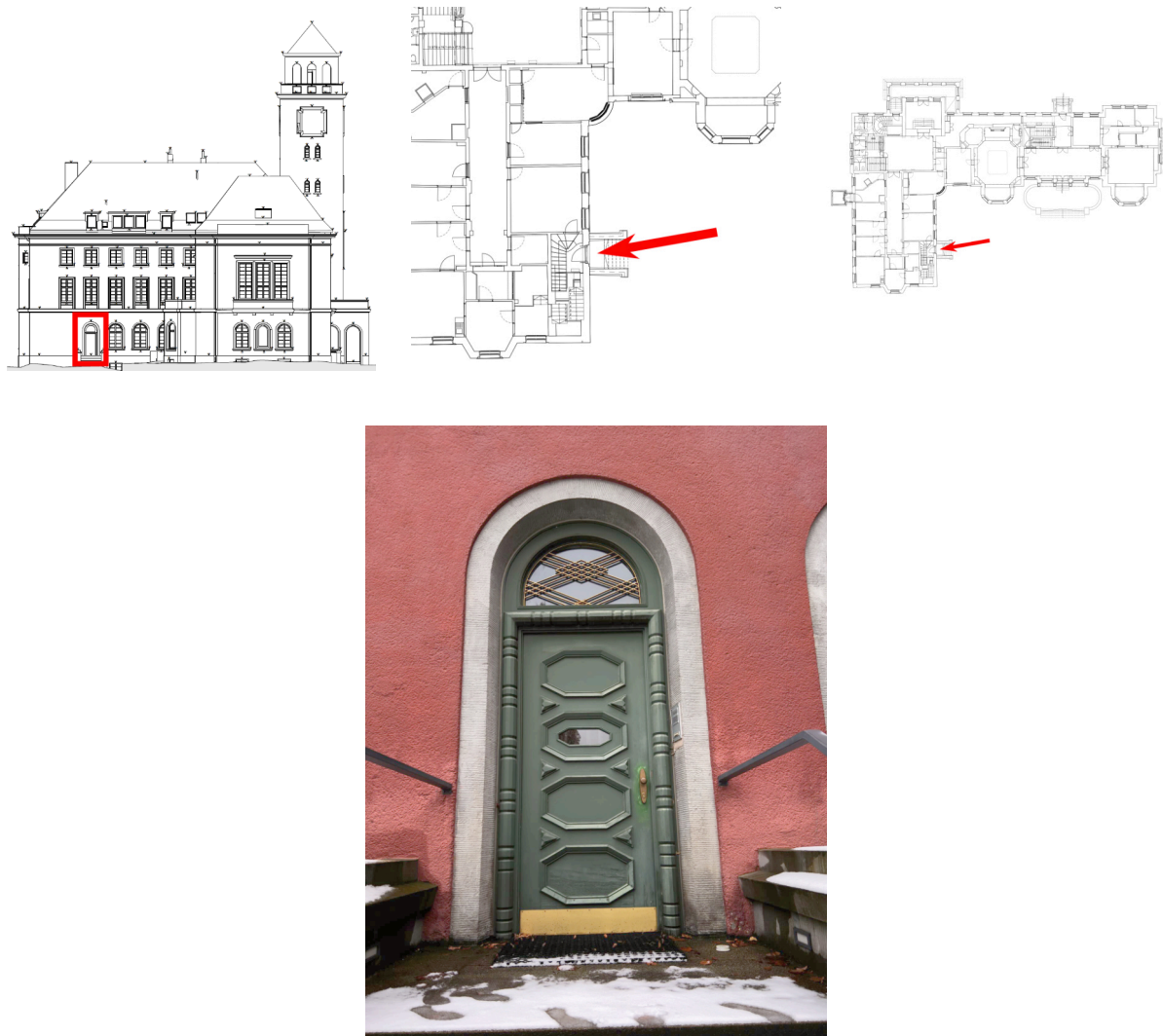


Abb. 115: Außenansicht von der Tür.

Befund

- Tür ist in einem guten Zustand
- Zarge und Applikation im unteren Bereich verwittert bis marode.
- Wasser läuft zwischen Tür und unterer Metallschiene rein.
- Oberfläche verwittert.
- Füllung in dem Türblatt stark verwittert, evtl. Wassereintrag.

- Aufgesetzte Applikationen bilden Fugen zum Türblatt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Zarge im unteren Bereich ggf. partiell erneuern.
- Dichtigkeit im unteren Bereich beheben.
- Füllung überprüfen und ggf. Probleme beheben.
- Applikationen ggf. lösen und wieder befestigen.

Hinweis

- Fassung ist nicht alt. Entfernen und im gleichen System wie die Fenster streichen?

Tür:	Ratskeller	Bauteil:	Tür
Geschoss:	Erdgeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

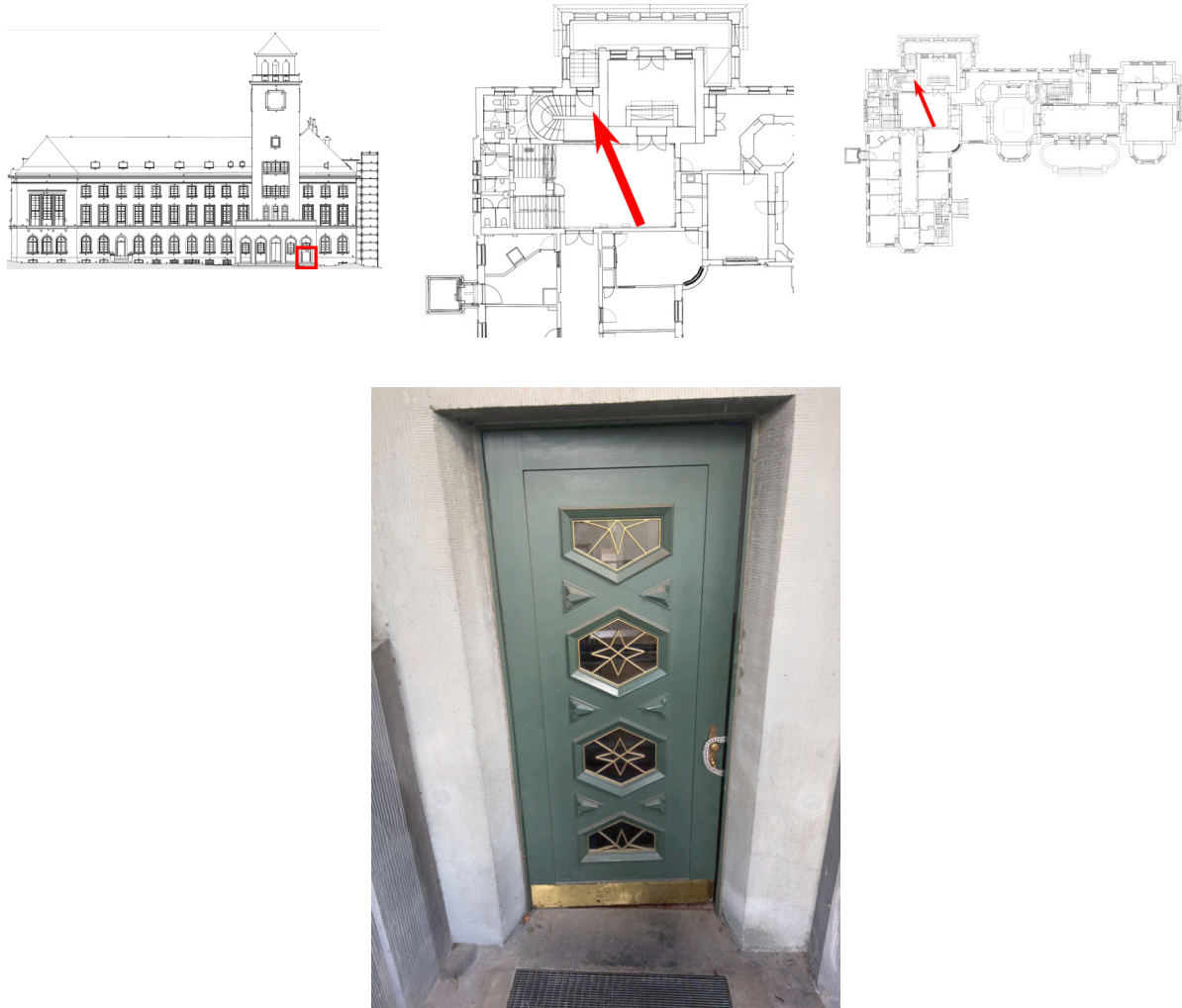


Abb. 116: Außenansicht von der Tür.

Befund

- Tür ist in einem guten Zustand

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz

versehen.

Hinweis

- Fassung ist nicht alt. Entfernen und im gleichen System wie die Fenster streichen?

4.5 1. Obergeschoss

Fenster:	F 074	Bauteil:	Tür/Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

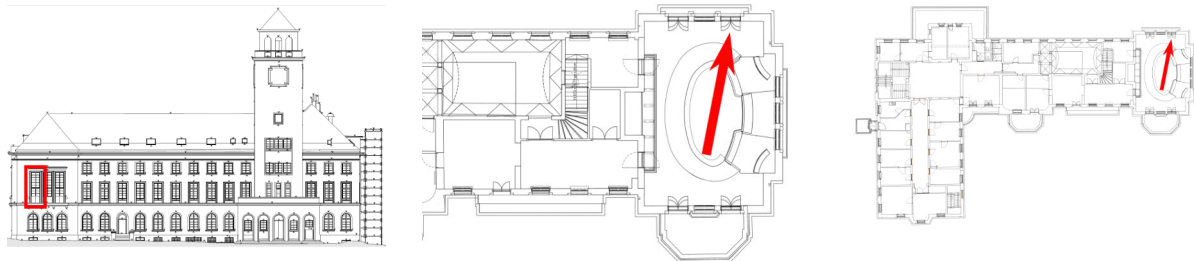


Abb. 117: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kein Kondensatablauf vorhanden.
- Starke Kondensatentwicklung
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Die oberen Fensterflügel waren nicht zu überprüfen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**

- Olive ist schwergängig
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farblösungen.
- Starke Wasserschäden auf der Innenseite.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- **Wie kann hier das massive Kondenswasserproblem gelöst werden?**

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 74, 75, 76

Unten sechs Fensterflügel/Türen mit je sechs Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Darüber sechs feststehende Rahmen mit je 12 Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas, 1920er Jahre-typisch mit in eine Richtung schräg laufender Bläselung, farblos und helle gelb-, grün- und sand-Töne.

Zustand

- Bleiqualität grundsätzlich dem Alter entsprechend gut, stellenweise durch Aufbiegen für Glasreparaturen beschädigt.
- Zur Zeit der Besichtigung drei defekte Scheiben.

Maßnahmen

- Kittfälze zu mind. 30 – 50% entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis behandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.

- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Beschädigungen an Bleistegen so weit möglich beheben (glätten) oder mit bleigrauem Kitt ausgleichen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 075	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

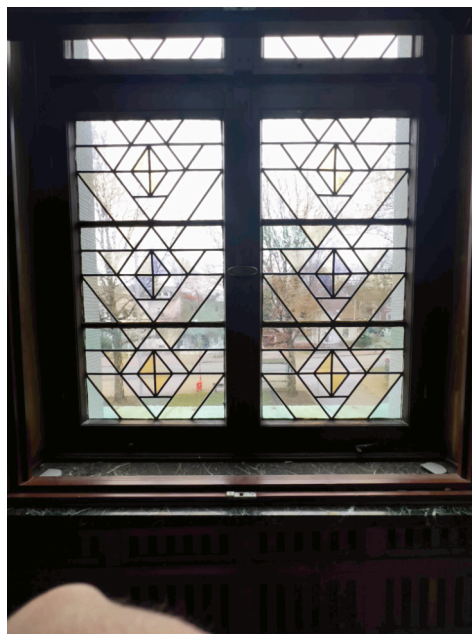
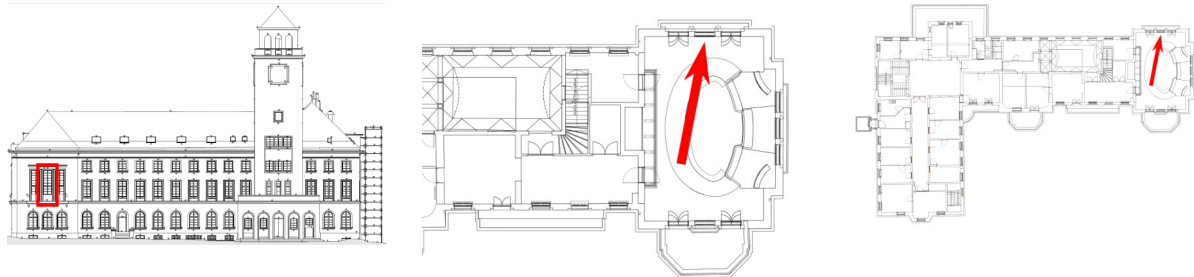


Abb. 118: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen vermutlich offen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Die oberen Fensterflügel konnten nicht überprüft werden.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Rechter Windhaken gelöst.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Diverse Wasserschäden durch Kondensatbildung.
- Bänder mit Farbe bemalt.
- Offene Fugen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Windhaken befestigen.
- Kondensatablauf überprüfen und ggf. wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Wie kann hier das massive Kondenswasserproblem gelöst werden?

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 74, 75, 76

Unten sechs Fensterflügel/Türen mit je sechs Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Darüber sechs feststehende Rahmen mit je 12 Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas, 1920er Jahre-typisch mit in eine Richtung schräg laufender Bläselung, farblos und helle gelb-, grün- und sand-Töne.

Zustand

- Bleiqualität grundsätzlich dem Alter entsprechend gut, stellenweise durch Aufbiegen für Glasreparaturen beschädigt.

- Zur Zeit der Besichtigung drei defekte Scheiben.

Maßnahmen

- Kittfälze zu mind. 30 – 50% entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis behandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Beschädigungen an Bleistegen so weit möglich beheben (glätten) oder mit bleigrauem Kitt ausgleichen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 076	Bauteil:	Tür/Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

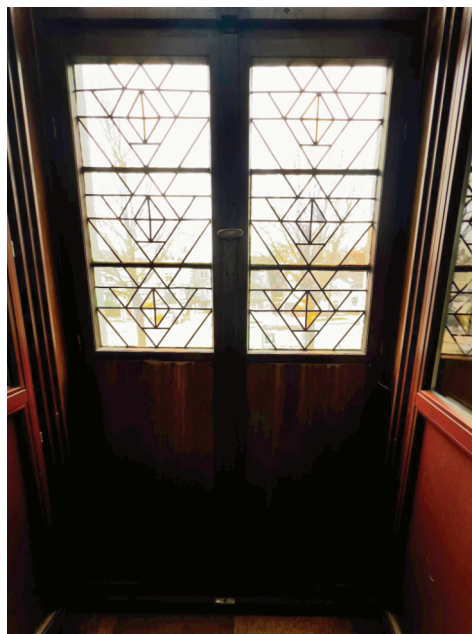
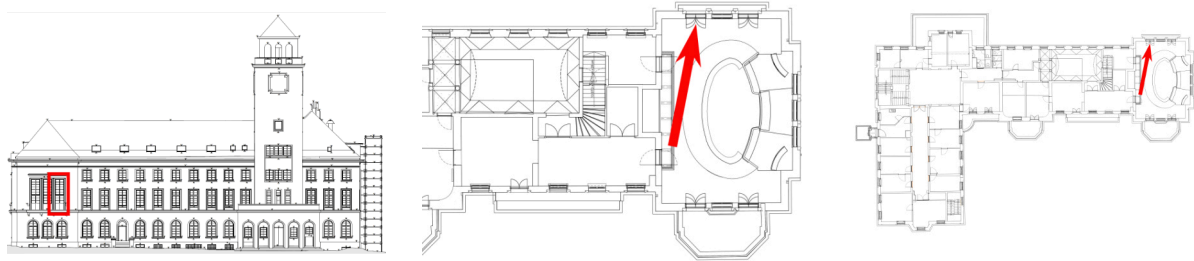


Abb. 119: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kein Kondensatablauf vorhanden.
- Starke Kondensatentwicklung
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Die oberen Fensterflügel waren nicht zu überprüfen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**

- Olive ist stark schwergängig.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Starke Wasserschäden auf der Innenseite.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Wie kann hier das massive Kondenswasserproblem gelöst werden?

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 74, 75, 76

Unten sechs Fensterflügel/Türen mit je sechs Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Darüber sechs feststehende Rahmen mit je 12 Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas, 1920er Jahre-typisch mit in eine Richtung schräg laufender Bläselung, farblos und helle gelb-, grün- und sand-Töne.

Zustand

- Bleiqualität grundsätzlich dem Alter entsprechend gut, stellenweise durch Aufbiegen für Glasreparaturen beschädigt.
- Zur Zeit der Besichtigung drei defekte Scheiben.

Maßnahmen

- Kittfälze zu mind. 30 – 50% entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis behandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.

- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Beschädigungen an Bleistegen so weit möglich beheben (glätten) oder mit bleigrauem Kitt ausgleichen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 077	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

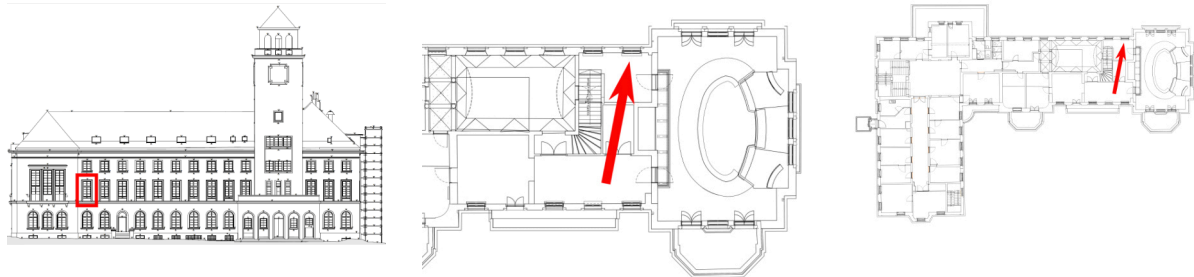


Abb. 120: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Beide Flügel schleifen auf dem unteren Zargenholz.
- Das Oberlicht ist verschraubt und Mechanik fehlt.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbabplatzungen auch an den Bändern.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen partiell.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- Mechanik für das Oberlicht nach historischem Vorbild oder eine moderne einbauen?

Fenster:	F 078	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

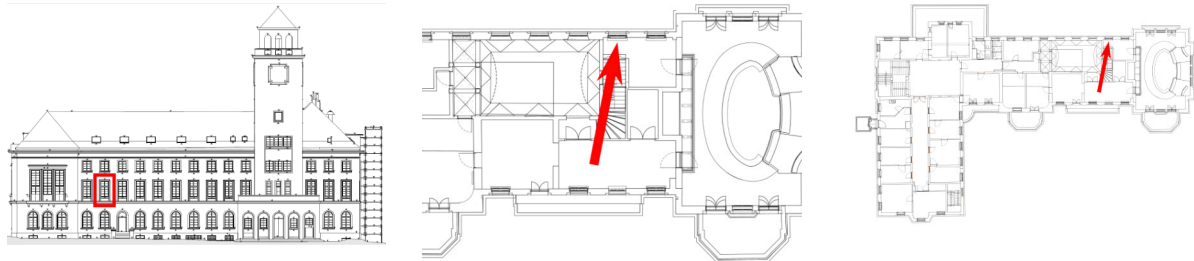


Abb. 121: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der linke Flügel klemmt.
- Das Oberlicht ist verschraubt.
- Das Oberlicht schließt nicht komplett.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig.
- Der Fensterrahmen wurde mit Torxschrauben befestigt. -> gab es eine Überarbeitung?
- Die Winkel an den Eckverbindungen der Flügel sind mit Torxschrauben verschraubt. -> Überarbeitung?
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondesatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Torxschrauben durch Schlitz- oder Kreuzschlitzschrauben ersetzen.
- Wetterschenkel an der Zarge ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- Mechanik für das Oberlicht nach historischem Vorbild oder eine Moderne einbauen?

Fenster:	F 079	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

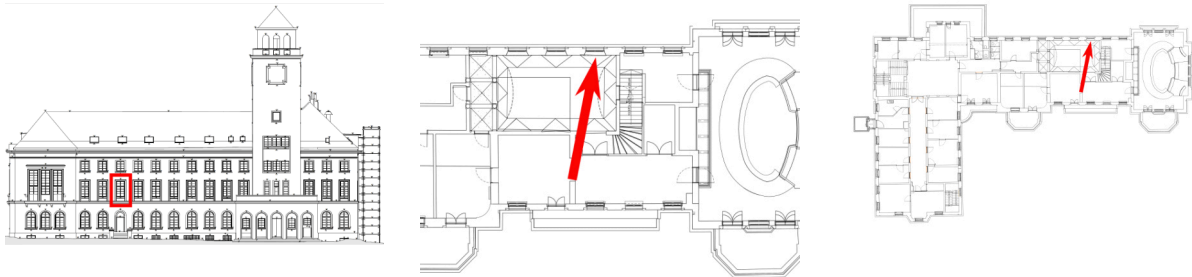


Abb. 122: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen (2 Stück) offen, von Außen ist kein Kondensatablauf erkennbar.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der rechte Flügel schleift.
- Das Oberlicht ist verschraubt.

- Das Oberlicht hat keine Mechanik und wird über Vierkantdrücker geöffnet.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Der Kitt wurde mit Silikon oder Acryl abgedichtet und ist rissig.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen und es sind keine Spuren erkennbar.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!
- Der Bereich des inneren Kondensatablaufs ist verwittert.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Silikon- oder Acrylfugen werden entfernt.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. den Bereich des inneren Kondensatablaufs erneuern.
- ggf. Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- ggf. Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- Mechanik für das Oberlicht nach historischem Vorbild oder eine modere einbauen?

Fenster:	F 080	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

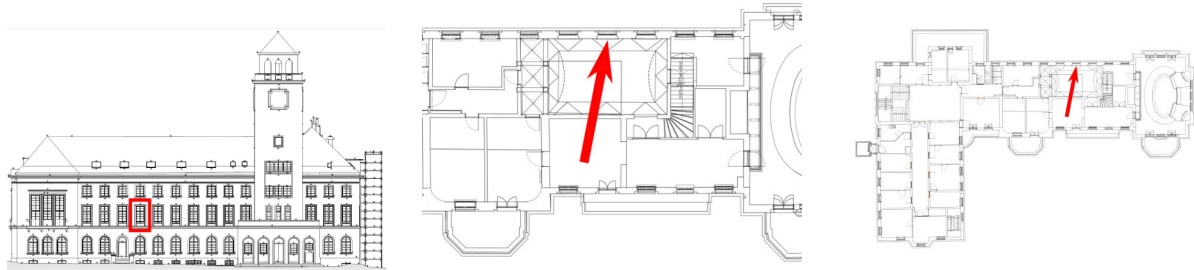


Abb. 123: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen (2 Stück) offen, von Außen ist kein Kondensatablauf erkennbar.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist verschraubt.
- Das Oberlicht hat keine Mechanik und wird über Vierkantdrücker geöffnet.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist leicht hakelig.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Der Wetterschenkel vom rechten Flügel ist verwittert.
- Wetterschenkel im Bereich der Fahnenhalterung ist verwittert. -> Wassereintrag!
- Der Bereich des inneren Kondensatablaufs ist verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. den Bereich des inneren Kondensatablaufs erneuern.
- ggf. Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- ggf. Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- Mechanik für das Oberlicht nach historischem Vorbild oder eine modere einbauen?

Fenster:	F 081	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

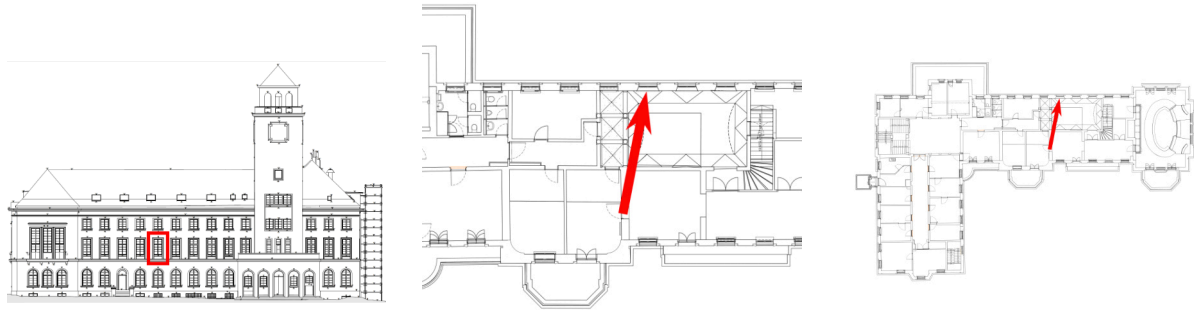


Abb. 124: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen (2 Stück) offen, von Außen ist kein Kondensatablauf erkennbar.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der linke Flügel schleift.
- Das Oberlicht ist verschraubt.

- Das Oberlicht hat keine Mechanik und wird über Vierkantdrücker geöffnet.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel im Bereich der Fahnenhalterung ist verwittert. -> Wassereintrag!
- Der Bereich des inneren Kondensatablaufs ist verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. den Bereich des inneren Kondensatablaufs erneuern.
- ggf. Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- ggf. Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- Mechanik für das Oberlicht nach historischem Vorbild oder eine modere einbauen?

Fenster:	F 082	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

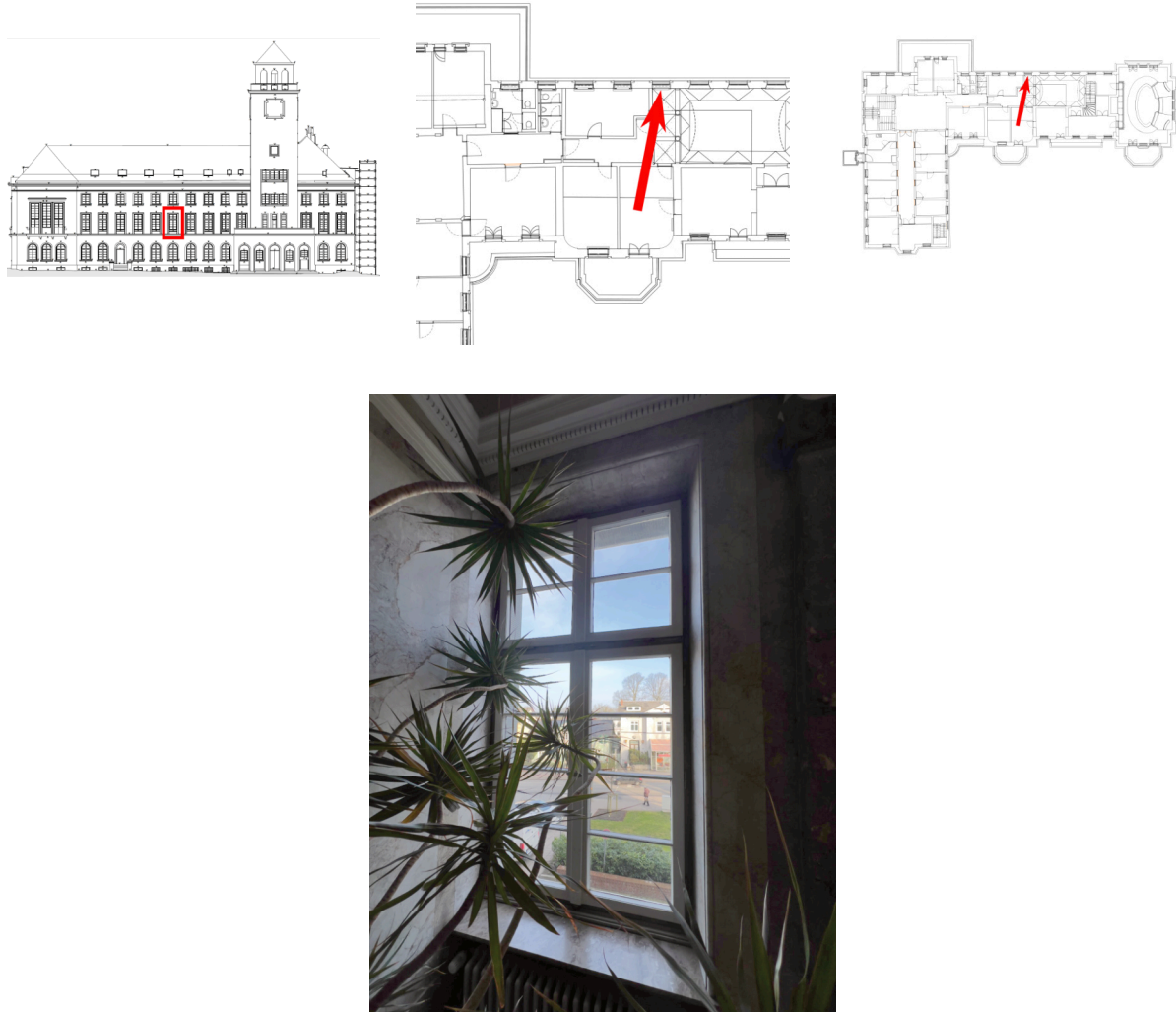


Abb. 125: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen vermutlich offen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der linke Flügel schleift.
- Das Oberlicht ist verschraubt.
- Das Oberlicht hat keine Mechanik und wird über Vierkantdrücker geöffnet.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel am linken Flügel verwittert.
- Wetterschenkel im Bereich der Fahnenhalterung ist verwittert. -> Wassereintrag!
- Der Bereich des inneren Kondensatablaufs ist verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- ggf. Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. den Bereich des inneren Kondensatablaufs erneuern.
- ggf. Wetterschenkel des linken Flügels erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- ggf. Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- Mechanik für das Oberlicht nach historischem Vorbild oder eine moderne einbauen?

Fenster:	F 083	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

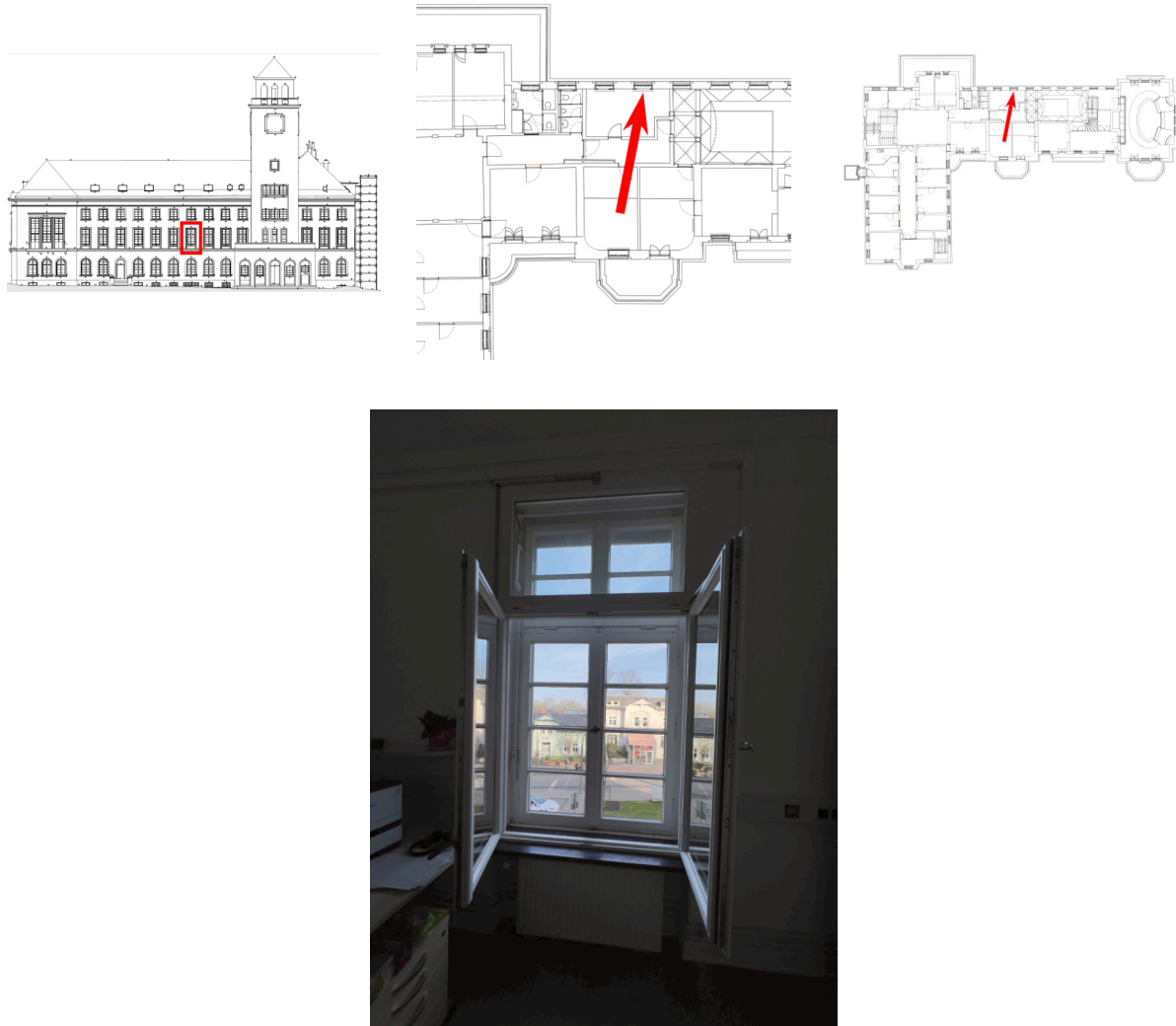


Abb. 126: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig. Lässt sich nicht komplett öffnen, da Mechanik an das innenliegende Fenster stößt.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. Wasser kann eindringen -> Holzfeuchte ca. 20 %

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel im Bereich der Fahnenhalterung ist verwittert. -> Wassereintrag!
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Dichtung zwischen Zarge/Wetterschenkel und äußeren Fensterbank offen -> Wassereintrag!
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Unteres Rahmenholz innen und außen bzw. Wetterschenkel überprüfen. ggf. partiell erneuern.
- ggf. Flügelrahmen und/oder Sprossen partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischen Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 084	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 127: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, schleifen und klemmen aber.
- Der innere rechte Flügel lässt sich nicht komplett öffnen. Schreibtisch ist im Weg. Daher Zugänglichkeit zum äußeren Fenster erschwert.
- Das Oberlicht hat keine Mechanik und wird über Vierkantdrücker geöffnet.

- Im linken Flügel ist im oberen Feld ein Oberlicht integriert. -> Funktionstüchtig.
- Oberlicht im linken Flügel ist stark korrodiert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. Wasser kann eindringen -> Holzfeuchte ca. 20 %
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen, ggf. erneuern.
- ggf. Streben und Wetterschenkel der Fensterflügel erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- Mechanik für das Oberlicht nach historischem Vorbild oder eine moderne einbauen?

Fenster:	F 085	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

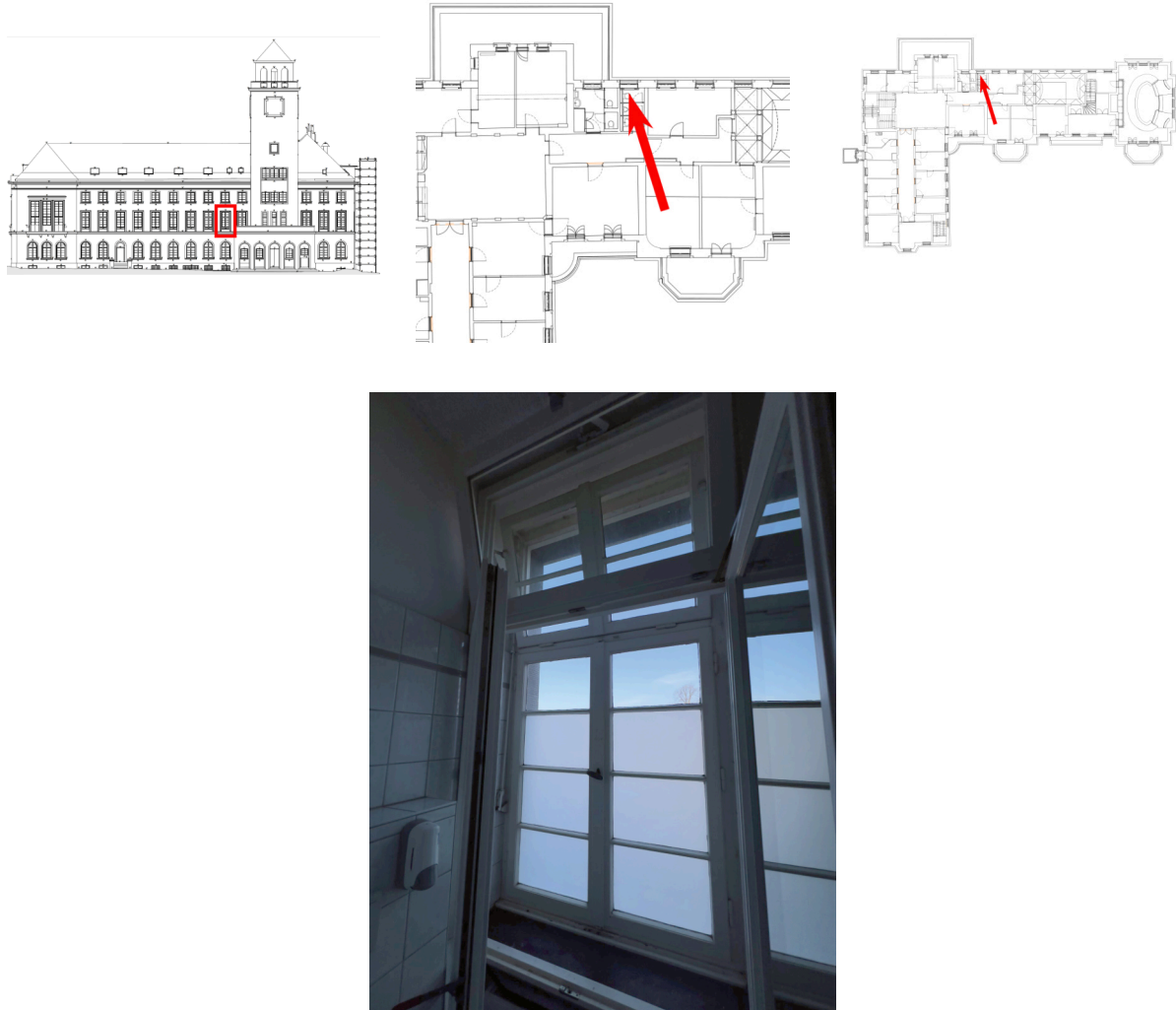


Abb. 128: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig, Die Mechanik stößt gegen das innere Fenster.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Sowohl innen als auch außen.
- Wetterschenkel vom rechten Flügel verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Der Bereich des inneren Kondensatablaufs ist verwittert.
- Die unteren Gläser sind milchig. -> Sichtschutz!
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel vom rechten Flügel ggf. erneuern.
- ggf. Sprossen erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 086	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

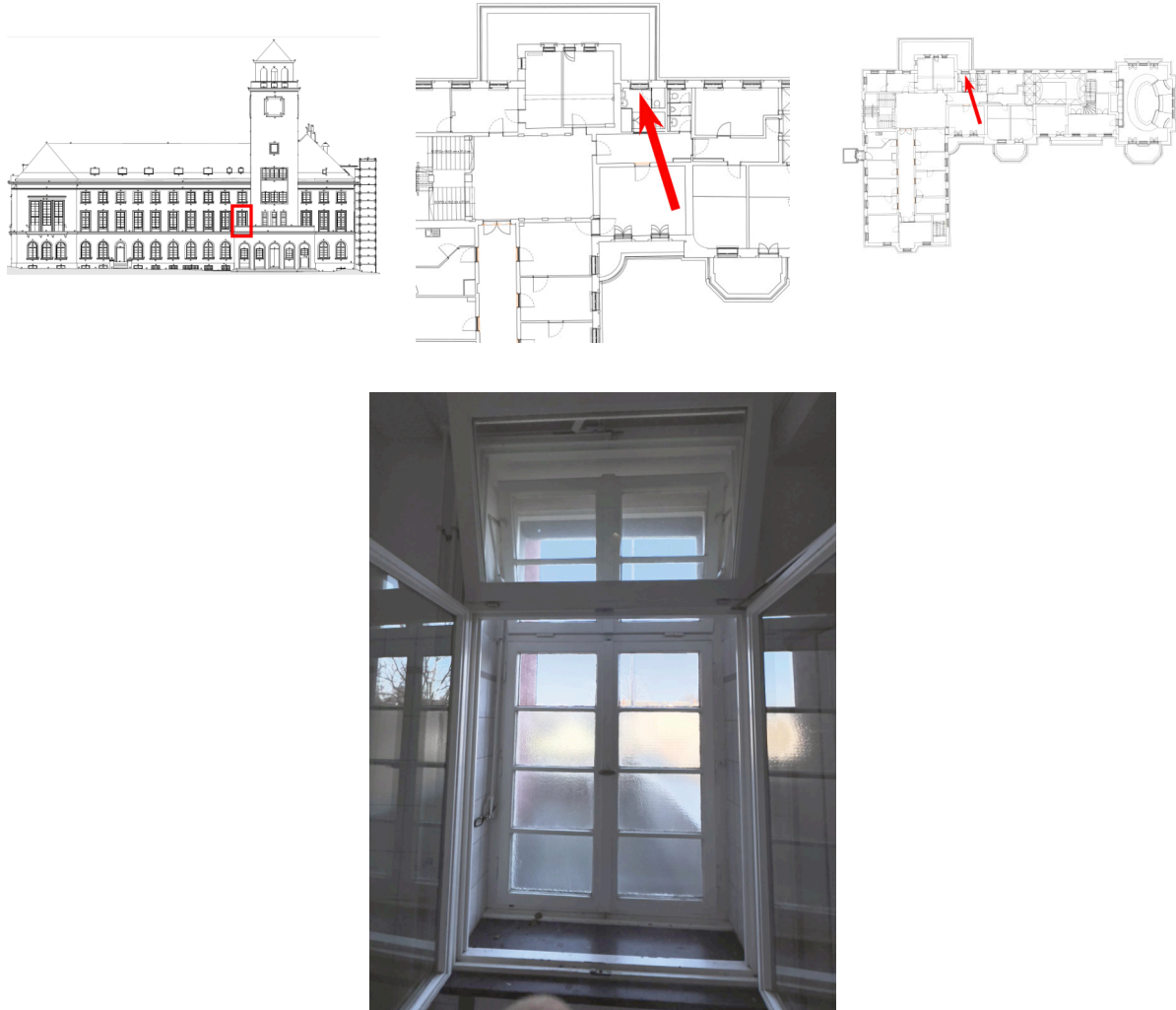


Abb. 129: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig, Die Mechanik stößt gegen das innere Fenster.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen innen und außen.
- partiell hohe Holzfeuchte > 22 %
- Wetterschenkel der Zarge bzw. untere Zarge verwittert.
- Wetterschenkel vom linken Flügel stark verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Diverse Holzverbindungen evtl. instabil.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Die unteren Gläser sind milchig. -> Sichtschutz!
- Windhaken fehlen.
- Durchgang zum Balkon.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge ggf. erneuern.
- Wetterschenkel vom linken Flügel erneuern.
- Schlagleiste im unteren Bereich ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Holzverbindungen überprüfen und ggf. verleimen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. das komplette Fenster ausbauen.

Fenster:	F 087	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

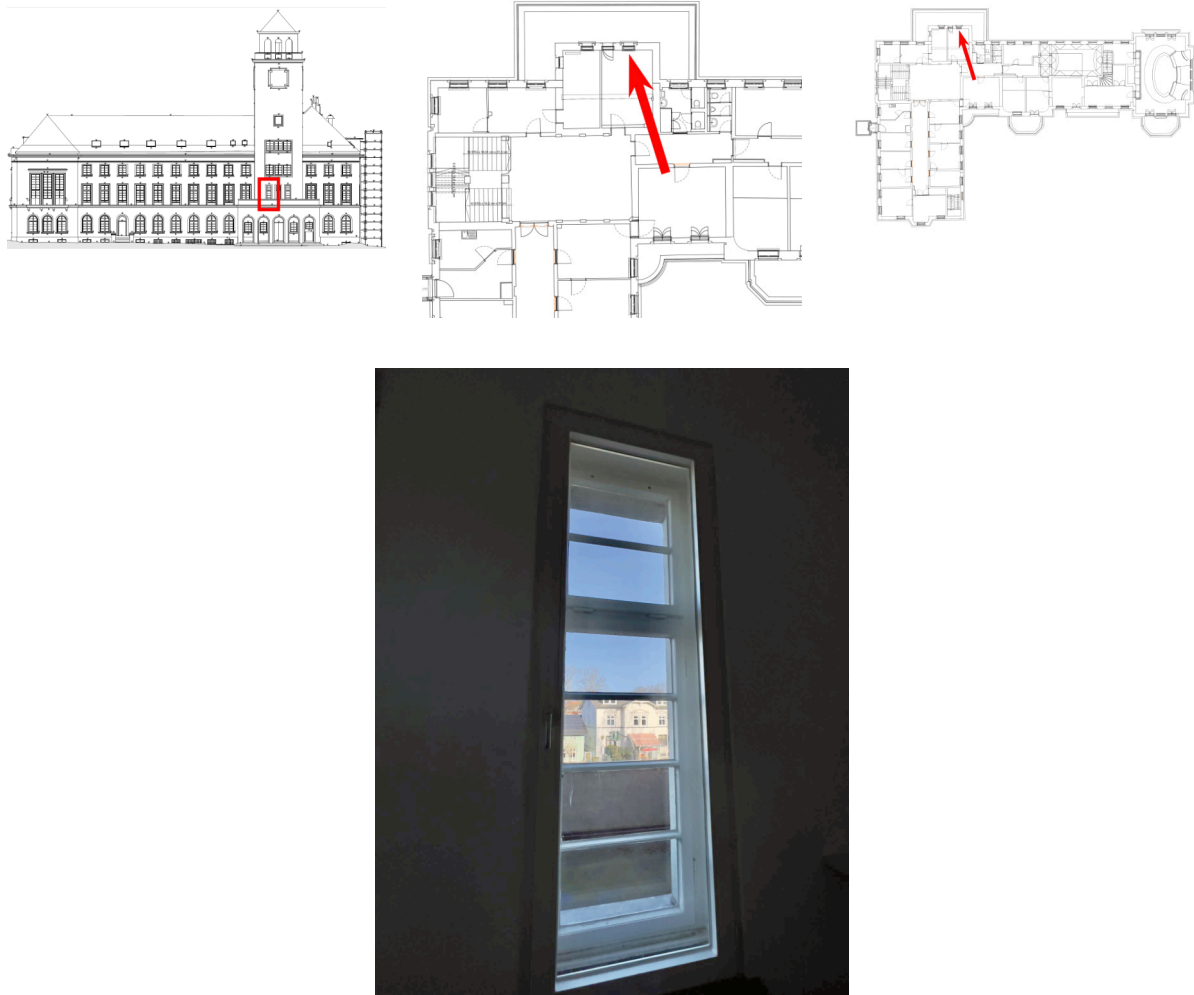


Abb. 130: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Riegel wurde erneuert ggf. mit Alarmanlage?
- Das Oberlicht ist ggf. mit Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel der Zarge verwittert.
- Wetterschenkel vom Oberlicht ist zugemalt.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Dichtung zum Mauerwerk porös.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. das komplette Fenster ausbauen.

Fenster:	F 088	Bauteil:	Tür
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 131: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Tür klemmt.
- Die Tür lässt sich öffnen.
- Riegel wurde erneuert ggf. mit Alarmanlage?
- Beim Oberlicht ist nicht erkennbar wie dieses zu öffnen ist.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Füllungen auf der Außenseite bildet Algen -> hohe Feuchtigkeit.
- Schwelle ist stark verwittert..
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schwelle wird neu hergestellt.
- ggf. Füllungen aufarbeiten.
- ggf. Wetterschenkel überarbeiten.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Tür ausbauen.

Fenster:	F 089	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

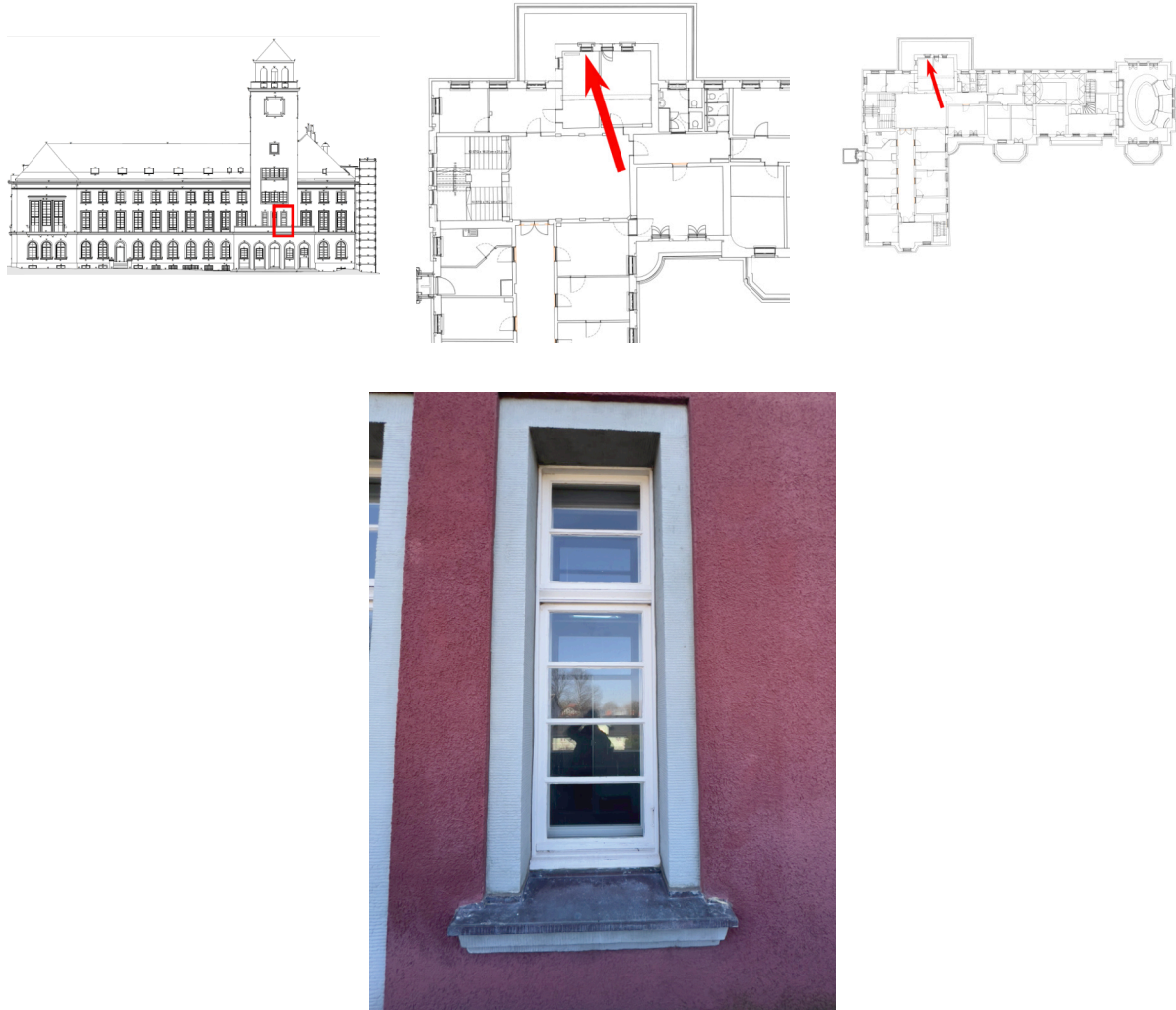


Abb. 132: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Fenster eingeschränkt zugänglich. -> Sicherheitsbereich!
- Das Oberlicht ist ggf. mit Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Sicherheitsriegel verbaut.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Fenster gerade im unteren Bereich verwittert.
- Holzfeuchte partiell über 25 %.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fenster ausbauen.
- ggf. komplett neu.

Fenster:	F 090	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

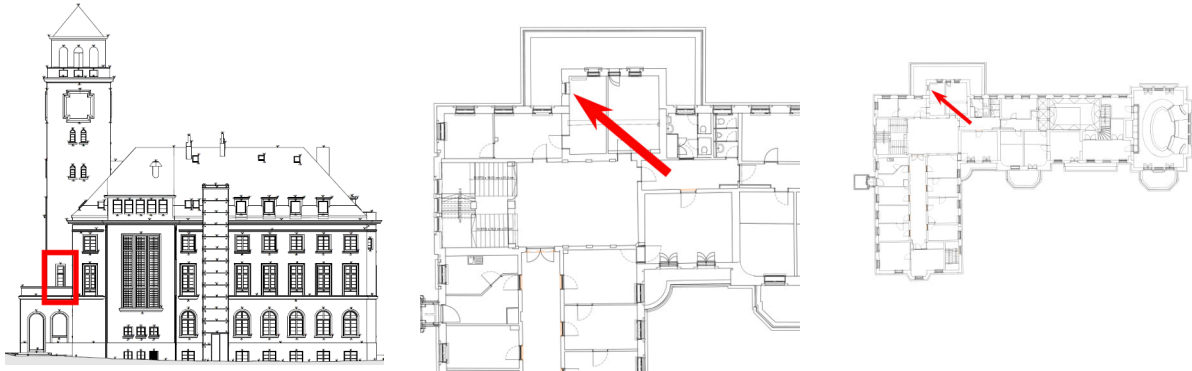


Abb. 133: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Fenster eingeschränkt zugänglich. -> Sicherheitsbereich!
- Das Oberlicht ist ggf. mit Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Sicherheitsriegel verbaut.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Fenster gerade im unteren Bereich morsch. -> keine Stabilität!
- Holzfeuchte partiell über 25 % z.T nicht messbar.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Fenster erneuern nach historischem Vorbild.

Fenster:	F 091	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

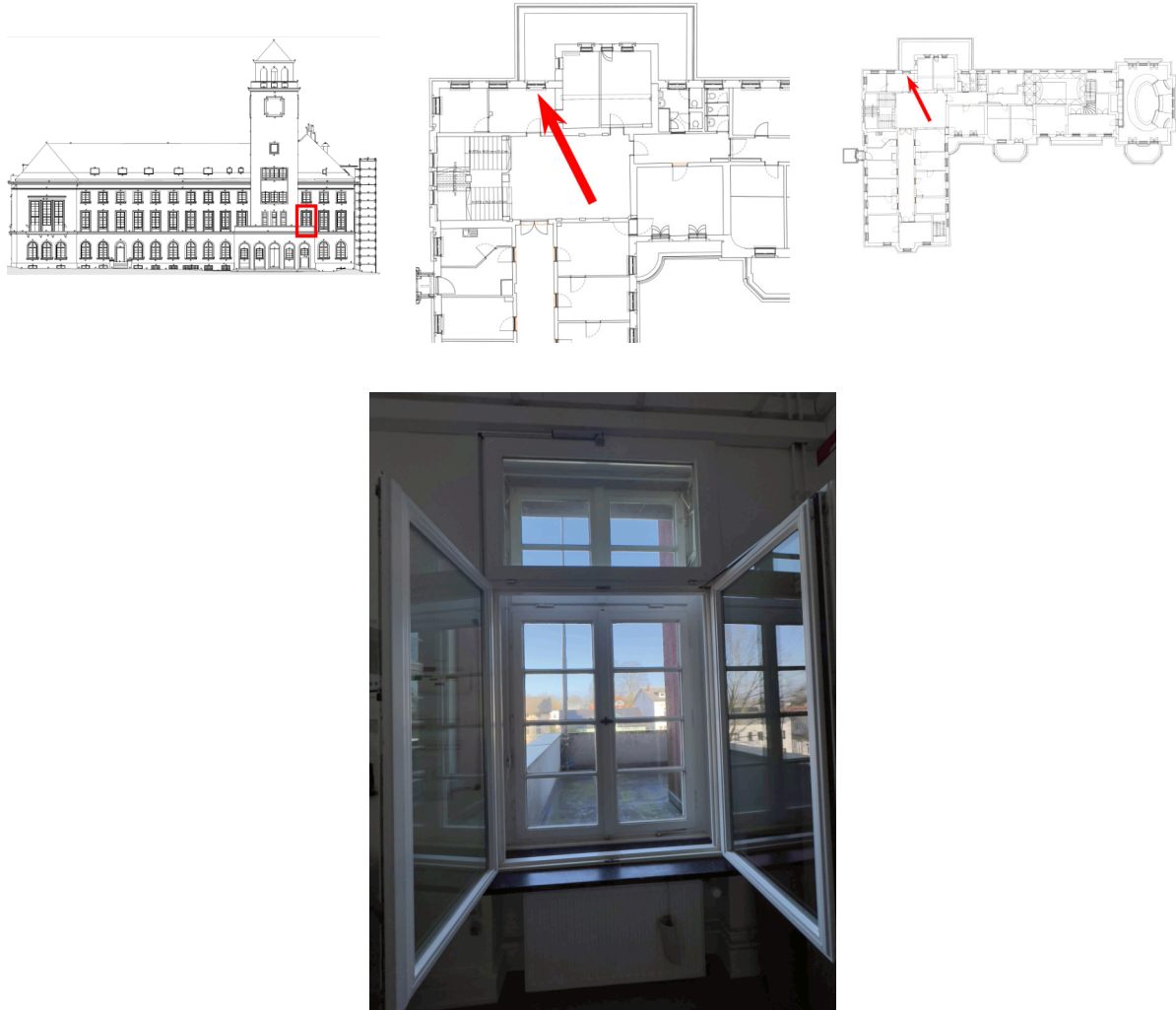


Abb. 134: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist verschraubt. Mechanik vorhanden.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Wetterschenkel sind verwittert. Partiell hohe Holzfeuchte.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Wetterschenkel partiell erneuern.
- Schlagleiste im unteren Bereich ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Windhaken nach historischem Vorbild anfertigen?

Fenster:	F 092	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

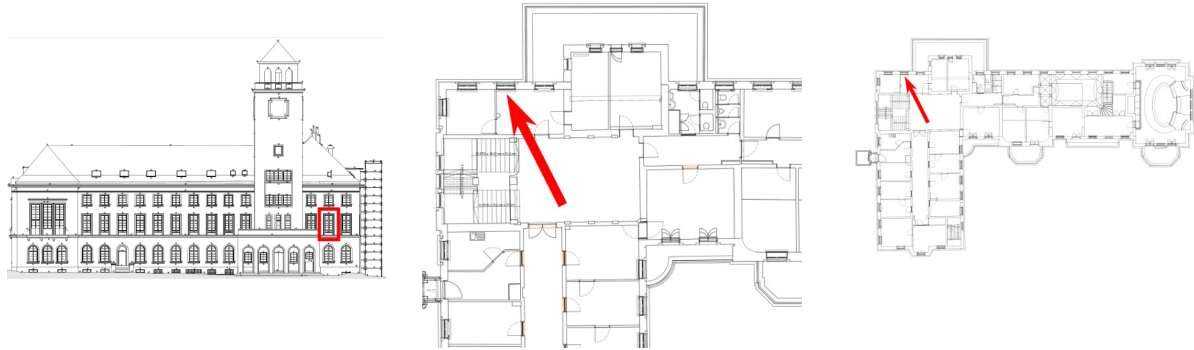


Abb. 135: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne gelb. -> Starke Kondensatbildung.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht ist verschraubt.
- Mechanik vom Oberlicht vorhanden, aber defekt.

- Das Oberlicht ist evtl. über Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Die linke untere Eckverbindung der Zarge evtl. verwittert.
- Schlagleiste ist im unteren Bereich morsch ggf. auch der Wasserschenkel in dem Bereich.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Wetterschenkel im Bereich der Fahnenhalterung ist verwittert. -> Wassereintrag!
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge ggf. erneuern.
- Schlagleiste im unteren Bereich erneuern, ggf. komplett.
- Wetterschenkel vom linken Flügel ggf. erneuern.
- Eckverbindungen überprüfen und ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- ggf. Fenster komplett ausbauen.

Fenster:	F 093	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

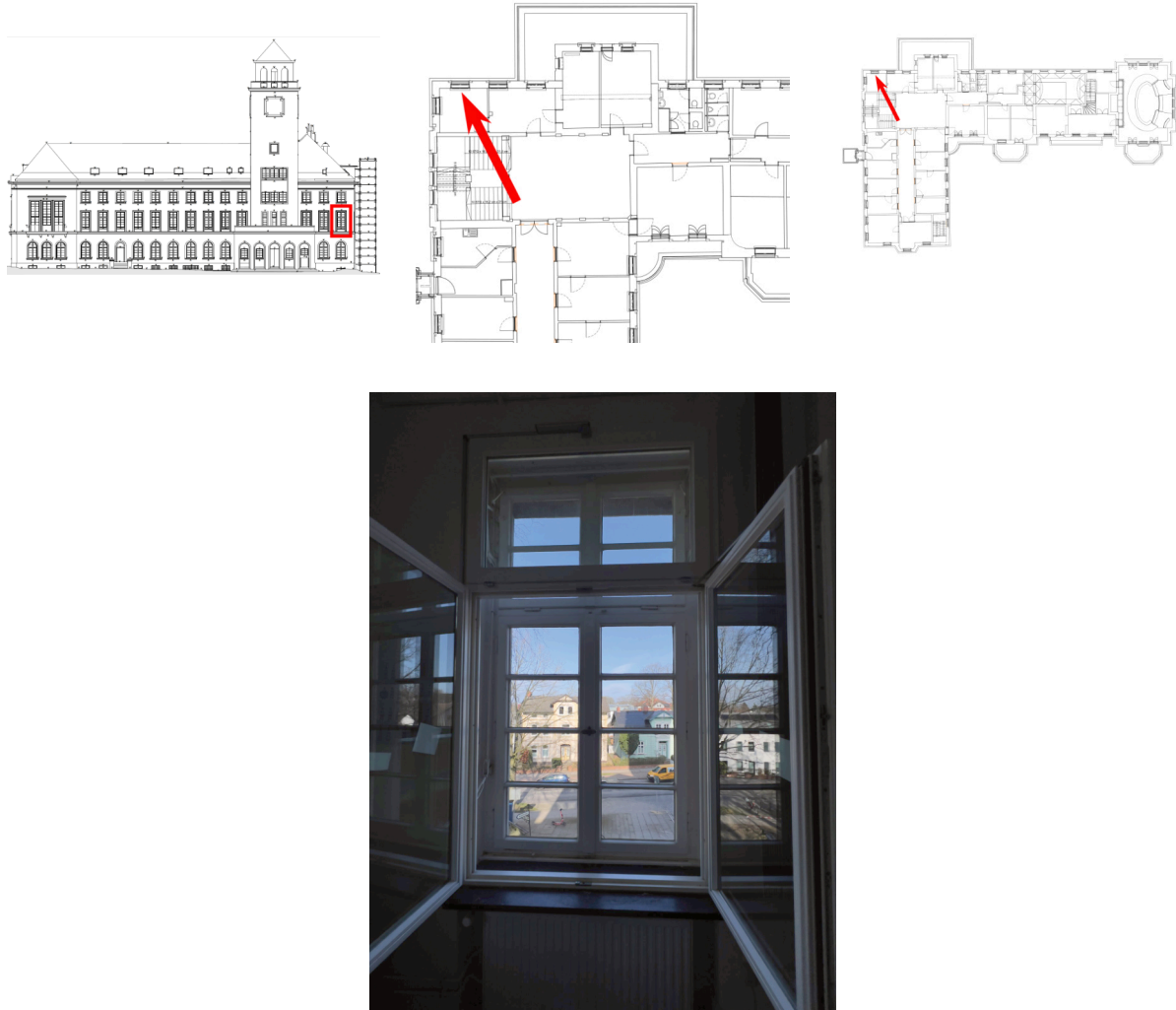


Abb. 136: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne gelb. -> Starke Kondensatbildung.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber der linke Flügel schleift bzw. klemmt.
- Das Oberlicht ist verschraubt.
- Oberlichtmechanik vorhanden.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Schlagleiste im unteren Bereich morsch
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Wetterschenkel im Bereich der Fahnenhalterung ist verwittert. -> Wassereintrag!
- Windhaken partiell vorhanden.
- Dichtung zur äußeren Fensterbank ist porös.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste im unteren Bereich erneuern, ggf. komplett.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Dichtung zur Fensterbank erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 094	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 137: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf fehlt bzw. ist nicht sichtbar.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Die Flügel schließen nicht richtig. Der untere Riegel schließt nicht.
- Das Oberlicht lässt sich evtl. mit einem Vierkantdrücker öffnen..
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Kondensattrinne ist stark verwittert.
- Schlagleiste ist im unteren Bereich stark verwittert.
- Unteres Zargenholz ist verwittert.
- Metallschiene im unteren Zargenholz ist verbogen und stark korrodiert.
- Vermutlich sind einige Holzverbindungen gelöst.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Holzverbindungen überprüfen und ggf. richten und verleimen. Wenn nötig partiell erneuern.
- Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- Kondensattrinne ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Unteres Zargenholz mit Metallschiene erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fenster ausbauen.

Fenster:	F 095	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

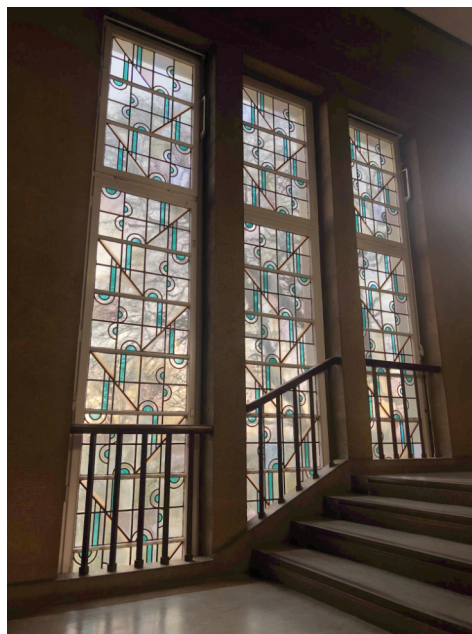
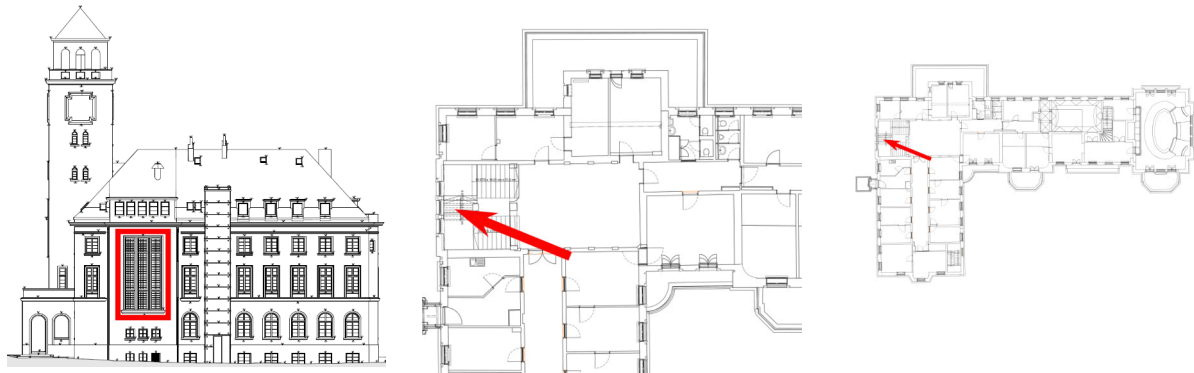


Abb. 138: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Die Flügel sind verschlossen und ohne Oliven.
- Die Oberlichter lassen sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Diese drei Fenster ließen sich nur eingeschränkt überprüfen.
- Es gibt außen und innen erhöhten Feuchtigkeitseintrag.

Bleiverglasung bezieht sich auf das Fenster 95 (a-c)

Dreiteiliges Fenster, pro Fenster drei Flügel mit drei, vier und acht Bleiverglasungen, je 77 x 42 cm. Mundgeblasenes Echt Antik Glas, teils bräunlich schattiert und gebrannt, sowie Tonglas in türkis.

Zustand

- Dem Alter entsprechend guter, stabiler Zustand, Bleirutennetz intakt außen je ein Windeisen hochkant. Eine Bleiverglasung wurde irgendwann neu verbleit, dort sind einige farblich falsche Scheiben verbaut und die Lötstellen weisen einige wenige Bruchstellen auf.
- Kitteinlagen innen vor allem an den unteren Kanten teils brüchig und lose.
- Kittfälze außen zur Zeit der Besichtigung nicht zugänglich, jedoch ist damit zu rechnen, dass auf Grund des Alters und der Ausrichtung Westen, die Kittfälze größtenteils ausgetrocknet oder bereits lose sind. An einigen Stellen erkennbar auch bereits abgängig.
- Zur Zeit der Besichtigung zwei erkennbare defekte Scheiben.

Notwendige Maßnahmen

- Reinigung innen und außen. Außen werden einige Verwitterungen aber nicht mehr zu

entfernen sein. Reinigung mit Papier- oder Baumwolltüchern und mildem Glasreinigungsmittel, außen an verwitterten Stellen Gläser vorsichtig mit 000-Stahwolle und mildem Glasreinigungsmittel bearbeiten, jedoch NICHT die Bleistege!

- Kittfälze zu 70 bis 100% entfernen, freigelegte Holzrahmentteile mit Leinöl-Firnis behandeln, freigelegte Metallsprosse, mit Owatrol-Öl vorbehandeln, neue (Leinöl-)Kittfälze anlegen.
- Windeisen und deren Befestigungen prüfen, entrostet, grundieren und lackieren. Gegebenenfalls erneuern. 6 -8 mm Rundstahl.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Fenster:	F 096	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

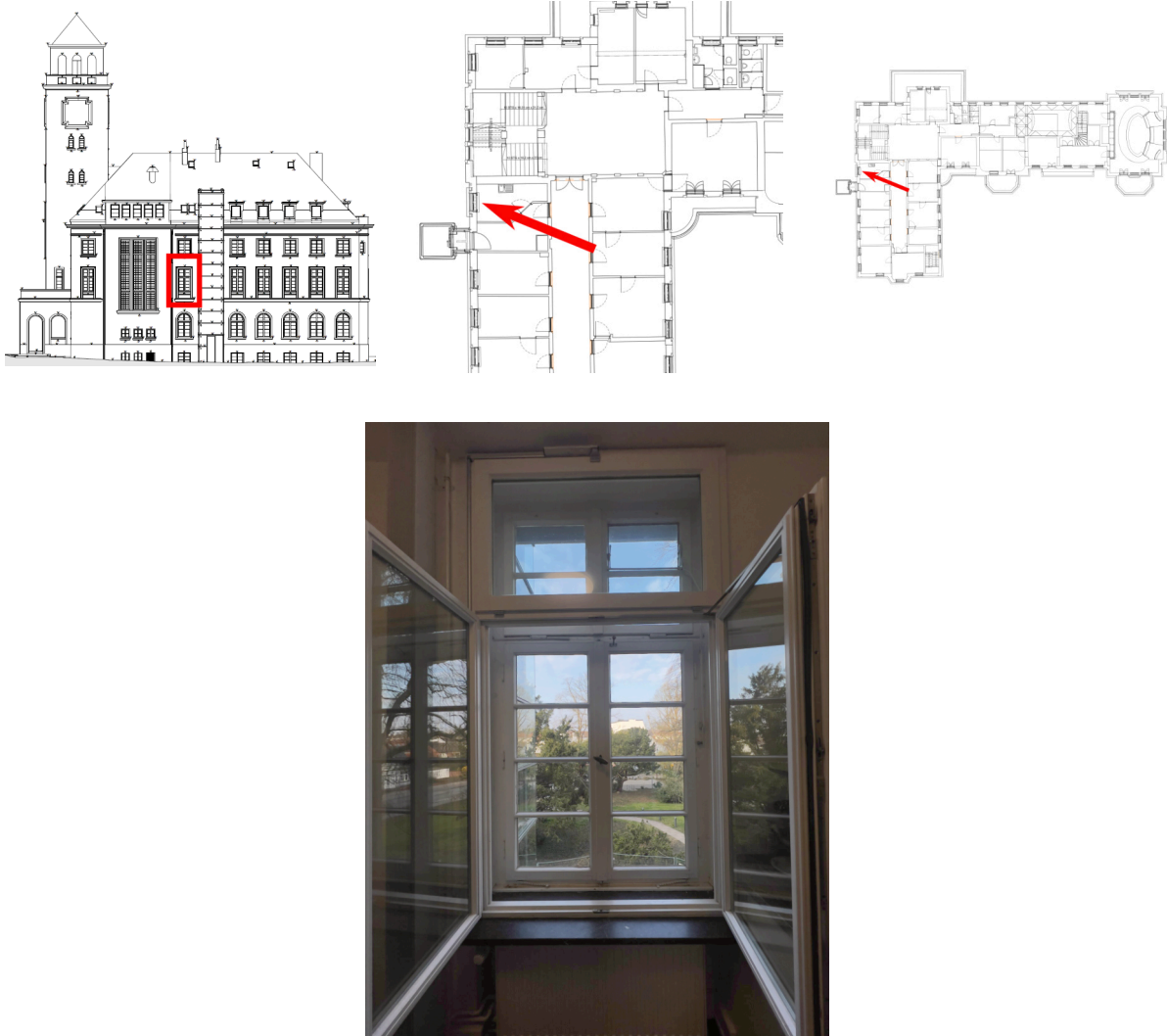


Abb. 139: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen.
- Kondensatablauf fehlt auf der Außenseite, der Wetterschenkel ist neu.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht ist evtl. mit Vierkantdrücker zu öffnen.

- Im Oberlicht befindet sich ein Oberlicht im oberen rechten Feld. Mechanik vorhanden und funktionsfähig. Korrodiert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Beim linken Flügel ist die untere linke Eckverbindung evtl. gelöst und das Holz verwittert.
- Fehlstellen am Wetterschenkel vom Oberlicht.
- Fuge zwischen unterem Zargenholz und neuem Wetterschenkel.
- Wetterschenkel der Flügel marode.
- Schlagleiste im unteren Bereich marode.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Fehlstellen ergänzen.
- Unteres Zargenholz überprüfen ggf. partiell erneuern. Wetterschenkel erneuern.
- Wetterschenkel der Flügel ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Die Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- Holzverbindungen überprüfen und ggf. verleimen oder partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fenster ausbauen.
- Wie wird mit dem Oberlicht umgegangen?

Fenster:	F 097	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

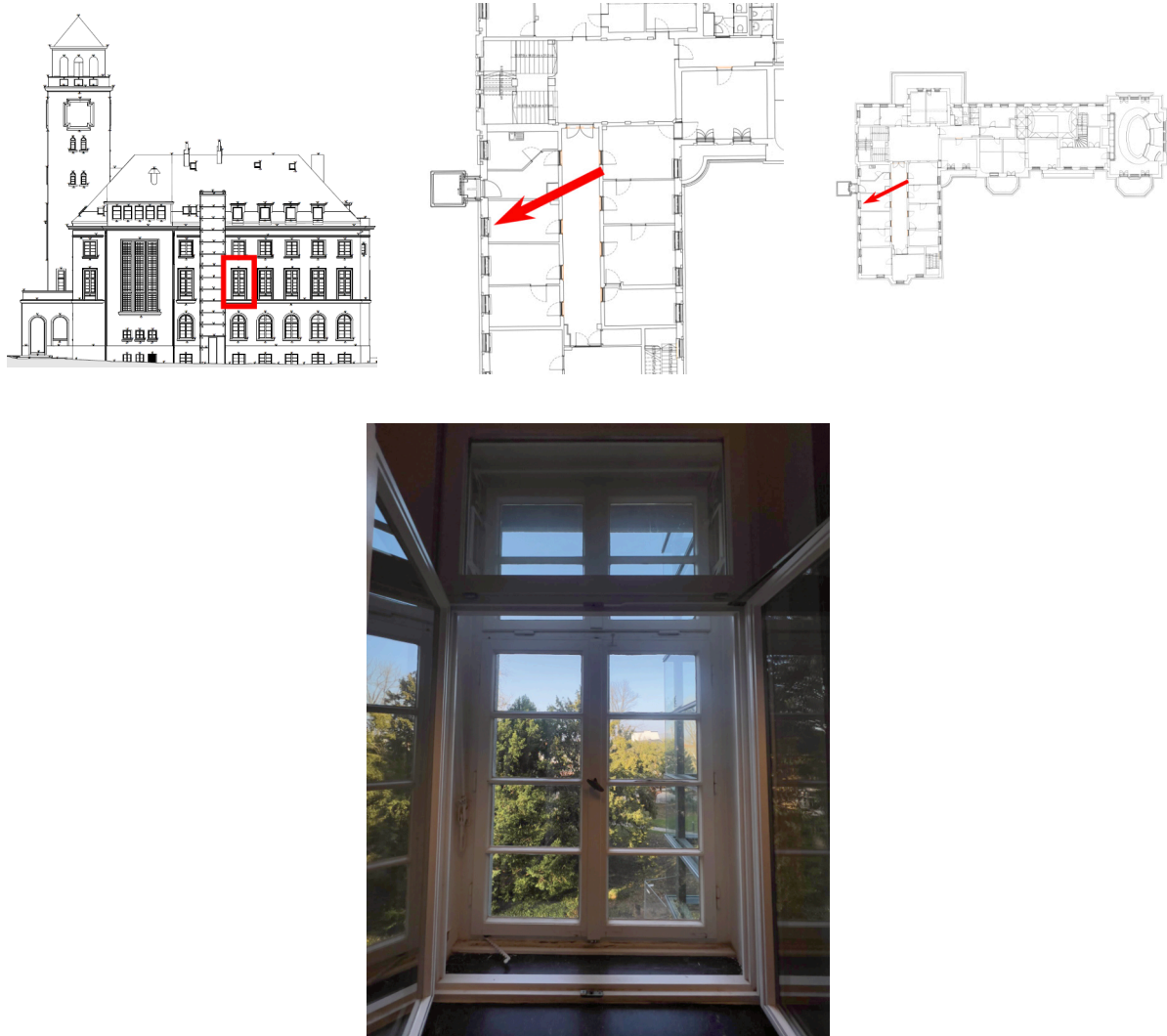


Abb. 140: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen.
- Kondensatablauf fehlt auf der Außenseite, der Wetterschenkel ist neu.
- Kondensattrinne ist gelb bzw. stark verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen, die Mechanik wird blockiert und ist evtl. verbogen.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Im Innenbereich wurden die Glasscheiben mit Acryl? abgespritzt. Diese lösen sich.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch innen viele Farbabplatzungen.
- Fuge zwischen unterem Zargenholz und Wetterschenkel.
- Flügel im unteren Bereich stark verwittert bis marode.
- Wetterschenkel an den Flügeln marode.
- Schlagleiste im unteren Bereich marode.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Acrylfuge an den Glasscheiben entfernen.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Neuen Wetterschenkel erneuern.
- Die Wetterschenkel der Flügel erneuern.
- Die Flügel im unteren Bereich überprüfen und ggf. erneuern.
- ggf. Kondensattrinne partiell oder komplett erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fenster ausbauen.

Fenster:	F 098	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

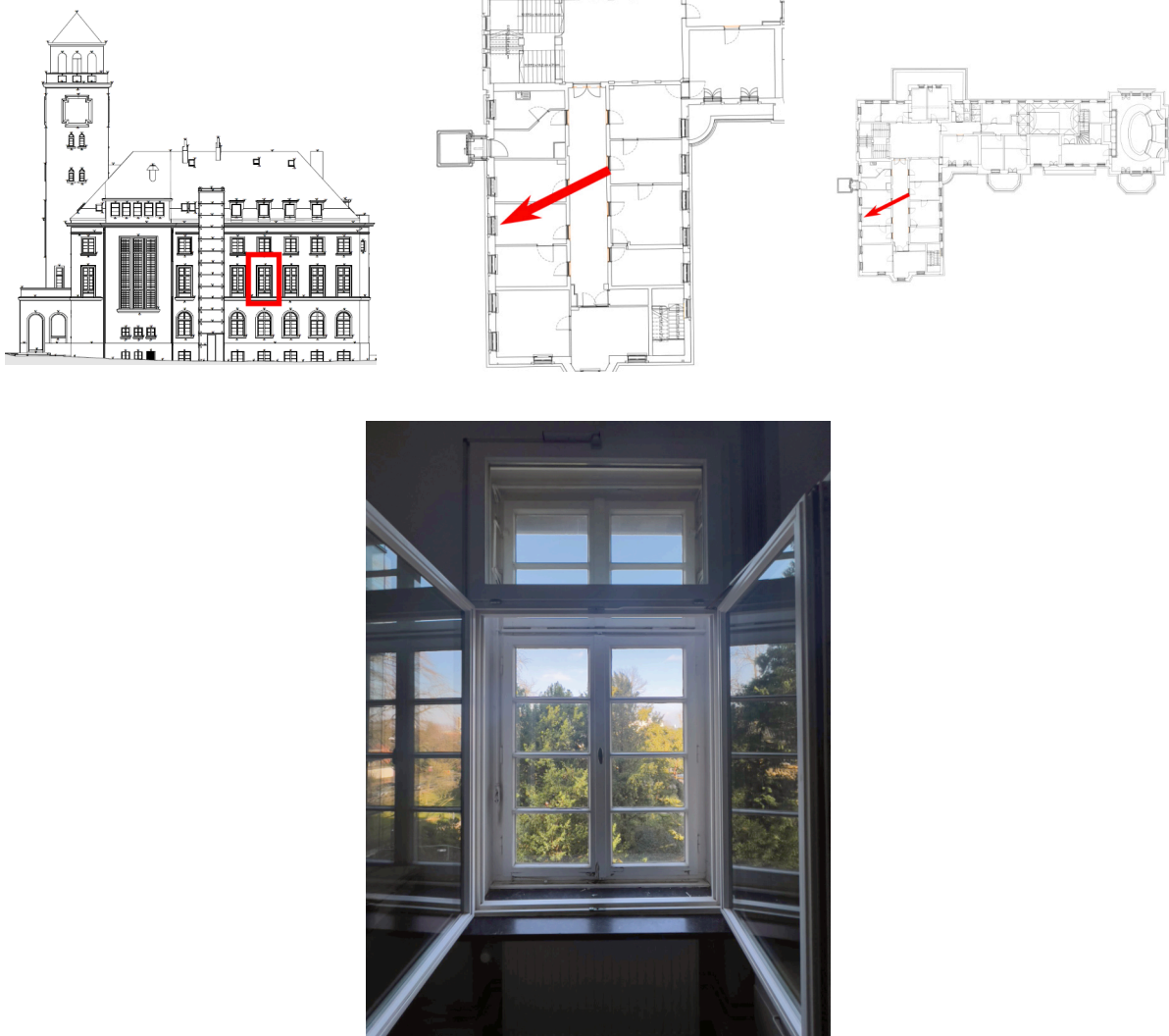


Abb. 141: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen.
- Kondensatablauf fehlt auf der Außenseite, der Wetterschenkel ist neu. Die Verschraubung des neuen Wetterschenkels ist korrodiert.
- Kondensattrinne ist gelb bzw. stark verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.

- Das Oberlicht lässt sich öffnen. Die Mechanik ist vorhanden und funktionstüchtig.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Im Innenbereich wurden die Glasscheiben mit Acryl? abgespritzt. Diese lösen sich.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch innen viele Farbabplatzungen.
- Fuge zwischen unterem Zargenholz und Wetterschenkel.
- Die äußere Schlagleiste ist im unteren Bereich marode.
- Die innere Schlagleiste ist gelöst.
- Oberlicht ist hoher Kondensatbildung ausgesetzt.
- Die Flügel sind verwittert insbesondere die Eckverbindungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhacken sind partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Acrylfuge an den Glasscheiben entfernen.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Neuen Wetterschenkel erneuern.
- Die Wetterschenkel der Flügel erneuern.
- Die Flügel im unteren Bereich überprüfen und ggf. erneuern.
- ggf. Kondensattrinne partiell oder komplett erneuern.
- Oberlicht überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Die innere Schlagleiste befestigen.
- Zarge zum Wandanschluss überprüfen

- ggf. Sprossen erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fenster ausbauen.

Fenster:	F 099	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

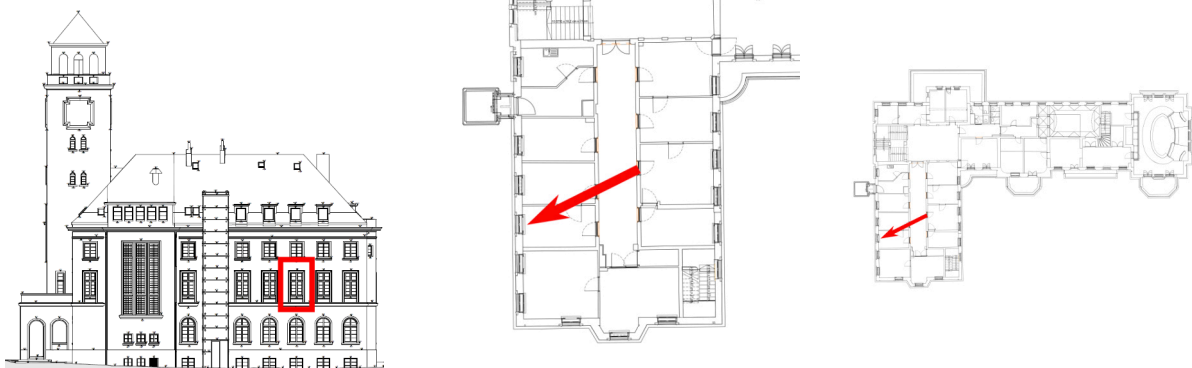


Abb. 142: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb bzw. stark verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, schleifen jedoch.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen. Die Mechanik ist vorhanden, wird aber behindert durch das innenliegende Fenster.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Im Innenbereich wurden die Glasscheiben mit Acryl? abgespritzt.
- Olive lässt sich nicht komplett schließen.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. auch im Innenbereich.
- Schlagleiste im unteren Bereich marode.
- Wetterschenkel der Flügel sind stark verwittert.
- Das Fenster ist allgemein im unteren Bereich stark verwittert bis marode. Speziell im Bereich der Eckverbindungen.
- Schlagleiste innen gelöst.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Acrylfuge an den Glasscheiben entfernen.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. die Kondensatrinne partiell oder komplett erneuern.
- ggf. die Wetterschenkel der Flügel erneuern.
- Das Fenster allgemein überprüfen und marode Bereiche erneuern.
- Holzverbindungen überprüfen und verleimen bzw. erneuern.
- Schlagleiste innen befestigen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fenster ausbauen.

Fenster:	F100	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

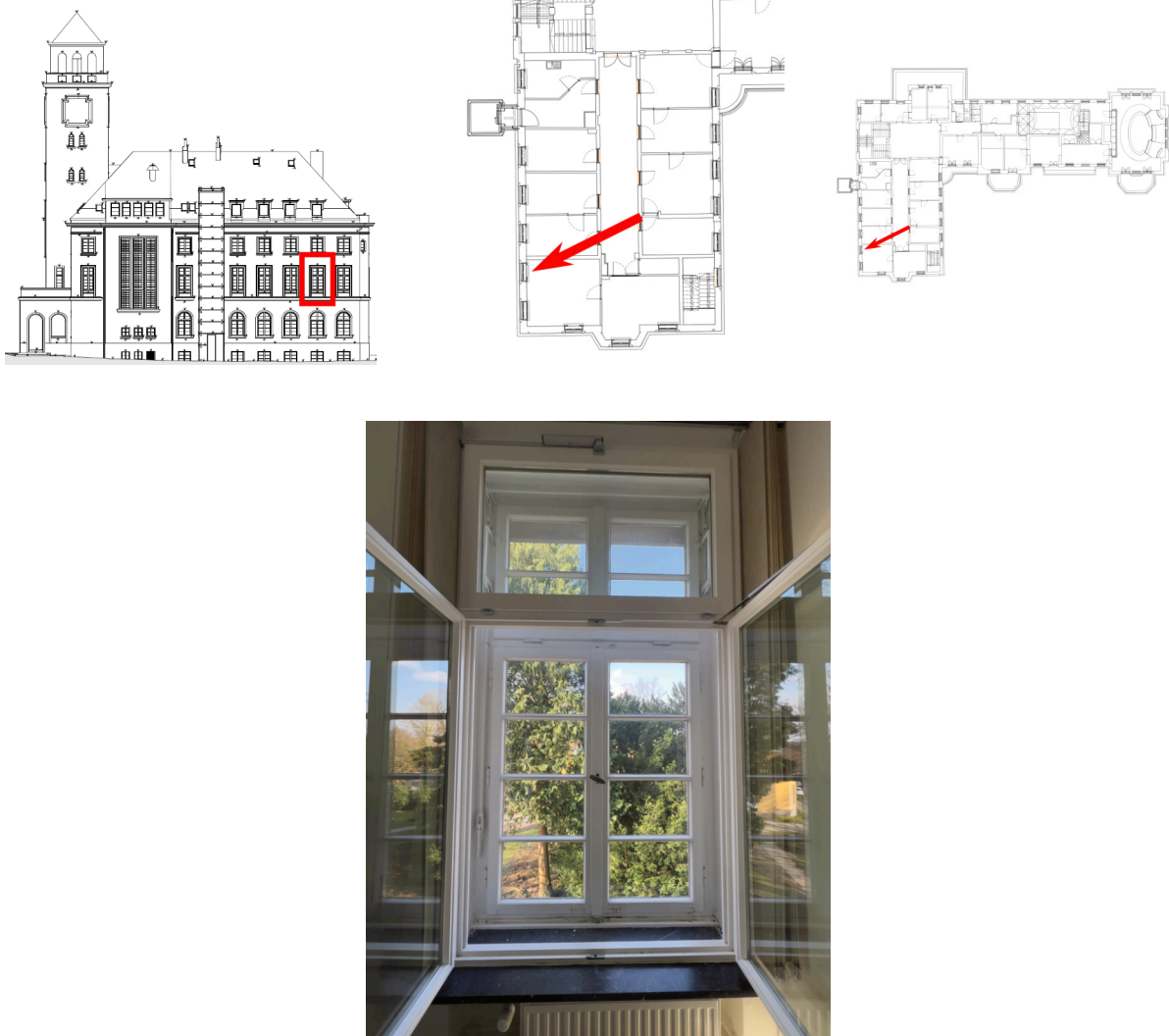


Abb. 143: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb bzw. stark verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig. Die Mechanik ist vorhanden, wird aber behindert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich marode.
- Verbindungen der Flügel evtl. instabil.
- Wetterschenkel der Flügel stark verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Flügel ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Verbindungen der Flügel überprüfen, ggf. verleimen oder partiell erneuern.
- Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- Kondensattrinne ggf. partiell oder komplett erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- ggf. Fenster ausbauen.

Fenster:	F 101	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

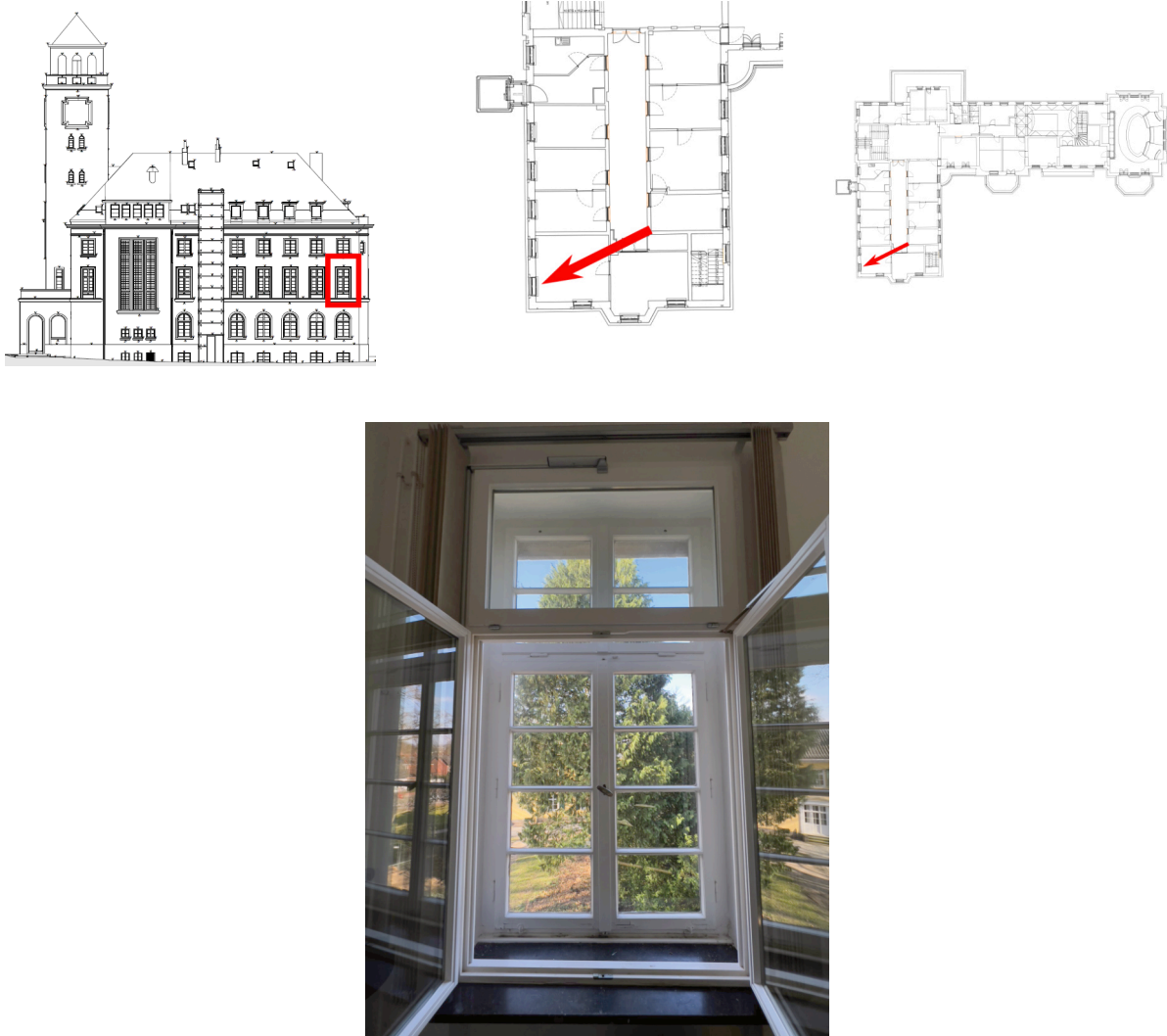


Abb. 144: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb bzw. stark verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der linke Flügel schleift und klemmt.
- Das Oberlicht hat keine Mechanik und lässt sich ggf. mit Vierkantdrücker öffnen.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Eckverbindungen der Flügel sind verwittert.
- Der Wetterschenkel vom rechten Flügel ist neu und verwittert.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Innere Schlagleiste evtl. gelöst.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- Schlagleiste innen überprüfen und Maßnahmen ergreifen.
- Wetterschenkel vom rechten Flügel erneuern.
- Eckverbindungen der Flügel überprüfen und entsprechende Maßnahmen ergreifen bzw. partiell erneuern.
- Kondensatrinne überprüfen ggf. partiell oder komplett erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- ggf. Fenster ausbauen.

Fenster:	F 102	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

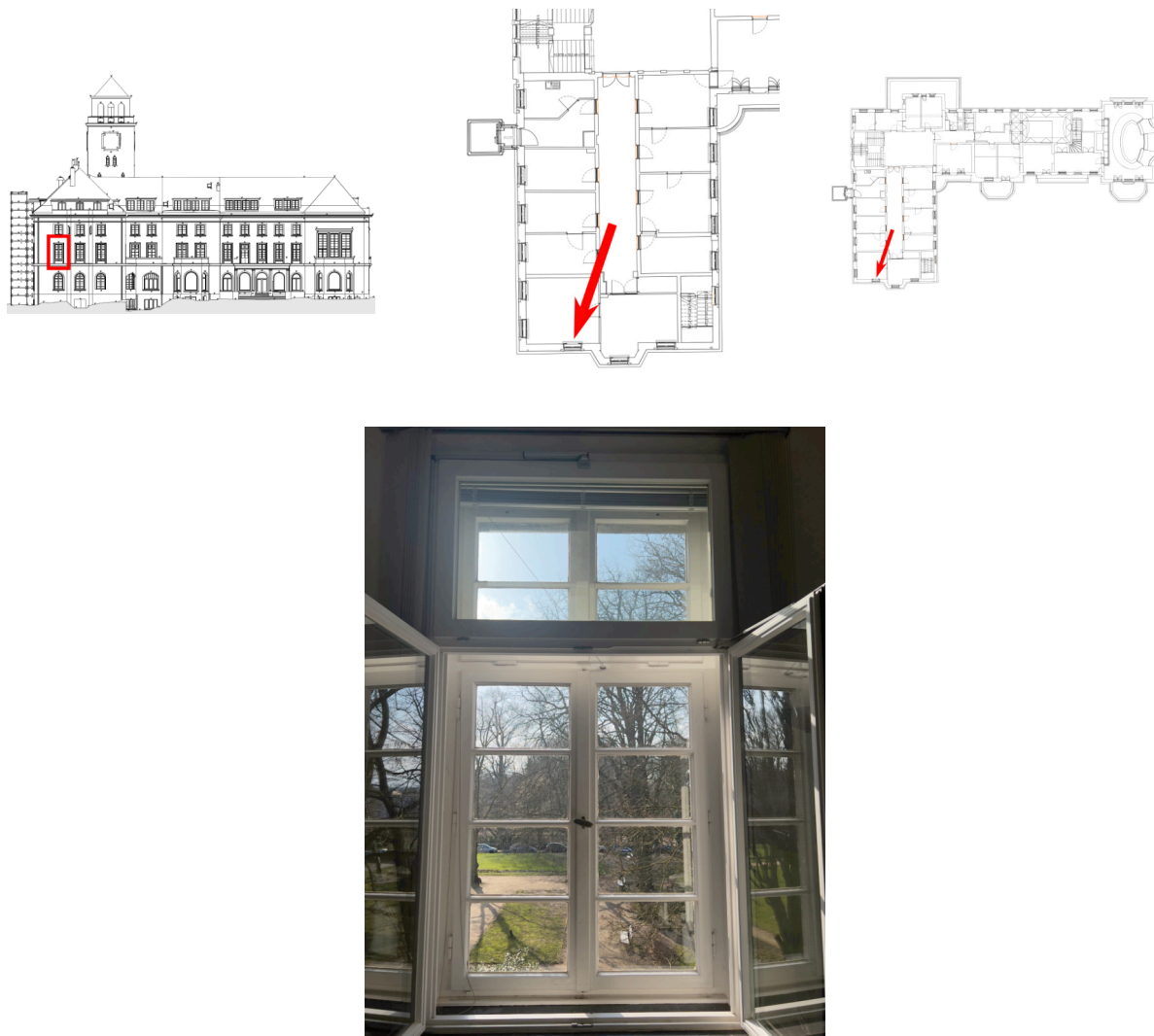


Abb. 145: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen.
- Kondensatablauf fehlt auf der Außenseite, der Wetterschenkel ist neu.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber der linke schleift und klemmt.
- Das Oberlicht ist vermutlich mit Vierkantdrücker zu öffnen.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Im Innenbereich wurden die Glasscheiben mit Acryl? abgespritzt.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Holzabplatzungen durch verklebte Farbe.
- Wetterschenkel der Zarge ist neu und es hat sich eine Fuge zwischen Wetterschenkel und Zarge gebildet. -> Wassereintrag.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Acrylfuge an den Glasscheiben entfernen.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel und Zarge überprüfen und ggf. partiell erneuern oder verbessern.
- Fehlstellen im Holz ggf. ergänzen oder kitten.
- Schlagleiste im unteren Bereich partiell erneuern.
- Kondensatrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- ggf. Fenster ausbauen.

Fenster:	F 103	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Naubau 1927



Abb. 146: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig, die Mechanik wird jedoch behindert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel von Flügel und Zarge sind verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Fenster:	F 104	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

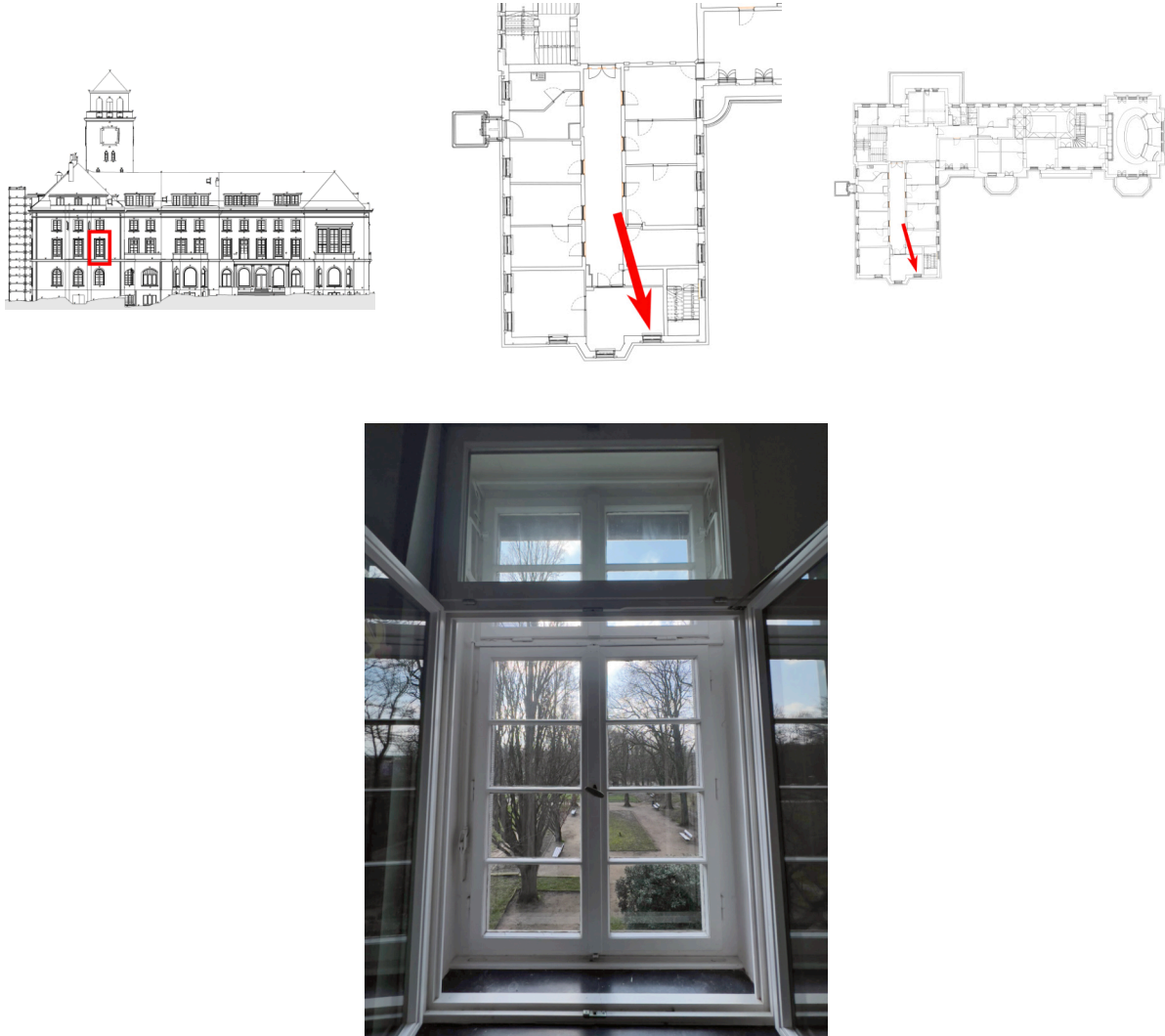


Abb. 147: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber der linke Flügel schleift.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen. Mechanik ist vorhanden. -> Verklebt durch Farbe?
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Die Olive schließt nicht komplett.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Riss am rechten Flügel durch Farbverklebung.
- Wetterschenkel vom rechten Flügel verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Kondensatrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Wetterschenkel vom rechten Flügel ggf. erneuern.
- Schlagleiste im unteren Bereich ggf. erneuern.
- Risse verleimen bzw. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 105	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

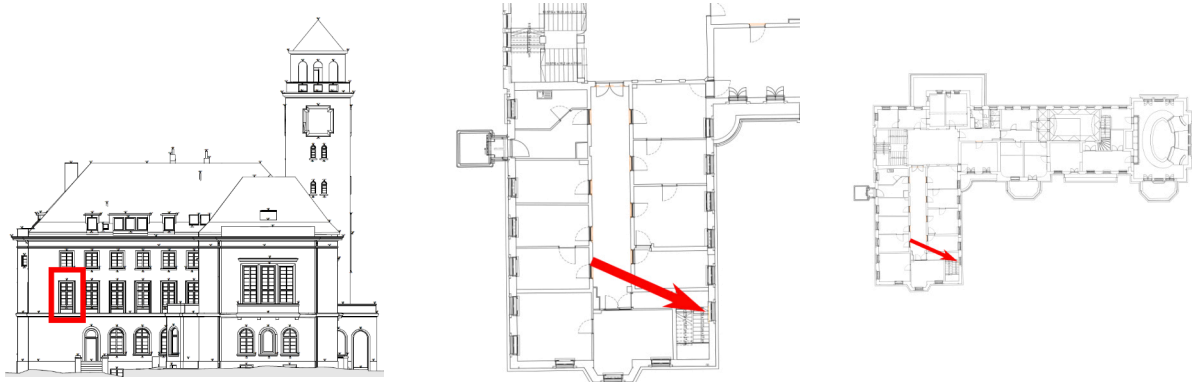


Abb. 148: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich nicht öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Im Innenbereich wurden die Glasscheiben mit Acryl? abgespritzt.

- Olive fehlt.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Acrylfuge an den Glasscheiben entfernen.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Olive nach historischem Vorbild montieren.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Das Fenster konnte nicht geöffnet werden. Es ist davon auszugehen, dass es hier ähnliche Schäden wie bei den anderen Fenstern gibt.

Fenster:	F 106	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 149: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig. Die Mechanik ist vorhanden und funktioniert. Der Griff ist gekürzt. Oberlicht kann evtl. mit Vierkantdrücker verriegelt werden.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Im Innenbereich wurden die Glasscheiben mit Acryl? abgespritzt.
- Olive schließt nicht komplett.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.
- Silikon Dichtung in der Zarge?

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Acrylfuge an den Glasscheiben entfernen.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Silikondichtung entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 107	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

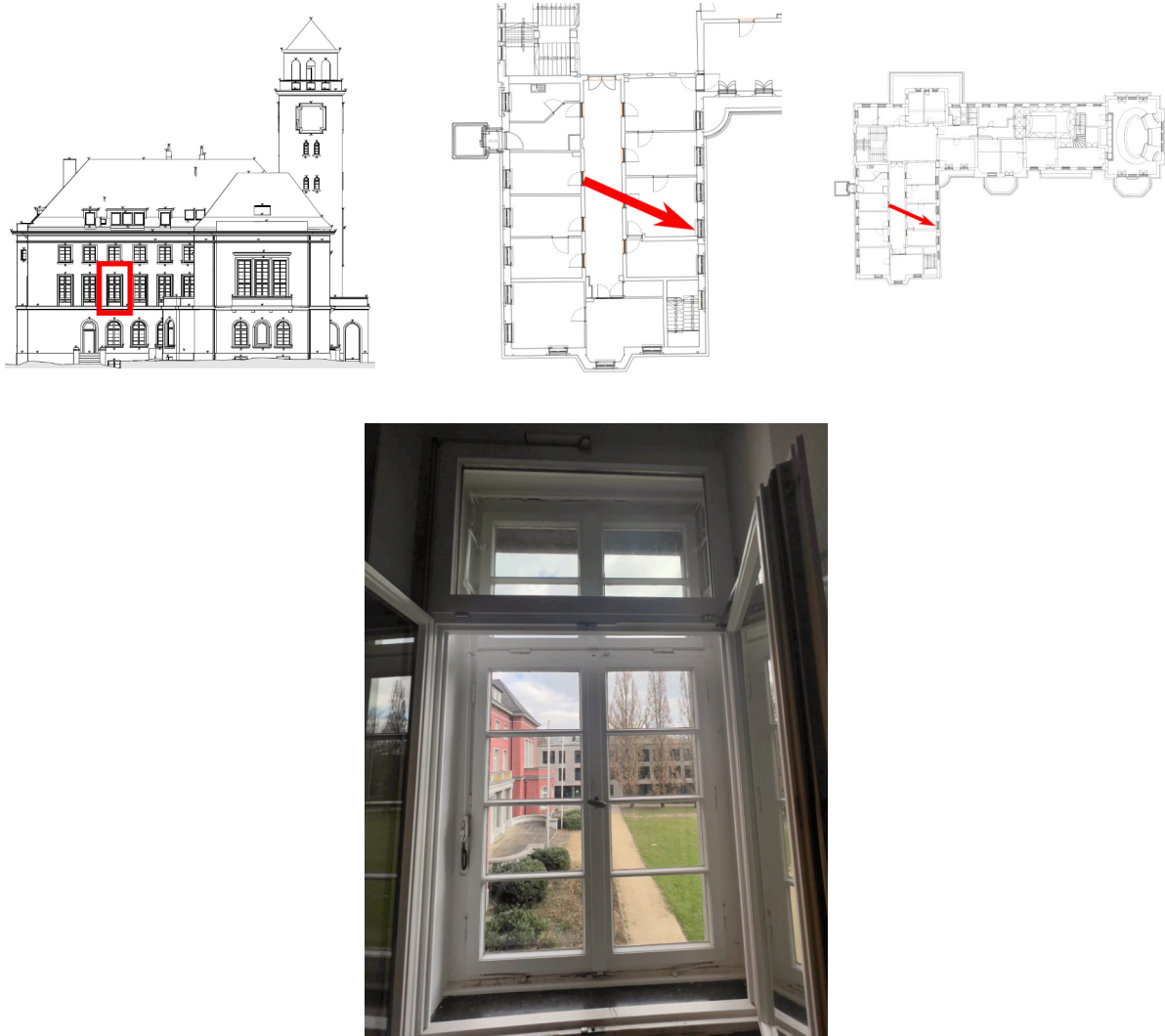


Abb. 150: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen nicht sichtbar und von außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der linke Flügel schleift und lässt sich nicht komplett öffnen.
- Der rechte Flügel schleift auf dem Rahmenholz des inneren Fensters.

- Das Oberlicht lässt sich öffnen. Die Mechanik wird behindert.
- Laibung und der Sturz sind rissig.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.
- Fenster schließt schwergängig.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- ggf. Problem durch Farbverklebungen.
- Wetterschenkel der Zarge verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken sind partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Kondensatrinne ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Wetterschenkel der Zarge überprüfen und ggf. partiell oder komplett erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Laibung und Sturz überprüfen.
- ggf. Fenster ausbauen.

Fenster:	F 108	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

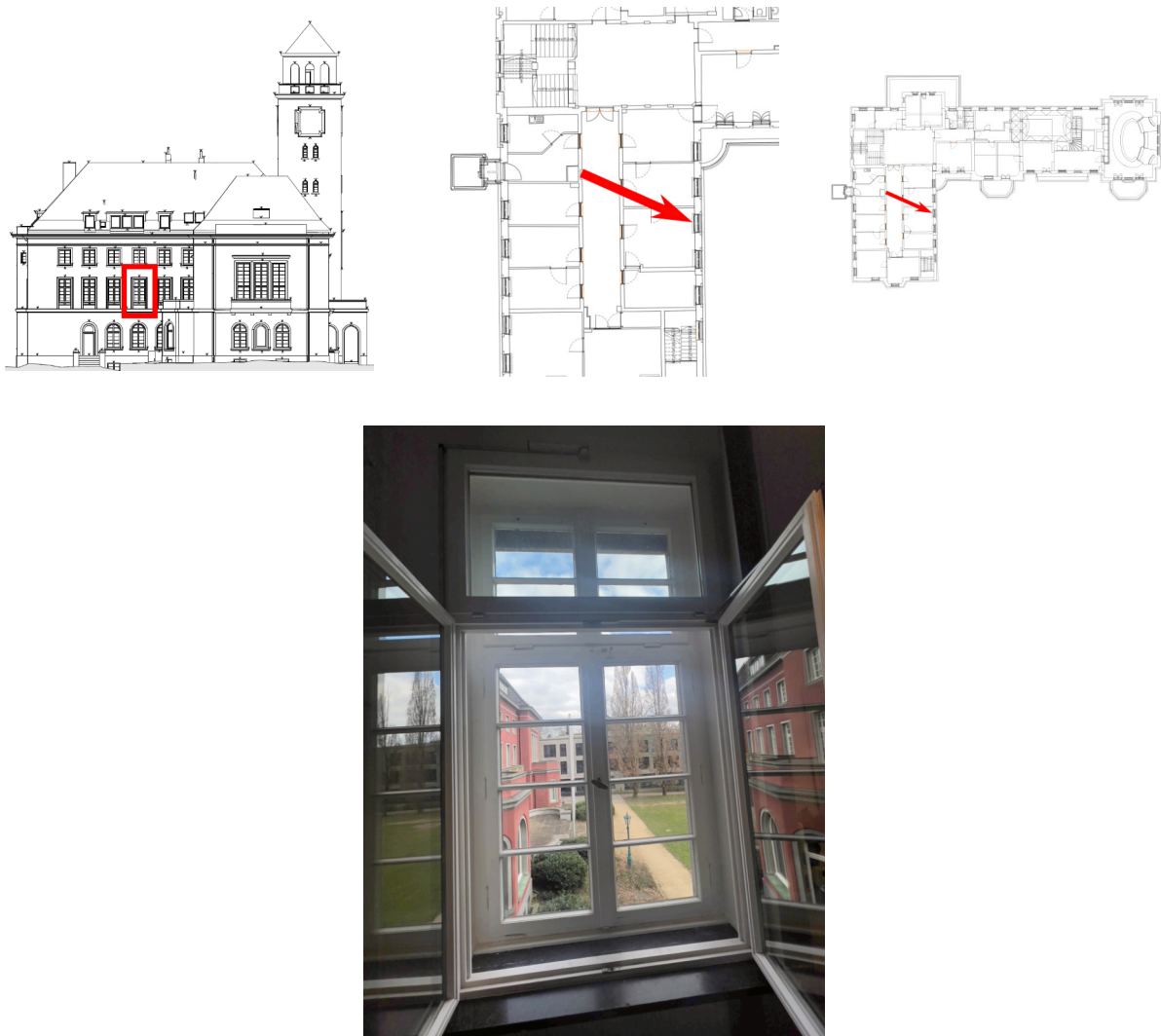


Abb. 151: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen nicht sichtbar und von außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht ist evtl. mit einem Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Olive schließt nicht komplett.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Wetterschenkel vom rechten Flügel verwittert.
- Wetterschenkel der Zarge verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste im unteren Bereich ggf. erneuern.
- Wetterschenkel des rechten Flügels ggf. partiell oder komplett erneuern.
- ggf. den Wetterschenkel vom Zargenholz partiell oder komplett erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Fenster:	F 109	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

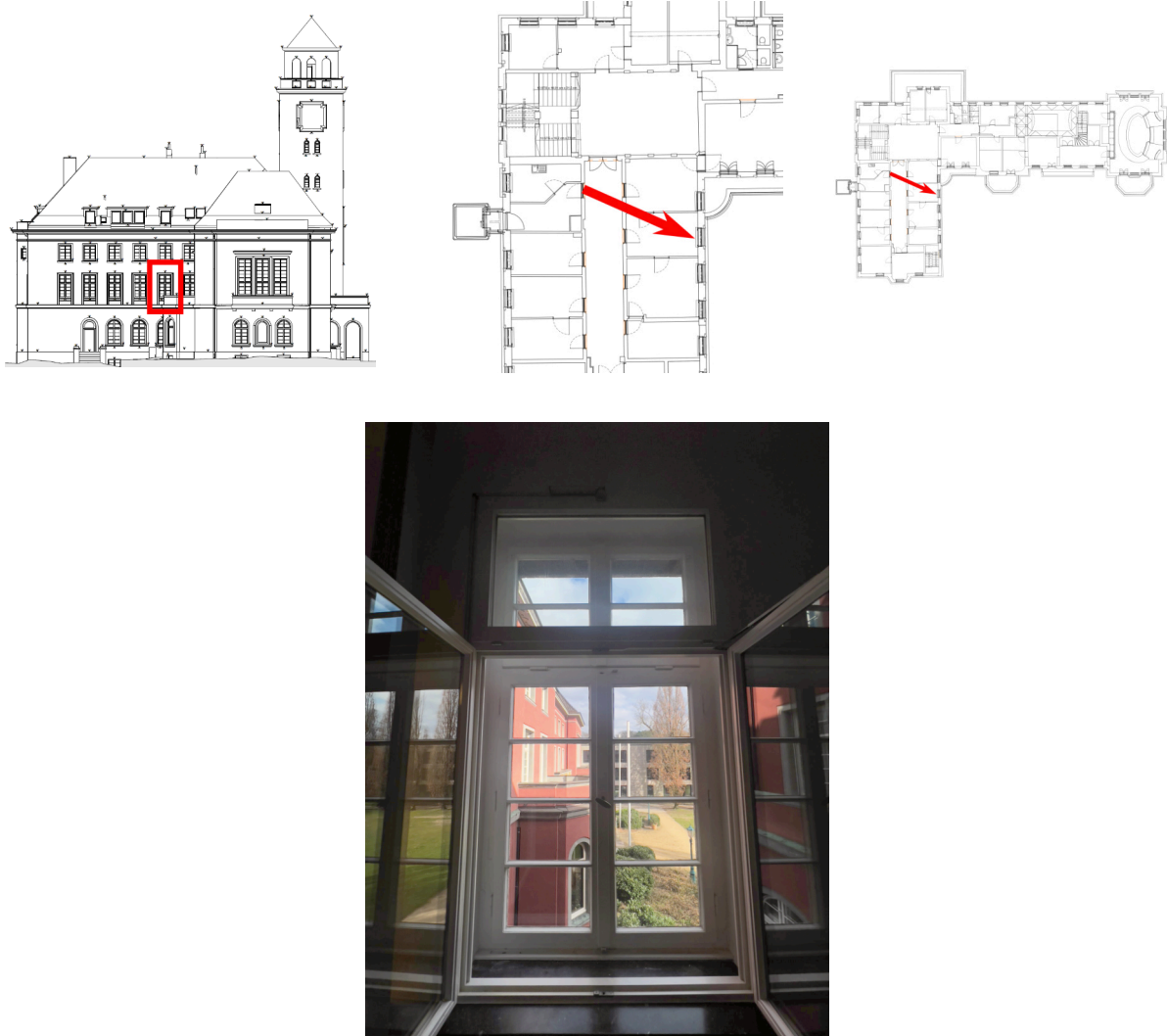


Abb. 152: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen. Mechanik fehlt. Evtl. durch Farbe verklebt oder verschraubt.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Im Innenbereich wurden die Glasscheiben mit Acryl? abgespritzt.
- Olive schließt nicht komplett.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holzablösungen durch verklebte Farbe.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Wetterschenkel der Flügel verwittert. Sind diese bereits neu?
- Wetterschenkel der Zarge verwittert.
- Eckverbindungen der Flügel im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Acrylfuge an den Glasscheiben entfernen.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste ggf. im unteren Bereich erneuern.
- Wetterschenkel der Zarge und der Flügel ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Eckverbindungen der Flügel überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 110	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

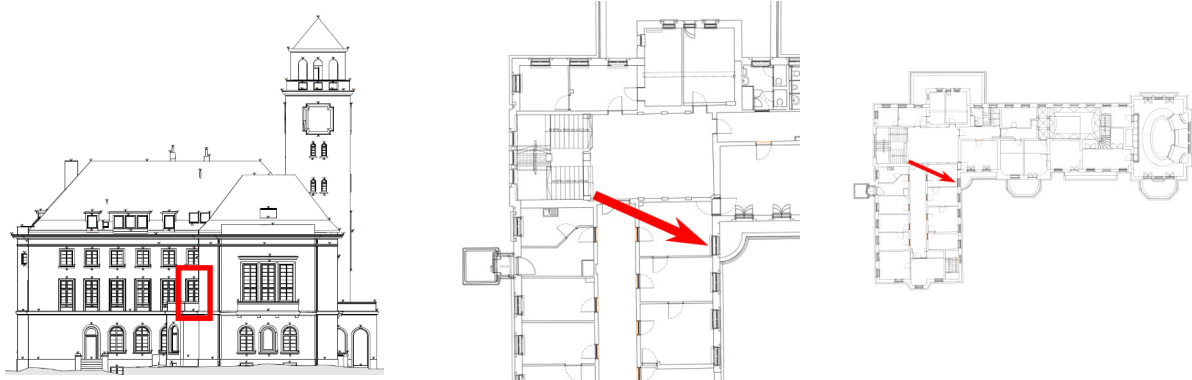


Abb. 153: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen.
- Kondensatablauf fehlt auf der Außenseite, der Wetterschenkel ist neu.
- Kondensattrinne ist gelb/verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht lässt sich nicht öffnen. Die Mechanik fehlt. Oberlicht evtl. verschraubt oder

durch Farbe verklebt.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Im Innenbereich wurden die Glasscheiben mit Acryl? abgespritzt.
- Olive ist schließt schwer.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich marode.
- Wetterschenkel der Flügel verwittert. Sind diese bereits neu?
- Eckverbindungen der Flügel im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Farbe blättert von der Laibung.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Acrylfuge an den Glasscheiben entfernen.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste ggf. im unteren Bereich erneuern.
- Wetterschenkel der Flügel ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Eckverbindungen der Flügel überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 111	Bauteil:	Doppeltür mit Oberlicht
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

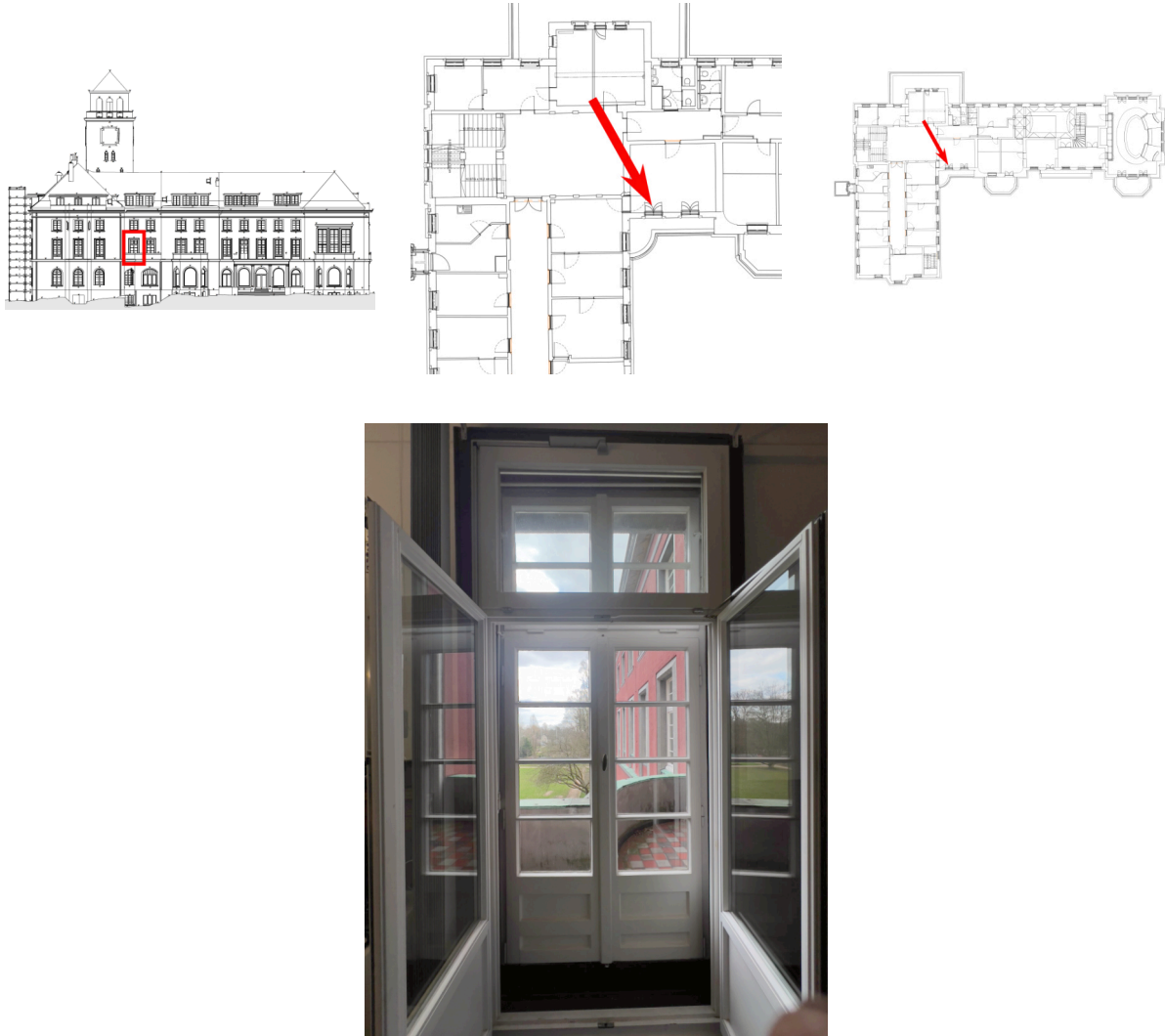


Abb. 154: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf?
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht lässt sich minimal öffnen, die Mechanik wird behindert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist um 90° verdreht.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Füllungen sind verwittert.
- Wetterschenkel der Flügel sind verwittert.
- Verbindungen der Flügel sind ggf. gelöst bzw. verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Olive richtig montieren.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Flügel ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Füllungen und Verbindungen der Flügel überprüfen und ggf. partiell oder komplett erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Wie soll mit einem möglichen Kondensatablauf umgegangen werden?

Fenster:	F 112	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

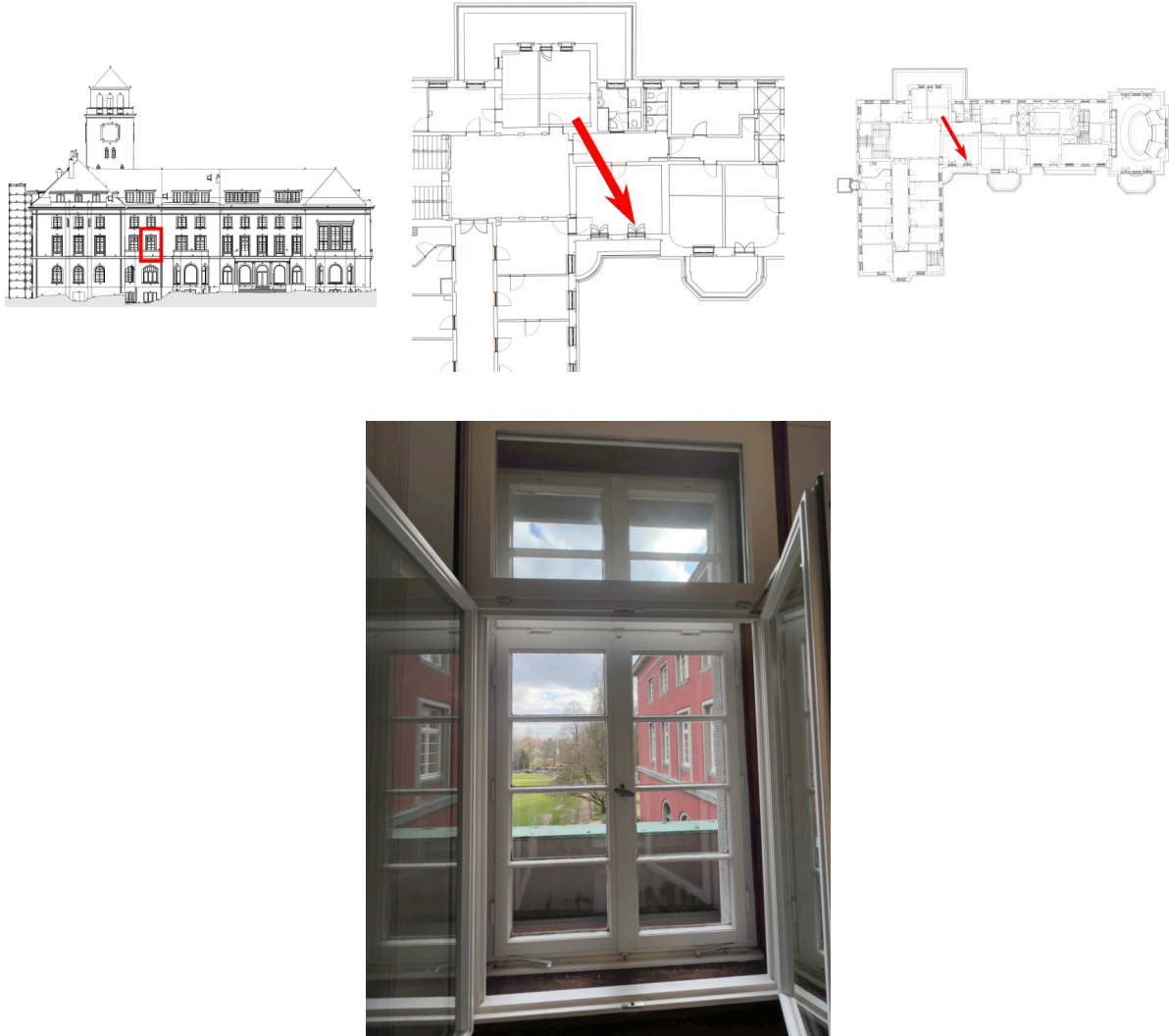


Abb. 155: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Schimmel und Schimmelgeruch -> hohe Feuchtigkeit!
- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Flügel sind durch Farbe verklebt.
- Das Oberlicht ist mit Vierkantdrücker zu öffnen.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Eckverbindungen der Flügel sind ggf. verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Bekleidung hat Wasserschäden.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Eckverbindungen überprüfen und ggf. erneuern.
- Schlagleiste ggf. im unteren Bereich erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Schimmelbefall entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Wasserschäden an der Bekleidung beheben?

Fenster:	F 113	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

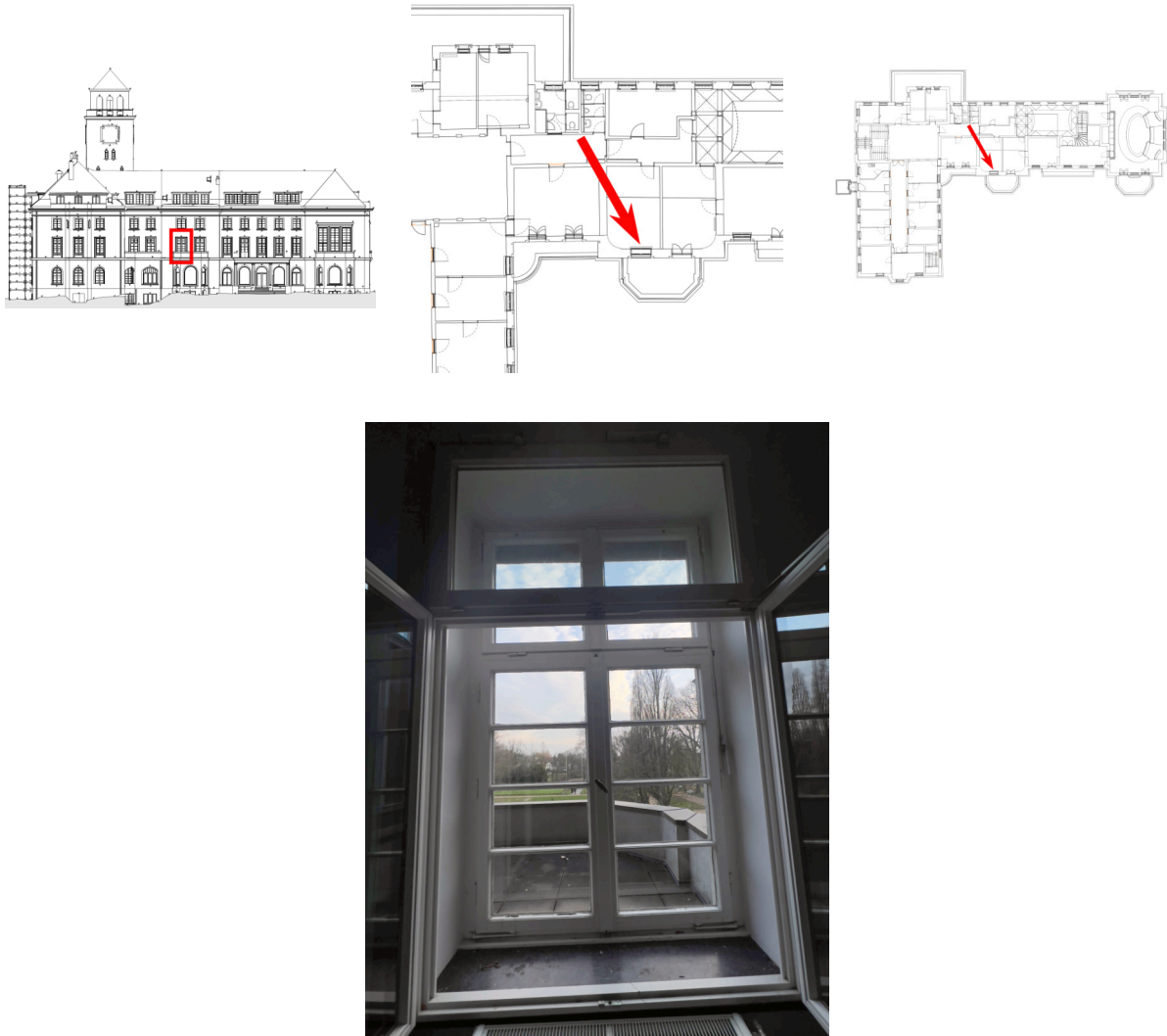


Abb. 156: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber der linke Flügel schleift.
- Das Oberlicht lässt sich komplett öffnen. Es hat eine neue Mechanik. Das Oberlicht lässt sich mit Vierkantdrücker verschließen.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Innenbereich.
- Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Wetterschenkel der Flügel verwittert.
- Eckverbindungen der Flügel evtl. nicht stabil.
- Das untere Zargenholz löst sich. Der Wetterschenkel ist bereits neu.
- Allgemein stark verwittert. Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Neuzeitliche Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Unteres Zargenholz überprüfen und Festigen ggf. erneuern.
- Wetterschenkel der Flügel ggf. erneuern.
- Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- Eckverbindungen der Flügel überprüfen und festigen ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. Fenster ausbauen.

Fenster:	F 115	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

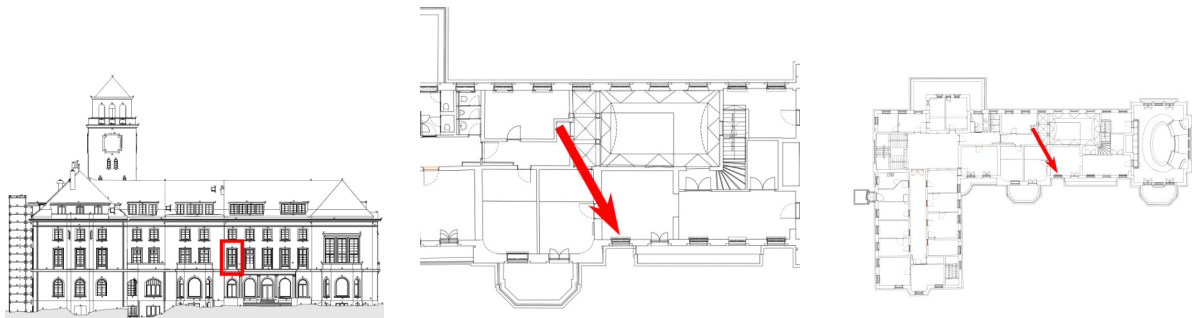


Abb. 157: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen.
- Kondensatablauf fehlt auf der Außenseite, der Wetterschenkel ist neu.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht lässt sich öffnen. Mechanik ist neu und wird beim öffnen behindert.

- Das Oberlicht lässt sich mit Vierkantdrücker verriegeln.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Öffnungsmechanik der Flügel partiell mit Farbe zugemalt.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz am rechten Flügel gerissen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Dichtung nachträglich eingeklebt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Die Öffnungsmechanik der Flügel wird von Farbe befreit.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Riss am rechten Flügel verleimen.
- Wasserschenkel der unteren Zarge ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Dichtung entfernen.

Hinweis

- Es handelt sich um ein Fenster aus der Zeit der Messtorffschen Villa. Es handelt sich dabei um Eichenholz.

Fenster:	F 117	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

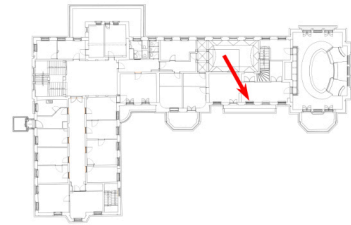
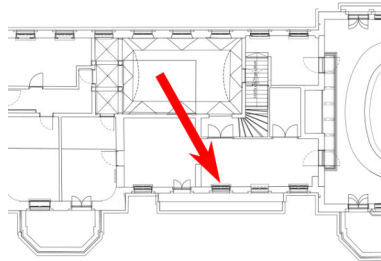
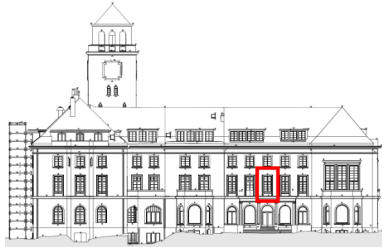


Abb. 158: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen.
- Kondensatablauf fehlt auf der Außenseite, der Wetterschenkel ist neu.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht lässt sich öffnen. Mechanik ist neu und wird beim öffnen behindert.

- Das Oberlicht lässt sich mit einem Vierkantdrücker verriegeln.
- Wetterschenkel vom Oberlicht seitlich mit Silikon/Acryl zugespritzt.
- Öffnungsmechanik der Flügel partiell mit Farbe zugemalt.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Beim rechten Flügel stehen die Zapfen der Eckverbindung vor.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Dichtungen eingeklebt.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Die Öffnungsmechanik der Flügel wird von Farbe befreit.
- Silikon/Acryl wird entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Dichtungen werden entfernt.

Hinweis

- Es handelt sich um ein Fenster aus der Zeit der Messtorffschen Villa. Es handelt sich dabei um Eichenholz.

Fenster:	F 119	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Messtorffsche Villa 1899

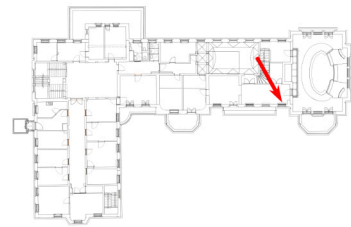
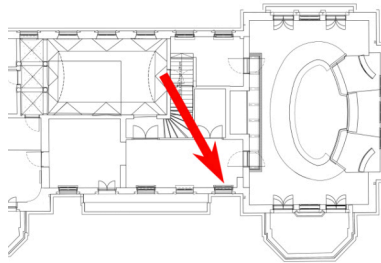
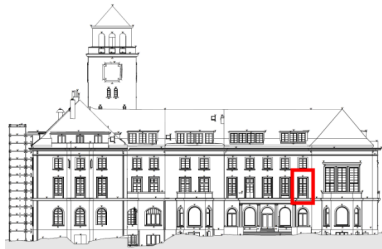


Abb. 159: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen.
- Kondensatablauf fehlt auf der Außenseite, der Wetterschenkel ist neu.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Die Flügel schließen oben nicht richtig.

- Das Oberlicht ist mit Vierkantdrücker zu öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Öffnungsmechanik der Flügel partiell mit Farbe zugemalt.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Das untere Zargenholz ist stark verwittert.
- Wetterschenkel an den Flügeln sind von unten stark verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Dichtung nachträglich eingeklebt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Unteres Zargenholz ggf. partiell oder komplett erneuern.
- Wetterschenkel an der Zarge ggf. erneuern.
- Wetterschenkel an den Flügeln ggf. partiell oder komplett erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Dichtung entfernen.

Hinweis

- Es handelt sich um ein Fenster aus der Zeit der Messtorffschen Villa. Es handelt sich dabei um Eichenholz.

Fenster:	F 120	Bauteil:	Tür
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

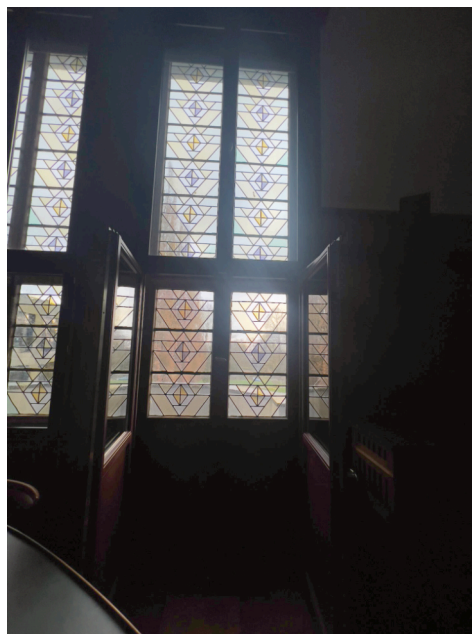
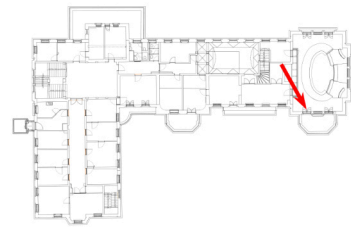
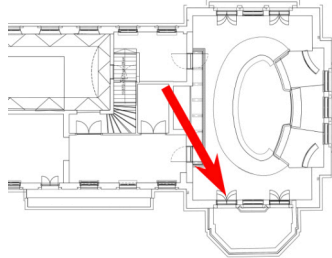
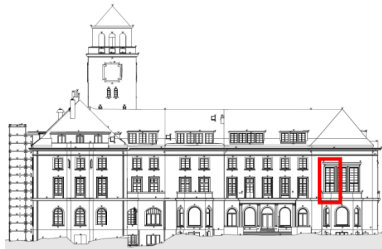


Abb. 160: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kein Kondensatablauf vorhanden.
- Starke Kondensatentwicklung
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Die oberen Fensterflügel waren nicht zu überprüfen. Sie lassen sich evtl. mit einem Vierkantdrücker öffnen. Sie schließen oben nicht komplett.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Olive ist schwergängig
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Leiste vom Füllungsfeld gelöst , aber vorhanden.
- Das Fenster ist von Außen stark verwittert.
- ggf. die Zarge im unteren Bereich stark verwittert bis marode.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Metallteile korrodiert.
- Spinnweben und Laub zwischen den Fenstern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Teile der Zarge und der Flügel im unteren Bereich erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Wie kann hier das massive Kondenswasserproblem gelöst werden?
- ggf. Fenster ausbauen.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 120, 121, 122

Unten sechs Fensterflügel/Türen mit je sechs Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Darüber sechs feststehende Rahmen mit je 12 Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas, 1920er Jahre-typisch mit in eine Richtung schräg laufender Bläselung, farblos und helle gelb-, grün- und sand-Töne.

Zustand

- Kittfälze ausgetrocknet und bereits lose, bzw. abgängig.
- Kitteinlagen innen vor allem an den unteren Kanten brüchig und lose.
- Bleiqualität insgesamt durch Witterungseinflüsse, viele vorhergegangene Reparaturen und häufiges Öffnen und Schließen der beweglichen Flügel über viele Jahrzehnte in Teilen nicht mehr gut.
- Zur Zeit der Besichtigung drei defekte Scheiben.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze 100% entfernen, freigelegte Rahmenteile mit Leinöl-Firnis behandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Beschädigungen an Bleistegen so weit möglich beheben (glätten) oder mit bleigrauem Kitt ausgleichen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Hinweis

Bei den Bleiverglasungen dieser Fenster sollte in Betracht gezogen werden, ob es auf lange Sicht besser wäre, die Bleiverglasungen komplett auszubauen, zu zerlegen und neu zu verbleien (neu in Blei zu fassen). Ein beträchtlicher Aufwand, aber der Zustand des Bleirutennetzes auf dieser Seite ist so deutlich schlechter als auf der Nord und Ostseite, dass man diese Maßnahme in Erwägung ziehen sollte, wenn man auf die nächsten 50 bis 80 Jahre schaut. Für die kommenden 20 Jahre sehe ich bei oben beschriebenen Reparaturarbeiten aber noch keine Probleme für die Bleiverglasungen.

Fenster:	F 121	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

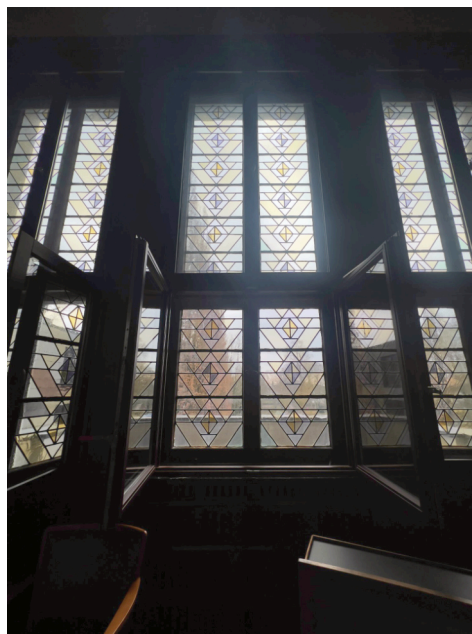
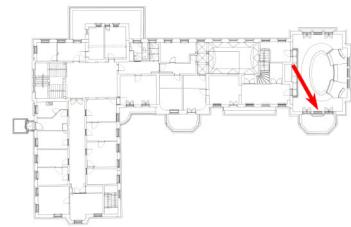
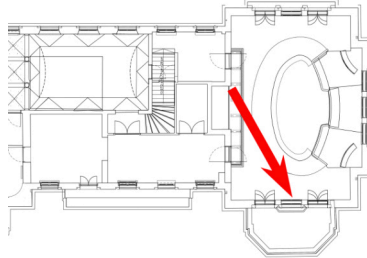
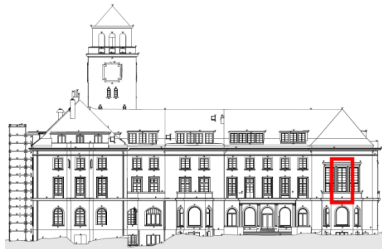


Abb. 161: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Starke Kondensatentwicklung
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Die oberen Fensterflügel waren nicht zu überprüfen. Sie lassen sich evtl. mit einem Vierkantdrücker öffnen.

- Der Lack/Überzug ist craqueliert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel der Zarge und der Flügel stark verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Unteren Bereich der Flügel und der Zarge überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Wie kann hier das massive Kondenswasserproblem gelöst werden?
- ggf. Fenster ausbauen.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 120, 121, 122

Unten sechs Fensterflügel/Türen mit je sechs Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Darüber sechs feststehende Rahmen mit je 12 Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas, 1920er Jahre-typisch mit in eine Richtung schräg laufender Bläselung, farblos und helle gelb-, grün- und sand-Töne.

Zustand

- Kittfälze ausgetrocknet und bereits lose, bzw. abgängig.
- Kitteinlagen innen vor allem an den unteren Kanten brüchig und lose.
- Bleiqualität insgesamt durch Witterungseinflüsse, viele vorhergegangene Reparaturen und häufiges Öffnen und Schließen der beweglichen Flügel über viele Jahrzehnte in Teilen nicht mehr gut.
- Zur Zeit der Besichtigung drei defekte Scheiben.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze 100% entfernen, freigelegte Rahmenteile mit Leinöl-Firnis behandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Beschädigungen an Bleistegen so weit möglich beheben (glätten) oder mit bleigrauem Kitt ausgleichen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Hinweis

Bei den Bleiverglasungen dieser Fenster sollte in Betracht gezogen werden, ob es auf lange Sicht besser wäre, die Bleiverglasungen komplett auszubauen, zu zerlegen und neu zu verbleien (neu in Blei zu fassen). Ein beträchtlicher Aufwand, aber der Zustand des Bleirutennetzes auf dieser Seite ist so deutlich schlechter als auf der Nord und Ostseite, dass man diese Maßnahme in Erwägung ziehen sollte, wenn man auf die nächsten 50 bis 80 Jahre schaut. Für die kommenden 20 Jahre sehe ich bei oben beschriebenen Reparaturarbeiten aber noch keine Probleme für die Bleiverglasungen.

Fenster:	F 122	Bauteil:	Tür
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

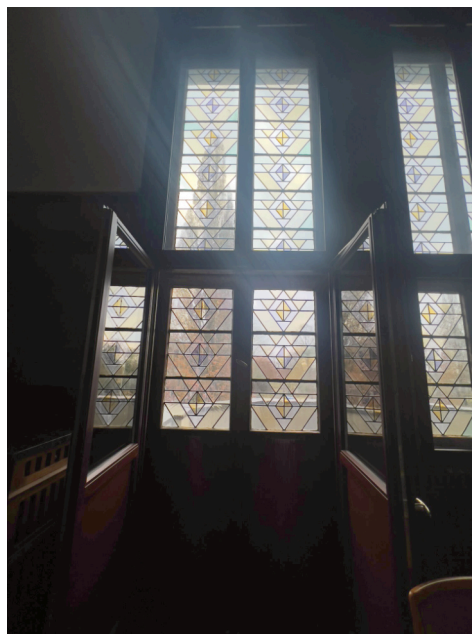
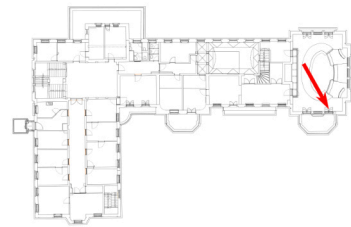
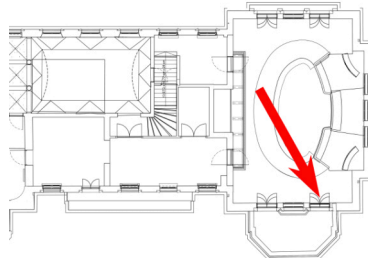
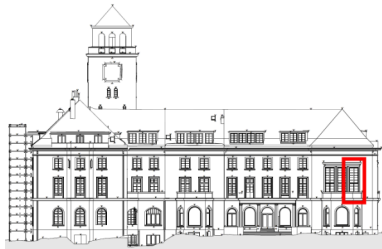


Abb. 162: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kein Kondensatablauf vorhanden.
- Starke Kondensatentwicklung
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Die oberen Fensterflügel waren nicht zu überprüfen. Sie lassen sich evtl. mit einem Vierkantdrücker öffnen. Sie schließen oben nicht komplett.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Lack/Überzug ist craqueliert.
- Das Fenster ist von Außen stark verwittert.
- ggf. die Zarge im unteren Bereich stark verwittert bis marode.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Metallteile korrodiert.
- Spinnweben und Laub zwischen den Fenstern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Teile der Zarge und der Flügel im unteren Bereich erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Wie kann hier das massive Kondenswasserproblem gelöst werden?
- ggf. Fenster ausbauen.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 120, 121, 122

Unten sechs Fensterflügel/Türen mit je sechs Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Darüber sechs feststehende Rahmen mit je 12 Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas, 1920er Jahre-typisch mit in eine Richtung schräg laufender Bläselung, farblos und helle gelb-, grün- und sand-Töne.

Zustand

- Kittfälze ausgetrocknet und bereits lose, bzw. abgängig.

- Kitteinlagen innen vor allem an den unteren Kanten brüchig und lose.
- Bleiqualität insgesamt durch Witterungseinflüsse, viele vorhergegangene Reparaturen und häufiges Öffnen und Schließen der beweglichen Flügel über viele Jahrzehnte in Teilen nicht mehr gut.
- Zur Zeit der Besichtigung drei defekte Scheiben.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze 100% entfernen, freigelegte Rahmenteile mit Leinöl-Firnis behandeln, neue (Leinöl-) Kittfälze anlegen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Beschädigungen an Bleistegen so weit möglich beheben (glätten) oder mit bleigrauem Kitt ausgleichen.
- Defekte Scheiben gemäß Bestand in Farbe und Struktur erneuern.

Hinweis

Bei den Bleiverglasungen dieser Fenster sollte in Betracht gezogen werden, ob es auf lange Sicht besser wäre, die Bleiverglasungen komplett auszubauen, zu zerlegen und neu zu verbleien (neu in Blei zu fassen). Ein beträchtlicher Aufwand, aber der Zustand des Bleirutennetzes auf dieser Seite ist so deutlich schlechter als auf der Nord und Ostseite, dass man diese Maßnahme in Erwägung ziehen sollte, wenn man auf die nächsten 50 bis 80 Jahre schaut. Für die kommenden 20 Jahre sehe ich bei oben beschriebenen Reparaturarbeiten aber noch keine Probleme für die Bleiverglasungen.

Fenster:	F 123	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

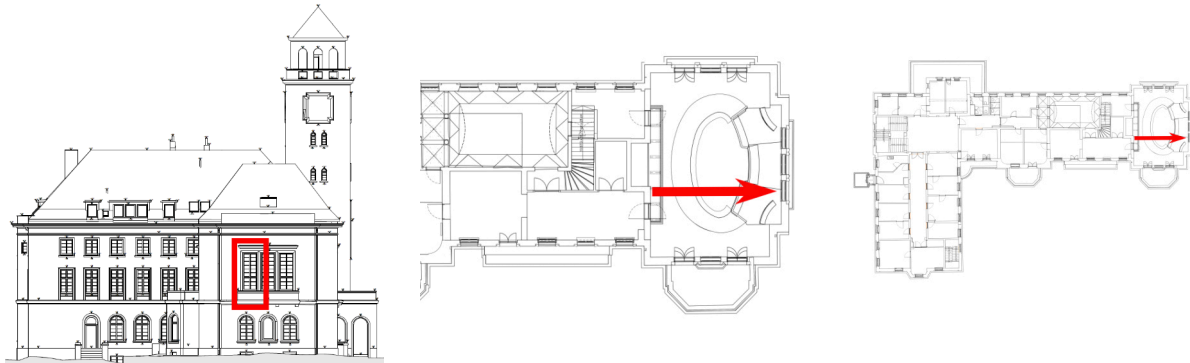


Abb. 163: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Die oberen Fenster lassen sich ggf. mit einem Vierkantdrücker öffnen. Das innere Fenster behindert die oberen Flügel.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**

- Metallteile sind korrodiert.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Verwitterungen an Schlagleiste und Wetterschenkeln.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Allgemein ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Wie kann hier das massive Kondenswasserproblem gelöst werden?
- ggf. Fenster ausbauen.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 123, 124, 125

Unten sechs Fensterflügel mit je drei Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Darüber sechs feststehende Rahmen mit je 5 Bleiverglasungen, davon vier Stück 52 x 35 cm, ein Stück 52 x 70 cm, mit einem Windeisen mittig, außen.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas, mit Schwarzlot-Farbe schattiert, teils mit Schwarzlot-Konturen, alle Scheiben gebrannt.

Von außen mittels Stiftnägeln und Kittfalz in die Rahmen eingesetzt.

Zustand

- Kittfälze teilweise ausgetrocknet und bereits lose, bzw. abgängig.

- Kitteinlagen innen vor allem an den unteren Kanten brüchig und lose.
- Bleiqualität grundsätzlich dem Alter entsprechend gut, stellenweise durch Aufbiegen für Glasreparaturen beschädigt.
- Verkittung der Bleistege außen altersgemäß lückenhaft.
- Windeisen stark korrodiert.
- Bleirutennetz teilweise bereits leicht verformt, einige wenige Bleiruten gebrochen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 70 – 100% entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis behandeln, neue (Leinöl-)Kittfälze anlegen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Beschädigungen an Bleistegen so weit möglich beheben (glätten) oder mit bleigrauem Kitt ausgleichen.
- Äußere Verkittung der Bleistege ergänzen wo notwendig.
- 6 Windeisen prüfen. Entrosten, grundieren und lackieren, gegebenenfalls erneuern.
- Befestigungshaften der Windeisen prüfen, gegebenenfalls erneuern.
- Verformungen des Bleirutennetzes – Ein Richten der Deformierungen ist eingebaut nicht möglich. Daher gegebenenfalls die sechs besttreffenden Bleiverglasungen ausbauen, richten, entsprechend stabilisieren und vor Ort wieder einsetzen.
- Sprung in defekter Scheibe verkleben oder aufgesetztes Blei anlegen.

Fenster:	F 124	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

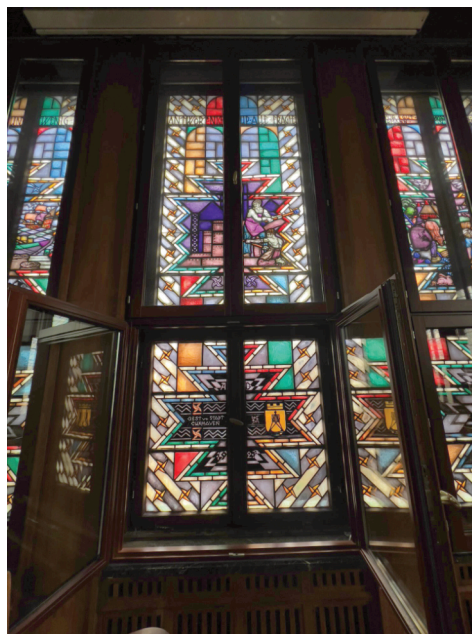
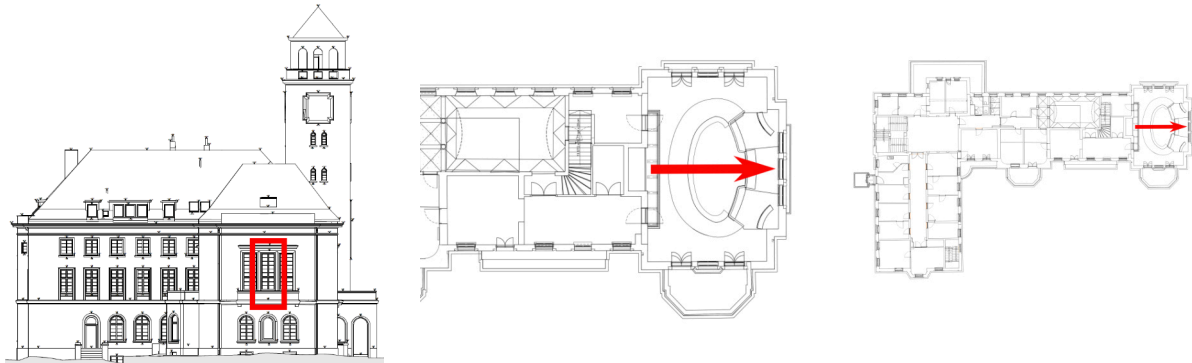


Abb. 164: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Die oberen Fenster lassen sich ggf. mit einem Vierkantdrücker öffnen. Das innere Fenster behindert die oberen Flügel.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**

- Metallteile sind korrodiert.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel an den Flügeln verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- linke Zargenecke verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Dichtung eingeklebt.
- Windhaken vorhanden aber verbogen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Dichtung entfernen.
- Windhaken richten.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- ggf. linke Zargenecke partiell erneuern.
- ggf. Wetterschenkel an den Flügeln erneuern.
- Allgemein ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Wie kann hier das massive Kondenswasserproblem gelöst werden?
- ggf. Fenster ausbauen.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 123, 124, 125

Unten sechs Fensterflügel mit je drei Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Darüber sechs feststehende Rahmen mit je 5 Bleiverglasungen, davon vier Stück 52 x 35 cm, ein Stück 52 x 70 cm, mit einem Windeisen mittig, außen.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas, mit Schwarzlot-Farbe schattiert, teils mit Schwarzlot-Konturen, alle Scheiben gebrannt.

Von außen mittels Stiftnägeln und Kittfalz in die Rahmen eingesetzt.

Zustand

- Kittfälze teilweise ausgetrocknet und bereits lose, bzw. abgängig.
- Kitteinlagen innen vor allem an den unteren Kanten brüchig und lose.
- Bleiqualität grundsätzlich dem Alter entsprechend gut, stellenweise durch Aufbiegen für Glasreparaturen beschädigt.
- Verkittung der Bleistege außen altersgemäß lückenhaft.
- Windeisen stark korrodiert.
- Bleirutennetz teilweise bereits leicht verformt, einige wenige Bleiruten gebrochen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 70 – 100% entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis behandeln, neue (Leinöl-)Kittfälze anlegen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Beschädigungen an Bleistegen so weit möglich beheben (glätten) oder mit bleigrauem Kitt ausgleichen.
- Äußere Verkittung der Bleistege ergänzen wo notwendig.
- 6 Windeisen prüfen. Entrostern, grundieren und lackieren, gegebenenfalls erneuern.
- Befestigungshaften der Windeisen prüfen, gegebenenfalls erneuern.
- Verformungen des Bleirutennetzes – Ein Richten der Deformierungen ist eingebaut nicht möglich. Daher gegebenenfalls die sechs betreffenden Bleiverglasungen ausbauen, richten, entsprechend stabilisieren und vor Ort wieder einsetzen.
- Sprung in defekter Scheibe verkleben oder aufgesetztes Blei anlegen.

Fenster:	F 125	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	1. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

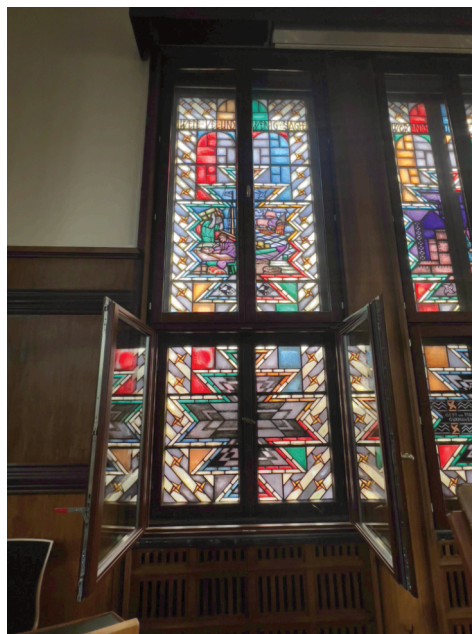
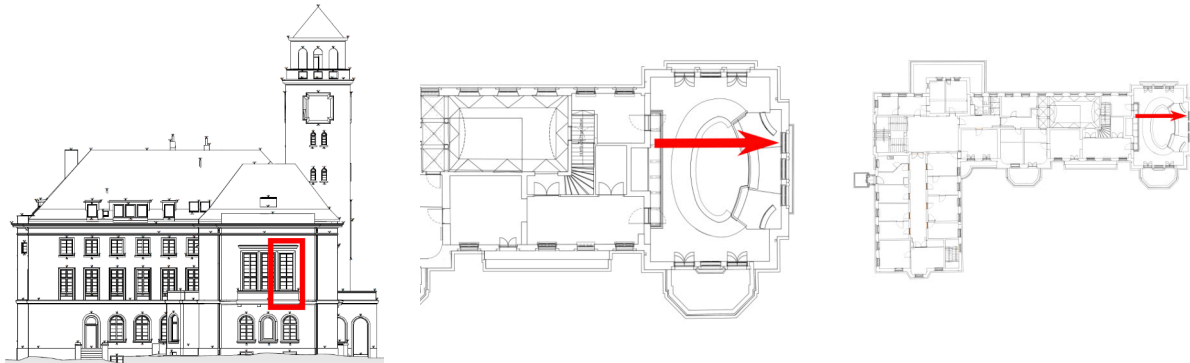


Abb. 165: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Die oberen Fenster lassen sich ggf. mit einem Vierkantdrücker öffnen. Das innere Fenster behindert die oberen Flügel.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**

- Metallteile sind korrodiert.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel an den Flügeln verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- linke Zargenecke verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Dichtung eingeklebt.
- Windhaken vorhanden aber verbogen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert. -> **Vorsicht Buntglasfenster!**
- Dichtung entfernen.
- Windhaken richten.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- ggf. linke Zargenecke partiell erneuern.
- ggf. Wetterschenkel an den Flügeln erneuern.
- Allgemein ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Wie kann hier das massive Kondensatwasserproblem gelöst werden?
- ggf. Fenster ausbauen.

Bleiverglasung bezieht sich auf die Fenster 123, 124, 125

Unten sechs Fensterflügel mit je drei Bleiverglasungen 52 x 35 cm.

Darüber sechs feststehende Rahmen mit je 5 Bleiverglasungen, davon vier Stück 52 x 35 cm, ein Stück 52 x 70 cm, mit einem Windeisen mittig, außen.

Mundgeblasenes Echt Antik Glas, mit Schwarzlot-Farbe schattiert, teils mit Schwarzlot-Konturen, alle Scheiben gebrannt.

Von außen mittels Stiftnägeln und Kittfalz in die Rahmen eingesetzt.

Zustand

- Kittfälze teilweise ausgetrocknet und bereits lose, bzw. abgängig.
- Kitteinlagen innen vor allem an den unteren Kanten brüchig und lose.
- Bleiqualität grundsätzlich dem Alter entsprechend gut, stellenweise durch Aufbiegen für Glasreparaturen beschädigt.
- Verkittung der Bleistege außen altersgemäß lückenhaft.
- Windeisen stark korrodiert.
- Bleirutennetz teilweise bereits leicht verformt, einige wenige Bleiruten gebrochen.
- Zur Zeit der Besichtigung eine defekte Scheibe.

Notwendige Maßnahmen

- Kittfälze zu 70 – 100% entfernen, freigelegte Rahmentteile mit Leinöl-Firnis behandeln, neue (Leinöl-)Kittfälze anlegen.
- Kitteinlagen innen prüfen, losen Kitt entfernen, verbleibenden Kitt grundieren (z.B. Leinöl-Firnis) und ergänzen.
- Beschädigungen an Bleistegen so weit möglich beheben (glätten) oder mit bleigrauem Kitt ausgleichen.
- Äußere Verkittung der Bleistege ergänzen wo notwendig.
- 6 Windeisen prüfen. Entrosten, grundieren und lackieren, gegebenenfalls erneuern.
- Befestigungshaften der Windeisen prüfen, gegebenenfalls erneuern.
- Verformungen des Bleirutennetzes – Ein Richten der Deformierungen ist eingebaut nicht möglich. Daher gegebenenfalls die sechs betreffenden Bleiverglasungen ausbauen, richten, entsprechend stabilisieren und vor Ort wieder einsetzen.
- Sprung in defekter Scheibe verkleben oder aufgesetztes Blei anlegen.

4.6 2. Obergeschoss

Fenster:	F 126	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

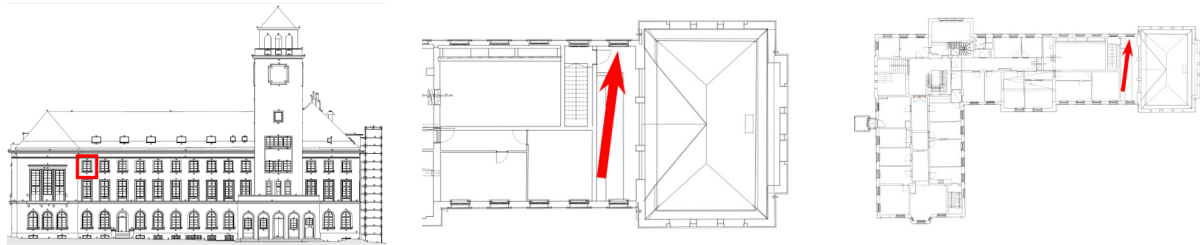


Abb. 166: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist verschmutzt -> viel Kondensat.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist nicht bauzeitlich

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Verklebungen durch Farbanstriche
- Schlag leiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. die Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.
- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 127	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

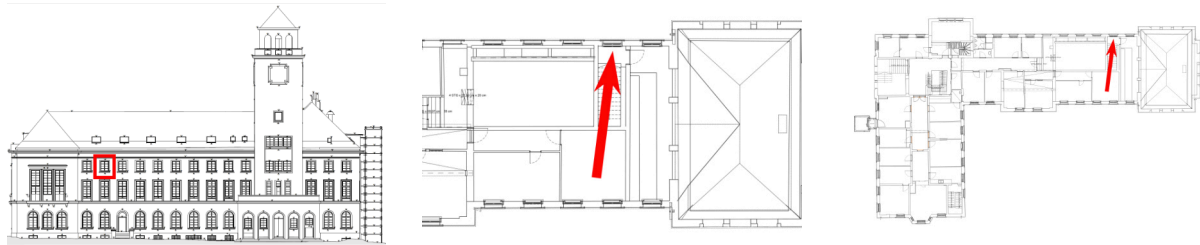


Abb. 167: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb/verschmutzt -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der linke Flügel wirkt partiell stark verwittert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Der Wetterschenkel der Zarge ist stark verwittert.
- Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Den linken Flügel überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Das untere Rahmenholz und der Wetterschenkel müssen ggf. partiell erneuert werden.
- Der untere Bereich der Schlagleiste muss ggf. partiell erneuert werden.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 128	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

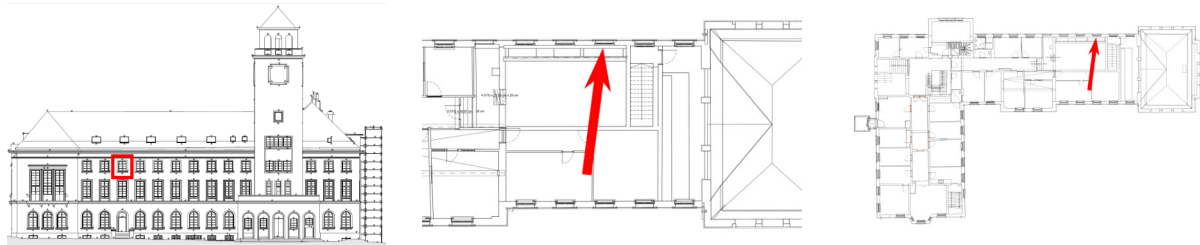


Abb. 168: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Flügel klemmen beim öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig und schließt nicht komplett.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbverklebungen durch häufige Anstriche.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken sind partiell vorhanden aber defekt.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 129	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

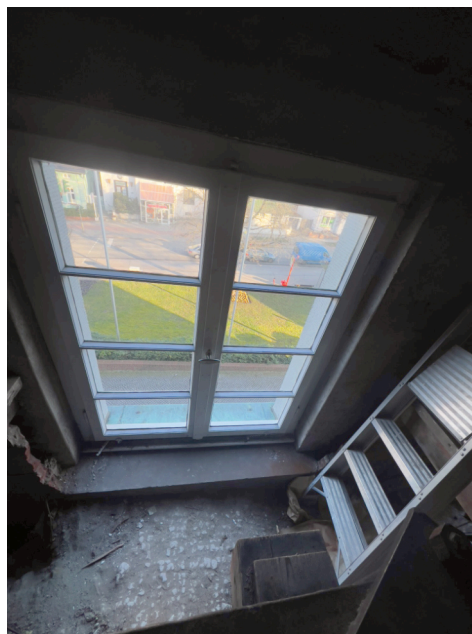
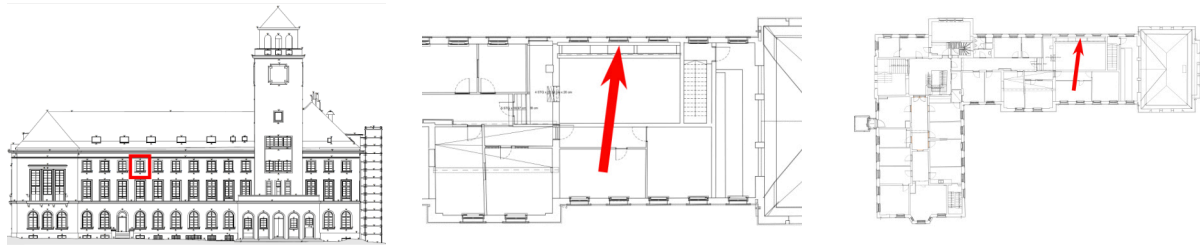


Abb. 169: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Kondensatrinne ist verschmutzt.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbverklebungen durch häufige Anstriche mit Holzablösungen.
- Der rechte Flügel an der unteren rechten Ecke verwittert.
- Wetterschenkel an der Zarge stark verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken sind partiell vorhanden.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge überprüfen und ggf. partiell oder komplett erneuern.
- ggf. die rechte untere Ecke des rechten Flügels partiell erneuern.
- ggf. Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- Fehlstellen im Holz durch Farbverklebungen ggf. ergänzen oder kitten.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 130	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

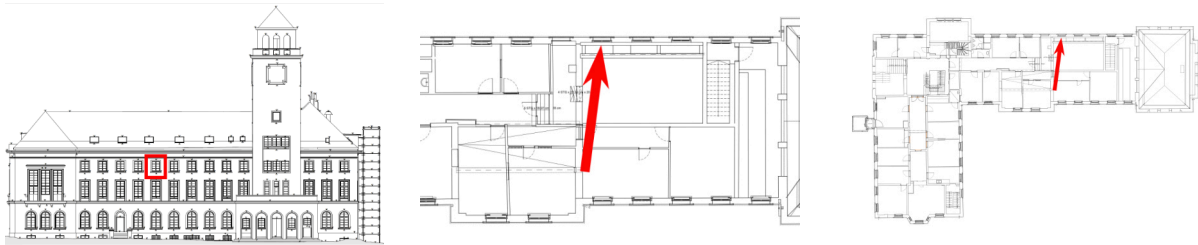


Abb. 170: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne verschmutzt.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbverklebungen durch häufige Anstriche mit Holzablösungen.
- Wetterschenkel der Zarge ist verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken sind partiell vorhanden.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. den Wetterschenkel partiell oder komplett erneuern.
- Fehlstellen im Holz durch Farbverklebungen ggf. ergänzen oder kitten.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 131	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

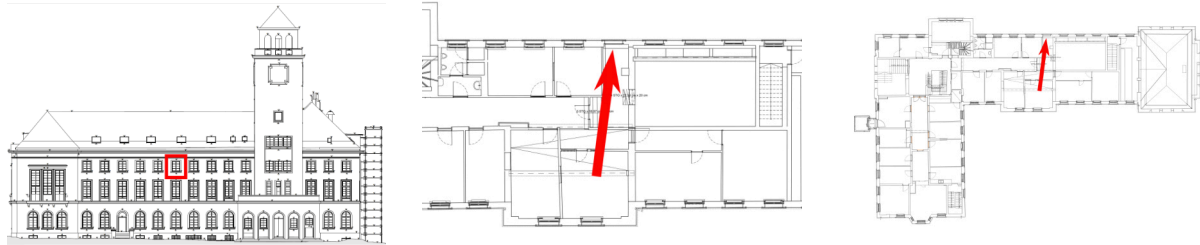


Abb. 171: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist verdreht. -> viel Kondensat.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Windhaken sind partiell vorhanden.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Olive ist schwergängig.
- Olive fehlt Bauschlüssel ist vorhanden.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Es gibt Farbverklebungen.
- Wetterschenkel mit Zarge verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Fenster ist auf der Außenseite verschmutzt.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel und Zarge im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Kondensattrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- ggf. die Olive ersetzen. Hierbei an die bauzeitlichen Oliven annähern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 132	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 172: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht im linken Flügel ist funktionstüchtig. Es schließt nicht komplett und ist schwergängig. Mechanik gelöst. Weißt Korrosionsspuren auf.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Windhaken neuzeitlich vorhanden.
- Olive ist schwergängig
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Vereinzelte Farbverklebungen mit Holzablösungen.
- Wetterschenkel der Zarge partiell verwittert.
- Rechte Eckverbindung der Zarge verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Rechte Eckverbindung der Zarge überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Fehlstellen und gelöstes Holz im Bereich der Farbverklebungen ergänzen bzw. wieder verleimen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken entfernen und durch Nachbildungen nach historischem Vorbild ersetzen.
- Mechanik vom Oberlicht richtig befestigen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 133	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

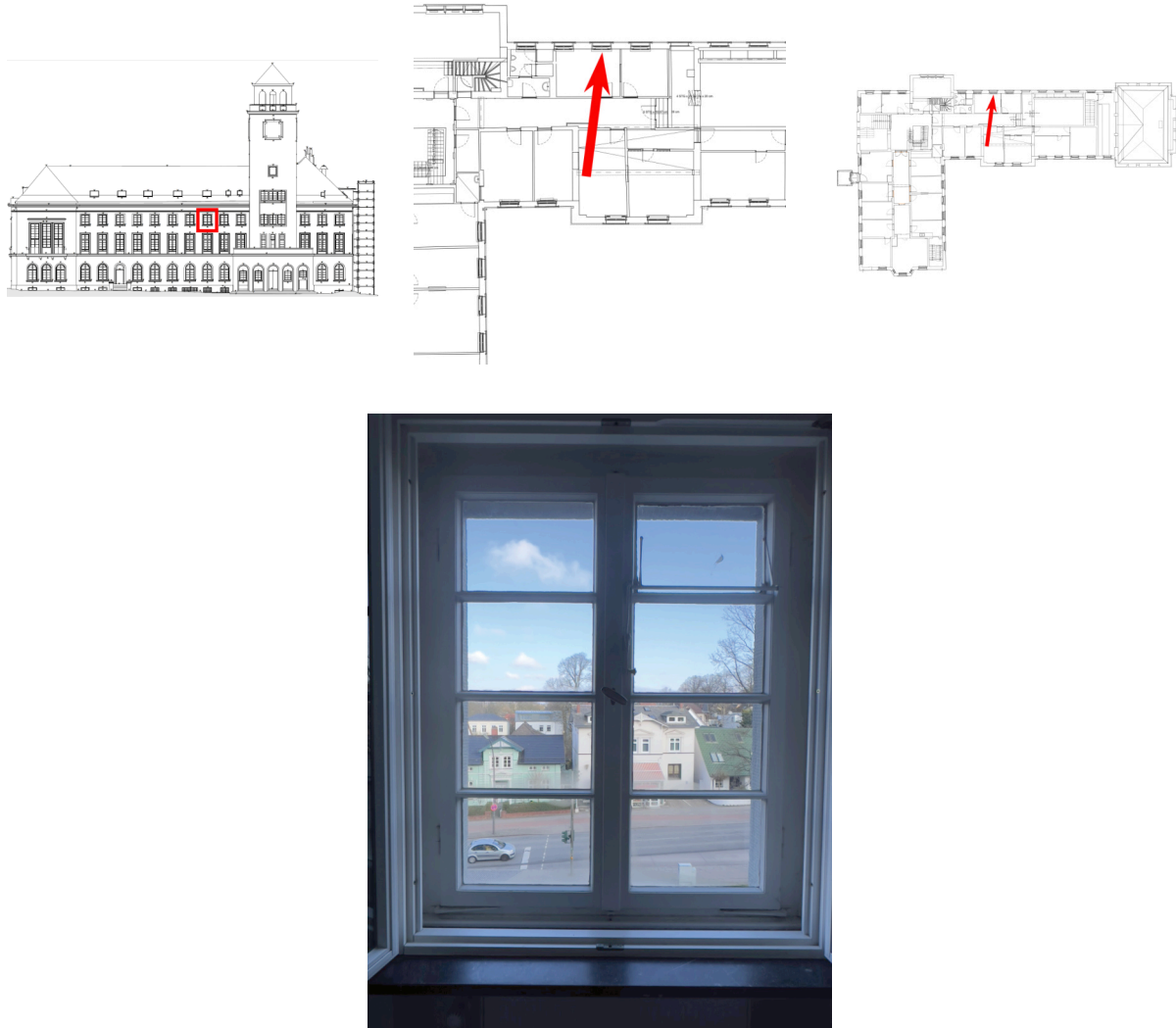


Abb. 173: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist partiell gelb -> viel Kondensat!
- Die Innenseite der historischen Fenster war um 9.30 Uhr feucht.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Mechanik gelöst. Weißt

Korrosionsspuren auf.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.
- Windhaken neuzeitlich partiell vorhanden.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Farbabplatzungen partiell vorhanden.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Die rechte untere Ecke der Zarge ist verwittert.
- Wetterschenkel der Zarge ist evtl. partiell verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Windhaken entfernen und durch Nachbildungen nach historischem Vorbild ersetzen.
- Schlagleiste im unteren Bereich ggf. partiell erneuern.
- Rechte untere Eckverbindung der Zarge ggf. partiell erneuern.
- Wetterschenkel der Zarge ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

- Ggf. ist es notwendig das Fenster auszubauen.

Fenster:	F 134	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

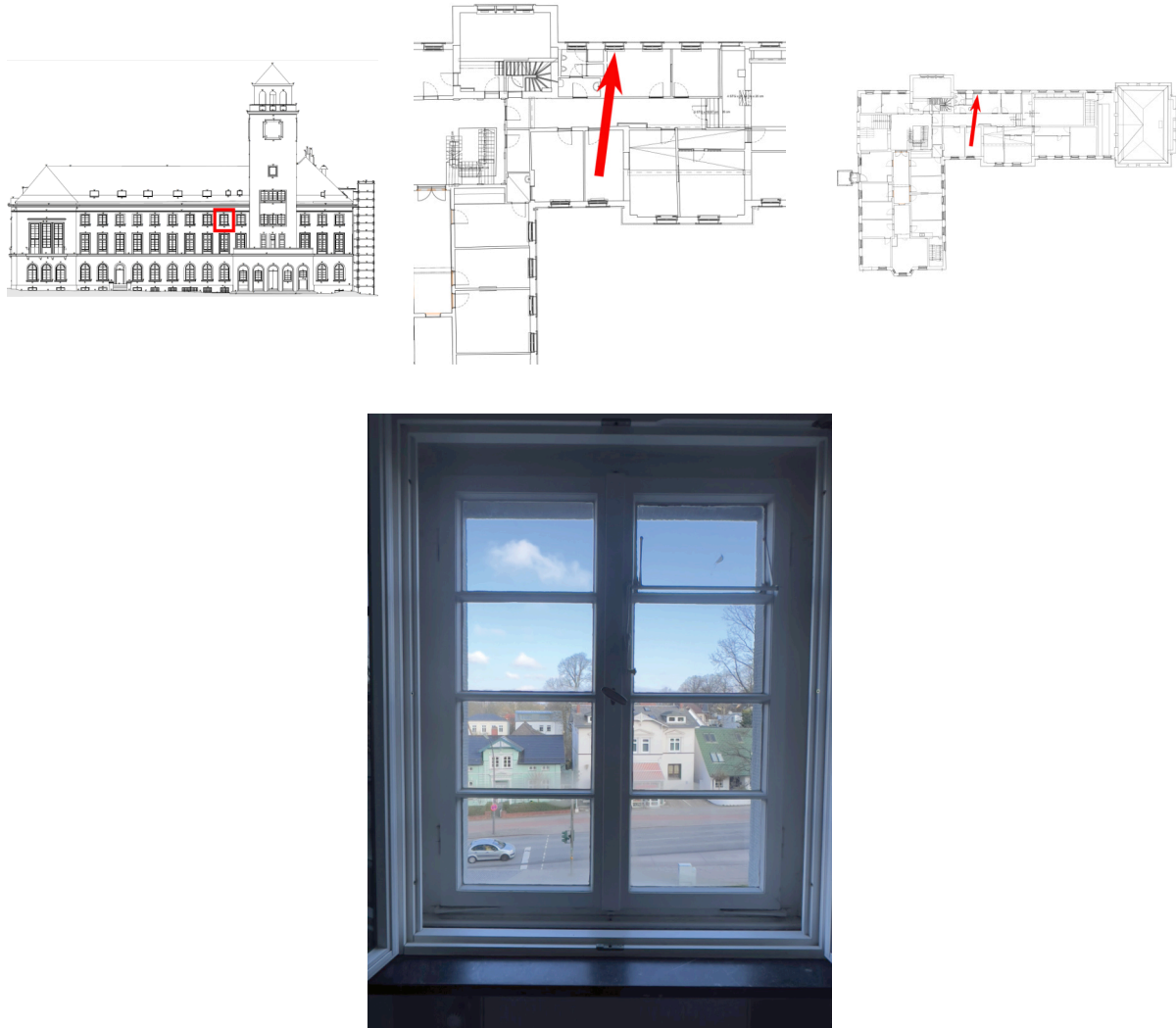


Abb. 174: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Kondensatrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der linke Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Silikon/Acryl Fugen auf der Glasinnenseite.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen innen und außen.
- Farbverklebungen mit Holzablösungen.
- Wetterschenkel der Zarge und des linken Flügel verwittert.
- Sprossen sind partiell verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken neuzeitlich partiell vorhanden.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Silikon-/Acrylfuge entfernen und kitten.
- Wetterschenkel der Zarge und des linken Flügels überprüfen und ggf. partiell erneuern
- Sprossen überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken entfernen und durch Nachbildungen nach historischem Vorbild ersetzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 135	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

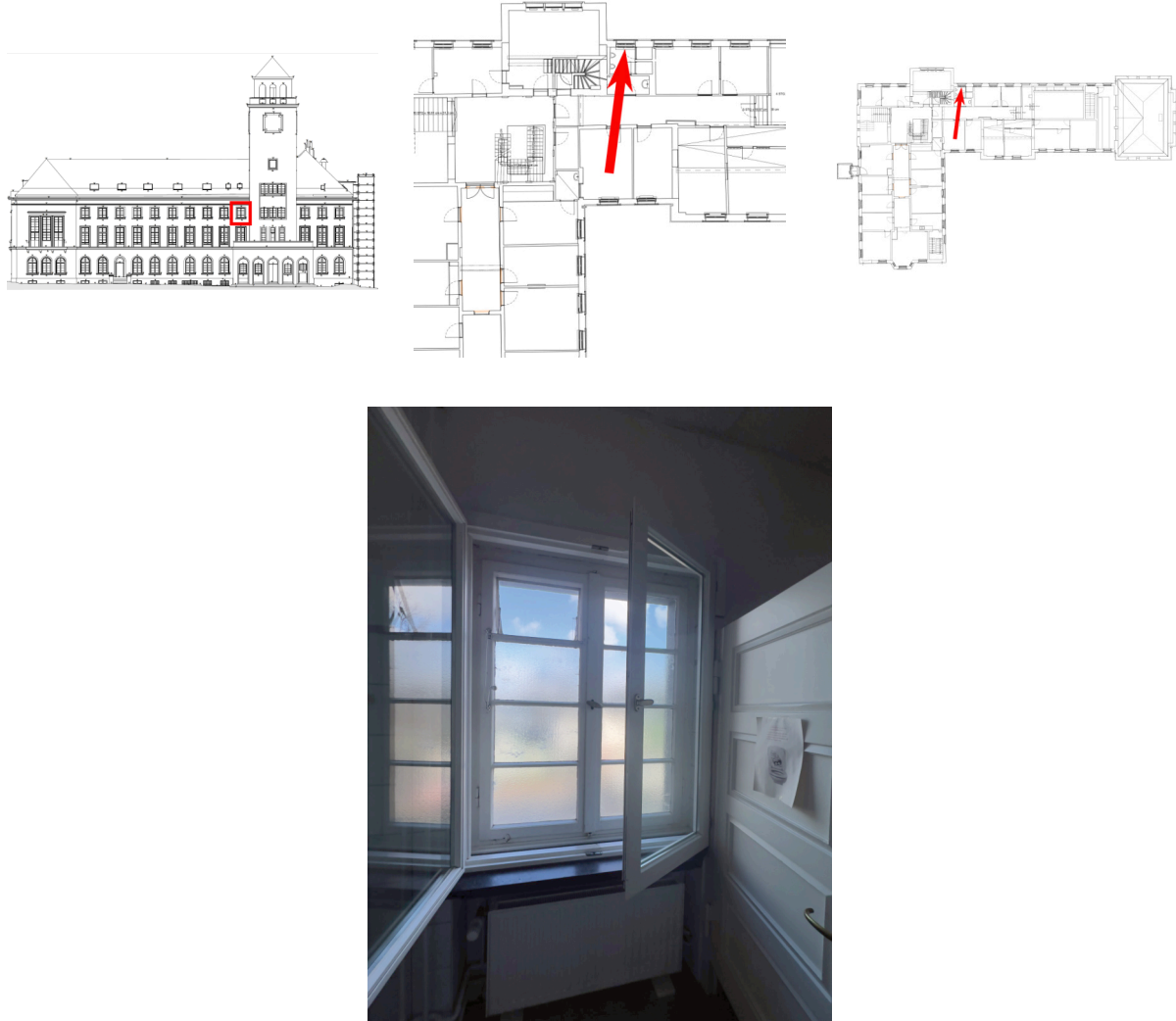


Abb. 175: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der linke und rechte Flügel lassen sich nicht komplett öffnen.
- Der rechte Flügel schleift auf der inneren Zarge.
- Das Oberlicht im linken Flügel ist funktionstüchtig aber schwergängig. Oberlicht korrodiert.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Schlagleiste und Wetterschenkel verwittert.
- Sprossen partiell verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel und Schlagleiste überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 139	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 176: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht im linken Flügel ist funktionstüchtig. Es schließt nicht komplett und ist korrodiert. Mechanik verbogen und partiell gelöst.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Sprossen sind verwittert.
- Wetterschenkel evtl. verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel und Sprossen überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Oberlichtmechanik richten und befestigen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 140	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

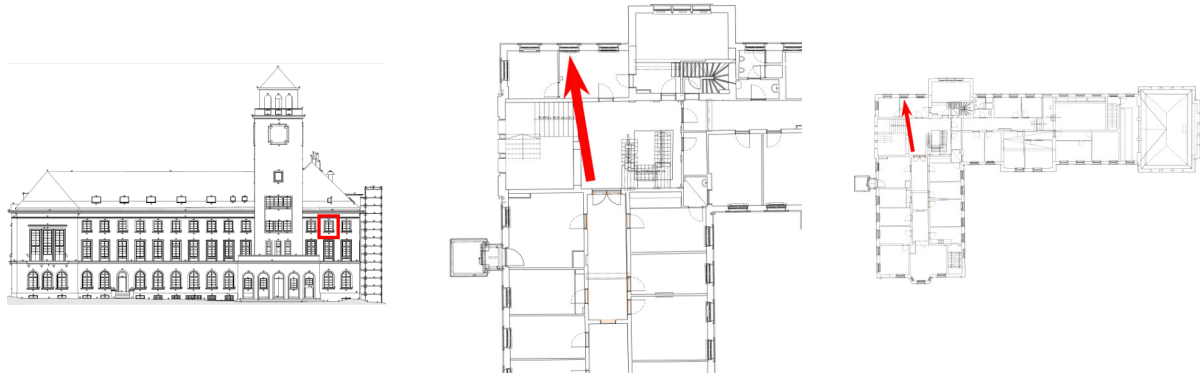


Abb. 177: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne gelb -> viel Kondensat!
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen innen und außen.
- Die Wetterschenkel, die Sprossen und die Schlagleiste sind verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Die Eckverbindungen der Flügel sind verwittert.
- Windhaken partiell vorhanden.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Eckverbindungen der Flügel überprüfen und ggf. verleimen oder partiell erneuern.
- Die Wetterschenkel, die Sprossen und die Schlagleiste überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Kondensatrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 141	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 178: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen auch innen.
- Die Wetterschenkel, die Sprossen und die Schlagleiste sind verwittert.
- Die unteren Eckverbindungen der Flügel sind verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.
- Das Holz ist im Bereich der Fahnenhalterung verwittert. -> Wassereintrag!

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Die unteren Eckverbindungen der Flügel überprüfen und ggf. verleimen oder partiell erneuern.
- Die Wetterschenkel, die Sprossen und die Schlagleiste überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 142	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

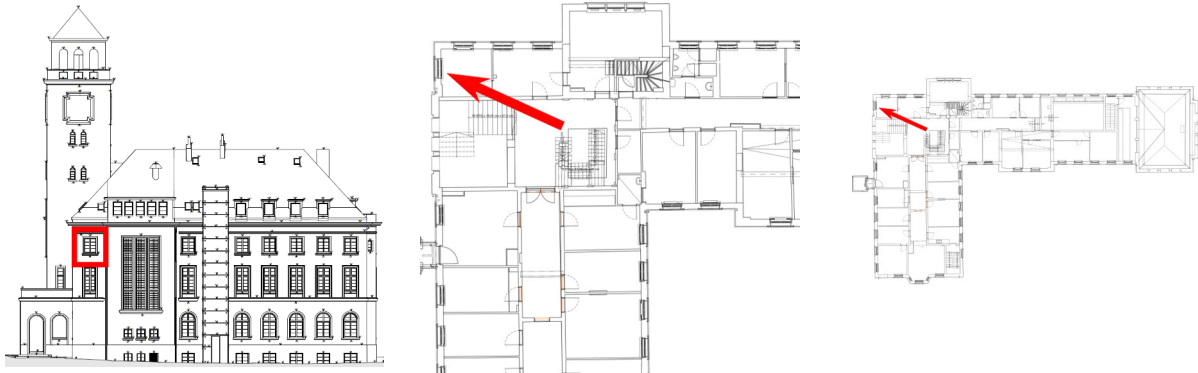


Abb. 179: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, von außen nicht sichtbar.
- Kondensattrinne ist stark verwittert. -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Es ist korrodiert und die Mechanik ist partiell gelöst.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Farbablösungen, auch innen.
- Das Fenster ist durch viel Kondensat auf der Innenseite stark verwittert.
- Das gesamte Fenster ist stark verwittert. Die Wetterschenkel an den Flügeln sind neu. Der Wetterschenkel an der Zarge ist evtl. neu.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Metallwinkel auf den Eckverbindungen der Flügel sind korrodiert.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Das gesamte Fenster überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Die neuen Wetterschenkel ggf. durch geeignetere ersetzen. (Konstruktiv /Material)
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Das Fenster muss ggf. ausgebaut werden.

Fenster:	F 143	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

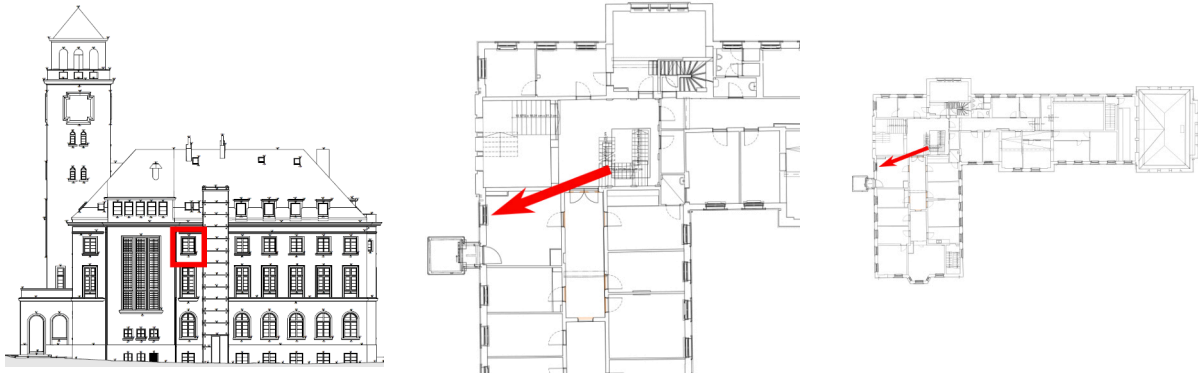


Abb. 180: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne gelb -> viel Kondensat!
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Die unteren Eckverbindungen der Flügel wirken verwittert.
- Wetterschenkel vom linken Flügel verwittert.
- Sprossen sind partiell verwittert.
- Die untere linke Eckverbindung der Zarge wirkt verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Das Fenster im allgemeinen überprüfen. Im speziellen Wetterschenkel vom linken Flügel, die unteren Eckverbindungen der Flügel, die Sprossen, die Schlagleiste und die linke untere Eckverbindung der Zarge.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fenster muss ggf. ausgebaut werden.

Fenster:	F 144	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 181: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar -> neuer Wetterschenkel?!
- Kondensattrinne gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht im linken Flügel ist funktionstüchtig. Es ist korrodiert.
- Olive schließt nicht komplett.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Der Wetterschenkel an der Zarge ist neu und hat eine Fuge zur Zarge. -> Wassereintrag?!
- Evtl. sind die Wetterschenkel an den Flügeln neu.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Die Eckverbindungen der Flügel und der Zarge im unteren Bereich ggf. verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Die Eckverbindungen überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Die Schlagleiste im unteren Bereich erneuern.
- Unteres Zargenholz überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Wetterschenkel ggf. komplett erneuern, wenn die qualitative Ausführung ungenügend ist.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fenster ggf. komplett ausbauen.

Fenster:	F 145	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

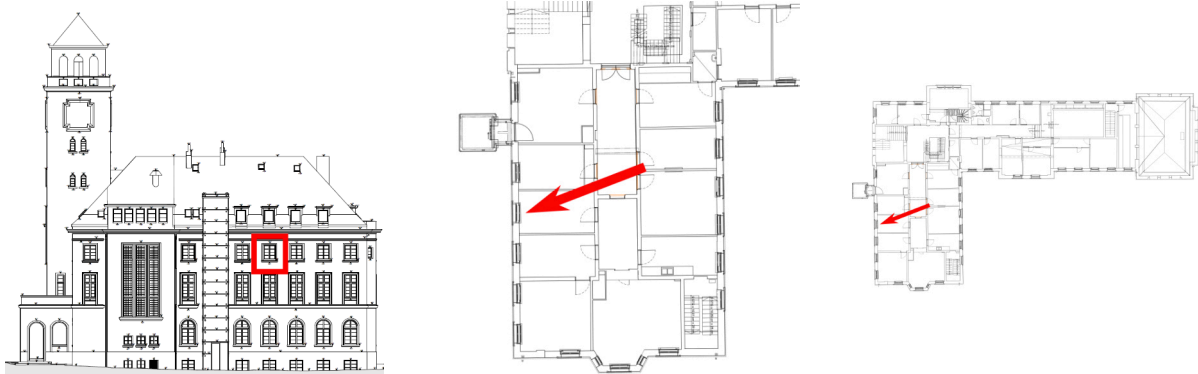


Abb. 182: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar -> neuer Wetterschenkel?!
- Kondensattrinne gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber es schließt nicht komplett.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Es ist korrodiert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Sprossen sind partiell verwittert.
- Wetterschenkel an der Zarge ist neu und hat eine Fuge zur Zarge.
- Fehlstellen am linken Flügel durch Oberlicht und durch neuzeitliches Schließblech
- Der untere Bereich der Zarge ist verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Schimmelbefall im Inneren
- Acryl-Silikonfuge auf der Glasinnenseite.
- Windhaken fehlen.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert. Sowie das Schließblech.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Sprossen überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Unteren Bereich vom Fenster überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Schimmelbefall entfernen.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.
- Fehlstellen am linken Flügel ergänzen

Hinweis

- Fenster muss ggf. ausgebaut werden.

Fenster:	F 146	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 183: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber der linke Flügel klemmt bzw. schleift.
- Der linke Flügel schleift auch auf der Zarge des inneren Fensters.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen. Auch im Inneren.
- Größere Bereiche scheinen verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Schimmelbefall im Inneren.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Gesamtes Fenster überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Schimmelbefall entfernen.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fenster muss ggf. ausgebaut werden.

Fenster:	F 147	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 184: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar -> neuer Wetterschenkel?!
- Kondensattrinne gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber der linke Flügel klemmt bzw. schleift.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Es ist korrodiert. Es schließt nicht komplett -> verbogen! Die Mechanik ist gelöst.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive sitzt nicht korrekt?
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Die Sprossen und der untere Bereich des Fensters ist verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Fehlstellen am linken Flügel durch Oberlicht.
- Windhaken fehlen
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Fehlstelle am linken Flügel ergänzen.
- Sprossen und das Fenster im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fenster muss ggf. ausgebaut werden.

Fenster:	F 148	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

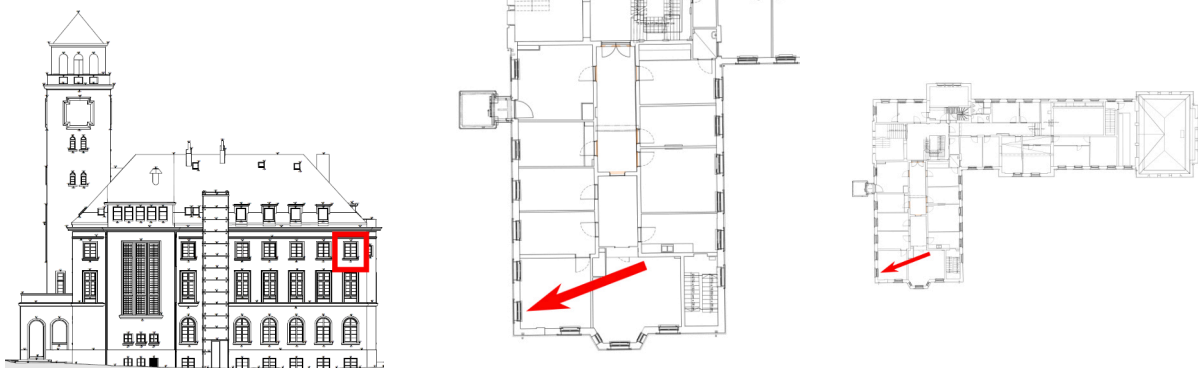


Abb. 185: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar -> neuer Wetterschenkel?!
- Kondensattrinne gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste fehlt.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Die Sprossen und der untere Bereich des Fensters ist stark verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.
- Schimmelbefall im Inneren.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.
- Fuge zwischen Wetterschenkel und Zarge.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird ergänzt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Sprossen und das Fenster im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Schimmelbefall entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Das Fenster muss ausgebaut werden.

Fenster:	F 149	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

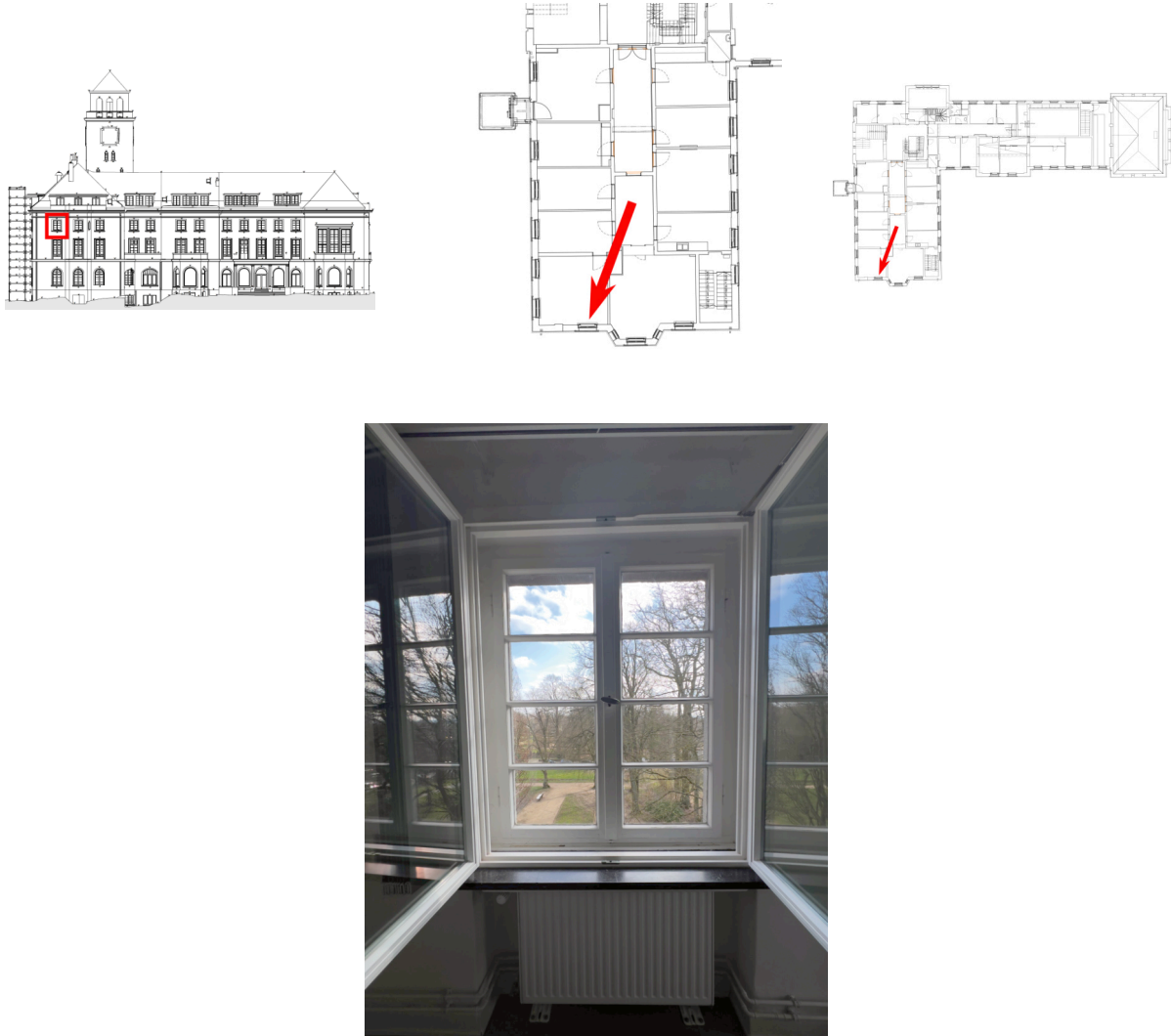


Abb. 186: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar -> neuer Wetterschenkel?!
- Kondensattrinne gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel der Flügel und Zarge sind neu.
- Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.
- Windhaken fehlen.
- Fuge zwischen Wetterschenkel und Zarge.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste im unteren Bereich ggf. erneuern.
- Wetterschenkel erneuern sofern qualitativ notwendig.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Das Fenster muss ggf. ausgebaut werden.

Fenster:	F 150	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

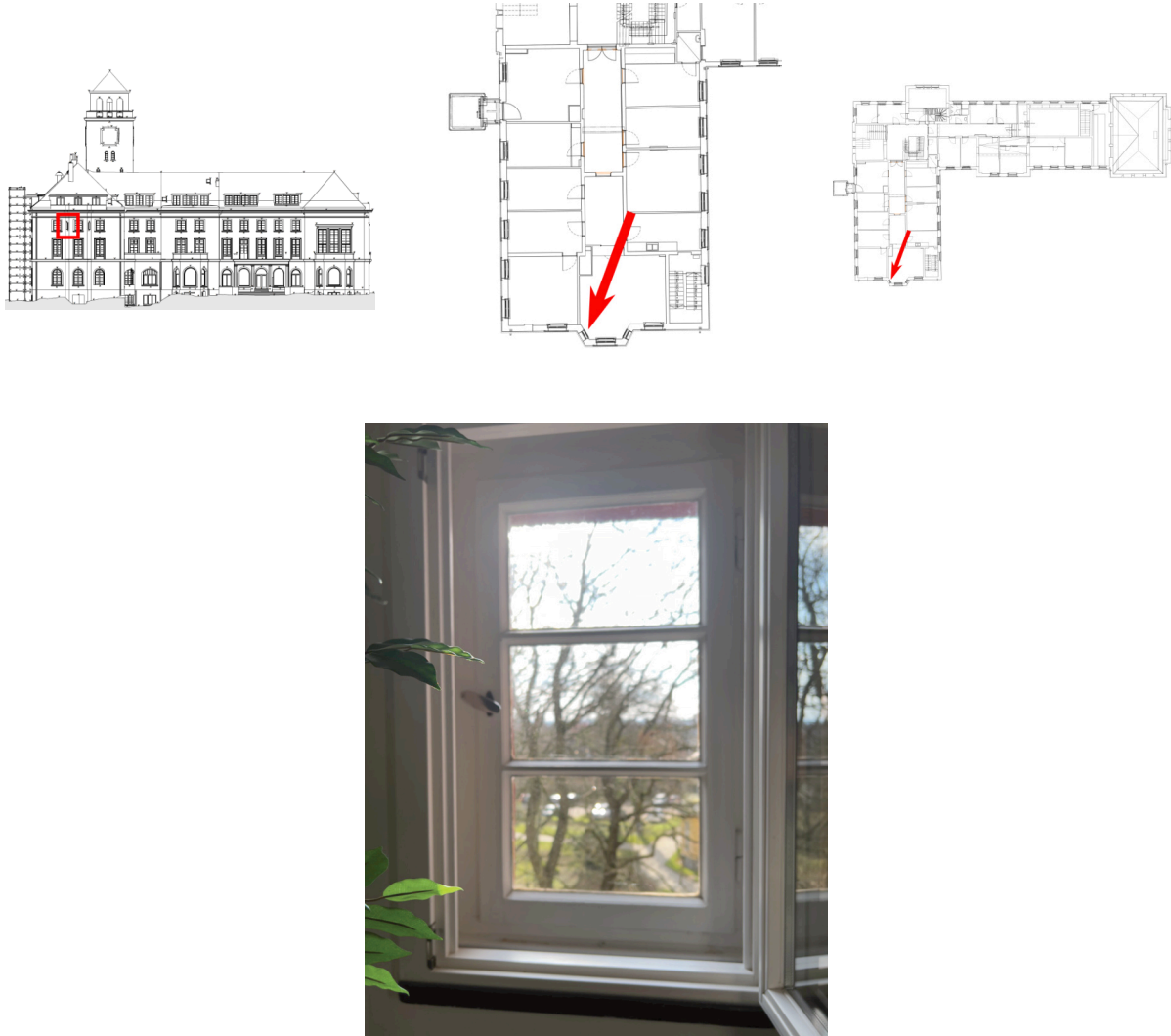


Abb. 187: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar -> neuer Wetterschenkel?!
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.
- Schließriegel ist moderner.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel der Zarge vermutlich neu.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlt.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge überprüfen und ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Fenster:	F 151	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 188: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar -> neuer Wetterschenkel?!
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbabblösungen.

- Unteres Zargenholz sehr stark verwittert.
- Wetterschenkel der Flügel und die Schlagleiste im unteren Bereich sind verwittert.
- Fuge zwischen unterem Zargenholz und Wetterschenkel.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlt.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Unteres Zargenholz mit Wetterschenkel muss ggf. partiell oder komplett erneuert werden.
- Wetterschenkel der Flügel und die Schlagleiste im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fenster muss ggf. ausgebaut werden.

Fenster:	F 152	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

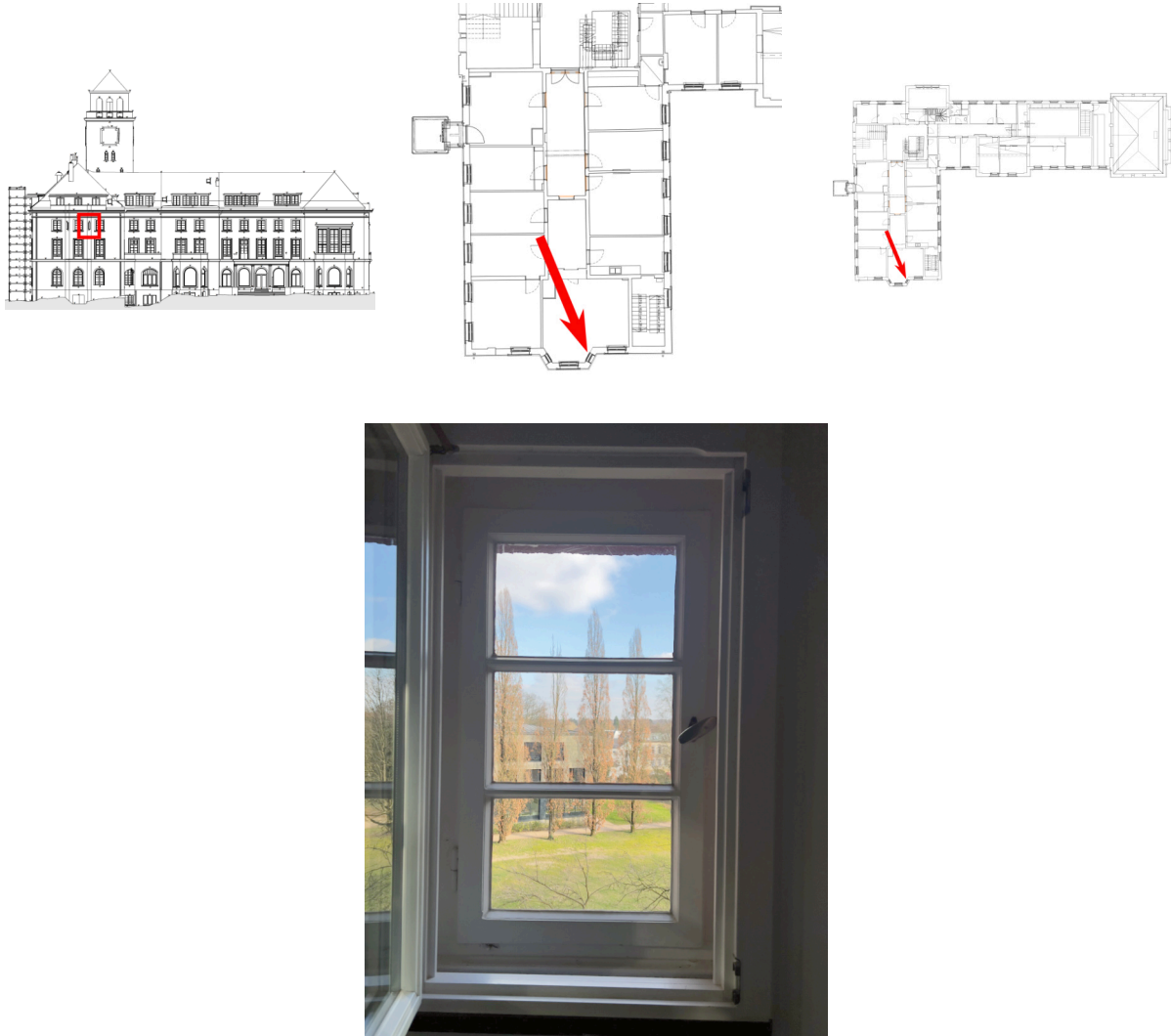


Abb. 189: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar -> neuer Wetterschenkel?!
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber er schleift bzw. klemmt.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.
- Schließriegel ist moderner.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel der Zarge vermutlich neu.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Zarge überprüfen und ggf. erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Fenster:	F 153	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

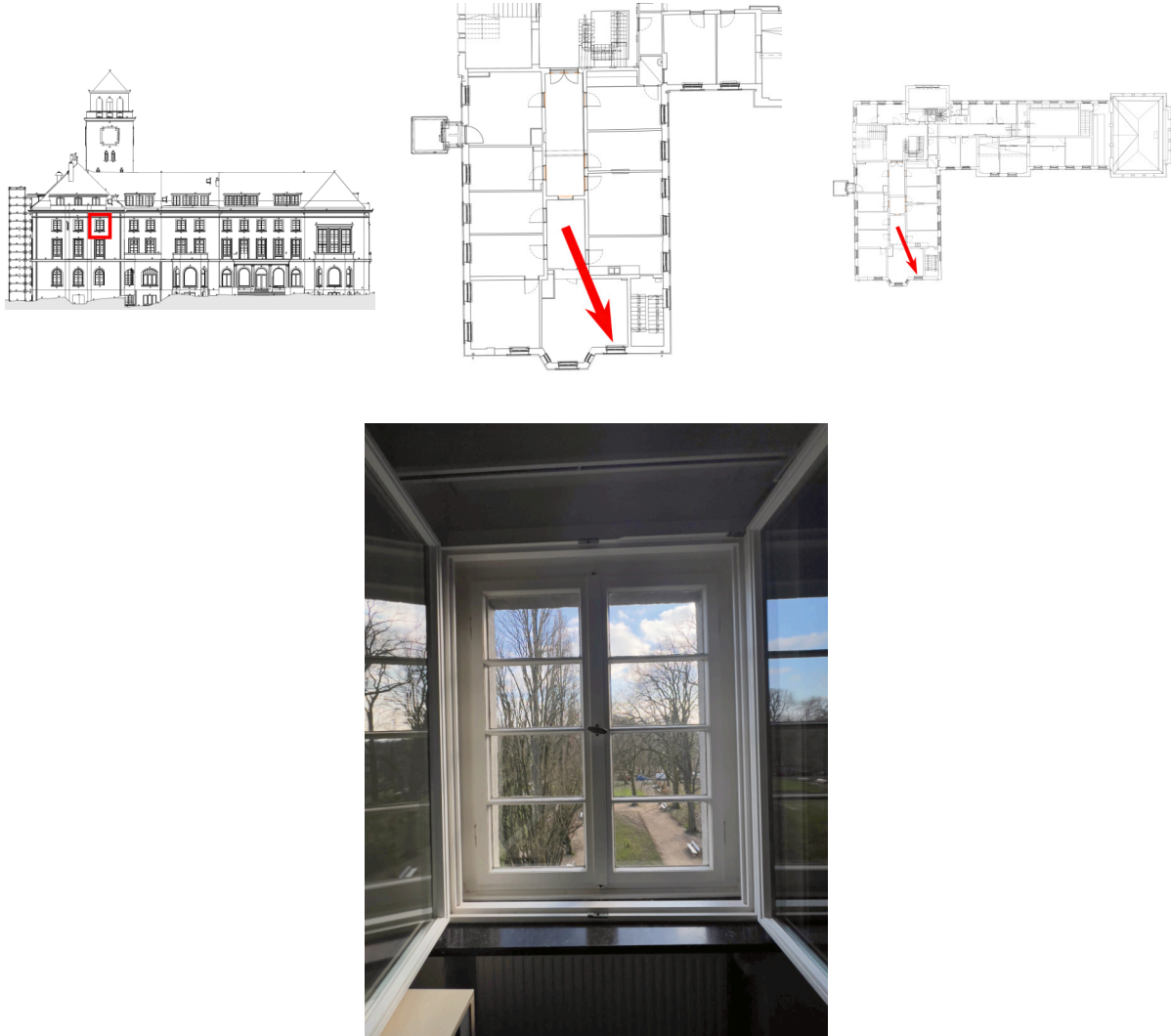


Abb. 190: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen, außen nicht sichtbar -> neuer Wetterschenkel?!
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.

- Fuge zwischen unterem Zargenholz und Wetterschenkel.
- Wetterschenkel der Flügel und Zarge sind vermutlich neu.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken fehlen.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Die Wetterschenkel und das untere Rahmenholz überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Das Fenster muss ggf. ausgebaut werden.

Fenster:	F 154	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

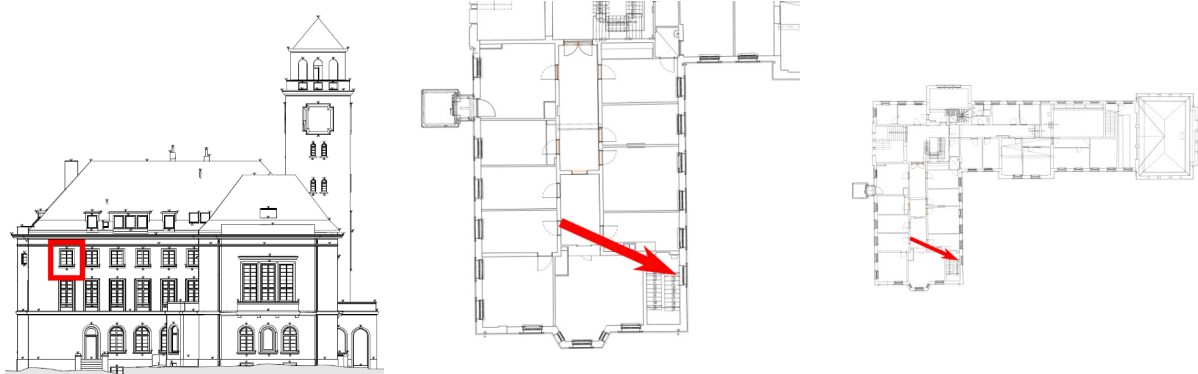


Abb. 191: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen..
- Der rechte Flügel lässt sich nicht komplett öffnen -> Treppe!
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Fehlstelle am Wetterschenkel vom linken Flügel.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.
- Windhaken neuzeitlich vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Fehlstelle am Wetterschenkel ergänzen
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen.
- Windhaken entfernen und durch Nachbildungen nach historischem Vorbild ersetzen.

Hinweis

- Treppe anpassen, damit der Flügel komplett geöffnet werden kann?

Fenster:	F 155	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

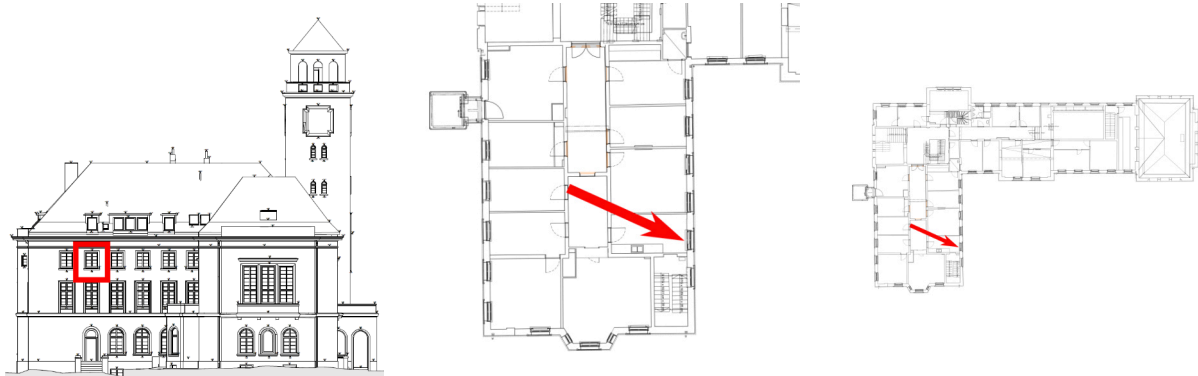


Abb. 192: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie schleifen.
- Der linke Flügel schleift auf dem inneren unteren Zargenholz.
- Der rechte Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Das Oberlicht im linken Flügel ist funktionstüchtig. Es schließt nicht komplett. Es ist

korrodiert.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist schwergängig
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken neuzeitlich vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken entfernen und durch Nachbildungen nach historischem Vorbild ersetzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 156	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 193: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Es schließt nicht komplett. Es ist korrodiert. Kitt ist rissig.
- Das Oberlicht schließt nicht komplett.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.
- Olive ist schwergängig und schließt nicht komplett. -> Fenster war nicht richtig verschlossen. Feuchteintrag!
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Metallband/-dichtung im seitlichen Falz der Zarge als Dichtung eingeklebt.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Acryl-Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste im unteren Bereich ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Das Metallband/-dichtung im Falz wird entfernt.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 157	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 194: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste fehlt.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Wetterschenkel im Bereich der Fahnenhalterung verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Metallband/-dichtung im seitlichen Falz der Zarge als Dichtung eingeklebt.
- Windhaken fehlen.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird ergänzt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste im unteren Bereich ggf. partiell erneuern.
- Wetterschenkel der Zarge überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Kondensatrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Das Metallband/-dichtung im Falz wird entfernt.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 158	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 195: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht ist funktionstüchtig. Es ist korrodiert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Olive ist schwergängig und schließt nicht komplett.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Linker Flügel im unteren Bereich verwittert.
- Wetterschenkel im Bereich der Fahnenhalterung verwittert.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Schließblech ist neuzeitlich.
- Metallband/-dichtung im seitlichen Falz der Zarge als Dichtung eingeklebt.
- Windhaken fehlen partiell.
- Acryl-/Silikonfuge auf der Glasinnenseite.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Schließblech nach historischem Vorbild ersetzen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Linken Flügel im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Schlagleiste im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Wetterschenkel der Zarge überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Kondensattrinne überprüfen ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Das Metallband/-dichtung im Falz wird entfernt.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 159	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 196: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- An der inneren Schlagleiste sind Risse bzw. Fehlstellen.
- Windhaken partiell vorhanden.
- Metallband/-dichtung im seitlichen Falz der Zarge als Dichtung eingeklebt.
- Band am rechten Flügel locker.
- Schließblech ist neuzeitlich.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell neu.
- Innere Schlagleiste die Risse verleimen oder ausspannen. Fehlstellen ergänzen.
- Kondensattrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Das Metallband/-dichtung im Falz wird entfernt.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Band am rechten Flügel befestigen.
- Schließblech nach historischem Vorbild erneuern.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 160	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

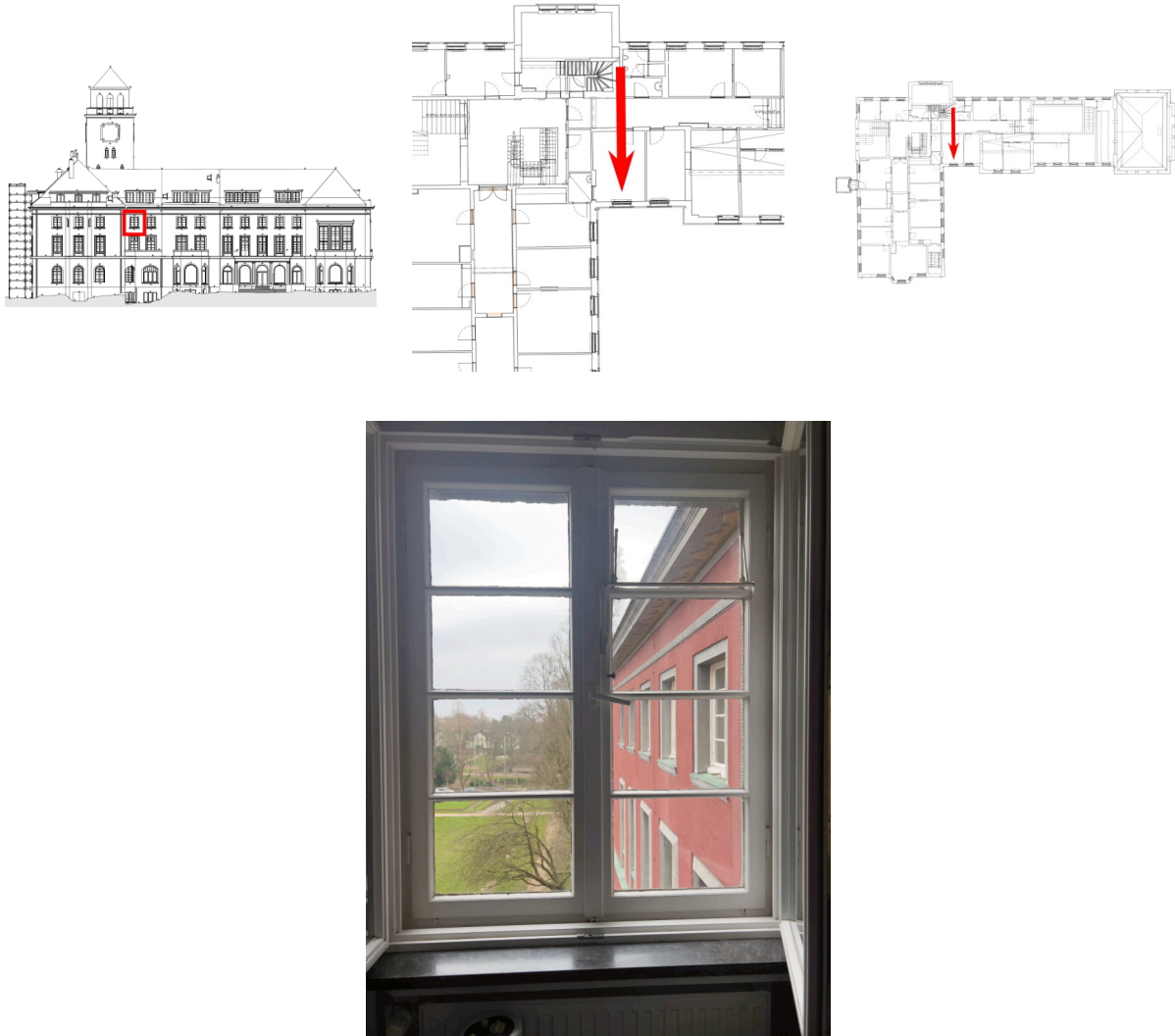


Abb. 197: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der rechte Flügel lässt sich nicht komplett öffnen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Es schließt nicht komplett. Es ist korrodiert.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist nicht bauzeitlich.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Fehlstellen an der Schlagleiste durch das Oberlicht.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Die Wetterschenkel sind verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken sind partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleist im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Die Wetterschenkel überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Fehlstellen an der Schlagleiste ergänzen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Olive nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- Das innere Fenster ist sehr dicht vor dem äußeren Fenster.

Fenster:	F 161	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

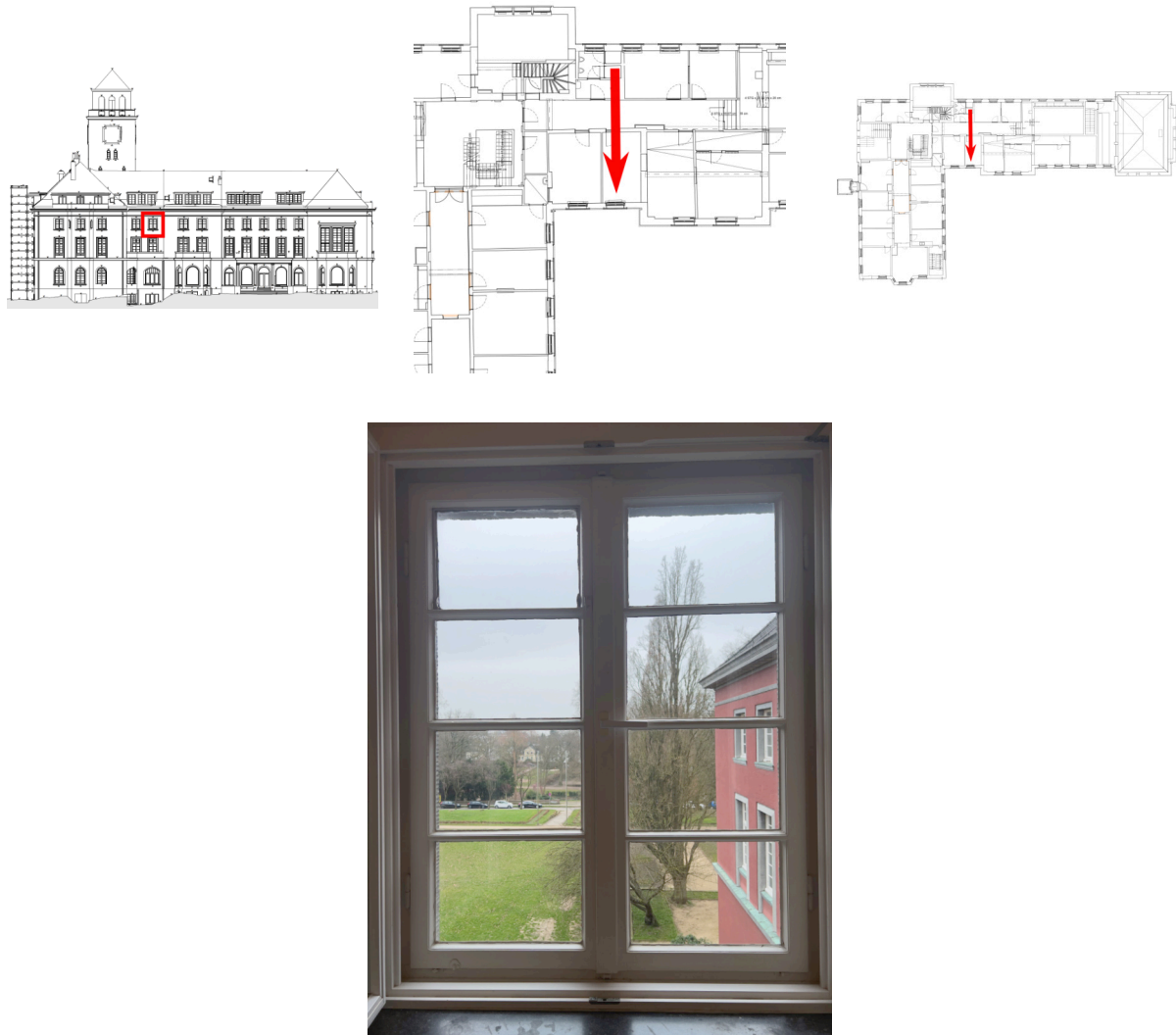


Abb. 198: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen und außen nicht sichtbar -> evtl. neuer Wetterschenkel.
- Die Flügel lassen sich öffnen.
- Das Oberlicht im linken Flügel ist nicht funktionstüchtig. Die Mechanik fehlt. Es schließt nicht komplett und ist korrodiert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Olive ist nicht bauzeitlich
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Schlagleiste im unteren Bereich und die Wetterschenkel sind verwittert. Der Wetterschenkel an der Zarge ist evtl. neu.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Beim Schließblech sind Risse.
- Windhaken sind partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Schlagleiste und Wetterschenkel überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Risse beim Schließblech verleimen oder ausspannen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Olive nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- Das innere Fenster ist sehr dicht vor dem äußeren Fenster.

Fenster:	F 162	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

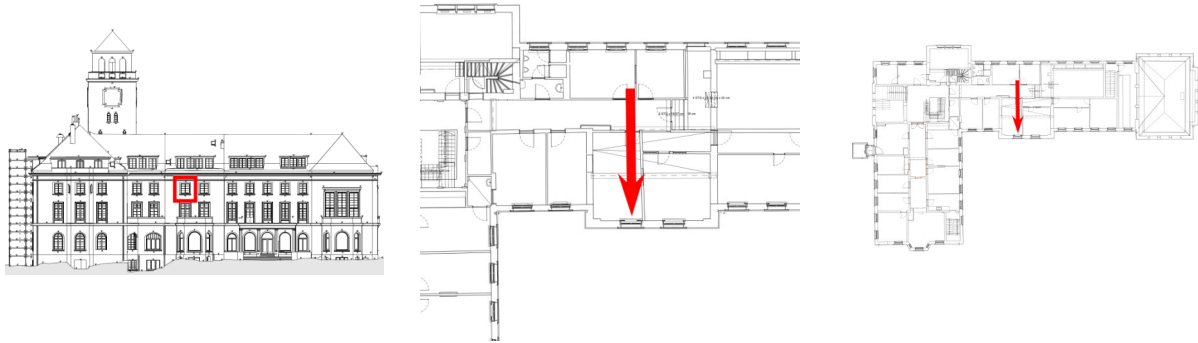


Abb. 199: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen und außen nicht sichtbar -> evtl. neuer Wetterschenkel.
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Es schließt nicht komplett und ist korrodiert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Zarge im unteren Bereich verwittert.
- Wetterschenkel der Zarge ist evtl. neu. Es ist eine Fuge zwischen Wetterschenkel und Zarge.
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Wetterschenkel an den Flügeln sind evtl. neu und verwittert.
- Fehlstellen an der Schlagleiste durch das Oberlicht.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Die Wetterschenkel ggf. erneuern.
- Schlagleiste im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Zarge im unteren Bereich überprüfen und ggf. erneuern
- Fehlstellen in der Schlagleiste ergänzen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

- Fenster muss ggf. ausgebaut werden.

Fenster:	F 163	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927



Abb. 200: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne ist gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Es ist korrodiert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist nicht vorhanden.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Fehlstellen an der Schlagleiste durch das Oberlicht.
- Wetterschenkel vom linken Flügel verwittert und es gibt eine Fuge zwischen Rahmen und Wetterschenkel.
- Wetterschenkel am rechten Flügel ist verwittert. Es gibt eine Fehlstelle.
- Wetterschenkel im Bereich der Fahnenhalterung verwittert
- Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Schimmelbefall
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird ergänzt.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Kondensattrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Fehlstellen in der Schlagleiste ergänzen.
- Schlagleiste im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Die Wetterschenkel überprüfen und ggf. partiell oder komplett erneuern. Fehlstellen bei Erhalt ergänzen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.
- Schimmelbefall entfernen.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

Fenster:	F 164	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

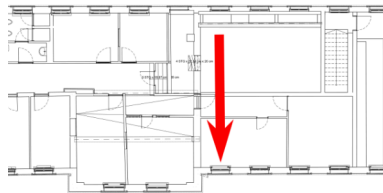
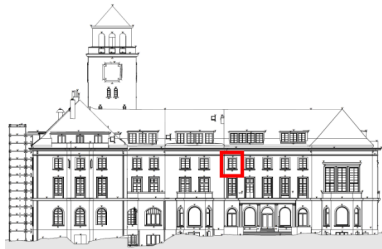


Abb. 201: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne gelb und stark verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der rechte Flügel öffnet nicht komplett.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Es ist korrodiert. Die Mechanik ist neu

und defekt. Der Rahmen ist evtl. neu

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist nicht bauzeitlich
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Die Wetterschenkel sind verwittert.
- Die Schlagleiste ist im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Die Wetterschenkel und die Schlagleiste überprüfen und ggf. partiell oder komplett erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Olive nach historischem Vorbild ersetzen.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!
- **Partiell historisches Glas vorhanden!**
- Das innere Fenster ist sehr dicht vor dem äußeren Fenster.

Fenster:	F 165	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

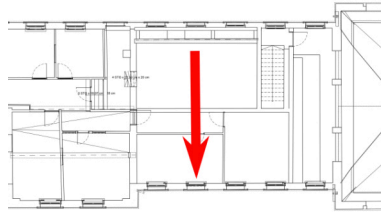
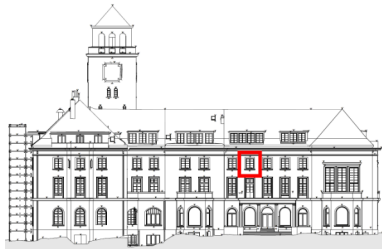


Abb. 202: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen und außen nicht sichtbar -> evtl. neuer Wetterschenkel.
- Kondensattrinne ist gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Die Flügel lassen sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Die Mechanik fehlt. Der Rahmen ist evtl. neu. Es ist korrodiert.

- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive ist nicht bauzeitlich
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Fehlstelle an der Schlagleiste durch Oberlicht.
- Flügel und Zarge im unteren Bereich stark verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Kondensatrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Fenster allgemein im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Wetterschenkel an der Zarge erneuern wenn neu.
- Fehlstellen an der Schlagleiste ergänzen.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Olive nach historischem Vorbild ersetzen.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

- Das innere Fenster ist sehr dicht vor dem äußeren Fenster.

Fenster:	F 166	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

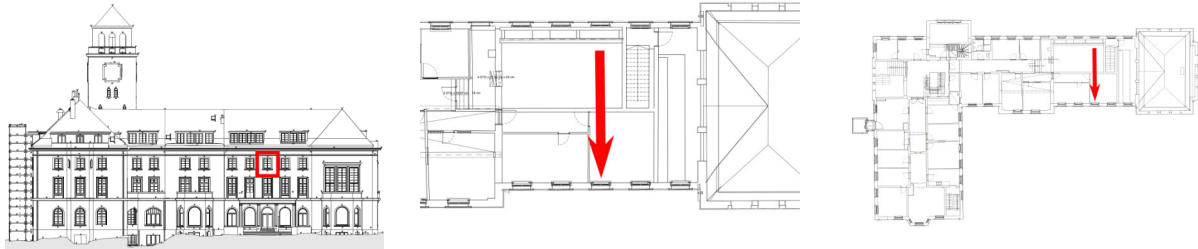


Abb. 203: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Das Oberlicht im rechten Flügel ist funktionstüchtig. Es ist korrodiert.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Olive ist nicht bauzeitlich
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Die Sprossen sind verwittert.
- Das Fenster ist allgemein verwittert. Der untere Bereich vom Fenster ist stark verwittert.
- Fehlstellen an der Schlagleiste durch Oberlicht.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Es wurde eine Dichtung eingeklebt.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Sprossen überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Fenster im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Dichtung entfernen.
- Olive nach historischem Vorbild ersetzen.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fahnenhalterung verursacht langfristig Schäden. Eine andere Anbringung wäre wünschenswert!

- Das innere Fenster ist sehr dicht vor dem äußeren Fenster.

Fenster:	F 167	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

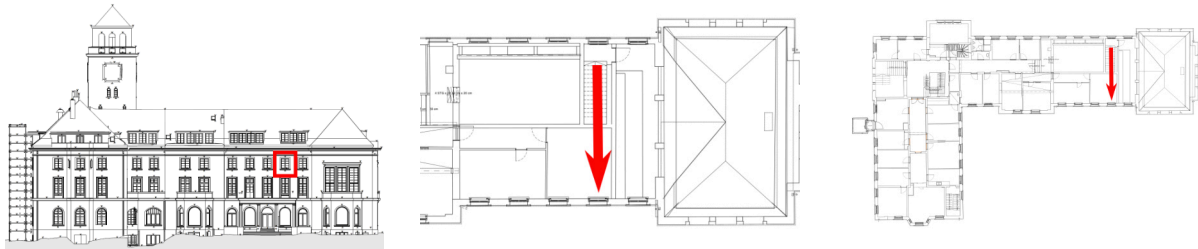


Abb. 204: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen und außen nicht sichtbar -> evtl. neuer Wetterschenkel.
- Kondensattrinne gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Olive ist nicht bauzeitlich
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Fuge zwischen Wetterschenkel und Zarge -> Wassereintrag!
- Fenster ist im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden und verbogen.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Fenster im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern. Kondensattrinne ebenfalls. Wetterschenkel der Zarge erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Olive nach historischem Vorbild ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen und richten.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.

Hinweis

- Das innere Fenster ist sehr dicht vor dem äußeren Fenster.

Fenster:	F 168	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	2. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

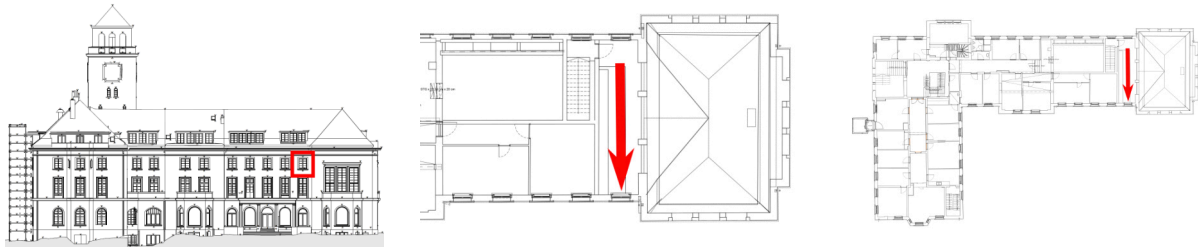


Abb. 205: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne gelb und verwittert -> viel Kondensat!
- Der Flügel lässt sich öffnen, aber sie klemmen bzw. schleifen.
- Der linke Flügel öffnet nicht komplett.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Olive ist nicht bauzeitlich.
- Blech unterhalb der äußeren Schlagleiste ist verbogen.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Wetterschenkel unter Flügel und die Schlagleiste im unteren Bereich verwittert.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Windhaken partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel der Flügel, Kondensatrinne und Schlagleiste im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell oder komplett erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Olive nach historischem Vorbild ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Das innere Fenster ist sehr dicht vor dem äußeren Fenster.

4.7 3. Obergeschoss

Fenster:	F 191	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	3. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

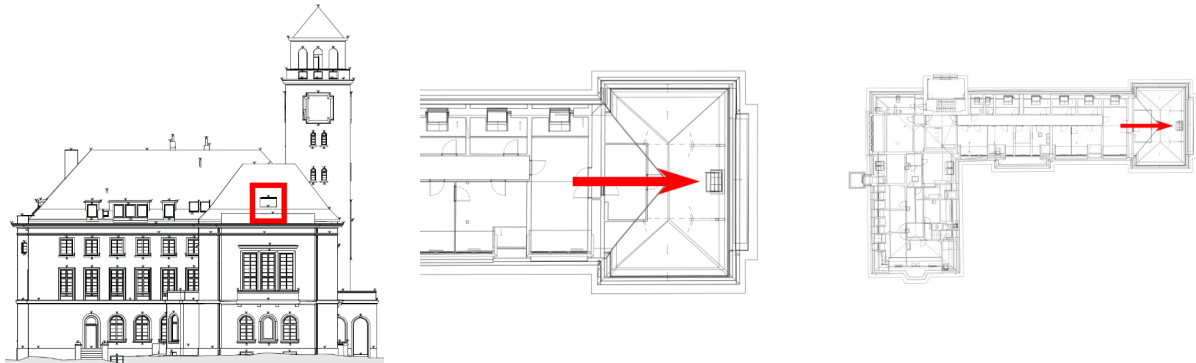


Abb. 206: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Fenster ist verwittert.
- Es lässt sich nicht komplett öffnen, da ein Balken vom Dachstuhl im Weg ist.

Maßnahmen

- Fenster evtl. erneuern.

4.8 4. Obergeschoss

Fenster:	F 205	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	4. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

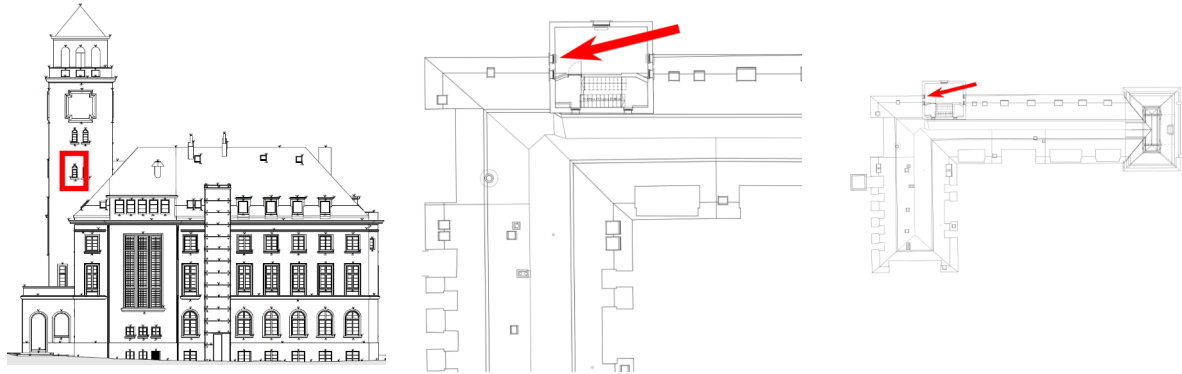


Abb. 207: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen und außen nicht sichtbar -> evtl. neuer Wetterschenkel.
- Kondensattrinne stark verwittert.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Olive schließt nicht komplett.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Fugen sind offen.
- Wetterschenkel sind neu.
- Fuge zwischen Wetterschenkel und Zarge -> Wassereintrag!
- Flügel und Zarge sind im unteren Bereich verwittert.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel erneuern.
- Kondensattrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Flügel und Zarge im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild anfertigen.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.

Fenster:	F 206	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	4. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

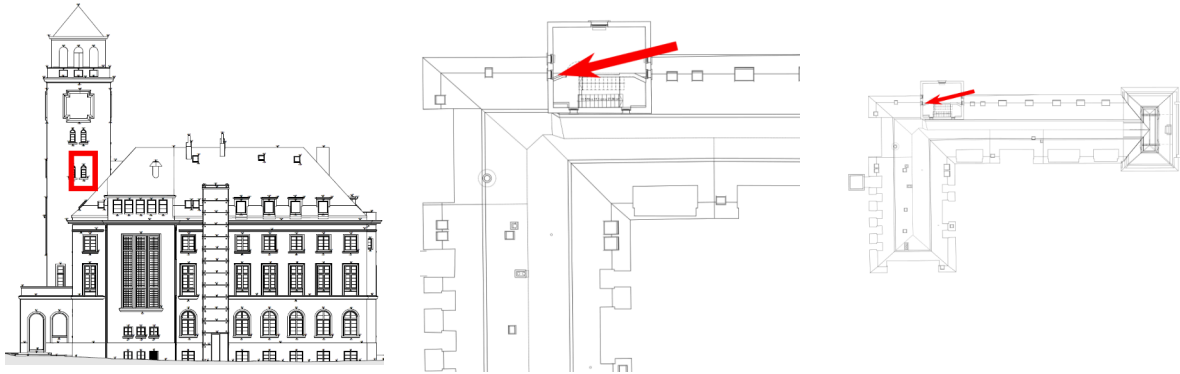


Abb. 208: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne stark verwittert.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Fugen sind offen.
- Wetterschenkel vom Flügel neu.
- Fuge zwischen Wetterschenkel und Zarge -> Wassereintrag!
- Flügel und Zarge sind im unteren Bereich verwittert.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel ggf. partiell erneuern.
- Kondensattrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Flügel und Zarge im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild anfertigen.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.

Fenster:	F 207	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	4. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

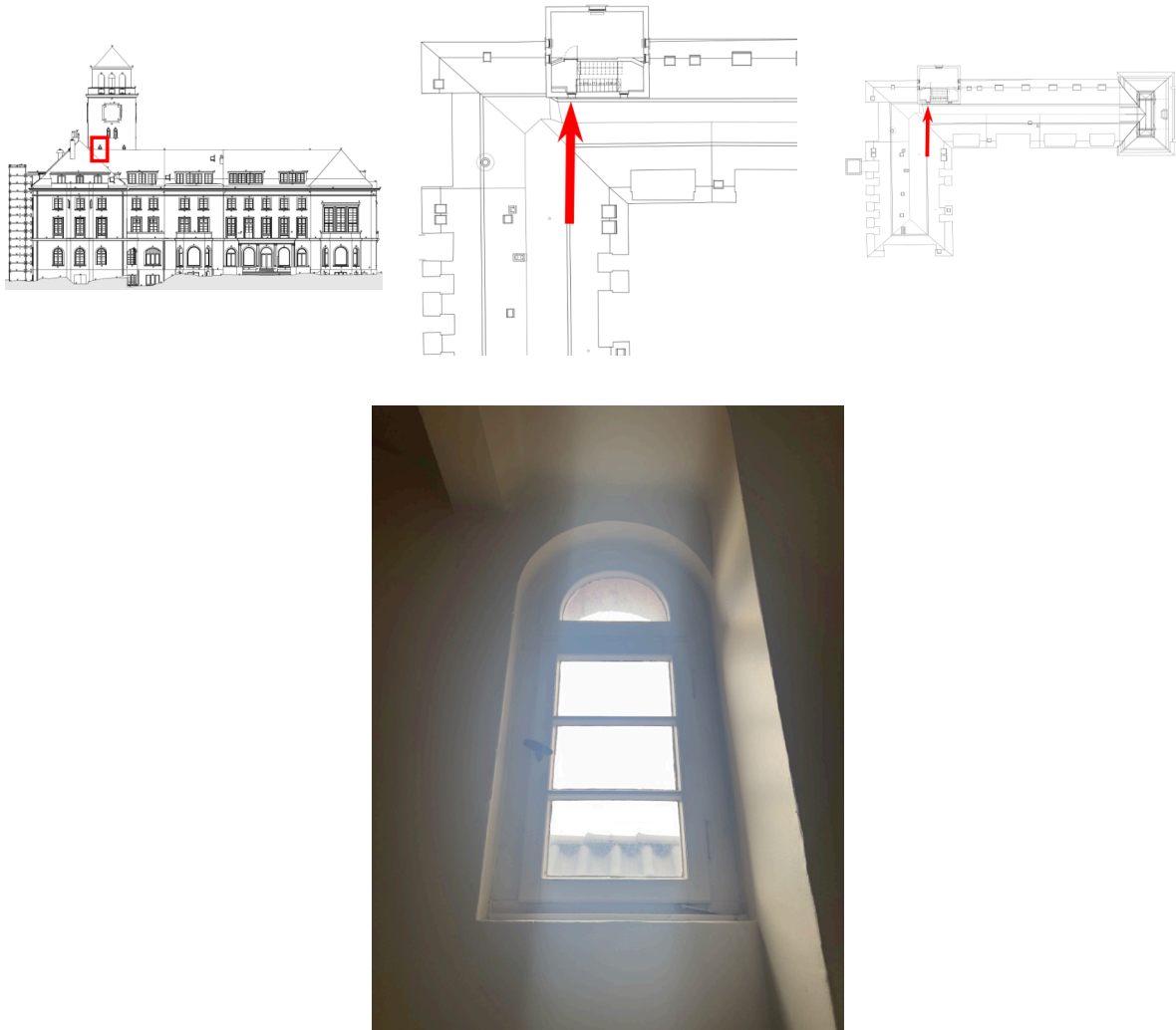


Abb. 209: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne stark verwittert.
- Der Flügel lässt sich öffnen und klemmt.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Fugen sind offen.
- Wetterschenkel sind neu.
- Fuge zwischen Wetterschenkel und Zarge -> Wassereintrag!
- Flügel und Zarge sind im unteren Bereich verwittert.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken ist partiell vorhanden.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel erneuern.
- Kondensattrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Flügel und Zarge im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild anfertigen.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.

Fenster:	F 208	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	4. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

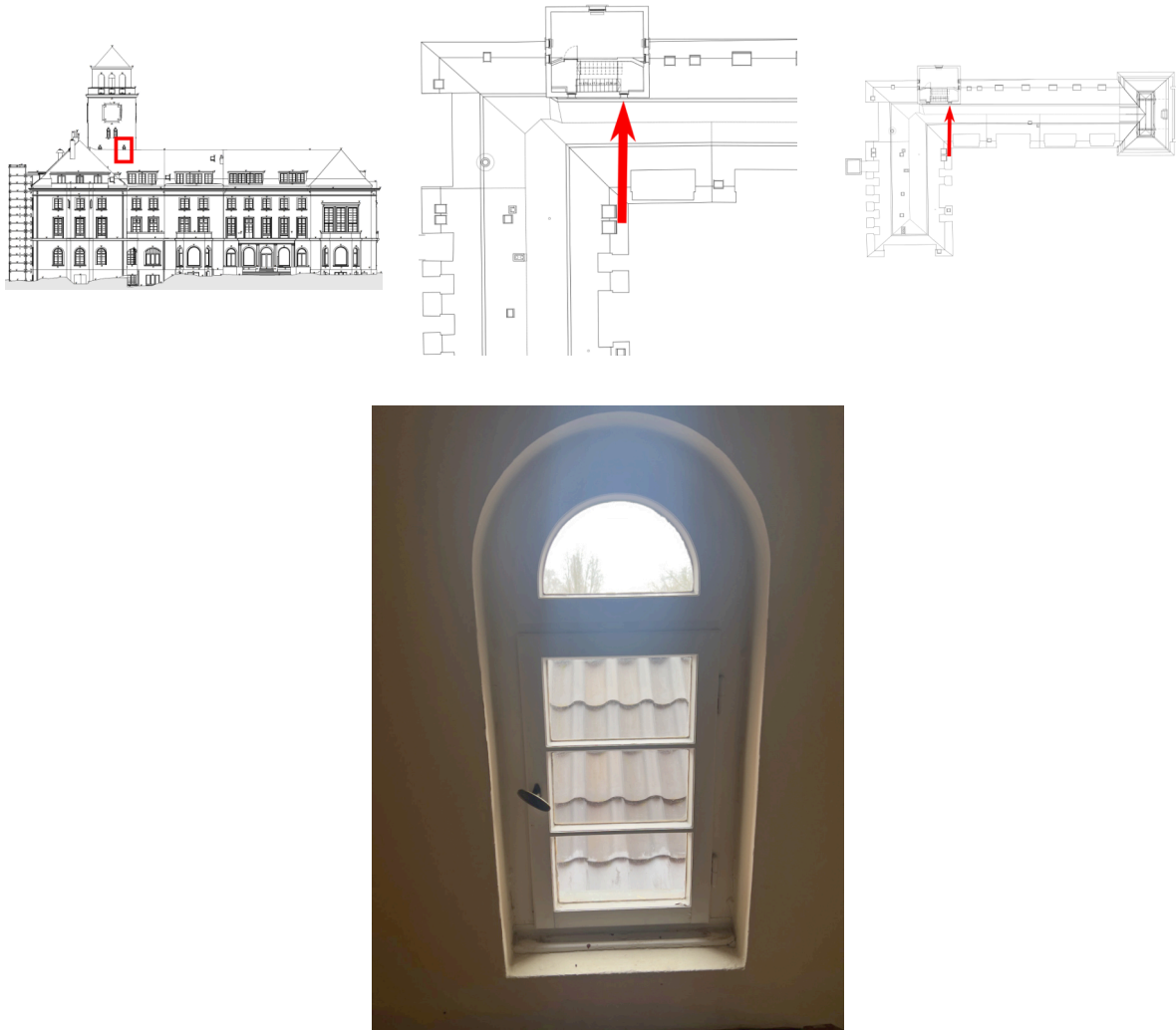


Abb. 210: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen und außen nicht sichtbar -> evtl. neuer Wetterschenkel.
- Kondensattrinne stark verwittert.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.

- Olive schließt nicht komplett.
- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Fugen sind offen.
- Wetterschenkel an der Zarge ist vermutlich neu.
- Fuge zwischen Wetterschenkel und Zarge -> Wassereintrag!
- Flügel und Zarge sind im unteren Bereich verwittert.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel erneuern.
- Kondensattrinne überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- Flügel und Zarge im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild anfertigen.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.

Fenster:	F 209	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	4. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

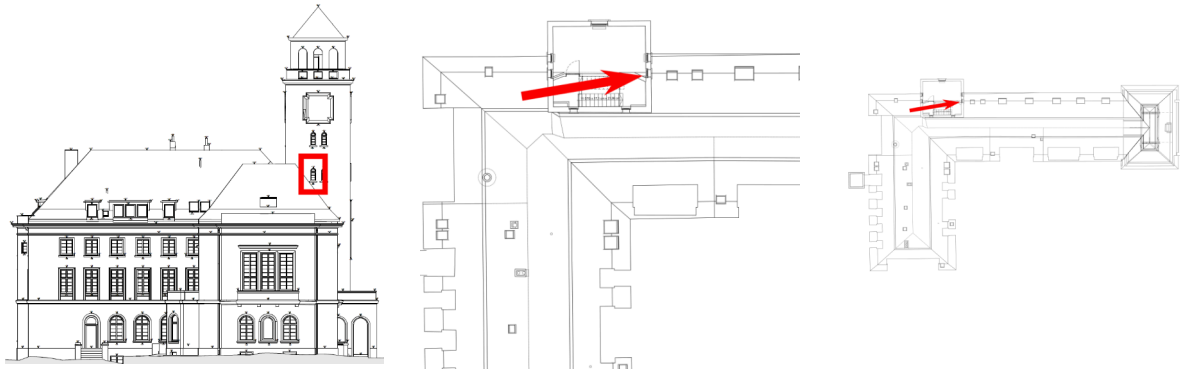


Abb. 211: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen und außen nicht sichtbar -> evtl. neuer Wetterschenkel.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Fugen sind offen.
- Wetterschenkel der Zarge ist vermutlich neu.
- Flügel und Zarge sind im unteren Bereich verwittert.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel ggf. erneuern.
- Flügel und Zarge im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild anfertigen.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.

Fenster:	F 210	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	4. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

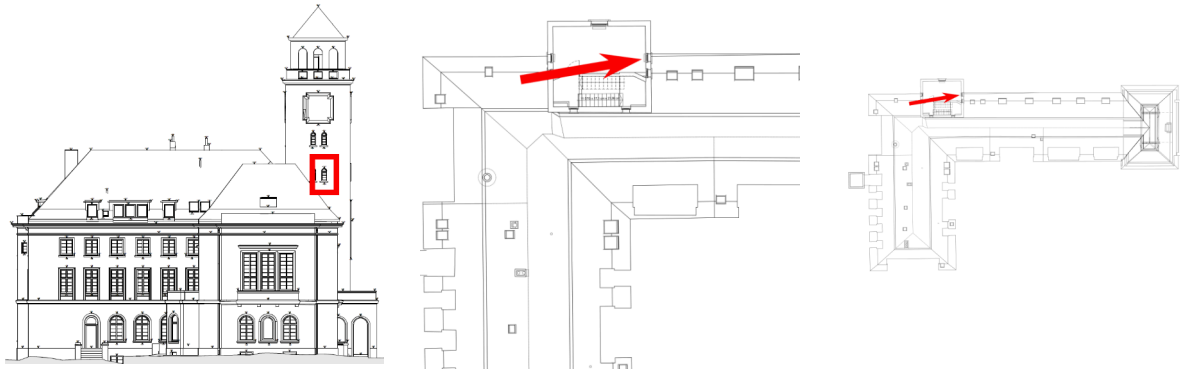


Abb. 212: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen verschlossen und außen nicht sichtbar -> evtl. neuer Wetterschenkel.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett.

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.
- Fugen sind offen.
- Wetterschenkel der Zarge ist evtl. neu.
- Obere Sprosse fehlt.
- Fuge zwischen Wetterschenkel und Kupferfensterbank -> Wassereintrag!
- Flügel und Zarge sind im unteren Bereich verwittert.
- Acryl-/Silikonfuge an der Glasinnenseite.
- Windhaken fehlt.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Wetterschenkel ggf. erneuern.
- Die obere Sprosse ergänzen.
- Flügel und Zarge im unteren Bereich überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Acryl-/Silikonfuge entfernen und durch Kitt ersetzen.
- Windhaken nach historischem Vorbild anfertigen.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.

4.9 5. Obergeschoss

Fenster:	F 211	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	5. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

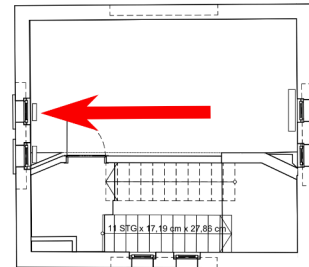
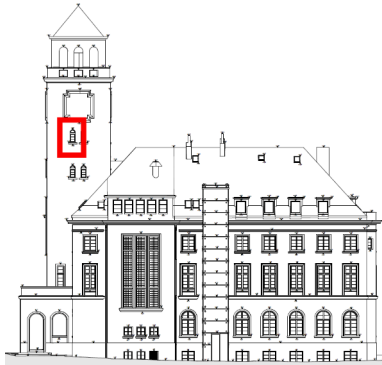


Abb. 213: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne stark verwittert.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Metallschiene ist korrodiert.
- Zarge im unteren Bereich evtl. partiell neu.
- Wetterschenkel hat eine Fuge zur Zarge.
- Fenster ist allgemein stark verwittert.
- Windhaken partiell vorhanden.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Metallschiene erneuern.
- Fenster allgemein überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.

Fenster:	F 212	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	5. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

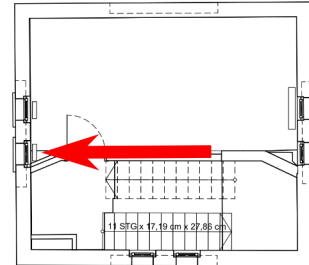
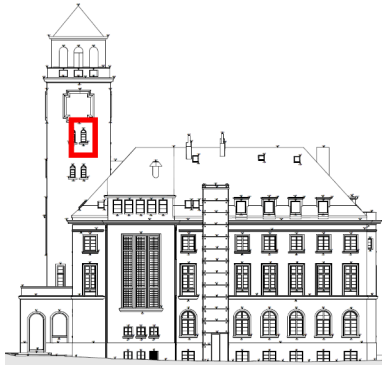


Abb. 214: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne stark verwittert.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Metallschiene ist korrodiert.
- Zarge im unteren Bereich evtl. partiell neu.
- Wetterschenkel hat eine Fuge zur Zarge.
- Fenster ist allgemein stark verwittert.
- Windhaken fehlt.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Metallschiene erneuern.
- Fenster allgemein überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.

Fenster:	F 213	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	5. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

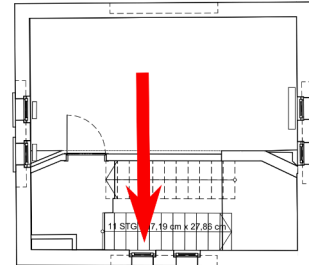
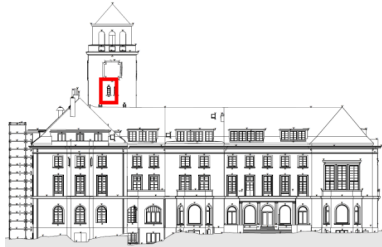


Abb. 215: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Kondensatablauf ist von innen und außen verschlossen.
- Kondensattrinne stark verwittert.
- Der Flügel lässt sich öffnen.
- Der Fensterkitt ist partiell gelöst bzw. weist Fehlstellen auf.
- Olive schließt nicht komplett

- Anstrich ist verwittert. Vereinzelte Farbablösungen.
- Fenster ist allgemein stark verwittert.
- Windhaken fehlt.
- Holz überprüfen -> ggf. partiell erneuern.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Fenster allgemein überprüfen und ggf. partiell erneuern.
- ggf. Holz partiell erneuern.
- Windhaken nach historischem Vorbild ergänzen.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.

Fenster:	F 214	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	5. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

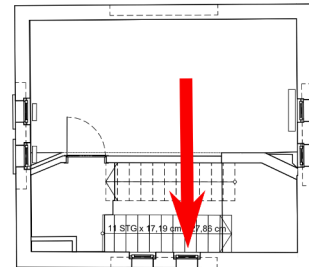
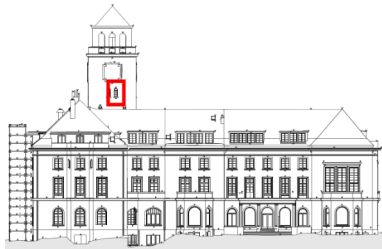


Abb. 216: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Fenster lässt sich nicht komplett öffnen.
- Das Fenster ist stark verwittert.

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.

- Die Farbe wird komplett entfernt.
- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- Fenster überprüfen und ggf. Holz partiell erneuern.

Hinweis

- Fenster ggf. ausbauen.
- Wie wird mit der Einbausituation umgegangen?

Fenster:	F 215	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	5. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

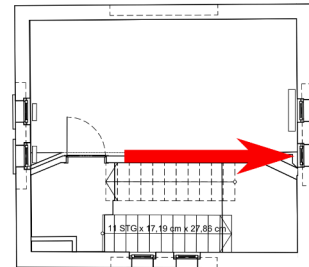
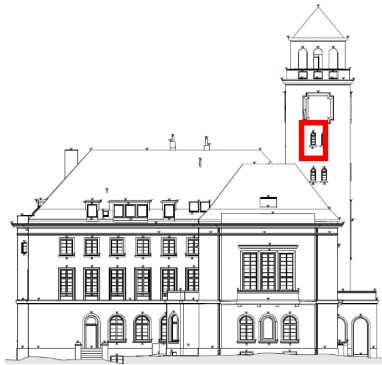


Abb. 217: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Fenster ist nicht bauzeitlich

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.

- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.

Fenster:	F 216	Bauteil:	Fenster
Geschoss:	5. Obergeschoss	Gebäude:	Rathaus Neubau 1927

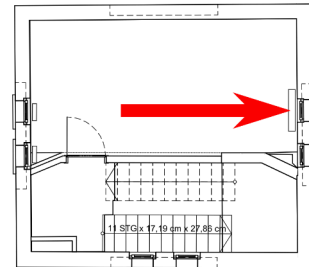
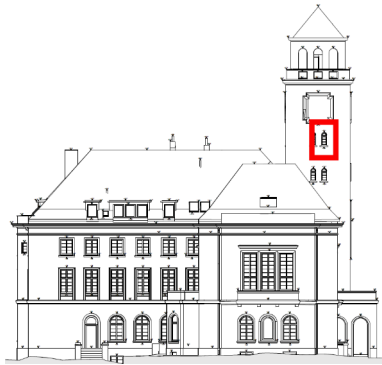


Abb. 218: Innenansicht vom Fenster.

Befund

- Fenster ist nicht bauzeitlich

Maßnahmen

- Alle beweglichen Teile werden gangbar gemacht.
- Der Fensterkitt wird erneuert.
- Die Farbe wird komplett entfernt.

- Konstruktive Funktionen (z.B. Wassernut/Tropfnase) werden wieder hergestellt.
- Kondensatablauf wieder herstellen.
- Das Blech unterhalb der Schlagleiste wird erneuert.
- Metallteile werden nach Möglichkeit von Korrosion befreit und mit einem Korrosionsschutz versehen.
- ggf. Holz partiell erneuern.